

SL-D3000

Benutzerhandbuch

Copyright und Marken

Copyright und Marken

Kein Teil dieses Handbuchs darf in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne die schriftliche Genehmigung der Seiko Epson Corporation reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Die in diesem Benutzerhandbuch enthaltenen Informationen sind nur für die Verwendung mit diesem Epson-Drucker bestimmt. Epson übernimmt keine Verantwortung für die Verwendung dieser Informationen mit anderen Druckern.

Weder die Seiko Epson Corporation noch ihre Tochtergesellschaften haften gegenüber dem Käufer oder Drittparteien für Schäden, Verlust, Kosten oder Folgekosten infolge von Unfällen, unsachgemäßer Handhabung oder Missbrauch dieses Produkts sowie unautorisierten Änderungen, Reparaturen oder sonstigen Modifikationen an diesem Produkt. Das gilt auch (mit Ausnahme der USA) für die Nichtbefolgung der Bedienungs- und Wartungsanweisungen der Seiko Epson Corporation.

Die Seiko Epson Corporation haftet nicht für Schäden oder Störungen durch den Einsatz von Optionen oder Verbrauchsmaterialien, bei denen es sich nicht um Original-Epson-Produkte handelt oder die keine ausdrückliche Zulassung der Seiko Epson Corporation als „Epson Approved Product“ haben.

Seiko Epson Corporation haftet nicht für Schäden, die durch elektromagnetische Störungen durch den Einsatz von Schnittstellenkabeln entstehen, die keine ausdrückliche Zulassung der Seiko Epson Corporation als „Epson Approved Product“ haben.

EPSON® ist eine eingetragene Marke. EPSON EXCEED YOUR VISION bzw. EXCEED YOUR VISION ist eine Marke der Seiko Epson Corporation.

Microsoft®, Windows® und Windows Vista® sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation.

Adobe®, Photoshop®, Elements®, Lightroom® und Adobe® RGB sind eingetragene Marken von Adobe Systems Incorporated.

BEMCOT ist eine Marke der Asahi Kasei Fibers Corporation.

Allgemeiner Hinweis: Alle im Handbuch genannten Bezeichnungen von Erzeugnissen sind Marken der jeweiligen Eigentümer. Epson verzichtet auf jegliche Rechte an diesen Marken.

© 2013 Seiko Epson Corporation. Alle Rechte vorbehalten.

Inhalt

Einleitung

| | |
|---|----|
| Warnung, Achtung, Hinweis und Tipp. | 5 |
| Bildschirmkopien im Benutzerhandbuch. | 5 |
| Abbildungen im Benutzerhandbuch. | 5 |
| Druckerteile. | 6 |
| Vorderansicht. | 6 |
| Rückansicht. | 10 |
| Innenansicht. | 13 |
| Bedienfeld. | 17 |
| Sicherheitshinweise. | 19 |
| Bedeutung von Symbolen und Markierungen | 19 |
| Hinweise zur Aufstellung. | 20 |
| Hinweise zur Handhabung. | 21 |
| Hinweise zur Stromversorgung. | 22 |
| Hinweise zu Verbrauchsmaterialien. | 24 |
| Hinweise zur Benutzung. | 25 |
| Hinweise zur Druckerbenutzung. | 25 |
| Hinweise zu Tintenpatronen. | 25 |
| Hauptdruckeinheit und Verbrauchsmaterialien entsorgen. | 26 |
| Nur für Kunden in den Vereinigten Staaten. | 26 |
| Nur für Kunden in Europa. | 27 |
| Nur für Kunden in der Türkei. | 27 |
| Nur für Kunden in der Ukraine. | 27 |

Drucker starten und herunterfahren

| | |
|---------------------------------------|----|
| Drucker starten. | 28 |
| Drucker herunterfahren. | 31 |
| Bei einem Notfall abschalten. | 33 |

Papier austauschen

| | |
|--|----|
| Epson-Originalpapier. | 34 |
| Druckertreibereinstellungen. | 35 |
| Hinweise zur Umgang mit Papier. | 35 |
| Hinweise zur Papierlagerung. | 36 |
| Hinweise zum Drucken. | 36 |
| Bedrucktes Papier aufbewahren und präsentieren. | 37 |
| Papierzuführung. | 38 |
| Hinweise zum Einlegen von Papier. | 38 |
| Papier an der Heck-Rollenpapierzuführung austauschen. | 39 |
| Papier entfernen. | 39 |
| Flansche entfernen. | 42 |

| | |
|--|----|
| Flansche installieren. | 44 |
| Papier einlegen. | 47 |
| Papier an der vorderen Rollenpapierzuführung austauschen. | 53 |
| Papier entfernen. | 53 |
| Flansche entfernen. | 54 |
| Flansche installieren. | 56 |
| Papier einlegen. | 59 |

Papier auswerfen

| | |
|---|----|
| Papierauswurfpfad. | 63 |
| Wenn der Sortierer eingesetzt ist. | 63 |
| Wenn kein Sortierer eingesetzt ist. | 64 |
| Wenn der Langdruck-Stapler eingesetzt ist (nur beim Einzelrollenmodell). | 65 |
| Papierauswurfpfad und unterstützte Papiergrößen. | 66 |

Tintenpatronen austauschen

| | |
|-----------------------------|----|
| Tintenstand prüfen. | 68 |
| Austausch. | 69 |

Wartungstank austauschen

| | |
|--|----|
| Maintenance Tank Space (Wartungstank- Inhalt) prüfen. | 72 |
| Austausch. | 73 |

Verschnittpapier entsorgen

| | |
|---|----|
| Trimmed Waste Paper Box Usage (Verschnittpapierbehälter-Nutzung) prüfen. | 76 |
| Entsorgung. | 77 |

Farbbandkassetten austauschen

| | |
|--|----|
| Zeit zum Austauschen des Farbbandes. | 79 |
| Austausch. | 79 |

Feuchtigkeit an der Rollenpapierzuführung anpassen

| | |
|---|----|
| Feuchtigkeitssteuerungsgerät ein- und ausschalten. | 85 |
| Zwischen Ent- und Befeuchtung wechseln. | 85 |

Inhalt

Einrichtung und Wartung

| | |
|---|-----|
| Übersicht. | 90 |
| Start. | 91 |
| Druckerinformationen. | 91 |
| Druckerinformationen prüfen. | 91 |
| Paper Settings (PapierEinstellungen). | 94 |
| Head Cleaning (Druckkopfreinigung). | 97 |
| Operation History (Einsatzverlauf). | 107 |
| Fehlerhistorie. | 109 |
| Help (Hilfe). | 110 |

Prüfelemente und Prüfzeiten

| | |
|--|-----|
| Liste der Prüfelemente. | 111 |
| Täglich prüfen. | 112 |
| Druckhalterung. | 112 |
| Tintenabsorber. | 112 |
| Oberes Fach. | 113 |
| Einmal im Monat prüfen. | 113 |
| Rollenpapierzuführung. | 113 |
| Papierzuführungspfad nach dem Druck. | 114 |
| Einmal alle sechs Monate prüfen. | 118 |
| Zuführungswalze an der Papierzuführungsseite. | 118 |
| Hintere Papierbreitenführung. | 119 |

Fehlerbehebung

| | |
|---|-----|
| Wenn ein Fehler angezeigt wird. | 123 |
| Warnton und Leuchtenanzeigen. | 123 |
| Infos zu Fehlermeldungen. | 124 |
| Fehler und Lösungen. | 125 |
| Angezeigte Fehlermeldung kann nicht gelöscht werden. | 134 |
| Bei einem Papierstau. | 136 |
| Front-Rollenpapierzuführung / Heck- Rollenpapierzuführung. | 137 |
| Rückseitendruckeinheit/Glätter/Langpapier- Ausgabeeinheit. | 144 |
| Probleme mit Druckergebnissen. | 149 |
| Probleme beim Papierschnitt. | 150 |
| Probleme mit dem Sortierer. | 150 |
| Probleme mit dem Feuchtigkeitssteuerungsgerät | 151 |
| Problem mit der Wartungutility. | 151 |
| Notstopp. | 152 |
| Drucker in Notfällen abschalten. | 152 |
| Maßnahmen nach einem Notstopp. | 153 |
| Bei einem Stromausfall. | 153 |

| | |
|--|-----|
| Nach einem Stromausfall einschalten. | 153 |
| Maßnahmen bei einem plötzlichen Stromausfall. | 153 |
| Fehlermeldung lässt sich nicht löschen. | 153 |

Anhang



| | |
|---|-----|
| Verbrauchsmaterialien und optionale Produkte | 154 |
| Druckerspezifikationen. | 156 |
| Außenabmessungen und erforderlicher Platz | 159 |
| Hinweis. | 163 |
| Vereinigte Staaten von Amerika (FCC). | 163 |
| Kanada (ICES). | 163 |

Hier erhalten Sie Hilfe

| | |
|---|-----|
| Webseite des technischen Support. | 164 |
| Epson-Support kontaktieren. | 164 |
| Bevor Sie Epson kontaktieren. | 164 |
| Hilfe für Kunden in Nordamerika. | 165 |
| Hilfe für Kunden in Europa. | 165 |
| Hilfe für Kunden in Taiwan. | 165 |
| Hilfe für Kunden in Australien. | 166 |
| Hilfe für Kunden in Singapur. | 167 |
| Hilfe für Kunden in Thailand. | 167 |
| Hilfe für Kunden in Vietnam. | 167 |
| Hilfe für Kunden in Indonesien. | 167 |
| Hilfe für Kunden in Hongkong. | 168 |
| Hilfe für Kunden in Malaysia. | 168 |
| Hilfe für Kunden in Indien. | 168 |
| Hilfe für Kunden auf den Philippinen. | 169 |

Einleitung

Warnung, Achtung, Hinweis und Tipp

| | |
|--|---|
|  Warnung | Warnhinweise dieser Art müssen beachtet werden, um schwere Körperverletzungen zu vermeiden. |
|  Achtung | Diese Warnungen müssen beachtet werden, um Körperverletzungen zu vermeiden. |
| Hinweis | Hinweise enthalten wichtige Informationen zur Bedienung dieses Produktes. |
| Tipp | Anmerkungen dieser Art enthalten hilfreiche Tipps zur Bedienung dieses Produktes. |

Bildschirmkopien im Benutzerhandbuch

Die Bildschirmkopien in diesem Benutzerhandbuch können von tatsächlichen Bildschirmdarstellungen abweichen. Zudem können die Bildschirmdarstellungen je nach eingesetztem Betriebssystem und Nutzungsumgebung variieren.

Abbildungen im Benutzerhandbuch

Sofern nicht anderweitig angegeben, stellen die in dieser Anleitung verwendeten Abbildungen das Doppelrollenmodell dar. Beachten Sie: Während das Doppelrollenmodell über eine Front-Rollenpapierzuführung verfügt, ist dies beim Einzelrollenmodell nicht der Fall.

Druckerteile

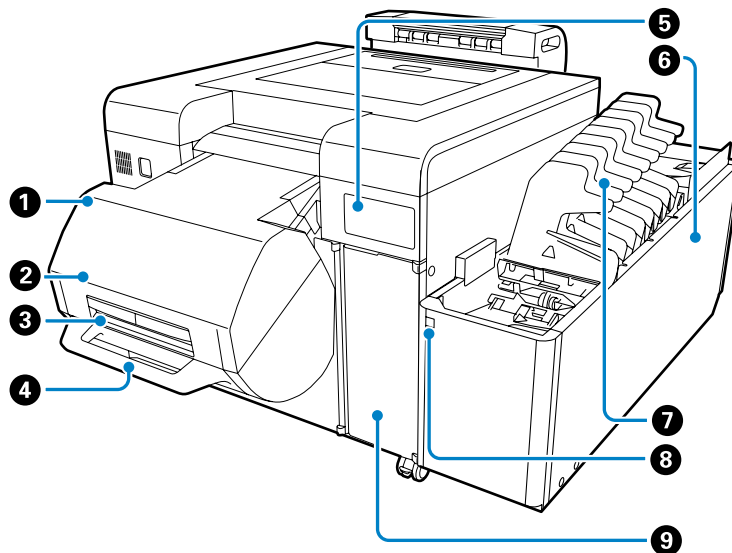
Es sind zwei Versionen dieses Druckers verfügbar: Das Doppelrollenmodell verfügt über eine Front- und eine Heck-Rollenpapierzuführung, das Einzelrollenmodell ist nur mit einer Heck-Rollenpapierzuführung ausgestattet.

Vorderansicht

Tipp:

Nur beim Doppelrollenmodell kann Rollenpapier an der Vorderseite verwendet werden. Beim Einzelrollenmodell lesen Sie die Hinweise zum Einsatz von Rollenpapier an der Rückseite.

Wenn die Front-Rollenpapierzuführung gesenkt ist



1 Front-Rollenpapierzuführung (nur beim Doppelrollenmodell)

Hält die Spindel.

 „Papier austauschen“ auf Seite 34

2 Front-Rollenabdeckung (nur beim Doppelrollenmodell)

Beim Einlegen und Entfernen von Papier öffnen.

 „Papier austauschen“ auf Seite 34

3 Front-Rollenhebel (nur beim Doppelrollenmodell)

Beim Öffnen der Front-Rollenabdeckung halten.

4 Front-Rollengriff (nur beim Doppelrollenmodell)

Beim Anheben der Front-Rollenpapierzuführung halten. Drucker nicht durch Anpacken am Front-Rollengriff bewegen.

Einleitung

5 Bedienfeld

Tasten zum Einstellen der Papiersorte und Leuchten zur Anzeige des Druckerstatus.

 „Bedienfeld“ auf Seite 17

6 Sortierer (optional)

Ausdrucke werden automatisch sortiert, wenn der optionale Sortierer eingesetzt ist.

7 Sortierfach (beim optionalen Sortierer enthalten)

Hält einen Druckauftrag in einem Fach (bzw. bis zu 50 Blätter in einem Fach).

8 Sortierantriebschalter (beim optionalen Sortierer enthalten)

Beim manuellen Zuführen zum nächsten optionalen Sortierfach drücken. Zum Bewegen des Sortierfach einmal um einen Schritt nach vorne drücken.

Zum Bewegen des Sortierfach immer den Schalter verwenden. Nicht manuell bewegen.

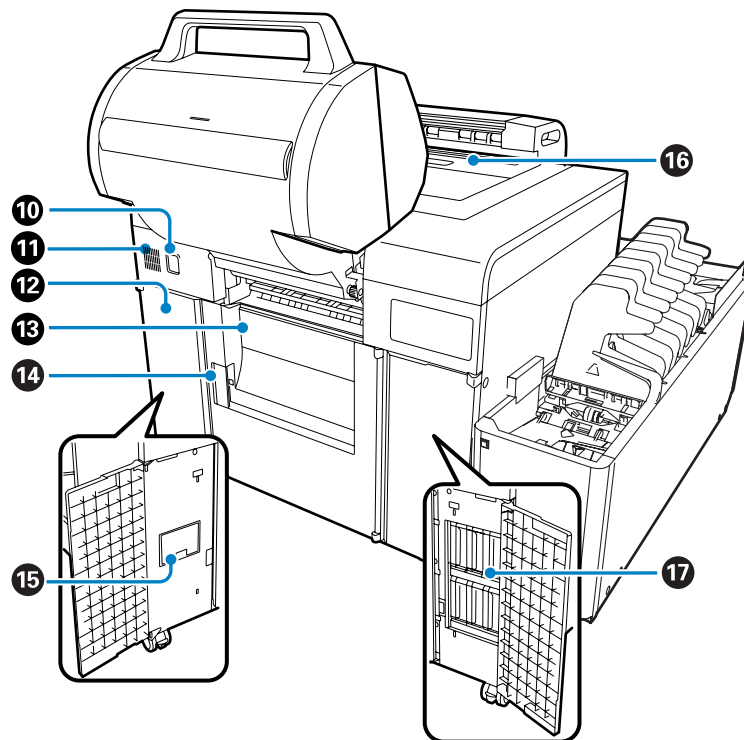
9 Tintenpatronenabdeckung

Beim Austauschen der Tintenpatrone öffnen.

 „Tintenpatronen austauschen“ auf Seite 67

Einleitung

Wenn die Front-Rollenpapierzuführung angehoben ist



10 Entriegelung (nur beim Doppelrollenmodell)

Zum Lösen der Sperre Entriegelung betätigen, während Sie den Griff an der Front-Rollenpapierzuführung nach unten drücken. Anschließend können Sie die Front-Rollenpapierzuführung anheben.

11 Lufteinlass

Zieht Luft in den Drucker. Achten Sie darauf, dass dieser Lufteinlass nicht blockiert wird.

12 Wartungstankabdeckung

Beim Austauschen des Wartungstank öffnen.

13 Heck-Rollenabdeckung

Beim Einlegen und Entfernen von Papier öffnen.

14 Heck-Rollenhebel

Zum Öffnen der Heck-Rollenabdeckung nach vorne ziehen.

15 Wartungstank

Tank zum Sammeln von verbrauchter Tinte.

 „Wartungstank austauschen“ auf Seite 72

Einleitung

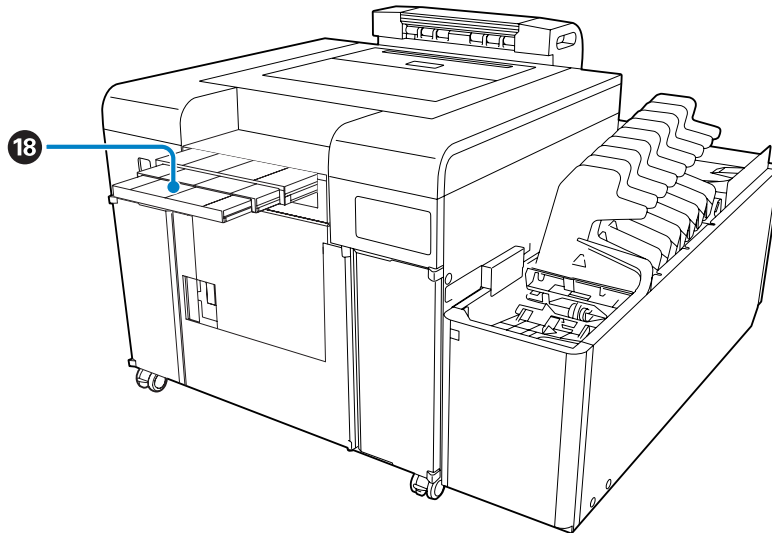
16 Obere Abdeckung/Oberes Fach

Zum Beseitigen von Papierstau und zum Durchführen von Wartungsarbeiten öffnen. Wenn der Sortierer eingesetzt ist, werden hier Ausdrücke mit einer Länge von mehr als 305 mm (langes Papier) ausgeworfen.

17 Tintenpatrone

Hier installieren Sie die sechs verschiedenfarbigen Tintenpatronen.

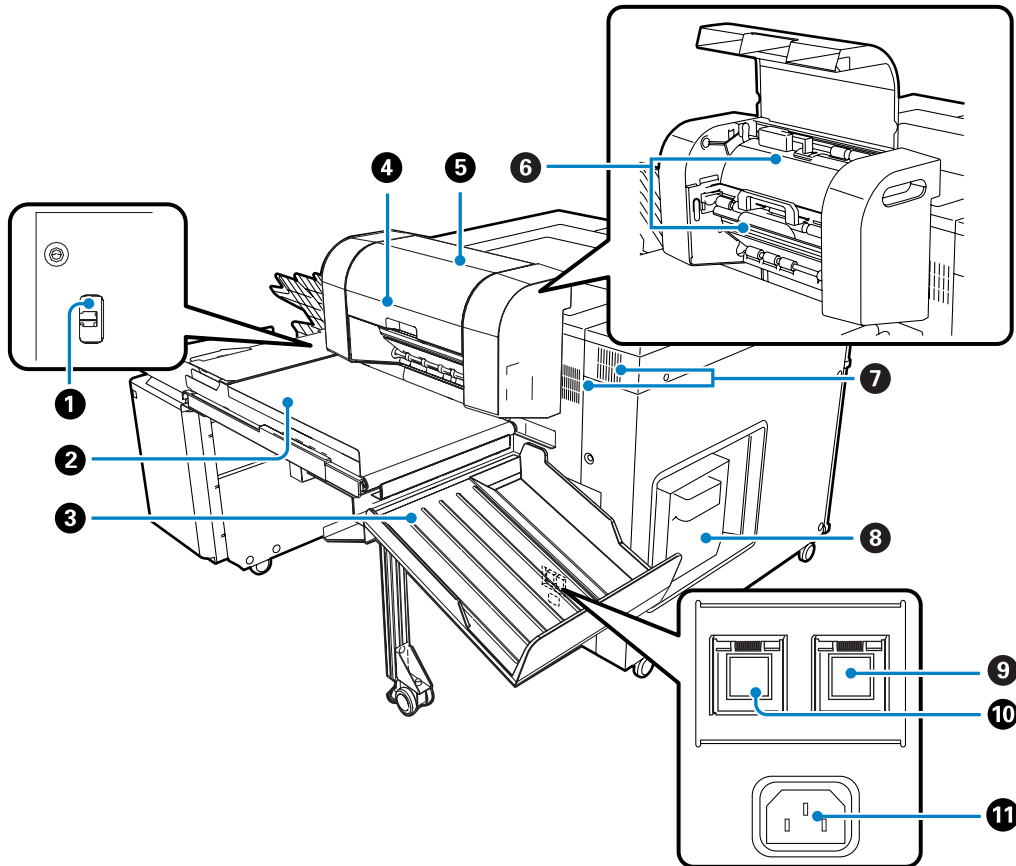
Einzelrollenmodell



18 Langdruck-Stapler

Hält ausgeworfenes langes Papier. Ziehen Sie diese Ablage beim Druck auf langes Papier aus.

Rückansicht



- 1 USB-Port**
Zum Anschließen des USB-Kabels.
- 2 Förderband (beim optionalen Sortierer enthalten)**
Transportiert ausgeworfene Ausdrucke zum Seitliches Fach oder zum Sortierer.
- 3 Seitliches Fach**
Zum Auswerfen von Druckgrößen, die vom Oberes Fach und vom Sortierer nicht unterstützt werden; wirft zudem nicht benötigtes Papier aus, das bei Auftreten eines Fehlers im Drucker zurückgeblieben ist.
- 4 Langpapier-Ausgabeeinheit (beim optionalen Sortierer enthalten)**
Je nach Papiergröße wird das Papier über das Oberes Fach, Seitliches Fach oder den Sortierer ausgeworfen.

 „Papierauswurfpfad und unterstützte Papiergrößen“ auf Seite 66

- 5 Langpapier-Ausgabeeinheitabdeckung**
Bei Papierstau öffnen.

Einleitung

6 Innenabdeckung für Langpapier-Ausgabereinheit (oben/unten)

Bei Papierstau öffnen.


Schraube des oberen Abdeckungsbereichs lösen, dann Abdeckung entfernen.

7 Abluftöffnung

Leitet die warme Luft aus dem Inneren des Druckers. Öffnung nicht abdecken.

8 Verschnittpapierbehälter

Sammelt Verschnittpapier während des Drucks.

 „Verschnittpapier entsorgen“ auf Seite 76

9 Feuchtigkeitssteuerungsgerät-Netzschalter

Das Feuchtigkeitssteuerungsgerät arbeitet, wenn Sie den Schalter zum Aktivieren der Leuchte betätigen.

 „Feuchtigkeit an der Rollenpapierzuführung anpassen“ auf Seite 84

10 Ein-/Ausschalter

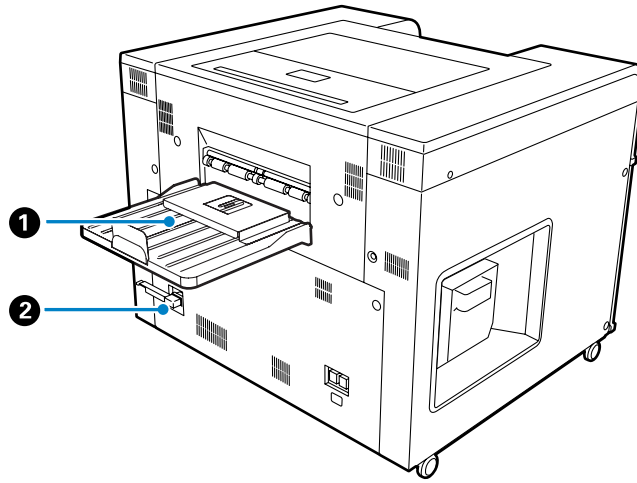
Bei normalem Betrieb ist der Schalter eingeschaltet (die Leuchte leuchtet). In Notfällen oder bei längerer Nichtbenutzung des Druckers schalten Sie das Gerät über den Schalter aus (die Leuchte erlischt). Normalerweise sollten Sie den Drucker über den Client-PC ein- und ausschalten.

11 Netzeingang

Zum Anschließen des Netzkabels.

Einleitung

Wenn kein Sortierer eingesetzt ist



1 Fach

Hält bis zu 50 Ausdrucke.

2 Sortiereranschluss

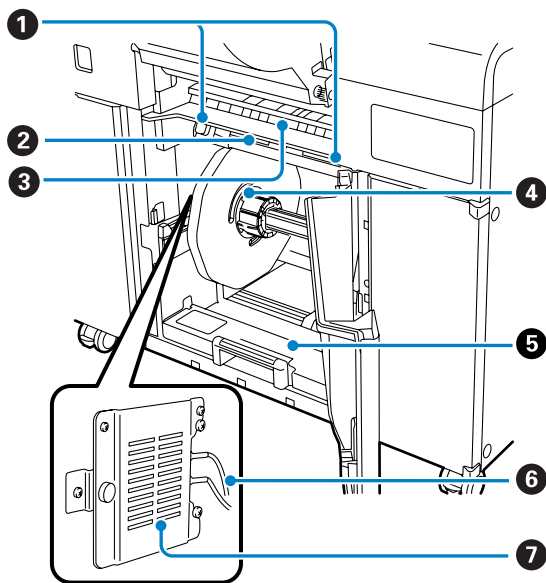
Hier schließen Sie das Kabel für den Sortierer an.

Innenansicht

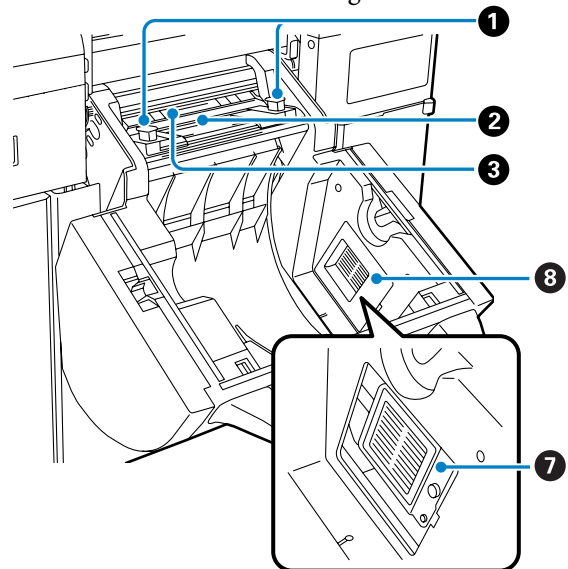
Tipp:

Nur beim Doppelrollenmodell kann Rollenpapier an der Vorderseite verwendet werden. Beim Einzelrollenmodell lesen Sie die Hinweise zum Einsatz von Rollenpapier an der Rückseite.

Wenn die Heck-Rollenabdeckung offen ist



Wenn die Front-Rollenabdeckung offen ist



1 Papierbreitenführung

Zum Anpassen der Papierbreite.

2 Papierzuführungsschlitz

Legen Sie Papier ein, indem Sie die Vorderkante des Papiers einführen.

3 Papierformatführung

Diese Führung hilft bei der Anpassung der Position der Papierbreitenführung.

4 Spindel

Hier legen Sie Rollenpapier ein.

5 Heck-Rollenpapierzuführung

Beim Entfernen der Spindel nach vorne ziehen.

6 Elektroden

Der schwarze Anschluss ist negativ (-), der rote Anschluss ist positiv (+).

Einleitung

7 Feuchtigkeitssteuerungsgerät

Zum Anpassen der Feuchtigkeit in der Rollenpapierzuführung. Hiermit kann zwischen Entfeuchtung und Befeuchtung umgeschaltet werden. Wenn die weiße Seite in der Rollenpapierzuführung nach außen zeigt, erfolgt eine Entfeuchtung. Wenn die schwarze Seite nach außen zeigt, erfolgt eine Befeuchtung.

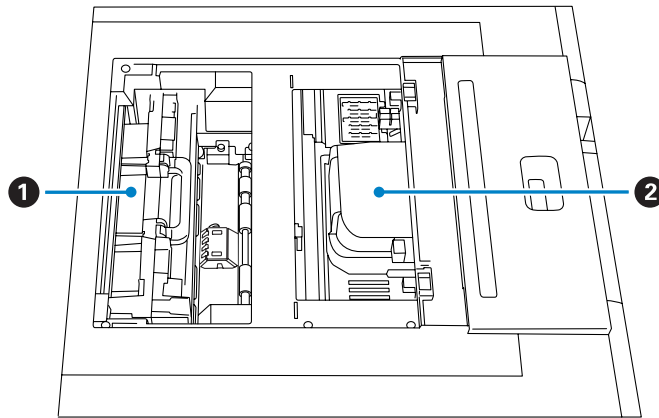
 „Feuchtigkeit an der Rollenpapierzuführung anpassen“ auf Seite 84

8 Feuchtigkeitssteuerungsgerätabdeckung

Beim Einsetzen des Feuchtigkeitssteuerungsgerät in der Front-Rollenpapierzuführung oder beim Wechsel zwischen Entfeuchtung und Befeuchtung öffnen.

 „Zwischen Ent- und Befeuchtung wechseln“ auf Seite 85

Heizvorrichtung/Druckkopfeinheit



1 Heizvorrichtung

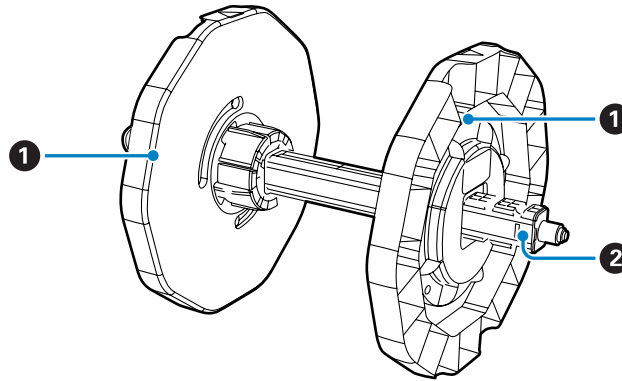
Trocknet das Papier nach dem Druck. Bei einem Papierstau entfernen Sie diese Komponente zum Prüfen des Druckerinneren.

2 Druckkopfeinheit

Gibt während der Bewegung nach links und rechts zum Drucken Tinte aus. Bewegen Sie den Druckkopfeinheit nicht manuell.

Einleitung

Spindel



1 Flansch

Fixiert Papier an der linken und rechten Seite des Papierkerns. Nach Passieren der Spule Mittelbereich zur Fixierung der Spule drehen.

2 Spule

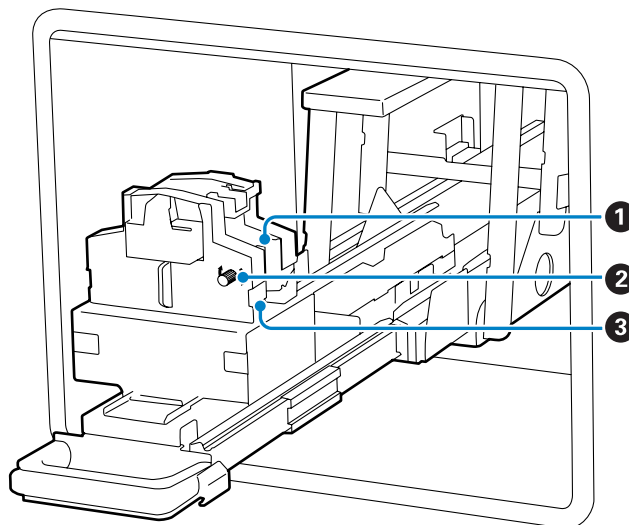
Nach Fixierung des Papiers mit dem Flansch Papier durch den Flansch führen.

Hinweis:

Zum Bedrucken von A4-Papier (210 mm breit) benötigen Sie die optionale SPINDLE UNIT 210MM.


Einleitung

Rückseitendruckeinheit



1 Farbbandkassette

Eine Farbbandkassette zum Bedrucken der Rückseite von Ausdrucken. Zwei Farbbandkassetten ermöglichen Ihnen das Drucken von zwei Zeilen auf die Rückseite Ihrer Ausdrücke. Ersetzen Sie die Farbbandkassette, falls der Druck immer stärker verblasst.

 „Farbbandkassetten austauschen“ auf Seite 79

2 Knopf

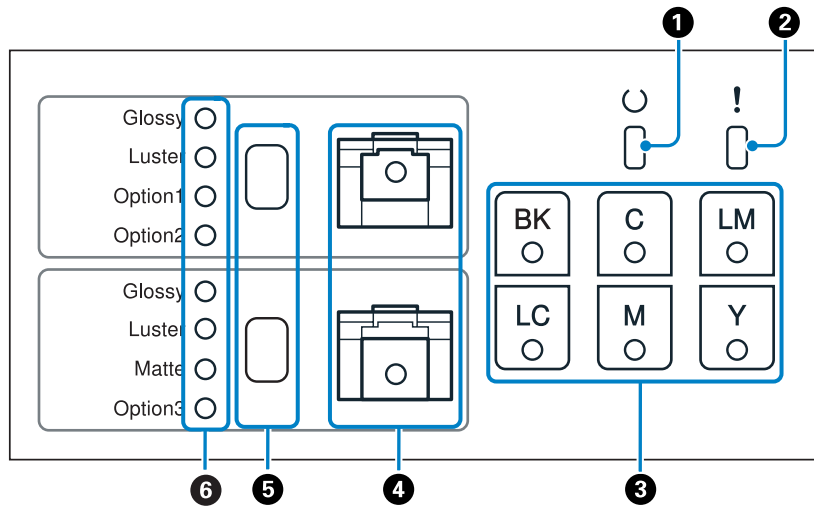
Drehen Sie den Knopf zum Spannen des Farbbandes. Nach dem Spannen setzen Sie das Farbband in die Farbbandkassette ein.

3 Griff

Zum Fixieren an der Kerbe in der Farbbandkassette ausrichten.

Einleitung

Bedienfeld



Tipp:

Nur beim Doppelrollenmodell kann Rollenpapier an der Vorderseite verwendet werden. Beim Einzelrollenmodell lesen Sie die Hinweise zum Einsatz von Rollenpapier an der Rückseite.

1 **Leuchte (grün)**

Der Betriebsstatus des Druckers wird durch eine leuchtende oder blinkende Leuchte angezeigt.

Ein: Der Drucker ist bereit.

Blinkt: Vorgänge wie Druck, Initialisierung oder Wartung werden durchgeführt.

Aus: Der Drucker ist ausgeschaltet oder ein Fehler hat den Betrieb gestoppt.

2 **Leuchte (orange)**

Der Fehlerstatus des Druckers wird durch eine leuchtende Leuchte angezeigt.

Ein: Ein Fehler ist aufgetreten, das Gerät geht nach einem Fehler wieder in den Betriebsmodus über oder ein Servicefehler ist aufgetreten.

Aus: Der Drucker ist ausgeschaltet oder es sind keine Fehler aufgetreten.

3 **Tintenstatus-Leuchte (orange)**

Ein Fehler bei den Tintenpatrone wird durch eine leuchtende Leuchte angezeigt.

Ein: Falls die Tintenstatus-Leuchte leuchtet, kann nicht gedruckt werden, da die Patrone fast leer oder ein Fehler aufgetreten ist.

Aus: Der Drucker ist ausgeschaltet oder es sind keine Tintenpatrone fehler aufgetreten.

Einleitung

4 Papierstatus-Leuchte (orange)

Der Fehlerstatus der Rollenpapierzuführung wird durch eine leuchtende oder blinkende Leuchte angezeigt.

Ein: Falls die Leuchte leuchtet, befindet sich kein oder nur wenig Papier in der Rollenpapierzuführung.

Blinkt: Falls die Leuchte blinkt, ist ein Papierstau in der Rollenpapierzuführung aufgetreten.

Aus: Der Drucker ist ausgeschaltet oder es sind keine Papierfehler aufgetreten.

5 Papiersorte-Einstellungsschalter

Zum Ändern der Papiersorte drücken. Die Papiersorte ändert sich mit jeder Betätigung der Taste und die aktuelle Papiersorte wird durch die Leuchten angezeigt. Passen Sie die Papiersorte an die Sorte des eingelegten Papiers an.

Der Schalter ist aktiviert, wenn die Abdeckung der Rollenpapierzuführung offen und das Papier entfernt ist. Professional Paper for SureLab <Matte> wird nur bei der Heck-Rollenpapierzuführung unterstützt. Sie können das Papier nicht für Option 1, 2 oder 3 ändern.

6 Papiersorte-Leuchte (grün)

Die Papiersorteneinstellung wird durch eine leuchtende oder blinkende Leuchte angezeigt.

Ein: Zeigt die Papiersorteneinstellung an.

Blinkt: Die Papiersorte kann geändert werden.

Aus: Das Gerät ist ausgeschaltet oder die Papiersorte kann im aktuellen Zustand nicht eingestellt werden.

Einleitung

Sicherheitshinweise

Um eine sichere Verwendung dieses Produkts zu gewährleisten, lesen Sie vor der Inbetriebnahme das mit dem Produkt gelieferte Handbuch. Die Verwendung dieses Produkts entgegen den Anweisungen in diesem Handbuch kann zu Beschädigungen oder Unfällen führen. Bewahren Sie das Handbuch griffbereit auf, um gegebenenfalls unerwartete Probleme beheben zu können.

Bedeutung von Symbolen und Markierungen



Warnung:

Warnhinweise dieser Art müssen beachtet werden, um schwere Körperverletzungen zu vermeiden.



Achtung:



Diese Warnungen müssen beachtet werden, um Körperverletzungen zu vermeiden.

| | | | |
|--|--|--|--|
| | Warnung bezüglich hoher Temperaturen. | | Dieser Bereich darf nicht berührt werden. |
| | Gefahr des Einklemmens oder der Verletzung von Fingern. | | Das Produkt muss vor Feuchtigkeit geschützt werden. |
| | Unzulässige Aktionen. | | Arbeitsschritte (Anweisungen/Abläufe), die durchgeführt werden müssen. |
| | Das Auseinandernehmen ist untersagt. | | Der Stecker muss aus der Steckdose gezogen werden. |
| | Das Produkt darf nicht mit nassen Händen berührt werden. | | Vor der Verwendung muss die Erdung sichergestellt werden. |








Einleitung

Hinweise zur Aufstellung

 *Warning*











| | |
|---|--|
|  | <p>Die Lüftungsöffnungen des Produkts dürfen nicht blockiert werden.</p> <p>Durch Blockieren der Lüftungsöffnungen kommt es zu einem Temperaturanstieg im Inneren des Geräts mit Brandgefahr.</p> <p>Wählen Sie für das Gerät einen Platz mit ausreichender Ventilation, an dem keine Gefahr besteht, dass es durch Tücher o. ä. abgedeckt wird.</p> <p>Achten Sie außerdem darauf, die im Handbuch angegebenen Abstände für die Aufstellung einzuhalten.</p> <p> „Außenabmessungen und erforderlicher Platz“ auf Seite 159</p> |
|---|--|




 *Caution*

| | |
|---|---|
|  | <p>Das Produkt muss an einem Platz aufgestellt werden, an dem Standfestigkeit gewährleistet ist und es keinen Vibrationen durch andere Geräte ausgesetzt ist.</p> <p>Durch Herunterfallen oder Abrutschen des Produkts besteht Verletzungsgefahr.</p> |
|  | <p>Das Produkt darf nicht in Umgebungen aufgestellt werden, in denen es Rauch, Staub oder Feuchtigkeit ausgesetzt ist oder nass werden kann.</p> <p>Andernfalls besteht die Gefahr von Feuer oder elektrischem Schlag.</p> |
|  | <p>Das Produkt darf aufgrund seines Gewichts nicht von einer Person allein getragen werden.</p> <p>Beim Auspacken oder Transportieren des Produkts müssen mindestens drei Personen beteiligt sein.</p> <p>Weitere Informationen zum Gewicht des Produkts finden Sie im Folgenden.</p> <p> „Druckerspezifikationen“ auf Seite 156</p> |
|  | <p>Drucker nicht durch Anpacken am Front-Rollenhebel bewegen.</p> |
|  | <p>Zum Anheben des Produkts fassen Sie es an den im Handbuch angegebenen Stellen.</p> <p>Wenn Sie das Produkt an anderen Stellen fassen, könnten Ihre Finger beim Absetzen oder versehentlichen Fallenlassen eingeklemmt und verletzt werden.</p> |
|  | <p>Falls dieses Produkt auf einen Ständer mit Rollen gestellt wird, beachten Sie, dass diese arretiert sein müssen, bevor Arbeiten ausgeführt werden.</p> <p>Unerwartete Bewegungen des Ständers können Verletzungen verursachen.</p> |

Einleitung

Hinweise zur Handhabung






|  <i>Warning</i> | |
|--|--|
|  | Verwenden Sie das Produkt nicht in der Nähe flüchtiger Substanzen wie z. B. Alkohol oder Verdüner und nicht in der Nähe offener Flammen. Andernfalls besteht die Gefahr von Feuer oder elektrischem Schlag. |
|  | Falls das Produkt sich nicht im normalen Zustand befindet (z. B. bei ungewöhnlichen Gerüchen oder Geräuschen oder bei Rauchentwicklung), verwenden Sie es nicht. Andernfalls besteht die Gefahr von Feuer oder elektrischem Schlag. Schalten Sie in solchen Fällen sofort die Stromversorgung aus, ziehen Sie den Netzstecker und setzen Sie sich mit einem Mitarbeiter des Kundenservice in Verbindung. |
|  | Wenn Fremdkörper, Wasser oder andere Flüssigkeiten in das Produkt gelangt sind, verwenden Sie es nicht. Andernfalls besteht die Gefahr von Feuer oder elektrischem Schlag. Schalten Sie sofort die Stromversorgung aus, ziehen Sie den Netzstecker und setzen Sie sich mit einem Mitarbeiter des Kundenservice in Verbindung. |
|  | Führen Sie Arbeitsschritte nur gemäß den Anweisungen im Handbuch aus. |
|  | Führen Sie niemals selbst Reparaturen durch, da dies mit Gefahren verbunden ist. |
|  | Verwenden Sie das Produkt nicht an Standorten, an denen entzündliche oder explosive Gase in der Atmosphäre enthalten sein könnten. Verwenden Sie außerdem im Inneren oder in der Umgebung des Produkts keine Sprays mit entzündlichem Gas. Dies kann Brände verursachen. |
|  | Führen Sie außer den im Handbuch beschriebenen Schritten keine Arbeiten an Kabeln aus. Dabei besteht Brandgefahr und andere, an das Produkt angeschlossene Geräte können beschädigt werden. |
|  | Vermeiden Sie es, Teile des Produkts zu berühren, ausgenommen wie im Handbuch angegeben. Sie könnten sich einen elektrischen Schlag, Verbrennungen oder Verletzungen zuziehen. |
|  | Achten Sie darauf, dass keine metallischen oder brennbaren Gegenstände durch die Öffnungen in das Produkt fallen. Andernfalls besteht die Gefahr von Feuer oder elektrischem Schlag. |

|  <i>Caution</i> | |
|--|--|
|  | Stellen oder legen Sie keine schweren Gegenstände auf dieses Produkt. Es besteht Verletzungsgefahr durch Herunterfallen oder Beschädigungen. |
|  | Wenn das Produkt transportiert werden soll, vergewissern Sie sich, dass es ausgeschaltet ist, dass der Netzstecker gezogen wurde und dass alle Kabelanschlüsse getrennt wurden. Durch beschädigte Kabel kann es zu elektrischen Schlägen oder Bränden kommen. |











Einleitung

|  <i>Caution</i> | |
|--|--|
|  | <p>Beim Einschalten des Produkts und beim Drucken dürfen sich Ihre Finger nicht in der Nähe der Papierauswurfrollereinheit befinden.</p> <p>Es besteht Verletzungsgefahr durch Einklemmen von Fingern im Papierauswurfroller. Entnehmen Sie Papier, nachdem es vollständig aus dem Produkt ausgeworfen wurde.</p> |
|  | <p>Falls Sie die obere Abdeckung des Druckers bei laufendem Betrieb öffnen müssen, achten Sie darauf, weder die Heizvorrichtung noch die Abdeckung zu berühren. Beide sind mit Warnetiketten gekennzeichnet. Da sich Teile im Inneren des Produkts stark erhitzen, besteht Verbrennungsgefahr.</p> <div style="text-align: center;">  </div> |
|  | <p>Bringen Sie beim Öffnen und Schließen der Druckerabdeckung Ihre Hände nicht in die Nähe der Verbindung von Abdeckung und Druckergehäuse.</p> <p>Sie könnten sich andernfalls an Händen oder Fingern verletzen.</p> |

Hinweise zur Stromversorgung







|  <i>Warning</i> | |
|--|---|
|  | <p>Verwenden Sie ausschließlich Netzteile des auf dem Etikett angegebenen Typs.</p> <p>Andernfalls besteht die Gefahr von Feuer oder elektrischem Schlag.</p> |
|  | <p>Verwenden Sie den Netzstecker nicht, wenn er (z. B. mit Staub) verunreinigt ist.</p> <p>Andernfalls besteht die Gefahr von Feuer oder elektrischem Schlag.</p> |
|  | <p>Stecken Sie vor Verwendung des Produkts den Netzstecker vollständig in die Steckdose.</p> <p>Andernfalls besteht die Gefahr von Feuer oder elektrischem Schlag.</p> |
|  | <p>Verwenden Sie das Produkt ausschließlich zusammen mit dem mitgelieferten Netzkabel und verwenden Sie dieses nicht für andere Geräte.</p> <p>Andernfalls besteht die Gefahr von Feuer oder elektrischem Schlag.</p> |

Einleitung

|  <i>Warning</i> | |
|--|--|
|  | <p>Wenn das Netzkabel beschädigt ist, verwenden Sie es nicht. Andernfalls besteht die Gefahr von Feuer oder elektrischem Schlag. Wenden Sie sich an einen Mitarbeiter des Kundenservice, falls das Netzkabel beschädigt ist. Um Beschädigungen des Netzkabels zu vermeiden, beachten Sie außerdem die folgenden Punkte.</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Nehmen Sie keine Veränderungen am Netzkabel vor. <input type="checkbox"/> Stellen oder legen Sie keine schweren Gegenstände auf das Netzkabel. <input type="checkbox"/> Verdrehen oder ziehen Sie das Netzkabel nicht und biegen Sie es nicht zu stark. <input type="checkbox"/> Platzieren Sie das Netzkabel nicht in der Nähe von Heizkörpern. |
|  | <p>Wenn Ihre Hände nass sind, stecken Sie den Netzstecker nicht in die Steckdose bzw. ziehen Sie ihn nicht. Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags.</p> |
|  | <p>Verwenden Sie das Netzkabel nicht mit einem Octopus-Verlängerungskabel. Dies führt zu Wärmeentwicklung und kann Brände verursachen. Schließen Sie das Netzkabel direkt an einer Netzsteckdose an.</p> |
|  | <p>Ziehen Sie regelmäßig den Netzstecker und reinigen Sie seine Unterseite einschließlich des Bereichs zwischen den Kontakten. Wenn der Netzstecker über längere Zeit in der Steckdose verbleibt, kann sich Staub zwischen den Kontakten und an der Unterseite ansammeln. Dies kann Kurzschlüsse und Brände verursachen.</p> |
|  | <p>Fassen Sie beim Ziehen des Netzsteckers den Stecker selbst, nicht das Kabel. Falls das Kabel beschädigt oder der Stecker verbogen wird, besteht die Gefahr von elektrischem Schlag oder Brand.</p> |
|  | <p>Stellen Sie eine geerdete Verbindung her, um Kurzschlüsse zu vermeiden. Bei Verwendung des Produkts ohne Erdungskabel besteht die Gefahr von elektrischem Schlag oder Brand. Verwenden Sie eine der folgenden Möglichkeiten für die Erdung des Netzkabels:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Erdungsanschluss an der Steckdose <input type="checkbox"/> Kupferplatte usw. mindestens 65 cm tief im Boden <input type="checkbox"/> Erdungsanschluss Typ D für Erdungsvorrichtung <p>Stellen Sie vor dem Einbau oder dem Trennen des Erdungskabels sicher, dass sich der Stecker nicht in der Steckdose befindet. Überprüfen Sie die Erdung für die verwendete Steckdose. Wenn Sie das Produkt nicht erden können, wenden Sie sich an Ihren örtlichen Händler.</p> |
|  | <p>Verbinden Sie das Erdungskabel nicht mit einer der folgenden Vorrichtungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Gasleitungen (Brand- und Explosionsgefahr) <input type="checkbox"/> Erdleitungen für Telefone oder Blitzableiter (Gefahr durch extreme Überspannungen bei Blitzschlag). <input type="checkbox"/> Wasserleitungen und -hähne (Erdung erfolgt nicht in Leitungen, die Kunststoff enthalten) |
|  <i>Caution</i> | |
|  | <p>Wenn Sie das Produkt für längere Zeit nicht verwenden, ziehen Sie aus Sicherheitsgründen den Netzstecker.</p> |

Einleitung

Hinweise zu Verbrauchsmaterialien

|  <i>Caution</i> | |
|--|---|
|  | <p>Tun Sie Folgendes, falls Tinte auf Ihre Haut, in Ihre Augen oder in Ihren Mund gelangt.</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Falls Tinte auf Ihre Haut gelangt, waschen Sie sie umgehend mit Seife und Wasser ab. <input type="checkbox"/> Falls Tinte in Ihre Augen gelangt, spülen Sie sie umgehend mit Wasser aus. Sollten Sie sie nicht umgehend behandeln, können Reizungen oder leichte Entzündungen auftreten. Bei ungewöhnlichen Symptomen wenden Sie sich schnellstmöglich an einen Arzt. <input type="checkbox"/> Falls Tinte in Ihren Mund gelangt, spucken Sie sie umgehend aus und wenden Sie sich an Ihren Arzt. |
|  | <p>Demontieren Sie die Tintenpatrone nicht.</p> <p>Bei einer Demontage kann Tinte in Ihre Augen und auf Ihre Haut gelangen.</p> |
|  | <p>Schütteln Sie die Tintenpatrone nicht zu kräftig.</p> <p>Bei zu kräftigem Schütteln kann Tinte aus der Patrone auslaufen.</p> |
|  | <p>Vermeiden Sie den Kontakt der Kanten von Papier mit Ihren Händen.</p> <p>Die Blätter weisen scharfe Kanten auf, an denen Sie sich schneiden könnten.</p> |
|  | <p>Bewahren Sie Tintenpatronen außerhalb der Reichweite von Kindern auf.</p> |

Hinweise zur Benutzung

Hinweise zur Druckerbenutzung

- Vermeiden Sie plötzliche Temperaturänderungen in dem Raum, in dem dieses Gerät aufgestellt ist.

Falls sich die Temperatur plötzlich ändert, können sich Wassertropfen (Kondensation) im Inneren des Geräts bilden, die möglicherweise den Betrieb beeinträchtigen.
- Stellen Sie keine mit Wasser gefüllten Behälter, wie Vasen oder Tassen, auf dieses Gerät. Falls Wasser in das Gerät eindringt, kann dies Fehlfunktionen auslösen. Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Gerät.
- An diesem Gerät befinden sich Belüftungsöffnungen. Die Belüftungsöffnungen dienen dem Zu- und Abführen von Luft in das/aus dem Gerät. Stellen Sie nichts in die Nähe der Belüftungsöffnungen und decken Sie die Öffnungen nicht mit Folien, Papier etc. ab.
- Verwenden Sie das mit diesem Gerät gelieferte Zubehör nicht mit anderen Geräten.
- Drucken Sie keine komplett weiße Seite oder vollständig weiße Daten. Andernfalls kann dies einen Papierstau und Fehlfunktionen verursachen.
- Wenn die Druckerabdeckung während des Drucks geöffnet wird, wird der Sicherungsmechanismus ausgelöst und der Druck stoppt automatisch. Der Druck startet neu, sobald der Fehler vom Client-PC aus behoben wird.
- Falls der Drucker lange Zeit nicht verwendet wird, lassen Sie die Tintenpatronen beim Aufbewahren nach normaler „Nach-Einsatz-Prüfung“ im Gerät.
- Wenden Sie sich an einen Mitarbeiter des Kundenservice, falls Sie den Drucker bewegen oder transportieren möchten.
- Drucker nicht durch Anpacken am Front-Rollengriff bewegen.
- Unabhängig von den Betriebssystemeinstellungen können Computer in Ihrem System nicht den Ruhezustand aufrufen.
- Je nach Einsatzumgebung, Bildgröße und Bildtyp wird der Ausdruck möglicherweise nicht im richtigen Fach oder Sortierer ausgegeben. Falls Ausdrücke nicht im richtigen Fach oder im Sortierer bzw. nicht in der richtigen Reihenfolge ausgegeben werden, entnehmen Sie das ausgeworfene Papier von Hand und sortieren Sie es selbst.

Hinweise zu Tintenpatronen

- Wenn Sie Tintenpatronen von einem kalten an einen warmen Ort bringen, lassen Sie sie vor dem Einsatz mehr als vier Stunden bei Zimmertemperatur liegen.
- Wir empfehlen, Tintenpatrone vor Ablauf des auf der Verpackung gedruckten Verfallsdatums zu verwenden. Wenn Sie eine Tintenpatrone nach Ablauf des Verfallsdatums verwenden, kann dies die Druckqualität beeinträchtigen.
- Berühren Sie nicht die Ausgabeöffnung an der Tintenpatrone. Möglicherweise läuft Tinte aus der Tintenpatrone aus.

Einleitung

- ❑ Da der grüne IC-Chip Informationen über die Patronen wie z. B. den restlichen Tintenstand enthält, können Sie die Tintenpatrone auch nach Entfernen aus dem Drucker wieder einsetzen und weiterverwenden.
- ❑ Wenn Sie die Tintenpatrone entfernen, bevor sie leer ist, bewahren Sie sie so auf, dass kein Schmutz an die Ausgabeöffnung gelangt. Die Ausgabeöffnung besitzt ein Ventil, muss also nicht mit einer Kappe versehen werden.
- ❑ Berühren Sie nicht den grünen IC-Chip an den Tintenpatronen. Andernfalls kann es zu Funktionsstörungen bei Bedienung und Druck kommen.
- ❑ Demontieren und modifizieren Sie die Tintenpatronen nicht. Möglicherweise drucken sie danach nicht mehr richtig.
- ❑ Lassen Sie sie nicht fallen, stoßen Sie sie nicht an harte Gegenstände; andernfalls kann Tinte auslaufen.
- ❑ Auch wenn nichts gedruckt wird, verbraucht der Drucker während der Druckkopfreinigung und anderer Wartungsvorgänge Tinte aus allen Patronen, damit der Druckkopf nicht beschädigt wird.
- ❑ Obwohl die Tintenpatronen wiederverwertete Materialien enthalten können, wirkt sich dies nicht auf Funktion und Leistung des Druckers aus.
- ❑ Im Drucker müssen Tintenpatronen eingelegt sein. Die Tinte im Grät kann austrocknen, wodurch Sie möglicherweise nicht mehr richtig drucken können.
- ❑ Setzen Sie eine Tintenpatrone pro Patronenhalter ein. Drucken ist erst dann möglich, wenn in jedem Patronenhalter die richtige Patrone eingesetzt wurde.
- ❑ Ersetzen Sie die Tintenpatronen, wenn das Gerät eingeschaltet ist. Falls Patronen im ausgeschalteten Zustand ersetzt werden, kann das Produkt die Menge der restlichen Tinte nicht erkennen und dadurch nicht normal drucken.
- ❑ Zum Beibehalten der Druckkopfqualität beendet dieser Drucker den Druckvorgang, bevor die Tintenpatronen vollständig leer sind.
- ❑ Bewahren Sie Tintenpatronen in derselben Umgebung auf, in der sich auch der Drucker befindet. Vermeiden Sie außerdem direktes Sonnenlicht.

Hauptdruckeinheit und Verbrauchsmaterialien entsorgen

Überlassen Sie die Abfallverwertung einem Unternehmen zur Entsorgung von Industrieabfällen und halten Sie sich bei der Entsorgung des Produktes an das Gesetz und die örtlichen Vorschriften.

Nur für Kunden in den Vereinigten Staaten

WARNING: The cords included with this product contain chemicals, including lead, known to the State of California to cause birth defects or other reproductive harm. *Wash hands after handling.* (This notice is provided in accordance with Proposition 65 in Cal. Health & Safety Code § 25249.5 and following.)

Einleitung

Nur für Kunden in Europa

Die am Produkt abgebildete durchgestrichene Abfalltonne auf Rädern weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht über den normalen Hausmüll entsorgt werden darf. Zur Vermeidung möglicher Gefahren für Umwelt und Gesundheit entsorgen Sie das Gerät nicht mit dem normalen Müll, damit sichergestellt ist, dass es auf umweltschonende Weise recycelt wird. Weitere Einzelheiten zu verfügbaren Sammelstellen erhalten Sie bei Ihrer Stadtverwaltung oder dem Händler, bei dem Sie dieses Produkt erworben haben.

Diese Informationen gelten nur für Kunden in der Europäischen Gemeinschaft; sie unterliegen der Richtlinie 2002/96/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. Januar 2003 zur Entsorgung elektrischer und elektronischer Altgeräte (WEEE) sowie den Rechtsvorschriften und ihrer Umsetzung in verschiedenen nationalen Rechtssystemen.

Bei anderen Ländern wenden Sie sich an die örtlichen Behörden und fragen Sie nach Recycling-Möglichkeiten.



Indication of the manufacturer and the importer in accordance with requirements of directive 2011/65/EU (RoHS)

Manufacturer: SEIKO EPSON CORPORATION
Address: 3-5, Owa 3-chome, Suwa-shi, Nagano-ken 392-8502 Japan
Telephone: 81-266-52-3131

Importer: EPSON EUROPE B.V.
Address: Azië building, Atlas ArenA, Hoogoordreef 5, 1101 BA Amsterdam Zuidoost The Netherlands
Telephone: 31-20-314-5000

Nur für Kunden in der Türkei

AEEE Yönetmeliğine Uygundur.

Nur für Kunden in der Ukraine

Обладнання відповідає вимогам Технічного регламенту обмеження використання деяких небезпечних речовин в електричному та електронному обладнанні.

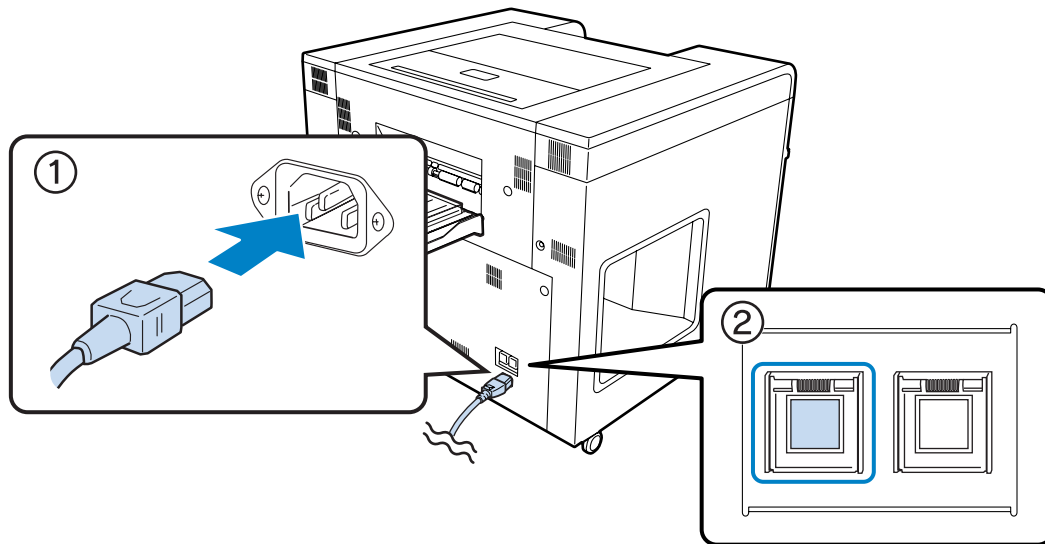
Drucker starten und herunterfahren

Drucker starten

Starten Sie den Drucker durch Klicken auf **Pre-operation Check (Vor-Einsatz-Prüfung)** am Client-PC.

Bei der Pre-operation Check (Vor-Einsatz-Prüfung) startet der Drucker, nachdem manuell zu prüfende Elemente angezeigt wurden. Wenn der Drucker-PC an den Drucker angeschlossen ist, startet der Drucker-PC automatisch.

Der Ein-/Ausschalter an der Rückseite des Druckers sollte normalerweise eingeschaltet sein (die Leuchte leuchtet). Falls der Ein-/Ausschalter ausgeschaltet sein sollte, vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel an den Netzeingang angeschlossen ist; dann schalten Sie den Ein-/Ausschalter ein (die Leuchte leuchtet auf).



Tipp:

Normalerweise müssen Sie den Schalter am Feuchtigkeitssteuerungsgerät nicht betätigen.

Im Folgenden finden Sie Informationen zum Einsatz des Feuchtigkeitssteuerungsgerät.

☞ „Feuchtigkeit an der Rollenpapierzuführung anpassen“ auf Seite 84

1 Starten Sie die SL-D3000 Maintenance Utility (SL-D3000-Wartungsutility).

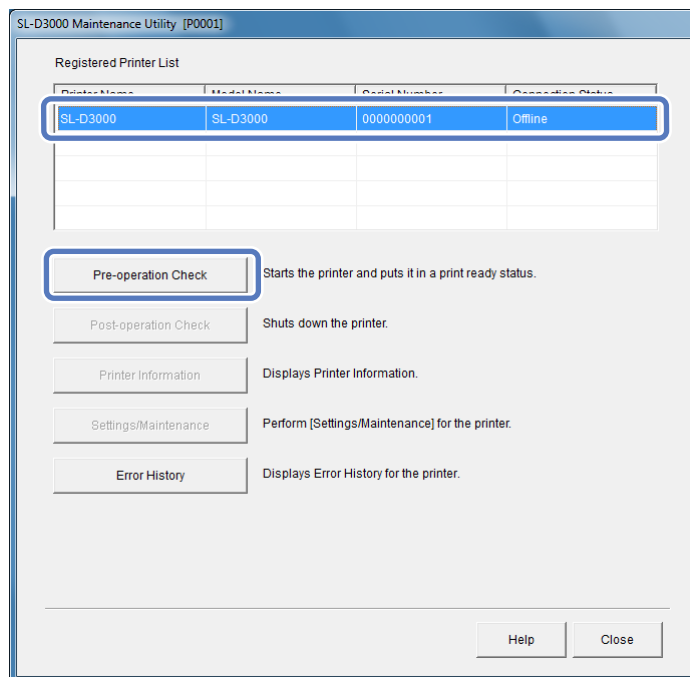
Mit Hilfe einer der folgenden Verfahren können Sie den Vor-Einsatz-Prüfung-Bildschirm anzeigen.

Klicken Sie am Client-PC auf **Start - All Programs (Programme) - EPSON SL-D3000 System Application - Maintenance Utility**.

Drucker starten und herunterfahren

2

Wählen Sie den zu startenden Drucker aus der Registered Printer List (Registrierte-Drucker-Liste) und klicken Sie dann auf **Pre-operation Check (Vor-Einsatz-Prüfung)**.



Tipp:

- ❑ Falls der ausgewählte Drucker bereits zur Verfügung steht, ist die Pre-operation Check (Vor-Einsatz-Prüfung)-Schaltfläche nicht verfügbar.
- ❑ Falls das an den Drucker angeschlossene Kabel herausgezogen oder der Ein-/Ausschalter des Druckers abgeschaltet wurde, erscheint eine Fehlermeldung, da keine Verbindung möglich ist. Prüfen Sie den Inhalt der Meldung.

🔗 „Fehler und Lösungen“ auf Seite 125

3


Führen Sie die auf dem Bildschirm angezeigten manuellen Prüfungen durch. Klicken Sie nach Abschluss der Aktionen auf **OK**.

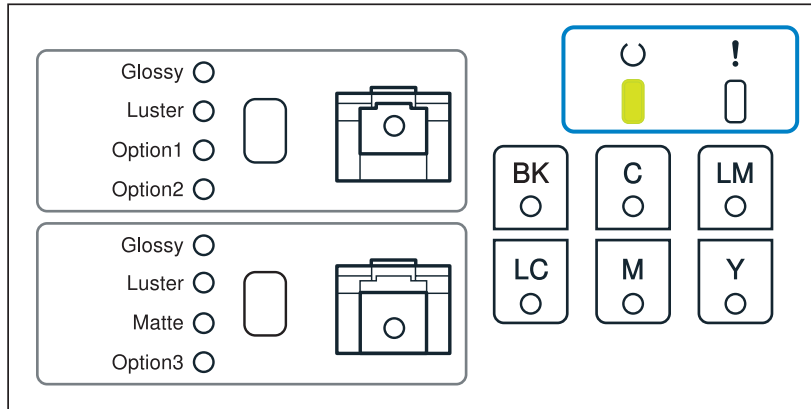
Wenn Sie auf **OK** klicken, führt der Drucker automatisch eine Pre-operation Check (Vor-Einsatz-Prüfung) aus. Die Pre-operation Check (Vor-Einsatz-Prüfung) dauert etwa 4–5 Minuten.

Tipp:

Falls der Drucker-PC aus unterschiedlichen Gründen (beispielsweise Stromausfall) nicht richtig heruntergefahren wurde, wird der Drucker-PC u. U. nach Abschluss der Pre-operation Check (Vor-Einsatz-Prüfung) nicht gestartet. Falls dies geschieht, starten Sie den Drucker-PC manuell und führen dann eine Pre-operation Check (Vor-Einsatz-Prüfung) aus.

Drucker starten und herunterfahren

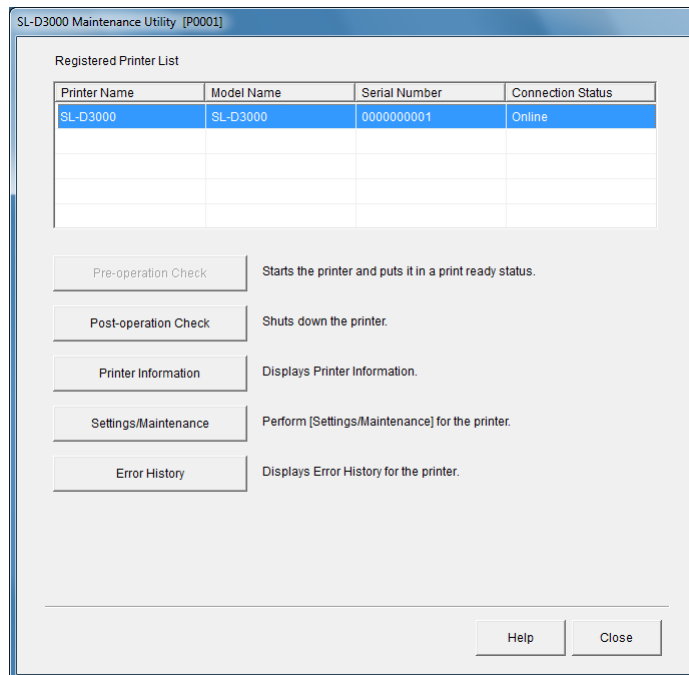
4 Vergewissern Sie sich, dass die Leuchte  am Bedienfeld nicht mehr blinkt, sondern dauerhaft leuchtet.



Tipp:

- Da Sie den Bildschirm zum Ausführen der Druckerwartung und der Post-operation Check (Nach-Einsatz-Prüfung) nutzen können, lassen Sie die Bildschirmanzeige aktiv, bis Sie den Drucker herunterfahren.
- Klicken Sie zum Schließen des Bildschirms in der SL-D3000-Wartungutility auf **Close (Schließen)**.
- Durch Klicken auf **Printer Information (Druckerinformationen)** können Sie Informationen wie restliches Verbrauchsmaterial abrufen. Bei Bedarf prüfen.

 „Druckerinformationen“ auf Seite 91



Damit ist dieser Abschnitt abgeschlossen.

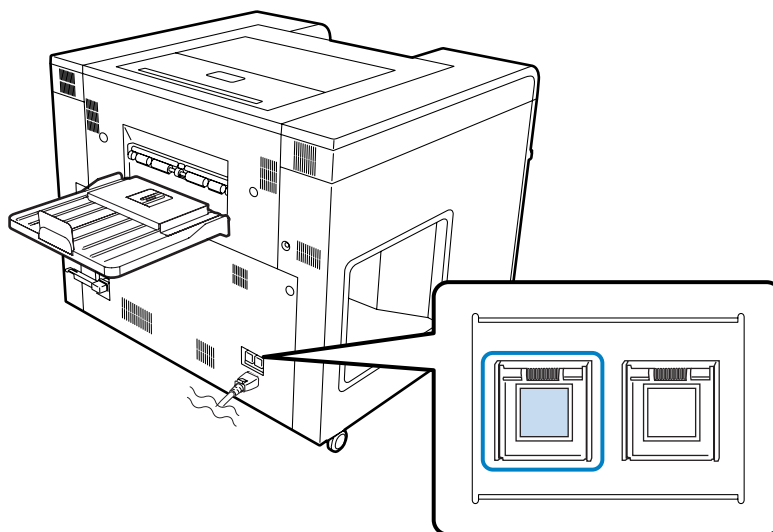
Drucker starten und herunterfahren

Drucker herunterfahren

Fahren Sie den Drucker durch Klicken auf **Post-operation Check (Nach-Einsatz-Prüfung)** am Client-PC herunter.

Wenn der Drucker bei der Post-operation Check (Nach-Einsatz-Prüfung) heruntergefahren wird und der Drucker-PC mit dem Drucker verbunden ist, fährt der Drucker-PC automatisch herunter.

Der Ein-/Ausschalter an der Rückseite des Druckers sollte normalerweise eingeschaltet sein (die Leuchte leuchtet). In der Regel müssen Sie das Gerät nicht mit dem Ein-/Ausschalter abschalten oder das Netzkabel herausziehen, wenn Sie Ihre Arbeit abschließen. In Notfällen oder bei längerer Nichtbenutzung des Druckers schalten Sie das Gerät über den Ein-/Ausschalter ab (die Leuchte erlischt).

**1**

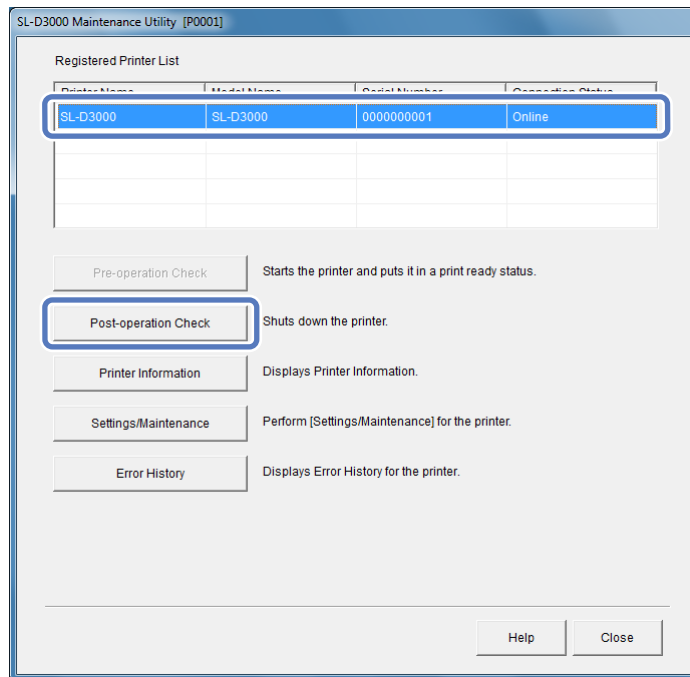
Blenden Sie die Bildschirme Printer Information (Druckerinformationen) und Settings/Maintenance (Einstellungen/Wartung) aus, falls diese angezeigt werden.

Tipp:

Sie können die Post-operation Check (Nach-Einsatz-Prüfung) nicht starten, solange die Bildschirme Printer Information (Druckerinformationen) und Settings/Maintenance (Einstellungen/Wartung) angezeigt werden.

Drucker starten und herunterfahren

- 2** Wählen Sie den zu startenden Drucker aus der Registered Printer List (Registrierte-Drucker-Liste) und klicken Sie dann auf **Post-operation Check (Nach-Einsatz-Prüfung)**.

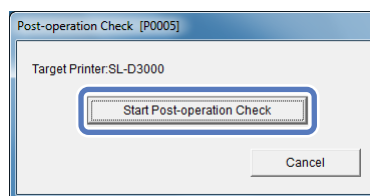


Tipp:

In folgenden Situationen steht die Post-operation Check (Nach-Einsatz-Prüfung)-Schaltfläche nicht zur Verfügung.

- Wenn der Drucker bereits heruntergefahren wurde
- Wenn das Verbindungskabel zum Drucker getrennt wurde
- Wenn der Drucker per Ein-/Ausschalter abgeschaltet wurde

- 3** Klicken Sie auf **Start Post-operation Check (Nach-Einsatz-Prüfung starten)**.



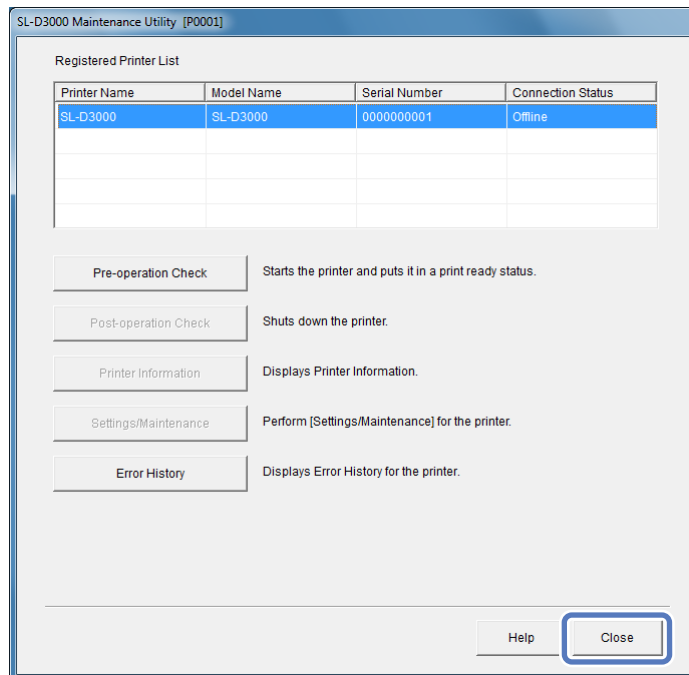
- 4** Prüfen Sie den Drucker anhand der Anweisungen auf dem Bildschirm, klicken Sie dann auf **OK**.

Nach Abschluss der Post-operation Check (Nach-Einsatz-Prüfung) wird das Gerät nach etwa 1 bis 2 Minuten automatisch heruntergefahren.

Drucker starten und herunterfahren

5

Klicken Sie zum Abschluss auf **Close (Schließen)**.

**Tipp:**

Wenn Sie einen anderen Drucker nutzen, fahren Sie mit der Arbeit fort, ohne den Bildschirm zu schließen.

Damit ist dieser Abschnitt abgeschlossen.

Bei einem Notfall abschalten

Beachten Sie Folgendes, falls Sie das Gerät in Notfällen abschalten müssen.

 „Notstopp“ auf Seite 152

Papier austauschen

Dieser Abschnitt beschreibt, wie Sie Epson-Originalpapier verwenden, Papier aus der Rollenpapierzuführung entnehmen und neues Papier einlegen.

Tipp:

- Wenn kein Papier mehr vorhanden ist, schauen Sie anhand der Papierstatus-Leuchten am Bedienfeld nach, welche Rollenpapierzuführung leer ist.
- Falls die Kanten des Papiers eingerissen sein sollten, schneiden Sie das Papier mit einer Schere gerade und legen das Papier dann ein.
- Sie müssen die folgenden Vorbereitungen treffen, wenn Sie das Papier gegen Papier derselben Breite und desselben Typs austauschen möchten.
 - Vor dem Austausch notieren Sie, wie viel Papier noch verblieben ist.
 - Nach dem Papieraustausch stellen Sie die Menge des nach dem Austausch vorhandenen Papiers vom Client-PC aus ein.

Falls die restliche Papiermenge nicht richtig eingestellt wird, kann der Papierstand nicht richtig angezeigt werden.

 „Paper Settings (PapierEinstellungen)“ auf Seite 94

- Die Bedienung der Heck-Rollenpapierzuführung unterscheidet sich von der Bedienung der Front-Rollenpapierzuführung. Weitere Informationen finden Sie nachstehend.

 „Papier an der Heck-Rollenpapierzuführung austauschen“ auf Seite 39

 „Papier an der vorderen Rollenpapierzuführung austauschen“ auf Seite 53

- Nur beim Doppelrollenmodell kann Rollenpapier an der Vorderseite verwendet werden. Beim Einzelrollenmodell lesen Sie die Hinweise zum Einsatz von Rollenpapier an der Rückseite.

Epson-Originalpapier

Zur Erzielung optimaler Druckqualität sollten Sie folgendes Epson-Originalpapier einsetzen.

Professional Paper for SureLab <Glossy>

Professional Paper for SureLab <Luster>

Professional Paper for SureLab <Matte>

Weitere Einzelheiten über Epson-Originalpapier finden Sie in den folgenden Abschnitten.

 „Verbrauchsmaterialien und optionale Produkte“ auf Seite 154

Papier austauschen

Druckertreibereinstellungen

Stellen Sie die „Papiertyp“ im Druckertreiber entsprechend der Papierbezeichnung in der folgenden Tabelle ein.

| Papierbezeichnung | Papiersorteneinstellung im Druckertreiber |
|--|--|
| Professional Paper for SureLab <Glossy>* | Professional Paper for SureLab <Glossy> (Professionelles SureLab-Papier <Hochglanz>) |
| Professional Paper for SureLab <Luster>* | Professional Paper for SureLab <Luster> (Professionelles SureLab-Papier <Glanz>) |
| Professional Paper for SureLab <Matte> | Professional Paper for SureLab <Matte> (Professionelles SureLab-Papier <Matt>) |

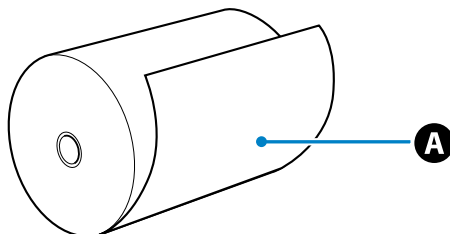
* Stellen Sie für hohe Druckqualität beim Einsatz von Professional Paper for SureLab <Glossy> und Professional Paper for SureLab <Luster> hohe Qualität bei den Bildeinstellungen des Druckertreibers ein.

Tipp:

Wir empfehlen Ihnen, Ihren Druckertreiber auf die neueste Version zu aktualisieren. Weitere Informationen zum Download-Service für Druckertreiber finden Sie auf der Epson-Internetseite. (<http://www.epson.com>)

Hinweise zur Umgang mit Papier

- Die bedruckbare Seite ist die Außenseite des Rollenpapiers (**A**).

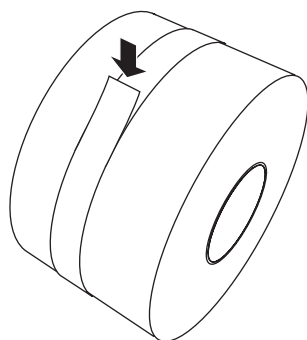


- Achten Sie darauf, das Papier nicht zu falten und die bedruckbare Seite nicht zu beschädigen.
- Berühren Sie die bedruckbare Seite des Papiers nicht. Feuchtigkeit und Öl von Ihren Händen kann das Papier verschmutzen und die Druckqualität beeinträchtigen.
- Fassen Sie das Papier an den Kanten an oder tragen Sie Baumwollhandschuhe.
- Stellen Sie sicher, dass das Papier nicht nass oder feucht wird.
- Verwenden Sie kein zerknittertes, fusseliges, eingerissenes oder schmutziges Papier.

Papier austauschen

Hinweise zur Papierlagerung

- ❑ Lagern Sie Papier vor und nach dem Öffnen unter folgenden Bedingungen und halten Sie es von direktem Sonnenlicht fern.
- ❑ Wir empfehlen, Papier in der optionalen PAPER CASE aufzubewahren. Falls Sie die PAPER CASE nicht verwenden, legen Sie das Papier zurück in die Originalverpackung und verstauen es in einer separaten Aufbewahrungsbox.
- ❑ Damit sich das Papier nicht aufrollt, empfehlen wir den Einsatz des mitgelieferten Papiergurtes, der das Papier fixiert hält.
- ❑ Entfernen Sie nach dem Öffnen nicht verwendetes Papier vom Kern, wickeln Sie es auf und lagern Sie es ein. Falls das Papier längere Zeit im Drucker verbleibt, kann sich die Papierqualität verschlechtern.



| Papiertyp | Aufbewahrungsumgebung | |
|---|-----------------------|--------------|
| | Temperatur | Feuchtigkeit |
| Professional Paper for SureLab <Glossy> | 15 bis 25 °C | 20 bis 80 % |
| Professional Paper for SureLab <Luster> | 15 bis 25 °C | 20 bis 80 % |
| Professional Paper for SureLab <Matte> | 15 bis 25 °C | 20 bis 60 % |

Hinweise zum Drucken

- ❑ Stellen Sie sicher, dass die Vorderkante des Papiers horizontal in einer geraden Linie – senkrecht zur langen Seite des Papiers – abgeschnitten ist.
- ❑ Verwenden Sie das Papier bei den im Folgenden genannten Zimmertemperaturen. Falls das Papier nicht unter diesen Umgebungsbedingungen verwendet wird, kann die Druckqualität nachlassen.

| Papiertyp | Temperatur | Feuchtigkeit |
|---|--------------|--------------|
| Professional Paper for SureLab <Glossy> | 15 bis 30 °C | 30 bis 60 % |
| Professional Paper for SureLab <Luster> | 15 bis 30 °C | 30 bis 60 % |
| Professional Paper for SureLab <Matte> | 15 bis 25 °C | 30 bis 60 % |

Papier austauschen

Bedrucktes Papier aufbewahren und präsentieren

- Stellen Sie sicher, dass die bedruckte Seite nicht beschädigt oder zerkratzt wird.
- Zum Erhalt der Farbtöne sollten Sie hohe Temperaturen, hohe Feuchtigkeit und direktes Sonnenlicht meiden und sicherstellen, dass die Ausdrücke in einer dunklen Umgebung aufbewahrt werden.
- Versuchen Sie, Ausdrücke nicht im Freien oder im direkten Sonnenlicht zu präsentieren. Andernfalls können die Farben schneller als erwartet verblassen.
- Wenn Sie Ausdrücke in Innenräumen ausstellen, empfehlen wir, diese hinter Glas aufzubewahren. Dadurch können Sie die Druckqualität lange Zeit erhalten, ohne dass die Farben verblassen.

Papier austauschen


Papierzuführung

Die Konfiguration der Papierzuführung des Druckers ist vom Modell abhängig. Obwohl alle Modelle mit einer Heck-Rollenpapierzuführung ausgestattet sind, verfügt nur das Doppelrollenmodell über eine Front-Rollenpapierzuführung. Außerdem sind die unterstützten Papiersorte und die Kapazität vom Zuführungstyp abhängig, wie in der folgenden Tabelle gezeigt.

| Papierzuführung | Unterstützte Papiersorten | Verfügbare Papierbreite | Kompatibel mit A4-Breite |
|-----------------------------|--|-----------------------------------|--------------------------|
| Front-Rollenpapierzuführung | Professional Paper for SureLab <Glossy> Professional Paper for SureLab <Luster> | 102 bis 203 mm (4 bis 8 Zoll) | Nicht unterstützt |
| Heck-Rollenpapierzuführung | Professional Paper for SureLab <Glossy> Professional Paper for SureLab <Luster> Professional Paper for SureLab <Matte> | 102 bis 305 mm (4 bis 12 Zoll) | Unterstützt* |

* Erfordert optionale SPINDLE UNIT 210MM.

Hinweise zum Einlegen von Papier

- Wenn Sie das Papier nach dem Kauf zum ersten Mal verwenden, sollten Sie vor dem Einsatz etwa 1 Meter abschneiden. Je nach Transportbedingungen des Papiers kann die Druckqualität bei diesem ersten Papierstück nachlassen.
- Professional Paper for SureLab <Matte> wird nur bei der Heck-Rollenpapierzuführung unterstützt. Einlegen oder Bedrucken in der Front-Rollenpapierzuführung ist nicht möglich.
 „Papier an der Heck-Rollenpapierzuführung austauschen“ auf Seite 39

Papier an der Heck-Rollenpapierzuführung austauschen


Papier entfernen


- 1** Bereiten Sie Folgendes vor.

| Komponenten | Erläuterung |
|----------------------------|---|
| Neues Papier zum Einlegen | Sie können folgendes Epson-Originalpapier in die Heck-Rollenpapierzuführung einlegen. Professional Paper for SureLab <Glossy> Professional Paper for SureLab <Luster> Professional Paper for SureLab <Matte> |
| Ein Leinen- oder Vinyltuch | Damit das Papier nicht verschmutzt wird, legen Sie die Spindel beim Einlegen/Entfernen des Papiers auf dem Tuch ab. |
| Handschuhe | Tragen Sie bei der Papierhandhabung Handschuhe, damit das Papier nicht verschmutzt wird. |

Tipp:

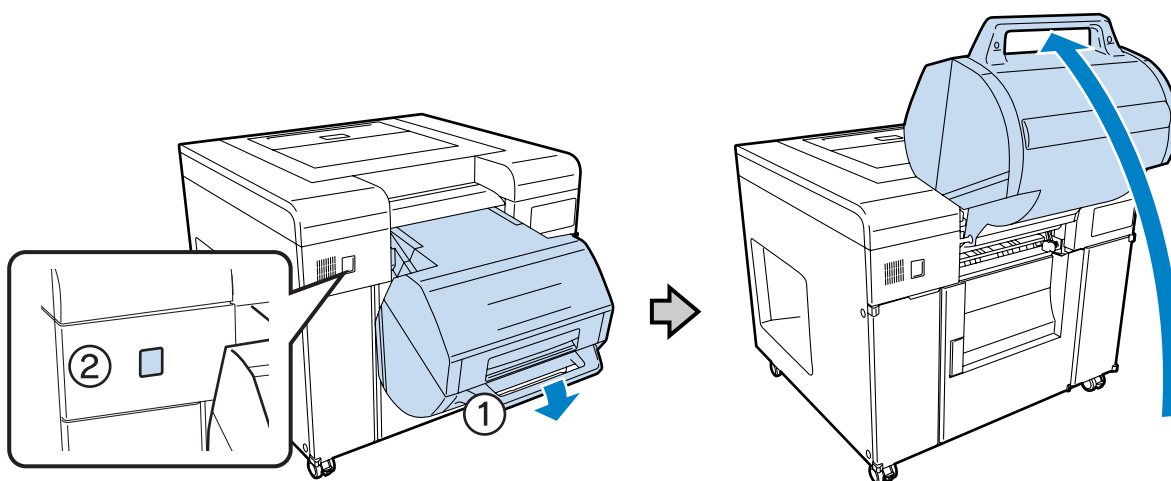
Zum Bedrucken von A4-Papier (210 mm breit) benötigen Sie die optionale SPINDLE UNIT 210MM. Lesen Sie vor dem Einsatz der SPINDLE UNIT 210MM die mitgelieferten Anweisungen.

- 2** Vergewissern Sie sich, dass die Leuchte  am Bedienfeld leuchtet.

Falls die Leuchte  blinkt, arbeitet der Drucker gerade. Warten Sie den Abschluss der laufenden Aktion ab.

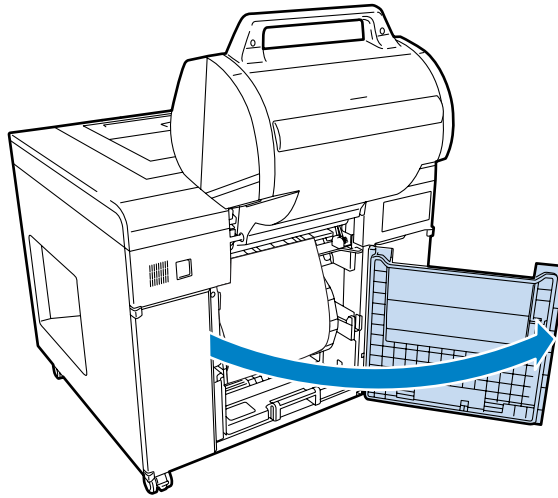
- 3** Beim Doppelrollenmodell halten Sie den Griff an der Front-Rollenpapierzuführung (**1**) beim Drücken der Entriegelung (**2**) nach unten gedrückt; danach heben Sie die Front-Rollenpapierzuführung an.

Beim Anheben der Rollenpapierzuführung erklingt ein Warnton.

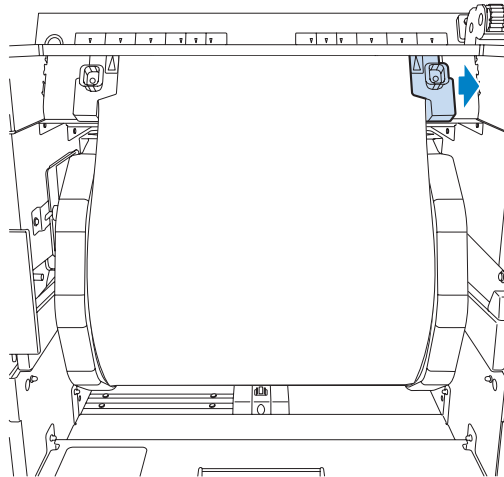


Papier austauschen

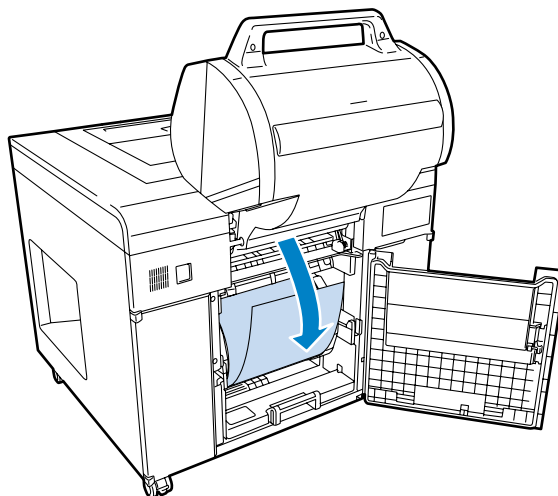
- 4** Öffnen Sie die Heck-Rollenabdeckung.



- 5** Schieben Sie die rechte Papierbreitenführung nach rechts.



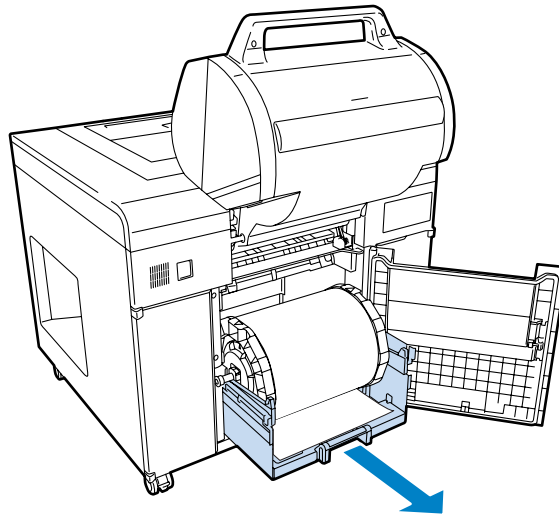
- 6** Entfernen Sie das Papier aus dem Papierzuführungsschlitz und wickeln Sie das Papier auf.



Papier austauschen

7

Fassen Sie den Griff und ziehen Sie die Heck-Rollenpapierzuführung heraus.

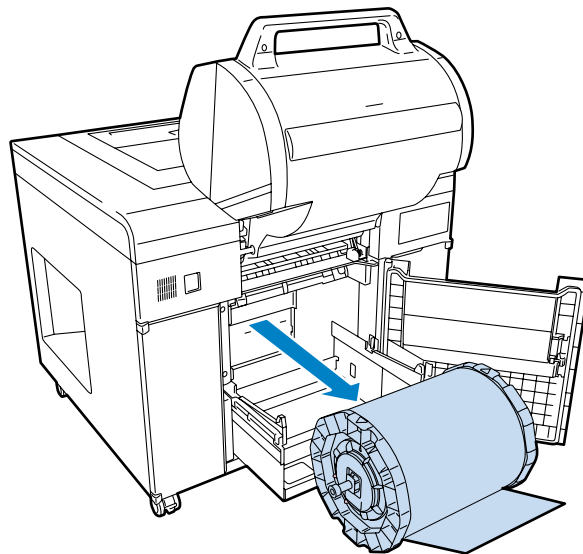


8

Entfernen Sie die Spindel.

Zur Verwendung von Papier in A4-Breite lesen Sie unter „Flansche installieren“ nach und installieren die optionale SPINDLE UNIT 210MM.

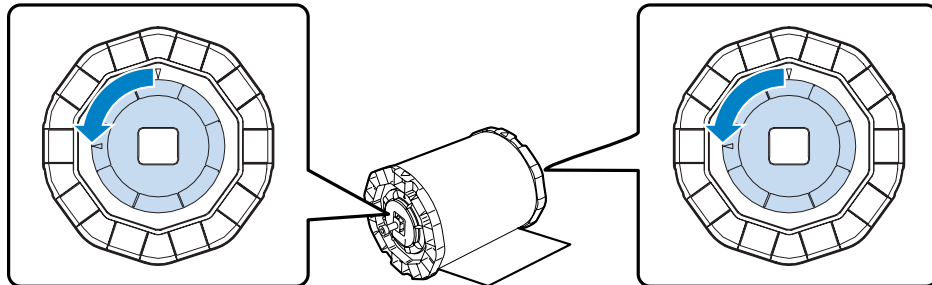
 „Flansche installieren“ auf Seite 44



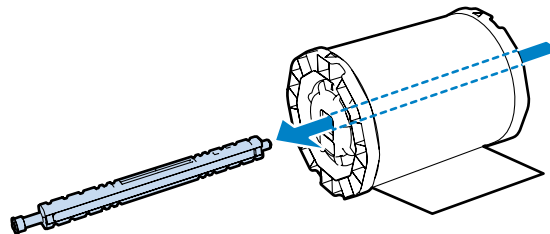
Papier austauschen**Flansche entfernen**

1 Lösen Sie die Verriegelungen am linken und rechten Flansch.

Lösen Sie die Verriegelung, indem Sie den Mittelteil des Flansch gegen den Uhrzeigersinn drehen.



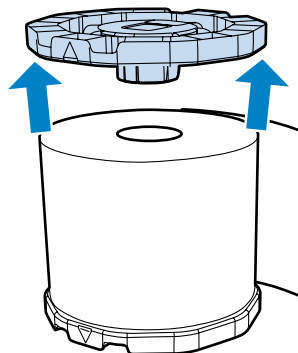
2 Entfernen Sie die Spule.



3 Stellen Sie die Spindel aufrecht auf eine flache Unterlage und nehmen Sie dann den oberen Flansch ab.

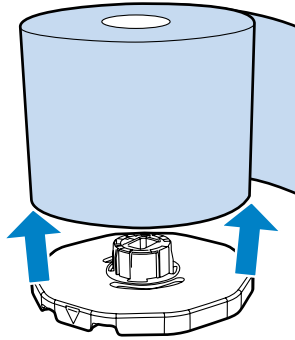
Tipp:

Es macht keinen Unterschied, welcher Flansch sich oben befindet.



Papier austauschen

- 4** Entfernen Sie das Papier.

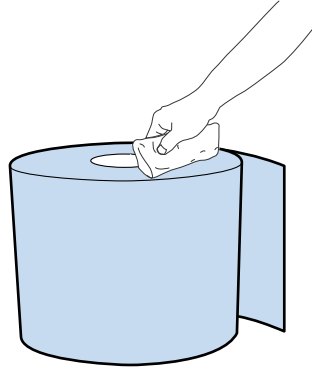


Tip:

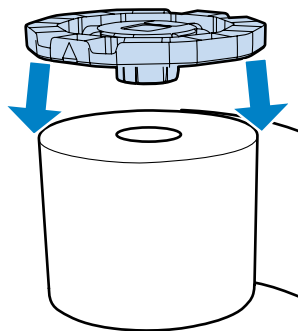
Wickeln Sie das Papier nach dem Entfernen richtig auf, verstauen Sie es in der optionalen PAPER CASE oder in der Originalverpackung, in der das Papier geliefert wurde.

Papier austauschen**Flansche installieren**

- 1** Nehmen Sie das neue Papier aus der Verpackung, stellen Sie es aufrecht auf eine flache Unterlage. Wischen Sie nun Papierpartikel mit einem feuchten Tuch von der Oberseite ab.

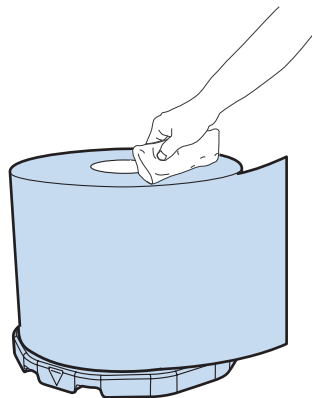


- 2** Setzen Sie den Flansch auf die Papierfläche, die Sie soeben von Papierpartikeln gereinigt haben. Achten Sie darauf, dass das Papier gerade am Flansch anliegt.



Tipp:
Beide Flansch können verwendet werden.

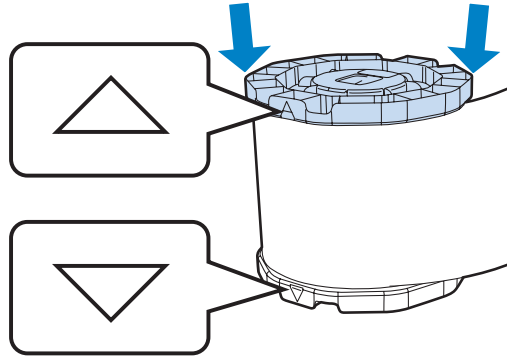
- 3** Platzieren Sie das Papier so, dass die Oberfläche, gegen die der Flansch nicht gerichtet ist, nach oben zeigt. Wischen Sie Papierpartikel mit einem feuchten Tuch ab.



Papier austauschen

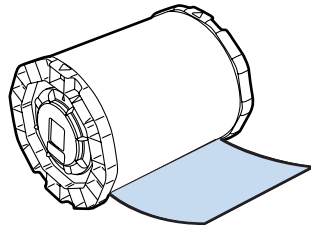
- 4** Setzen Sie den zweiten Flansch auf das Papier auf.

Richten Sie die Flansche so aus, dass die Dreiecksmarkierungen (siehe nachstehende Abbildungen) zueinander zeigen.

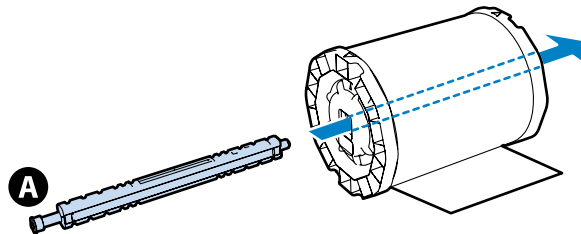


- 5** Legen Sie die Spindel so auf die Seite, dass das Papier wie in der nachstehenden Abbildung verläuft.

Achten Sie darauf, dass sich die Dreiecksmarkierungen an den Flanschen nicht verschieben.

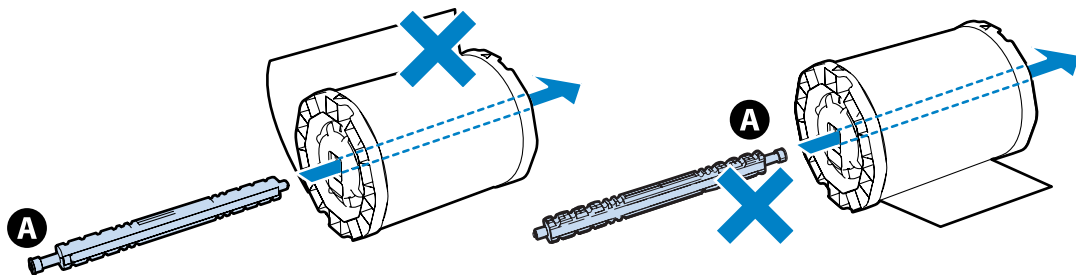


- 6** Setzen Sie die Spule so ein, dass sich das Zahnrad (A) links befindet.



Hinweis:

Beachten Sie die richtige Lage von Spule und Papier. Falls die Lage nicht stimmt, kann das Papier nicht richtig eingelegt werden.

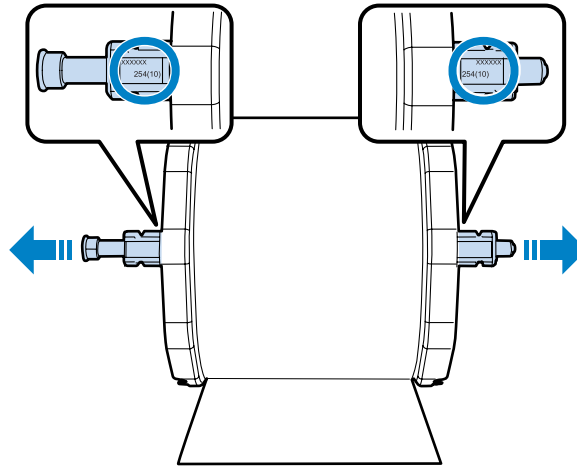


Papier austauschen

7

Stellen Sie die Position der Spule so ein, dass sie sich in der Mitte der Spindel befindet.

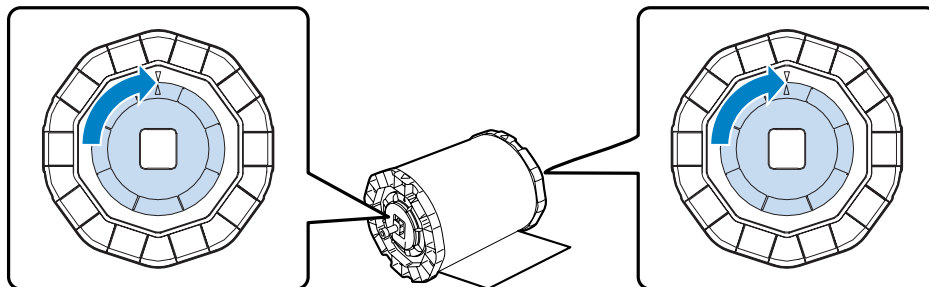
Sorgen Sie dafür, dass die Kanten der Flansche auf die Skalenmarkierungen „|“ zeigen, die der Breite des Papiers entsprechen.



8

Verriegeln Sie die Flansche an beiden Seiten.

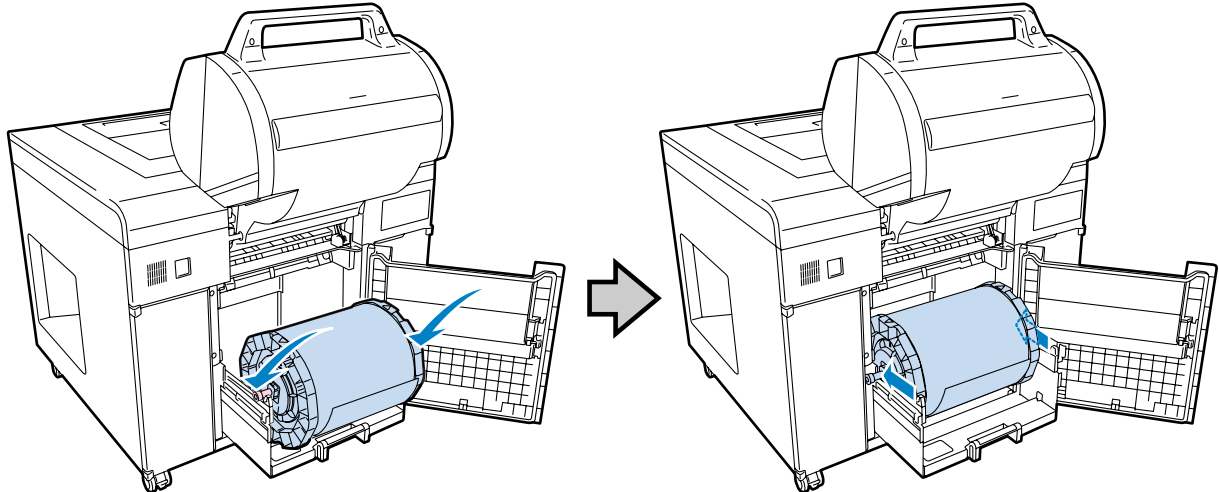
Zum Verriegeln drehen Sie die Mittelteile der Flansche im Uhrzeigersinn.



Papier austauschen

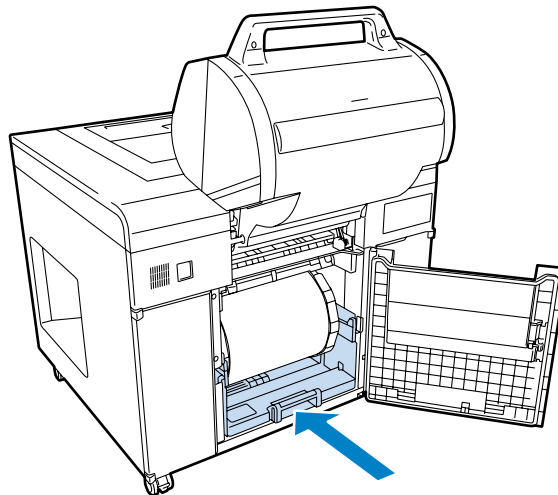
Papier einlegen

- 1 Setzen Sie die Spindel in der in der Abbildung gezeigten Richtung in die Heck-Rollenpapierzuführung ein und schieben Sie dann die Heck-Rollenpapierzuführung in den Drucker.



Tipp:
Entfernen Sie sämtliche Klebestreifen oder Schutzfolien vom Papier.

- 2 Schieben Sie die Heck-Rollenpapierzuführung in den Drucker.

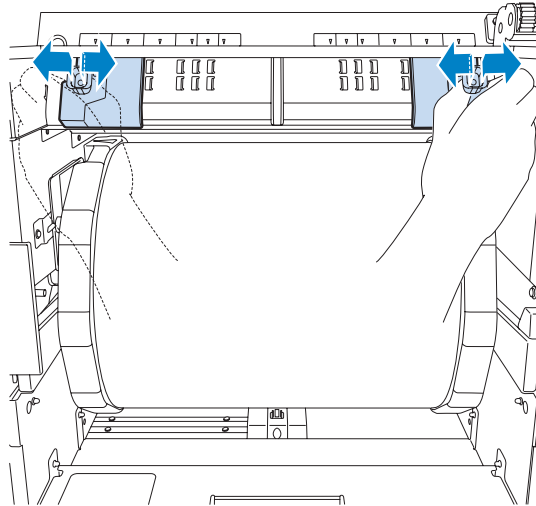


Papier austauschen

3 Stellen Sie die Papierbreitenführungen auf die Breite des Papiers ein.

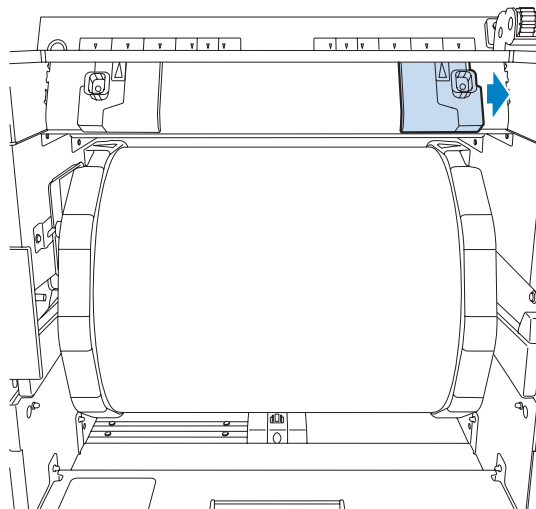
Zum Anpassen der Papierbreitenführungen heben Sie die Führungen etwas an und verschieben diese dann nach links und rechts.

Stellen Sie die Dreiecksmarkierung an den Papierbreitenführungen auf die Skala ein. Die Skala ist in Millimeter eingeteilt (Zollangaben in Klammern).



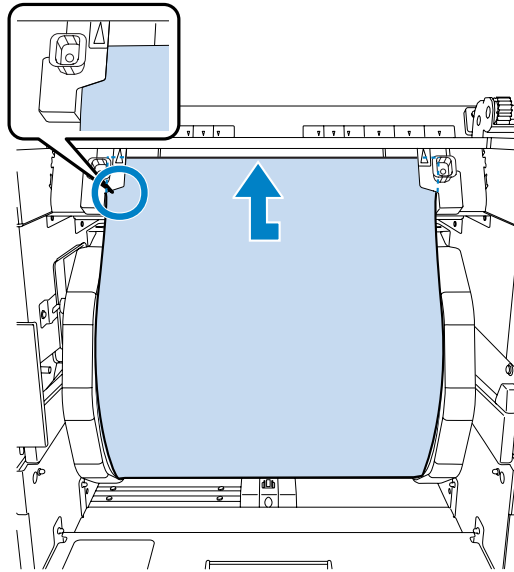
4 Schieben Sie die rechte Papierbreitenführung nach rechts.

Schieben Sie die Papierbreitenführung innerhalb des Verschieberegimes nach rechts, ohne diese anzuheben.

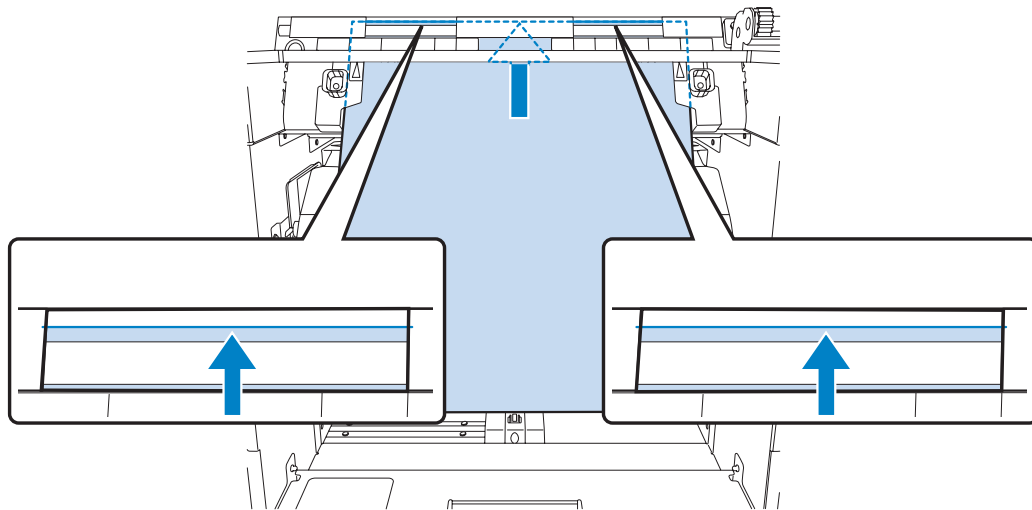


Papier austauschen

- 5** Passen Sie die linke Papierkante mit der linken Papierbreitenführung an und führen Sie die Vorderkante des Papiers durch den Schlitz in den Papierbreitenführungen.

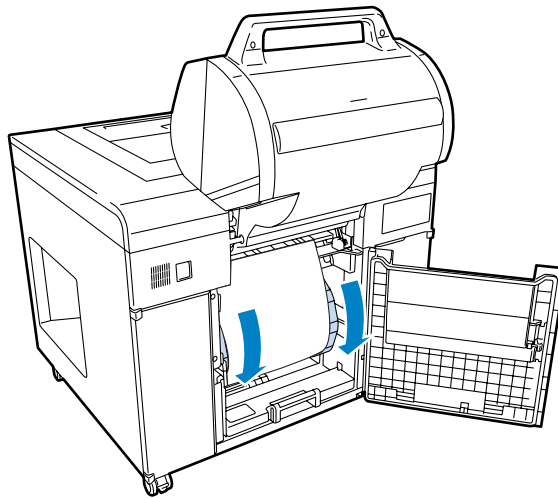


- 6** Führen Sie das Papier hindurch, bis die Vorderkante wie in der nachstehenden Abbildung gezeigt unter der Walze hervortritt.



Papier austauschen

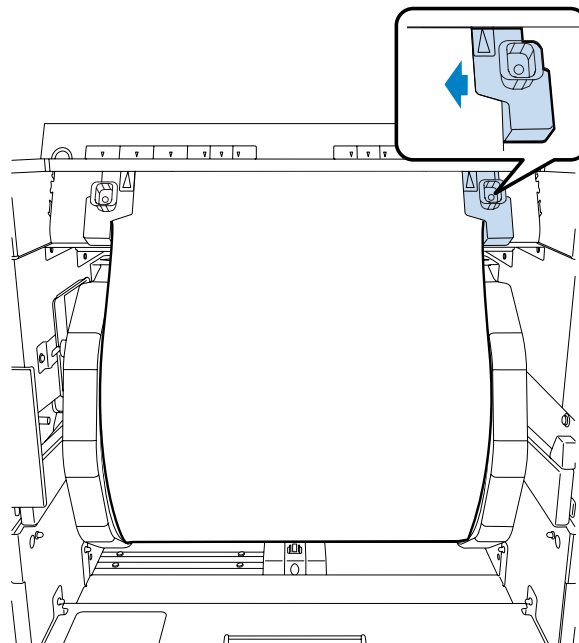
- 7** Spannen Sie das Papier, indem Sie die Flansche langsam vorwärts drehen.



Hinweis:

Bei nicht straff gespanntem Papier kann die Druckqualität nachlassen, auch Papierstaus sind möglich. Achten Sie darauf, dass das Papier nicht durchhängt.

- 8** Schieben Sie die rechte Papierbreitenführung nach links, bis sie bündig an der Papierkante anliegt.



Hinweis:

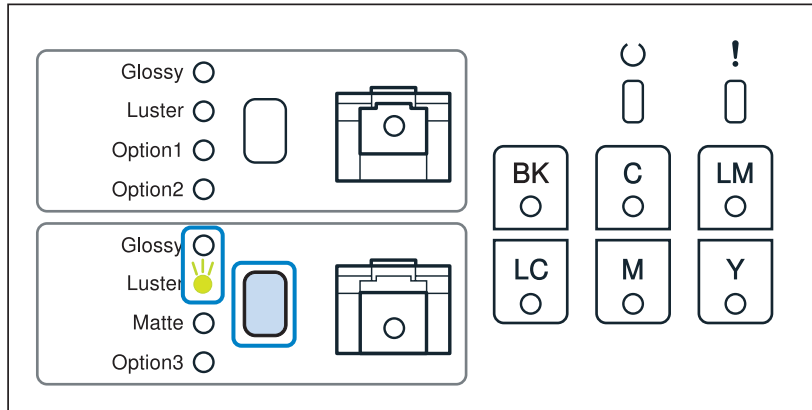
- Vergewissern Sie sich, dass keine Lücke zwischen Papierbreitenführung und Papierkante verbleibt. Falls eine Lücke verbleibt, kann sich die Druckposition verschieben, zusätzlich können Zuführungsfehler auftreten.
- Schieben Sie die Papierbreitenführung nicht zu fest gegen das Papier. Das Papier kann beschädigt werden, Papierstaus können auftreten.

Papier austauschen

9

Falls eine andere Papiersorte verwendet wird, stellen Sie die Papiersorte über das Bedienfeld ein.

Bei jeder Betätigung des Papiersorte-Einstellungsschalter an der Heck-Rollenpapierzuführung wechselt die Papiersorte, die derzeit eingestellte Papiersorte wird mit einer Leuchte angezeigt.

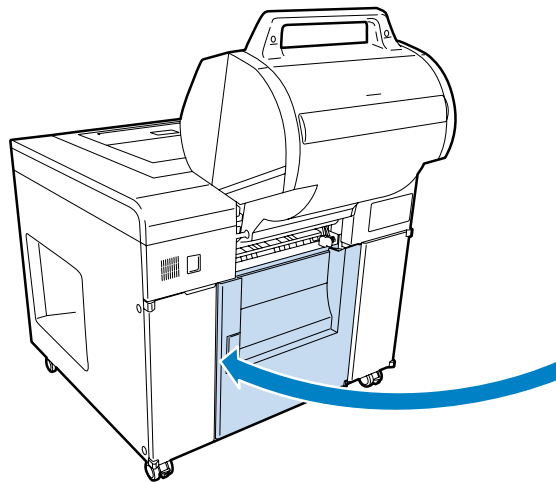


Tipp:

Wenn Sie eine Fehlermeldung wegen geöffneter Abdeckung durch Klicken auf **OK** am Client-PC löschen, können Sie die Papiersorte nicht ändern. Zum Ändern der Papiersorte entfernen Sie das Papier aus dem Papierzuführungsschlitz, führen Sie es erneut ein und versuchen Sie es noch einmal.

10

Schließen Sie die Heck-Rollenabdeckung.

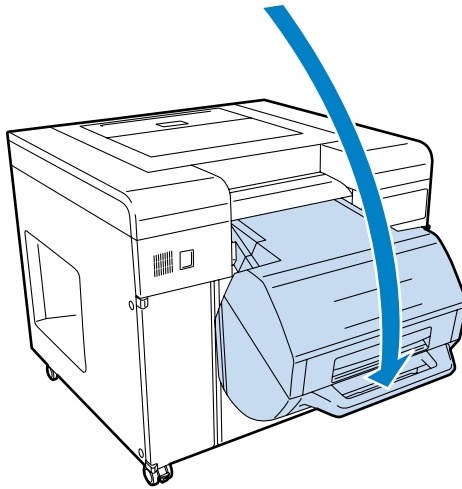


Papier austauschen

11

Beim Doppelrollenmodell drücken Sie die Front-Rollenpapierzuführung so weit wie möglich nach unten.


Vergewissern Sie sich, dass die Front-Rollenpapierzuführung fest sitzt.

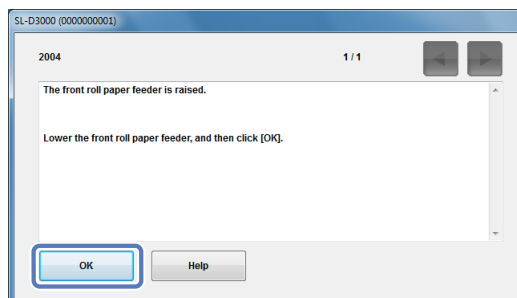


Tipp:

Falls ein Fehler am Client-PC angezeigt wird, müssen Sie die Fehlermeldung löschen.

Klicken Sie in der Fehlermeldung auf **OK**.

Anschließend vergewissern Sie sich, dass die Leuchte  am Bedienfeld leuchtet.



Damit ist dieser Abschnitt abgeschlossen.

Papier austauschen


Papier an der vorderen Rollenpapierzuführung austauschen


Nur beim Doppelrollenmodell kann Rollenpapier an der Vorderseite verwendet werden.

Papier entfernen

1 Bereiten Sie Folgendes vor.

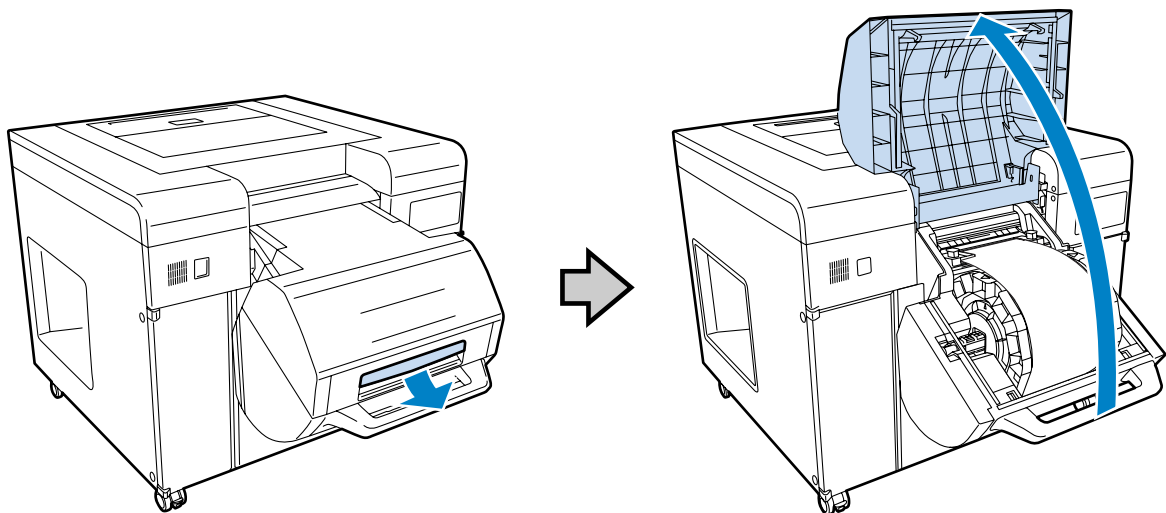
| Komponenten | Erläuterung |
|----------------------------|--|
| Neues Papier zum Einlegen | Sie können folgendes Epson-Originalpapier in die Heck-Rollenpapierzuführung einlegen Professional Paper for SureLab <Glossy> Professional Paper for SureLab <Luster> |
| Ein Leinen- oder Vinyltuch | Damit das Papier nicht verschmutzt wird, legen Sie die Spindel beim Einlegen/Entfernen des Papiers auf dem Tuch ab. |
| Handschuhe | Tragen Sie bei der Papierhandhabung Handschuhe, damit das Papier nicht verschmutzt wird. |

2 Vergewissern Sie sich, dass die Leuchte  am Bedienfeld leuchtet.

Falls die Leuchte  blinkt, arbeitet der Drucker gerade. Warten Sie den Abschluss der laufenden Aktion ab.

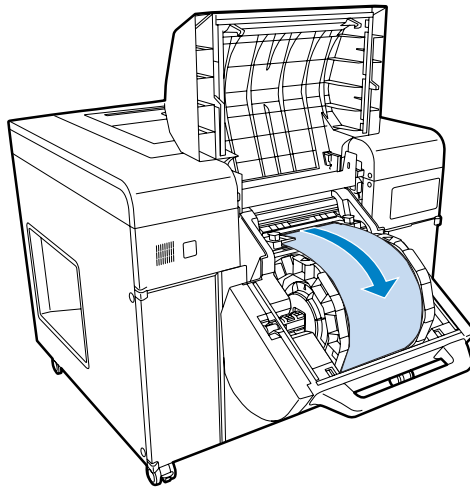
3 Ziehen Sie den Front-Rollenhebel nach vorne und lösen Sie die Verriegelung; öffnen Sie dann die Front-Rollenabdeckung.

Beim Öffnen der Abdeckung erklingt ein Warnton.

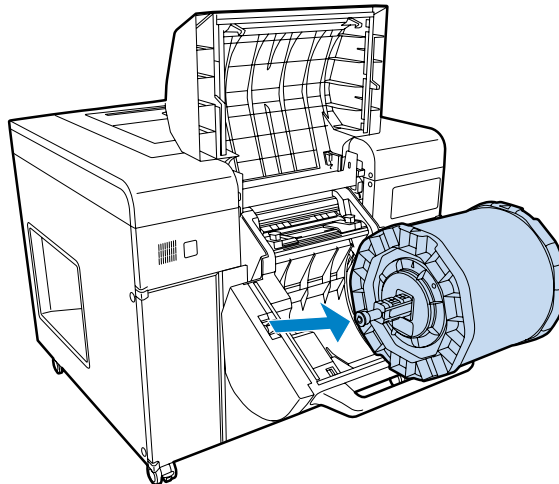


Papier austauschen

- 4** Entfernen Sie das Papier aus dem Papierzuführungsschlitz und wickeln Sie das Papier auf.



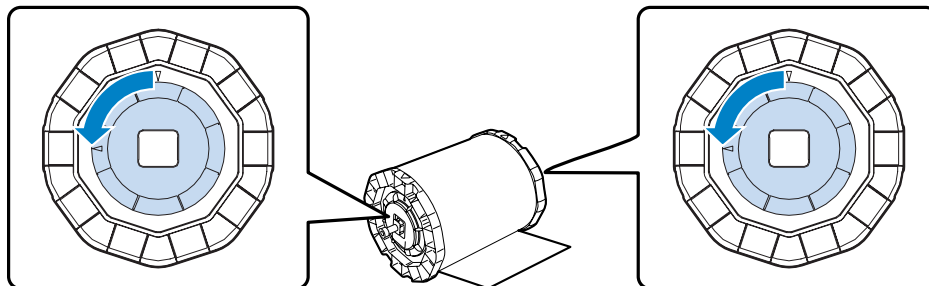
- 5** Entfernen Sie die Spindel.



Flansche entfernen

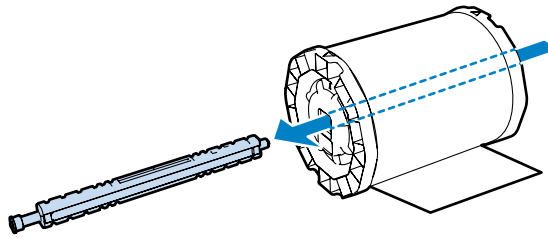
- 1** Lösen Sie die Verriegelungen am linken und rechten Flansch.

Lösen Sie die Verriegelung, indem Sie den Mittelteil des Flansch gegen den Uhrzeigersinn drehen.



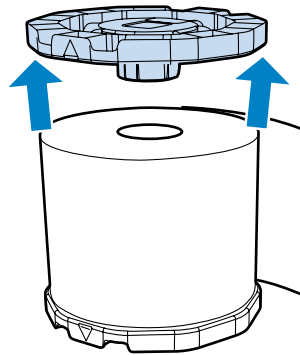
Papier austauschen

- 2 Entfernen Sie die Spule.

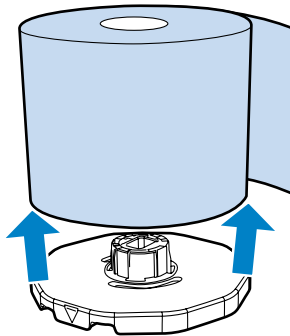


- 3 Stellen Sie die Spindel aufrecht auf eine flache Unterlage und nehmen Sie dann den oberen Flansch ab.

Tipp:
Es macht keinen Unterschied, welcher Flansch sich oben befindet.



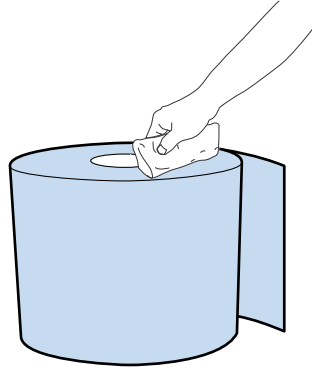
- 4 Entfernen Sie das Papier.



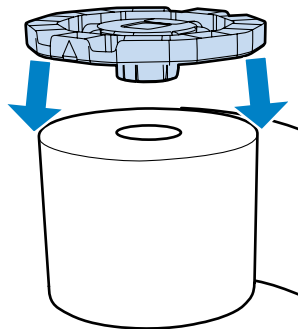
Tipp:
Wickeln Sie das Papier nach dem Entfernen richtig auf, verstauen Sie es in der optionalen PAPER CASE oder in der Originalverpackung, in der das Papier geliefert wurde.

Papier austauschen**Flansche installieren**

- 1** Nehmen Sie das neue Papier aus der Verpackung und stellen Sie es aufrecht auf eine flache Unterlage. Wischen Sie nun Papierpartikel mit einem feuchten Tuch von der Oberseite ab.

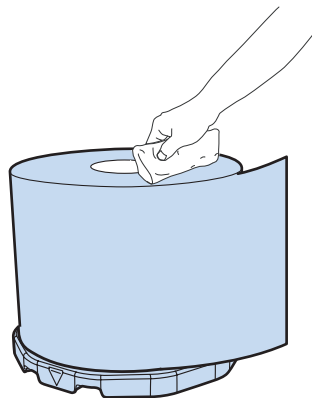


- 2** Setzen Sie den Flansch auf die Papierfläche, die Sie soeben von Papierpartikeln gereinigt haben. Achten Sie darauf, dass das Papier gerade am Flansch anliegt.



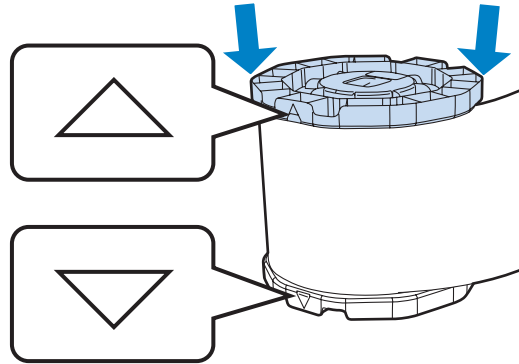
Tipp:
Beide Flansch können verwendet werden.

- 3** Platzieren Sie das Papier so, dass die Oberfläche, gegen die der Flansch nicht gerichtet ist, nach oben zeigt. Wischen Sie Papierpartikel mit einem feuchten Tuch ab.

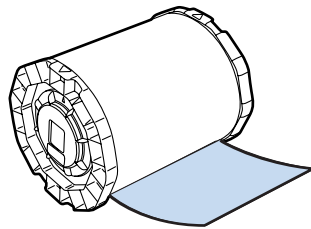


Papier austauschen

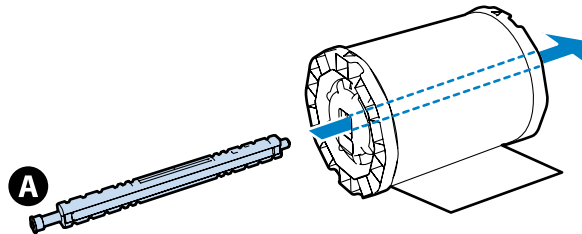
- 4** Setzen Sie den zweiten Flansch auf das Papier auf.
 Richten Sie die Flansche so aus, dass die Dreiecksmarkierungen (siehe nachstehende Abbildungen) zueinander zeigen.



- 5** Legen Sie die Spindel so auf die Seite, dass das Papier wie in der nachstehenden Abbildung verläuft.
 Achten Sie darauf, dass sich die Dreiecksmarkierungen an den Flanschen nicht verschieben.

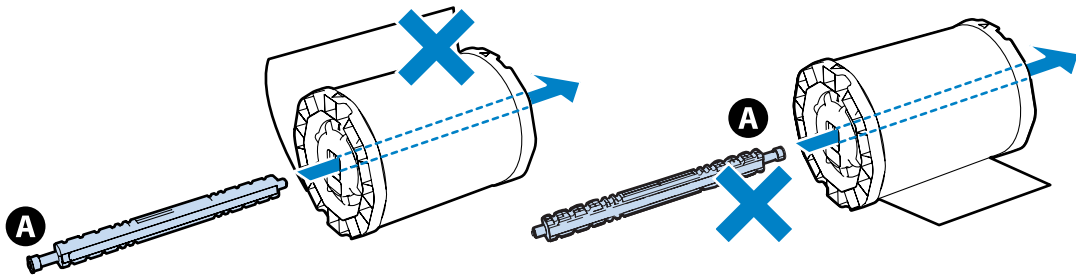


- 6** Setzen Sie die Spule so ein, dass sich das Zahnrad (A) links befindet.



Hinweis:

Beachten Sie die richtige Lage von Spule und Papier. Falls die Lage nicht stimmt, kann das Papier nicht richtig eingelegt werden.

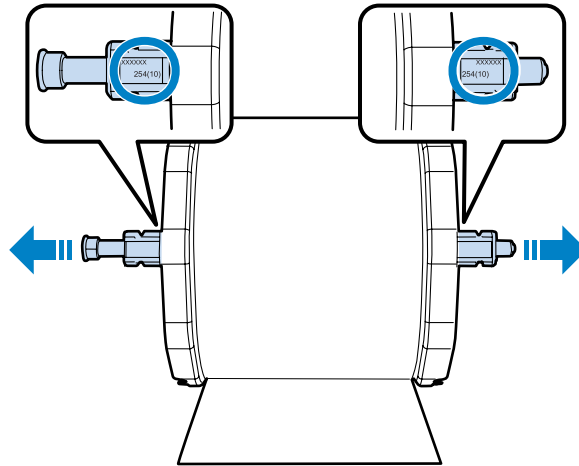


Papier austauschen

7

Stellen Sie die Position der Spule so ein, dass sie sich in der Mitte der Spindel befindet.

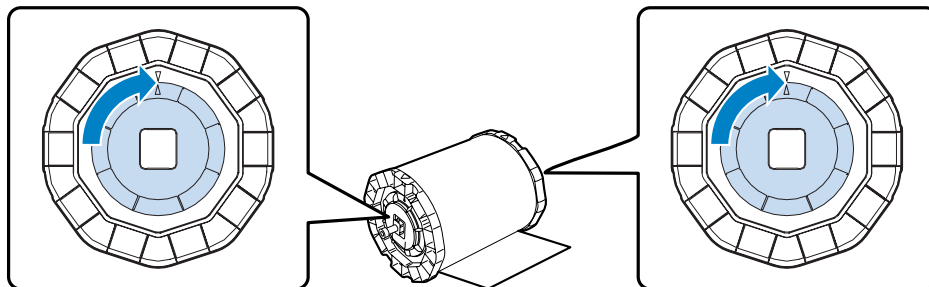
Sorgen Sie dafür, dass die Kanten der Flansche auf die Markierungen | zeigen, die der Breite des Papiers entsprechen.



8

Verriegeln Sie die Flansche an beiden Seiten.

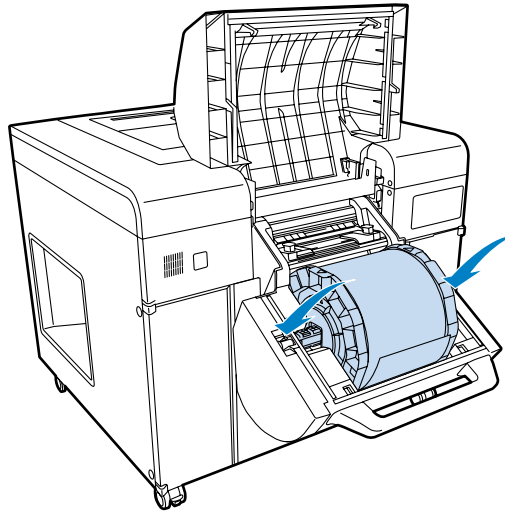
Zum Verriegeln drehen Sie die Mittelteile der Flansche im Uhrzeigersinn.



Papier austauschen

Papier einlegen

- 1 Setzen Sie die Spindel in der in der Abbildung gezeigten Richtung in den Drucker ein.



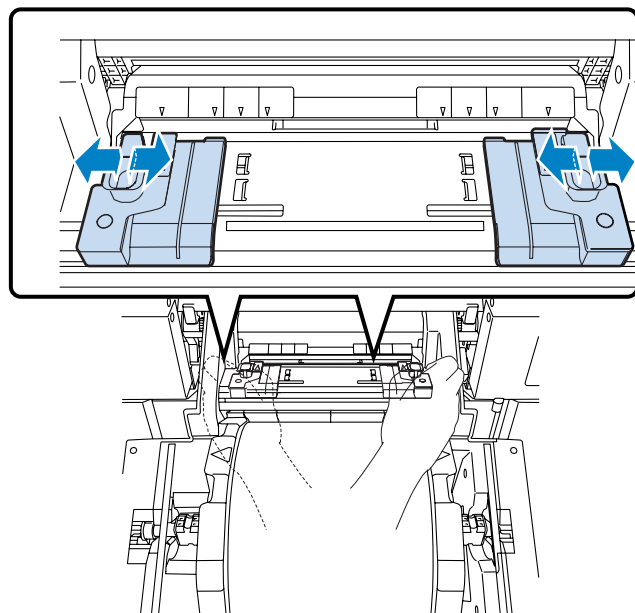
Tipp:

Entfernen Sie sämtliche Klebestreifen oder Schutzfolien vom Papier.

- 2 Stellen Sie die Papierbreitenführungen auf die Breite des Papiers ein.

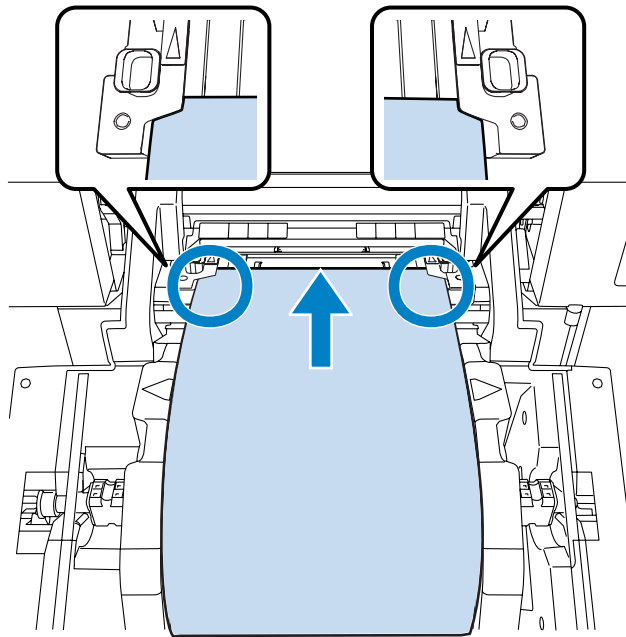
Zum Anpassen der Papierbreitenführungen heben Sie die Führungen etwas an und verschieben diese dann nach links und rechts.

Stellen Sie die Dreiecksmarkierung an den Papierbreitenführungen auf die Skala ein. Die Skala ist in Millimeter eingeteilt (Zollangaben in Klammern).



Papier austauschen

- 3** Führen Sie die Vorderkante des Papiers durch den Schlitz in den Papierbreitenführungen.

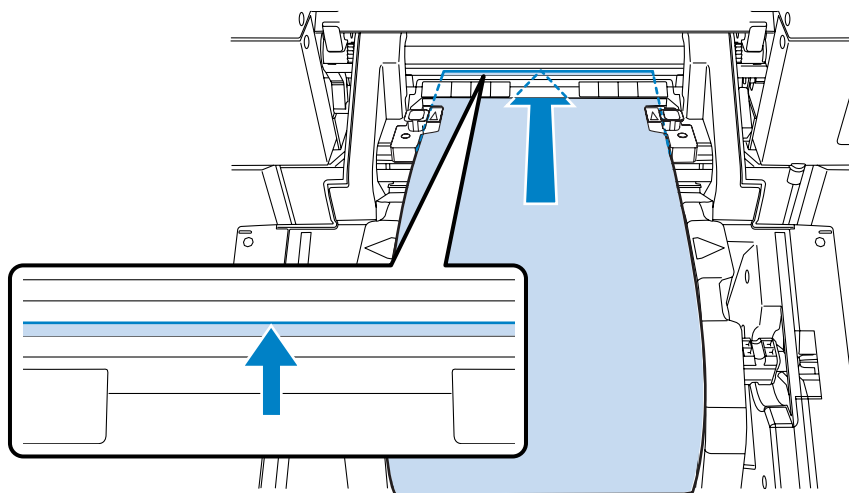


- 4** Führen Sie das Papier hindurch, bis seine Vorderkante an der in der nachstehenden Abbildung gezeigten Stelle erscheint.

Vergewissern Sie sich, dass das Papier von der Zuführungswalze erfasst wird.

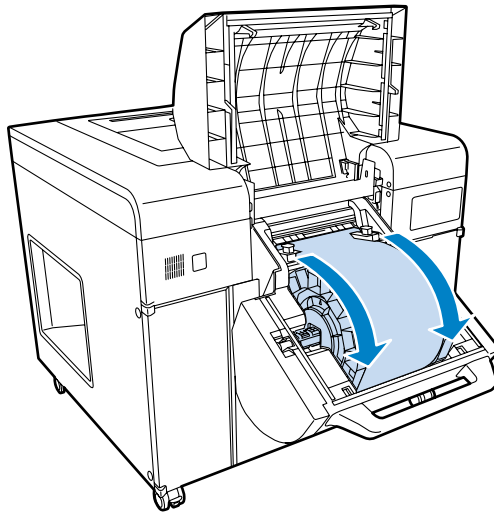
Hinweis:

Falls Sie das Papier in den Drucker einlegen und die Front-Rollenpapierzuführung sofort anheben, kann das Papier zerknittert werden. Führen Sie das Papier nicht weiter als bis zur nachstehend gezeigten Stelle ein.



Papier austauschen

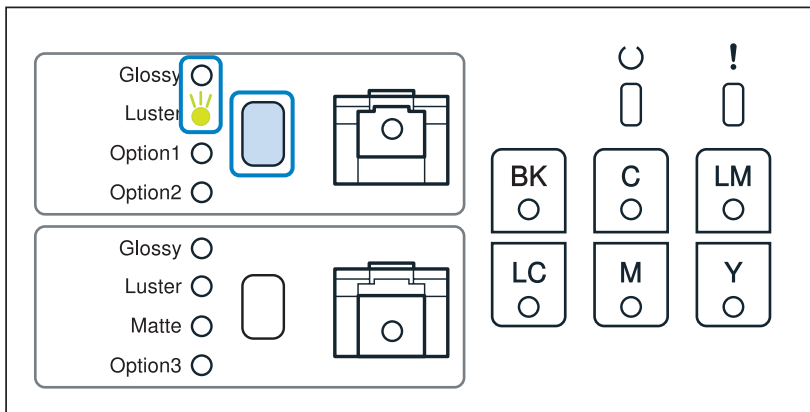
5 Spannen Sie das Papier, indem Sie die Flansche langsam vorwärts drehen.



Hinweis:
 Bei nicht straff gespanntem Papier kann die Druckqualität nachlassen, auch Papierstaus sind möglich. Achten Sie darauf, dass das Papier nicht durchhängt.

6 Falls eine andere Papiersorte verwendet wird, stellen Sie die Papiersorte über das Bedienfeld ein.

Bei jeder Betätigung des Papiersorte-Einstellungsschalter an der Front-Rollenpapierzuführung wechselt die Papiersorte; die derzeit eingestellte Papiersorte wird über eine Leuchte angezeigt.

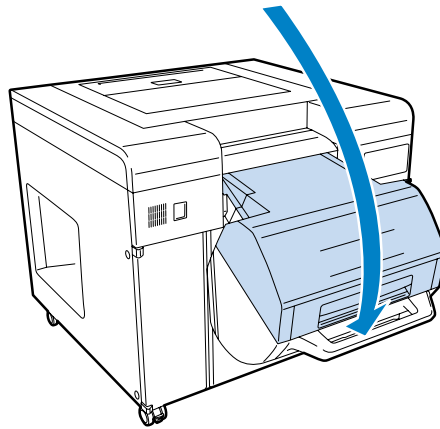


Tipp:
 Wenn Sie eine Fehlermeldung wegen geöffneter Abdeckung durch Klicken auf **OK** am Client-PC löschen, können Sie die Papiersorte nicht ändern. Zum Ändern der Papiersorte entfernen Sie das Papier aus dem Papierzuführungsschlitz, führen Sie es erneut ein und versuchen Sie es noch einmal.

Papier austauschen


7

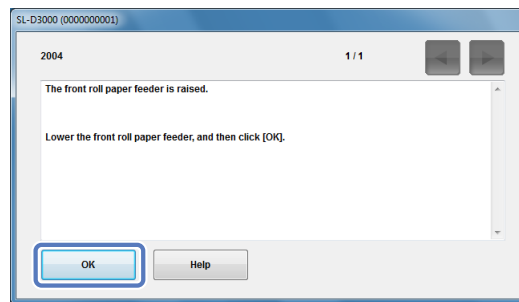
Schließen Sie die Front-Rollenabdeckung und betätigen Sie dann den Front-Rollenhebel zum Verriegeln der Front-Rollenabdeckung.

**Tipp:**

Falls ein Fehler am Client-PC angezeigt wird, müssen Sie die Fehlermeldung löschen.

Klicken Sie in der Fehlermeldung auf **OK**.

Anschließend vergewissern Sie sich, dass die Leuchte  am Bedienfeld leuchtet.



Damit ist dieser Abschnitt abgeschlossen.

Papier auswerfen

Dieser Abschnitt beschreibt, wie Sie Papier auswerfen.

Papierauswurfpfad

Nach dem Druck wird das Papier auf die angegebene Größe zugeschnitten und dem durch die Druckgröße bestimmten Papierauswurfpfad zugewiesen.

Wenn kein Sortierer eingesetzt ist, werden alle Drucke in das Fach ausgeworfen.

Wenn der Sortierer eingesetzt ist

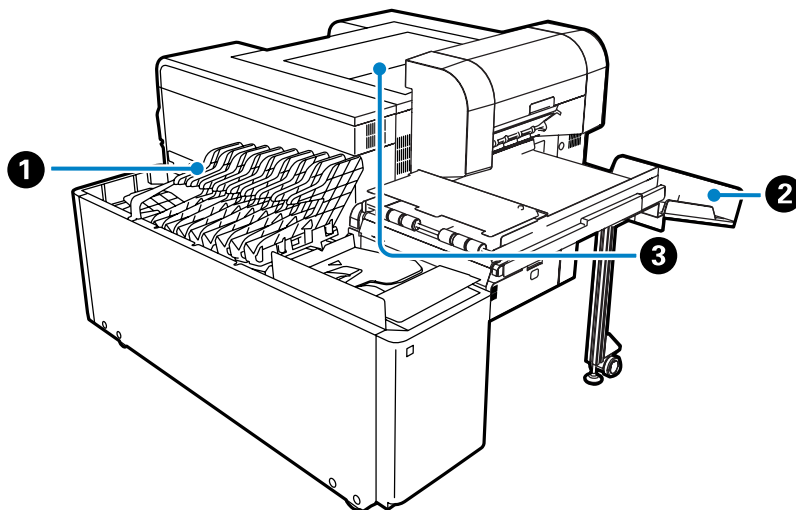
Ausgeworfene Ausdrücke werden auf dem Förderband zum Seitlichen Fach oder zum Sortierer transportiert.

Tipp:

- ❑ Falls sich die Ausdrücke im Sortierfach an der Rückseite befinden und schwer zugänglich sind, schieben Sie das Fach durch kurzes Drücken des Sortiererantriebschalter nach vorne.
Nicht manuell bewegen.
- ❑ Wenn das Sortierfach mit den Ausdrücken die Kante erreicht, wird der Sortierer automatisch angehalten, damit die Ausdrücke nicht herunterfallen können. Der Drucker schließt den Druck des aktuellen Exemplars ab, wirft dieses in das Sortierfach aus und bricht den Druckvorgang ab. Nehmen Sie das Papier aus dem Sortierfach und starten Sie den Druck neu.
Um das automatische Anhalten des Sortierfach zu verhindern, nehmen Sie die Ausdrücke aus dem Fach, bevor dieses überfüllt ist.

Hinweis:

Vergewissern Sie sich beim Entnehmen der Ausdrücke aus dem Sortierfach, dass die Ausdrücke vollständig sind und dass der Drucker und der Sortierer angehalten wurden.



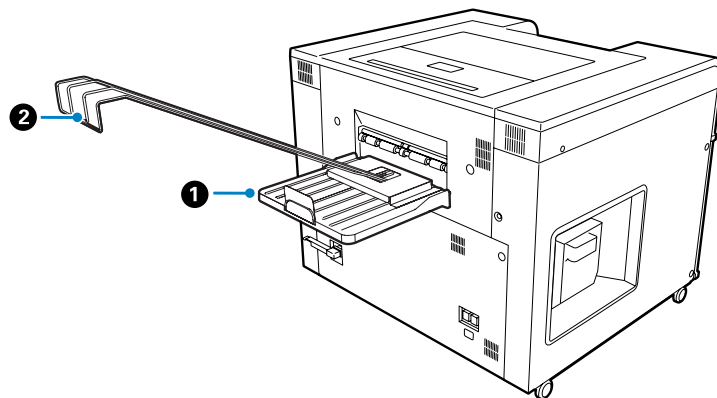
Papier auswerfen

| Druckgröße | | Papieroberfläche | Papierauswurf- pfad | Ausgabekapazität |
|-------------------------------|----------------|----------------------|------------------------|--------------------------------|
| Länge | Breite | | | |
| 89 bis 305 mm | 102 bis 210 mm | Hochglanz/Glanz/Matt | ❶ Sortierer | Max. 50 pro Fach* ¹ |
| | 254 und 305 mm | Hochglanz/Glanz | | ❷ Seitliches Fach |
| | | Matt | | |
| 306 bis 914 mm* ² | - | Hochglanz/Glanz | ❸ Oberes Fach | Max. 30 |
| 915 bis 1219 mm* ² | - | Hochglanz/Glanz | | 1 |
| 306 bis 1219 mm* ² | - | Matt | | |

*¹ Bei Druckaufträgen mit mehr als 50 Ausdrucken werden die Ausdrücke in mehreren Fächern sortiert.

*² Bei Ausdrucken, die länger als 305 mm sind, erscheint bei jedem Ausdruck ein Bestätigungsbildschirm am Client-PC.

Wenn kein Sortierer eingesetzt ist

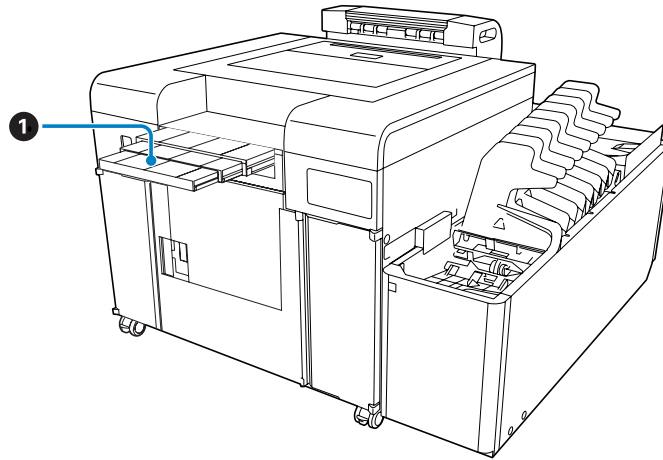


| Druckgröße | | Papierauswurf- pfad | Ausgabekapazität |
|------------------|--------|---------------------------------|------------------|
| Länge | Breite | | |
| 89 bis 203 mm | - | ❶ Fach | Max. 50 |
| 204 bis 305 mm | | | Max. 30 |
| 306 bis 457 mm* | | | 1 |
| 458 bis 1219 mm* | - | ❷ LONG PRINT STACKER (optional) | 1 |

* Bei Ausdrucken, die länger als 305 mm sind, erscheint bei jedem Ausdruck ein Bestätigungsbildschirm am Client-PC.

Papier auswerfen

Wenn der Langdruck-Stapler eingesetzt ist (nur beim Einzelrollenmodell)



| Druckgröße | | Papierauswurfpfad | Ausgabekapazität |
|-------------------|------------------|---------------------|------------------|
| Länge | Breite | | |
| 458 mm oder mehr* | 102 mm oder mehr | ① Langdruck-Stapler | 1 |

* Bei Ausdrucken, die länger als 305 mm sind, erscheint bei jedem Ausdruck ein Bestätigungsbildschirm am Client-PC.

Papier auswerfen

Papierauswurfpfad und unterstützte Papiergrößen

| Druckgröße | | Papierauswurfpfad | | | |
|-------------------|------------------------|-----------------------------------|-----------------------------------|-----------------|------------------------------------|
| Größenbezeichnung | Größe (Breite x Länge) | Wenn der Sortierer eingesetzt ist | | | Wenn kein Sortierer eingesetzt ist |
| | | Sortierer | Oberes Fach/ Langdruck-Stapler | Seitliches Fach | Fach |
| 3R | 127 x 89 mm | Ja | Nein | Nein | Ja |
| 4 x 6 | 102 x 152 mm | Ja | Nein | Nein | Ja |
| 4R | 152 x 102 mm | Ja | Nein | Nein | Ja |
| 5R | 127 x 178 mm | Ja | Nein | Nein | Ja |
| 8R | 203 x 254 mm | Ja | Nein | Nein | Ja |
| 10 x 8 | 254 x 203 mm | Nein | Nein | Ja | Ja |
| 8 x 12 | 203 x 305 mm | Ja | Nein | Nein | Ja |
| 12 x 8 | 305 x 203 mm | Nein | Nein | Ja | Ja |
| 10R | 254 x 305 mm | Nein | Nein | Ja | Ja |
| 12 x 10 | 305 x 254 mm | Nein | Nein | Ja | Ja |
| 12 x 18 | 305 x 457 mm | Nein | Ja | Nein | Ja |

Tintenpatronen austauschen

**Achtung:**

- Demontieren Sie die Tintenpatrone nicht.

Bei einer Demontage kann Tinte in Ihre Augen und auf Ihre Haut gelangen.

- Schütteln Sie die Tintenpatrone nicht zu kräftig.

Bei zu kräftigem Schütteln kann Tinte aus der Patrone auslaufen.

- Bewahren Sie Tintenpatronen außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

- Tun Sie Folgendes, falls Tinte auf Ihre Haut, in Ihre Augen oder Ihren Mund gelangt.

- Falls Tinte auf Ihre Haut gelangt, waschen Sie diese umgehend mit Seife und Wasser ab.
- Falls Tinte in Ihre Augen gelangt, spülen Sie diese umgehend mit Wasser aus. Sollten Sie sie nicht umgehend behandeln, können Reizungen oder leichte Entzündungen auftreten. Bei ungewöhnlichen Symptomen wenden Sie sich schnellstmöglich an einen Arzt.
- Falls Tinte in Ihren Mund gelangt, spucken Sie diese umgehend aus und wenden sich an Ihren Arzt.

Hinweis:

- Beachten Sie Folgendes beim Umgang mit Tintenpatronen.

 „Hinweise zu Tintenpatronen“ auf Seite 25

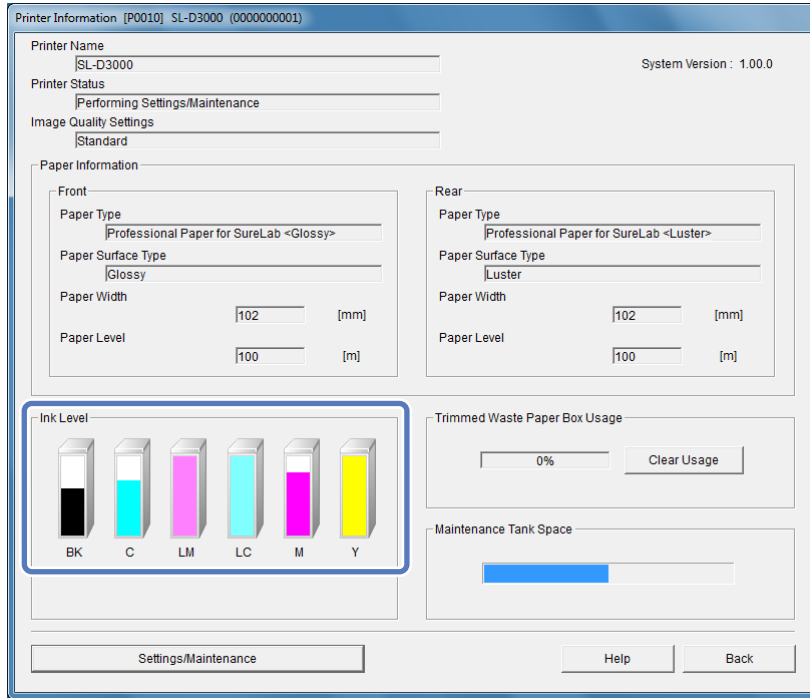
- Falls Sie keine neue Tintenpatrone zur Hand haben, wenn die alte Patrone leer ist, lassen Sie die leere Patrone so lange im Drucker, bis die neue Patrone einsatzbereit ist. Falls keine Tintenpatrone eingesetzt ist, kann dies den Drucker beschädigen.
- Wenn die Tintenpatrone leer ist, ersetzen Sie sie so bald wie möglich durch eine neue Tintenpatrone.
- Nach Entfernen der Tintenpatrone setzen Sie umgehend die neue Patrone ein; lassen Sie den Drucker nicht unbeaufsichtigt, während die Tintenpatronenabdeckung geöffnet ist.

Tintenpatronen austauschen

Tintenstand prüfen

Sie können die Menge der restlichen Tinte über den Client-PC prüfen.

 „Druckerinformationen“ auf Seite 91



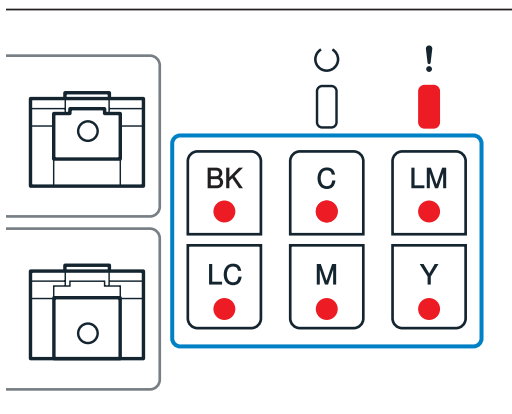
Wenn die Menge der restlichen Tinte unter den Mindeststand sinkt, leuchtet die Tintenstatus-Leuchte am Bedienfeld auf.

 „Bedienfeld“ auf Seite 17

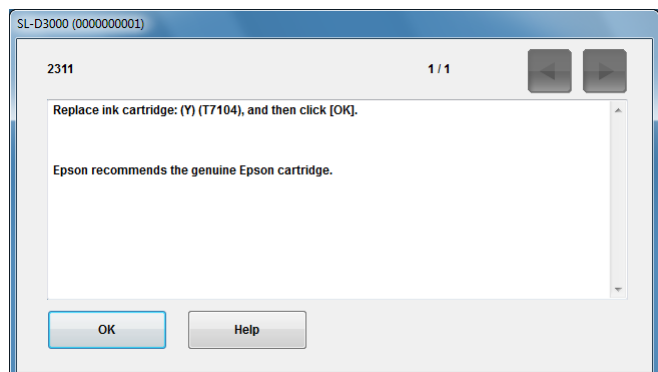
Zudem wird ein Fehler am Client-PC angezeigt.

 „Wenn ein Fehler angezeigt wird“ auf Seite 123

Bedienfeld



Client-PC





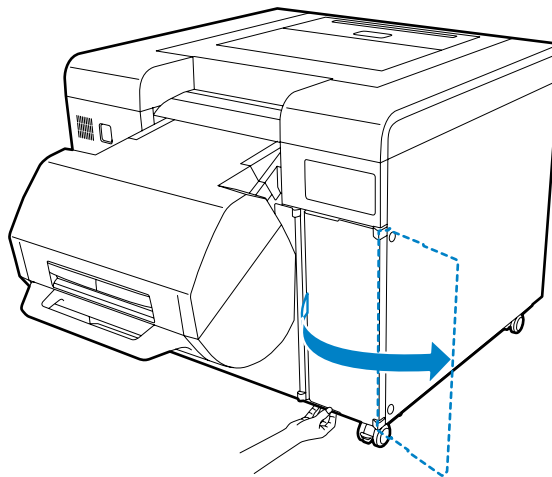
Tintenpatronen austauschen

Austausch

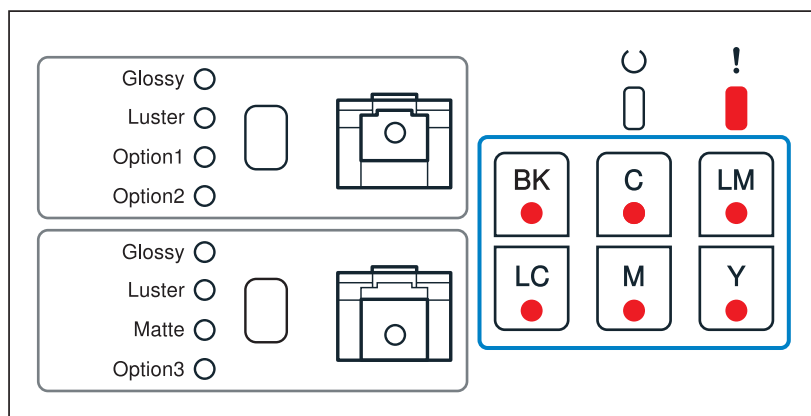
Hinweis:

- ❑ Setzen Sie in jeden Einschub eine Tintenpatrone ein. Drucken ist erst dann möglich, wenn in jedem Einschub die richtige Patrone installiert wurde.
- ❑ Dieses Gerät wurde mit Original-Tintenpatronen eingestellt. Falls Sie nicht originale Tintenpatronen verwenden, kann es zu blassen Ausdrucken kommen, zusätzlich wird der restliche Tintenstand eventuell nicht richtig erkannt. Wir empfehlen den Einsatz von Original-Tintenpatronen.
 ☞ „Verbrauchsmaterialien und optionale Produkte“ auf Seite 154

- 1** Vergewissern Sie sich, dass die Leuchte  am Bedienfeld leuchtet.
 Falls die Leuchte  blinkt, arbeitet der Drucker gerade. Warten Sie den Abschluss der laufenden Aktion ab.
- 2** Öffnen Sie die Tintenpatronenabdeckung von unten mit der Hand.
 Beim Öffnen der Abdeckung erklingt ein Warnton.



- 3** Lesen Sie an den Leuchten am Bedienfeld ab, welche Tintenpatrone(n) ausgetauscht werden muss/müssen.

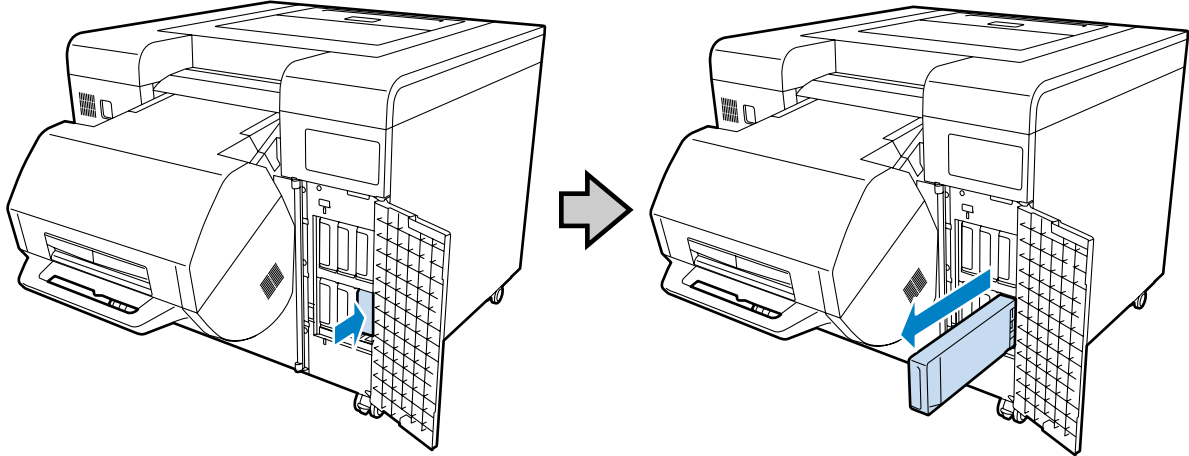


Tintenpatronen austauschen

4

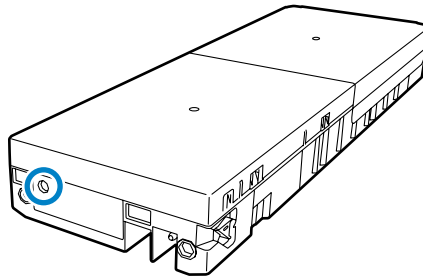
Drücken Sie die leere Tintenpatrone (die Tintenpatrone, deren Tintenstatus-Leuchte leuchtet) leicht nach unten nehmen Sie die Patrone heraus.

In unserem Beispiel arbeiten wir mit Y (Gelb). Bei anderen Farben gehen Sie auf gleiche Weise vor.



Hinweis:

- Denken Sie daran, dass sich etwas Tinte an der Ausgabeöffnung der verbrauchten Tintenpatrone und in deren Nähe befinden kann.



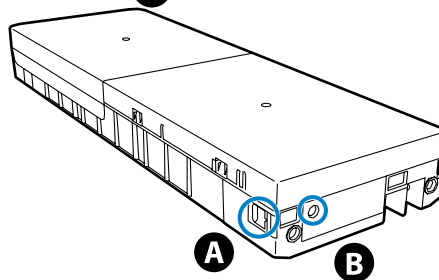
- Im Folgenden finden Sie Informationen zum Entsorgen verbrauchter Tintenpatronen.
[📄 „Hauptdruckeinheit und Verbrauchsmaterialien entsorgen“ auf Seite 26](#)

5

Nehmen Sie die neue Tintenpatrone aus ihrer Verpackung.

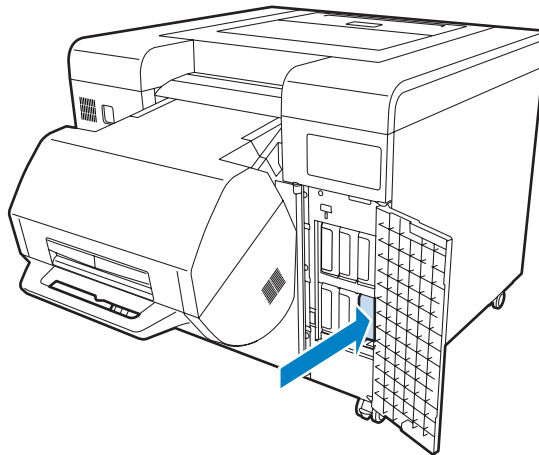
Hinweis:

- Berühren Sie nicht den grünen IC-Chip (A) an der Tintenpatrone; andernfalls kann es zu Funktionsstörungen kommen.
- Berühren Sie nicht die Ausgabeöffnung (B) an der Tintenpatrone; Tinte kann auslaufen.



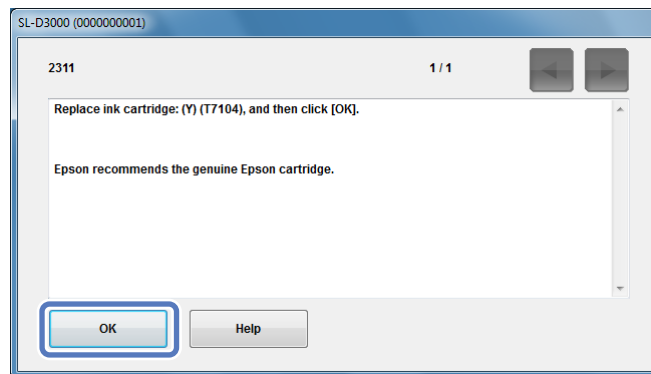
Tintenpatronen austauschen


- 6 Schieben Sie die Tintenpatrone ein, bis Sie einen Widerstand spüren.



- 7 Schließen Sie die Tintenpatronenabdeckung.

- 8 Falls ein Fehler am Client-PC angezeigt wird, klicken Sie am Client-PC zum Löschen der Fehlermeldung auf **OK**.



- 9 Vergewissern Sie sich, dass die Leuchte  am Bedienfeld leuchtet.

Damit ist dieser Abschnitt abgeschlossen.

Wartungstank austauschen

Wartungstank austauschen

Der Wartungstank nimmt die bei der Druckkopfreinigung verbrauchte Tinte auf.

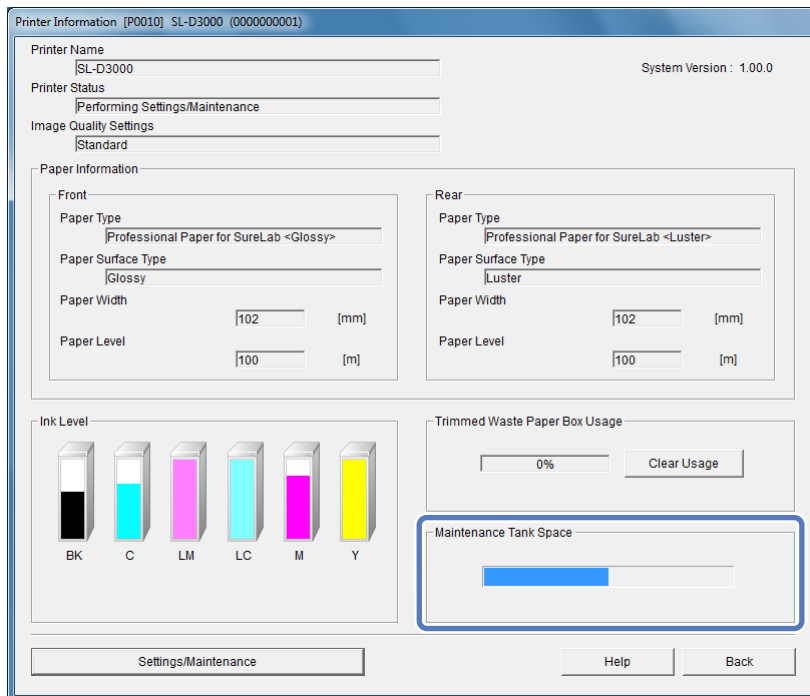
Dieser Abschnitt beschreibt, wie Sie den Wartungstank austauschen.
 Beachten Sie folgenden Abschnitt zum Austauschen des Wartungstank.

[☞ „Verbrauchsmaterialien und optionale Produkte“ auf Seite 154](#)

Maintenance Tank Space (Wartungstank-Inhalt) prüfen

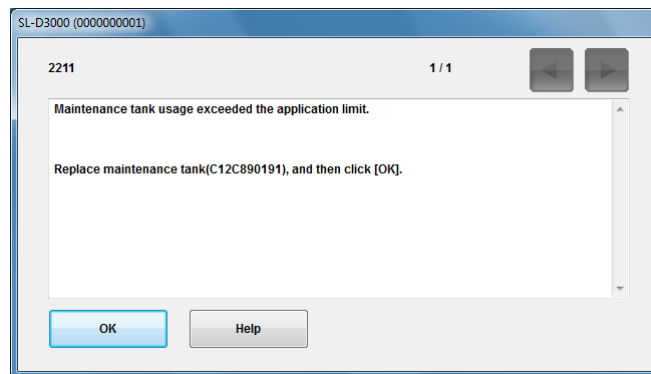
Sie können den Maintenance Tank Space (Wartungstank-Inhalt) über den Client-PC prüfen.

[☞ „Druckerinformationen“ auf Seite 91](#)





Eine Fehlermeldung wird am Client-PC angezeigt, wenn der Wartungstank voll ist.

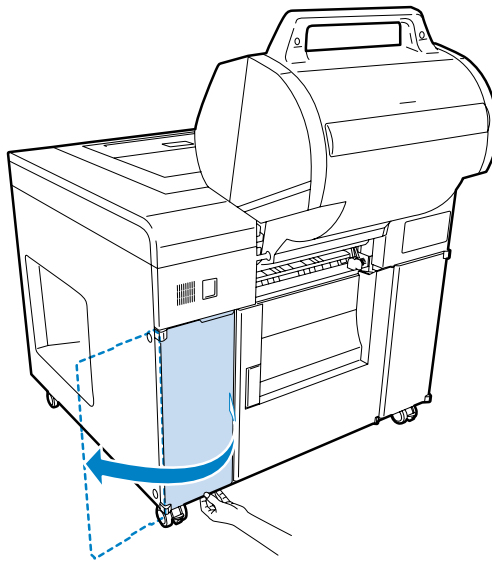
[☞ „Wenn ein Fehler angezeigt wird“ auf Seite 123](#)




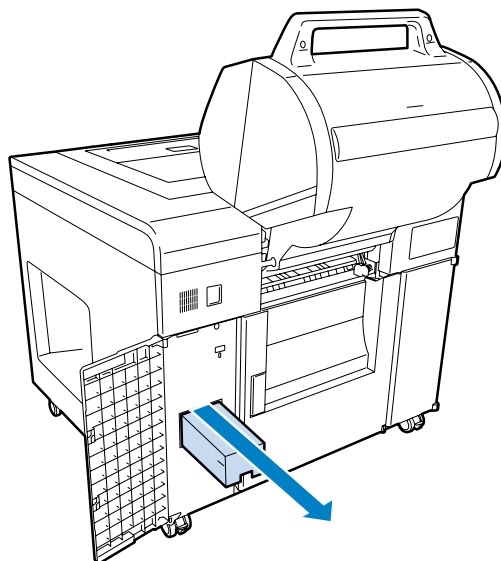
Wartungstank austauschen

Austausch

- 1 Vergewissern Sie sich, dass die Leuchte  am Bedienfeld leuchtet.
Falls die Leuchte  blinkt, arbeitet der Drucker gerade. Warten Sie den Abschluss der laufenden Aktion ab.
- 2 Beim Doppelrollenmodell halten Sie den Griff an der Front-Rollenpapierzuführung leicht nach unten, drücken Sie die Entriegelung und heben Sie die Front-Rollenpapierzuführung an.
Beim Anheben der Rollenpapierzuführung erklingt ein Warnton.
- 3 Öffnen Sie die Wartungstankabdeckung von unten mit der Hand.



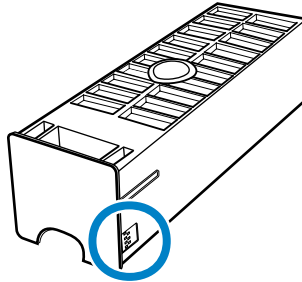
- 4 Nehmen Sie den Wartungstank heraus.
Im Folgenden finden Sie Informationen zum Entsorgen eines gebrauchten Wartungstank.
 [„Hauptdruckeinheit und Verbrauchsmaterialien entsorgen“ auf Seite 26](#)



Wartungstank austauschen

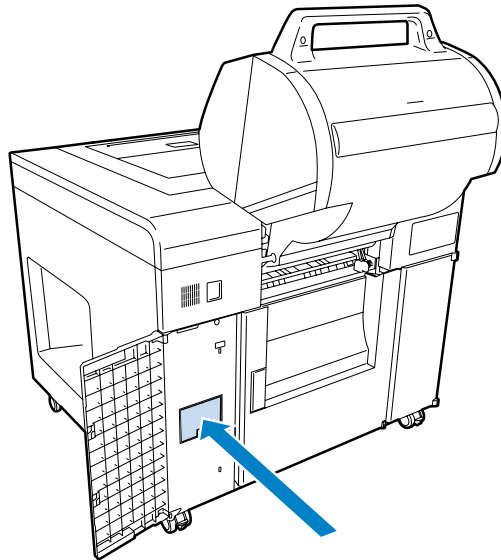
Hinweis:

Berühren Sie nicht den grünen IC-Chip am Wartungstank. Andernfalls kann es zu Funktionsstörungen bei Bedienung und Druck kommen.

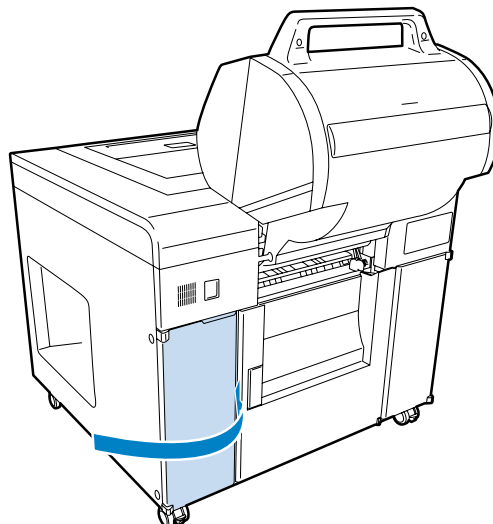


5 Bereiten Sie einen neuen Wartungstank vor.

6 Setzen Sie den neuen Wartungstank ein.

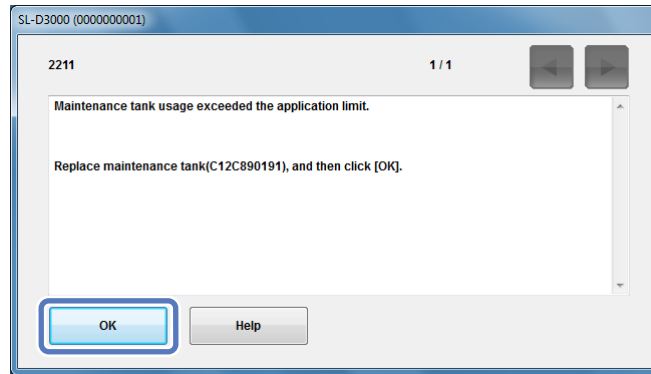



7 Schließen Sie die Wartungstankabdeckung.



Wartungstank austauschen

- 8 Beim Doppelrollenmodell drücken Sie die Front-Rollenpapierzuführung so weit wie möglich nach unten.
Vergewissern Sie sich, dass die Front-Rollenpapierzuführung fest sitzt.
- 9 Falls ein Fehler am Client-PC angezeigt wird, klicken Sie am Client-PC zum Löschen der Fehlermeldung auf **OK**.



- 10 Vergewissern Sie sich, dass die Leuchte  am Bedienfeld leuchtet.
Damit ist dieser Abschnitt abgeschlossen.

Verschnittpapier entsorgen

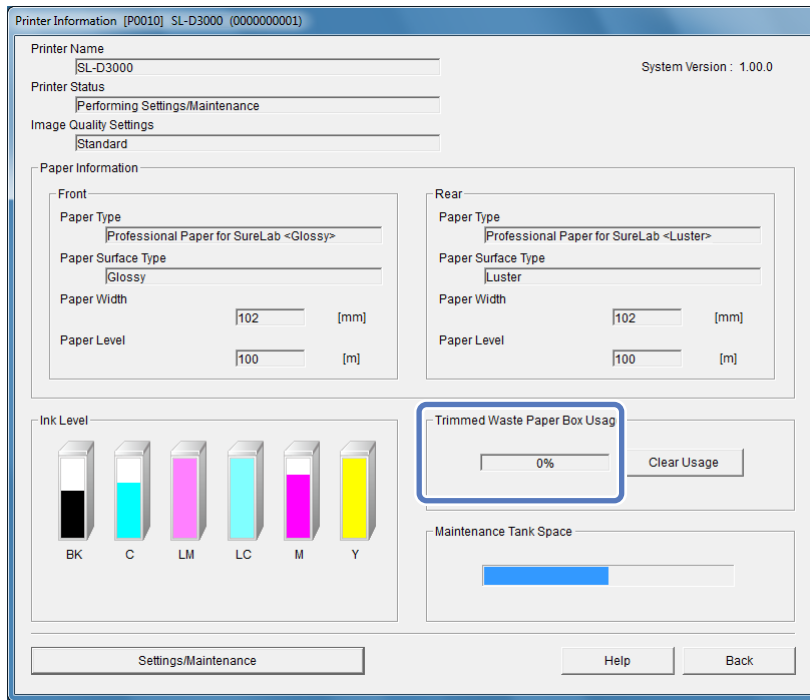
Verschnittpapier wird während des Drucks im Verschnittpapierbehälter gesammelt. Sie müssen den Behälter leeren, bevor er voll ist.

Dieser Abschnitt beschreibt, wie Sie das Verschnittpapier entsorgen.

Trimmed Waste Paper Box Usage (Verschnittpapierbehälter-Nutzung) prüfen

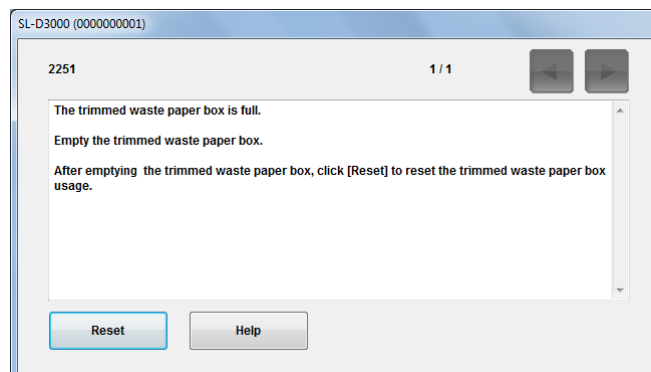
Prüfen Sie die Trimmed Waste Paper Box Usage (Verschnittpapierbehälter-Nutzung) am Client-PC.

 „Druckerinformationen“ auf Seite 91



Wenn die Trimmed Waste Paper Box Usage (Verschnittpapierbehälter-Nutzung) "voll" anzeigt, erscheint ein Fehler am Client-PC.


 „Wenn ein Fehler angezeigt wird“ auf Seite 123




Verschnittpapier entsorgen

Entsorgung

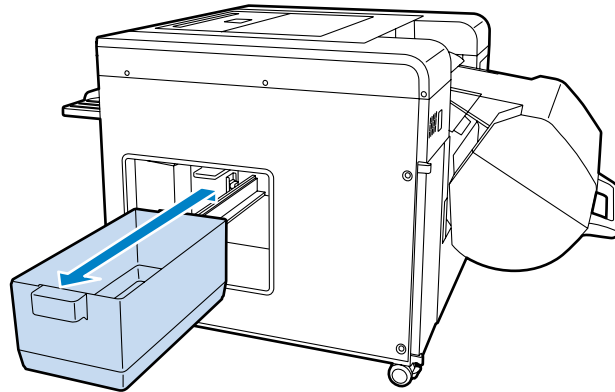
1

Vergewissern Sie sich, dass die Leuchte  am Bedienfeld leuchtet.

Falls die Leuchte  blinkt, arbeitet der Drucker gerade. Warten Sie den Abschluss der laufenden Aktion ab.

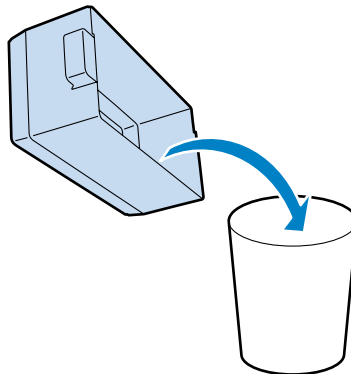
2

Heben Sie den Verschnittpapierbehälter am Griff etwas an und ziehen Sie den Verschnittpapierbehälter heraus.



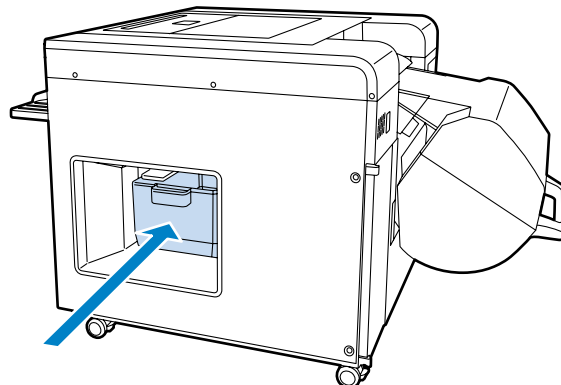
3

Leeren Sie den Verschnittpapierbehälter.



4

Setzen Sie den Verschnittpapierbehälter ein.



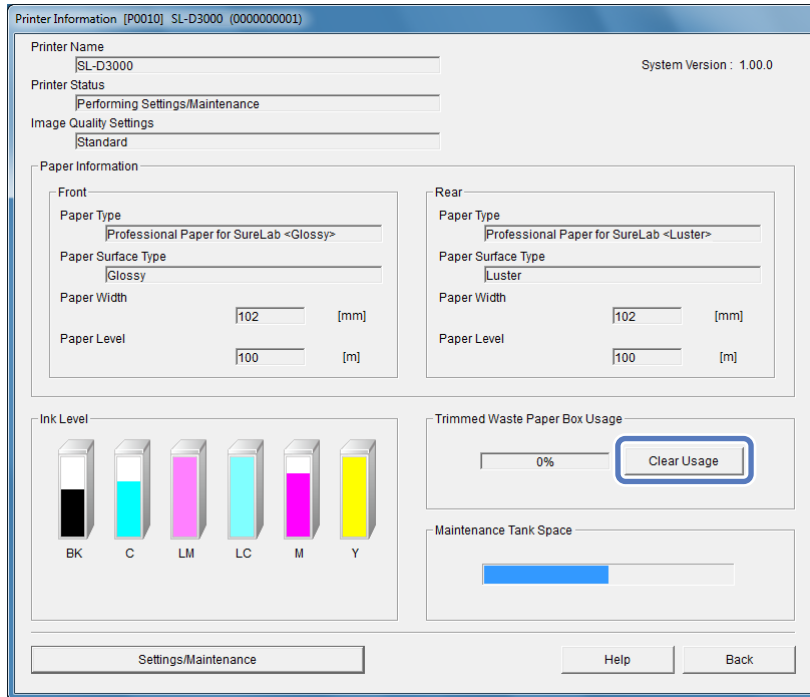
Verschnittpapier entsorgen

5

Setzen Sie die Trimmed Waste Paper Box Usage (Verschnittpapierbehälter-Nutzung) am Client-PC zurück.

Klicken Sie unter Printer Information (Druckerinformationen) auf **Clear Usage (Nutzung löschen)**.

☞ „Druckerinformationen“ auf Seite 91



Tipp:

Sie können den Wert der Trimmed Waste Paper Box Usage (Verschnittpapierbehälter-Nutzung) auch zurücksetzen, indem Sie in der Fehlermeldung auf **Rücksetzen** klicken, sofern diese am Client-PC angezeigt wird.

Damit ist dieser Abschnitt abgeschlossen.

Farbbandkassetten austauschen

Wenn die Rückseitendruckeinheit eingesetzt ist, ersetzen Sie die Farbbandkassette, falls der Rückseitendruck zu blass ist.

Beachten Sie folgenden Abschnitt zum Austauschen der Farbbandkassette.

 „Verbrauchsmaterialien und optionale Produkte“ auf Seite 154

Hinweis:

Führen Sie den Rückseitendruck nicht durch, falls keine Farbbandkassette installiert ist. Andernfalls kann dies zu Papierstau und Beschädigungen der Rückseitendruckeinheit führen.

Zeit zum Austauschen des Farbbandes

Bei Einsatz eines Farbbandes ist der Rückseitendruck hell.

Zum Bedrucken der ersten und zweiten Zeile während des Rückseitendrucks verwendet wird ein anderes Farbband verwendet. Falls die erste Zeile zu hell ist, ersetzen Sie die Farbbandkassette, die sich tiefer im Inneren der Rückseitendruckeinheit befindet. Falls die zweite Zeile zu hell ist, ersetzen Sie die Farbbandkassette an der Vorderseite.

Das Farbband kann weiter verwendet werden

Das Farbband muss ersetzt werden

2010.06.23

2012.06.23

Tipp:

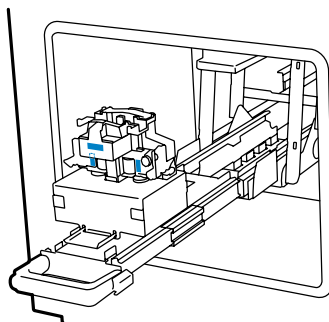
Es erscheinen keine Leuchtanzeigen oder Fehlermeldungen, sobald ein Farbband ausgetauscht werden muss.

Austausch





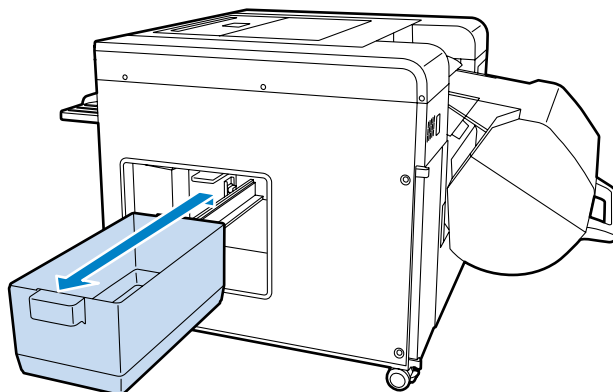
Achtung:

Berühren Sie beim Austauschen der Farbbandkassette nicht den Teil mit dem Warnetikett. Da es sich stark erhitzt, besteht Verbrennungsgefahr.

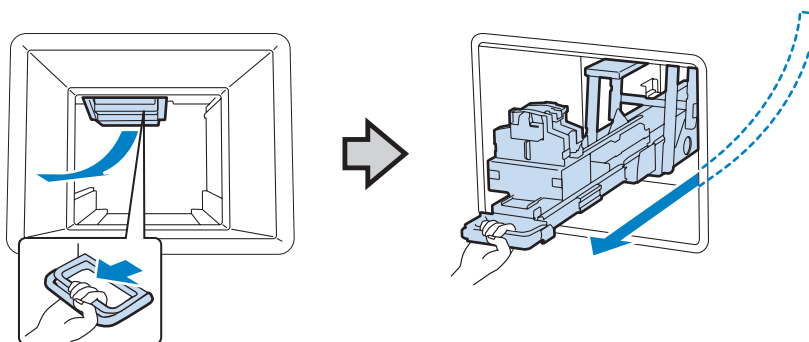


Farbbandkassetten austauschen

- 1** Vergewissern Sie sich, dass die Leuchte  am Bedienfeld leuchtet.
Falls die Leuchte  blinkt, arbeitet der Drucker gerade. Warten Sie den Abschluss der laufenden Aktion ab.
- 2** Bereiten Sie eine neue Farbbandkassette vor.
Falls beim Rückseitendruck beide Zeilen zu hell gedruckt werden, müssen beide Farbbandkassetten ausgetauscht werden.
- 3** Heben Sie den Verschnittpapierbehälter am Griff etwas an, ziehen Sie den Behälter heraus.
Die Rückseitendruckeinheit befindet sich hinter dem Verschnittpapierbehälter.



- 4** Fassen Sie den Griff der Rückseitendruckeinheit und ziehen Sie diese nach unten und heraus.

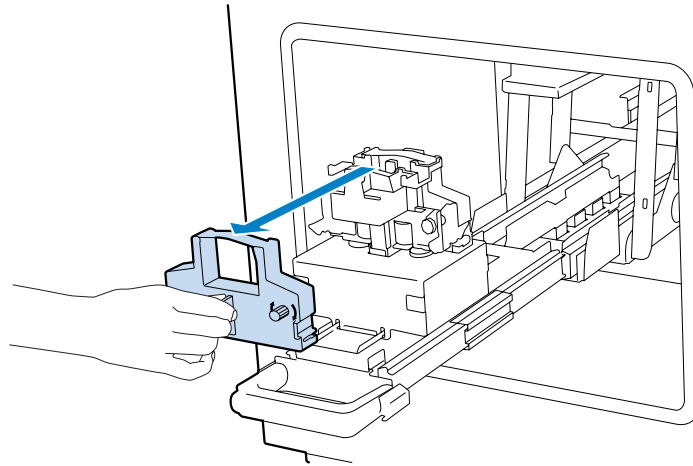


Farbbandkassetten austauschen

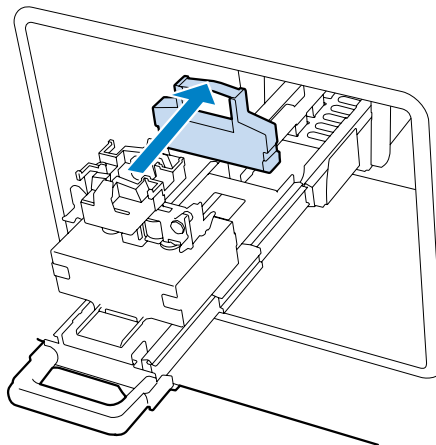
5

Fassen Sie den Vorsprung der Farbbandkassette, die Sie austauschen möchten, und entfernen Sie die Kassette.

Vordere Farbbandkassette austauschen



Hintere Farbbandkassette austauschen



Tip:

Entsorgen Sie die verbrauchte Farbbandkassette gemäß örtlichen Vorschriften.

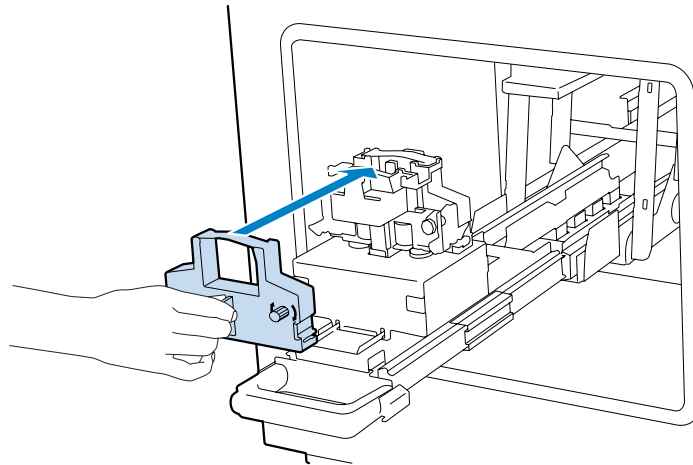
Farbbandkassetten austauschen

6

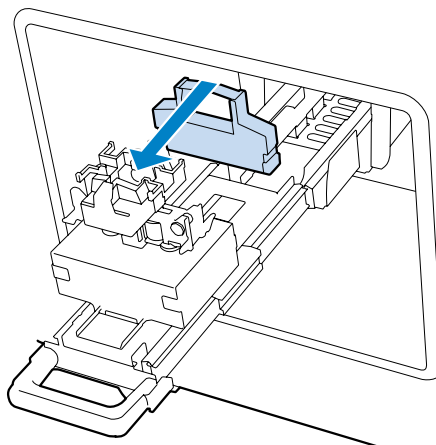
Setzen Sie eine neue Farbbandkassette ein.

Setzen Sie die Farbbandkassette richtig herum ein. Die Seite mit dem Knopf muss nach außen zeigen.

Vordere Farbbandkassette austauschen

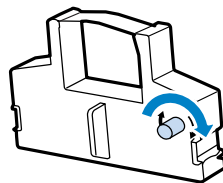


Hintere Farbbandkassette austauschen



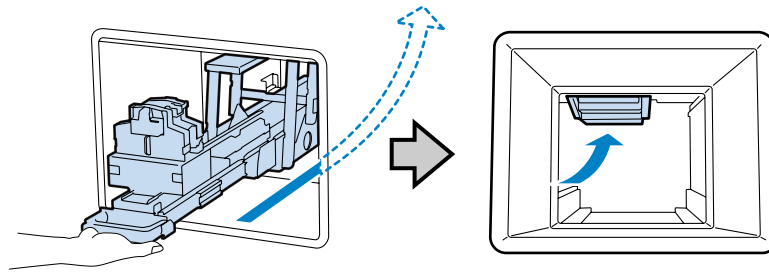
Hinweis:

Falls das Farbband nicht straff gespannt ist, drehen Sie den Knopf an der Farbbandkassette nach rechts, bis das Farbband gestrafft ist; anschließend setzen Sie die Kassette in die Rückseitendruckeinheit ein.

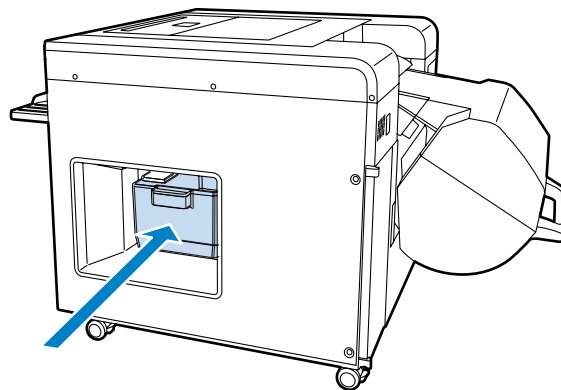


Farbandkassetten austauschen

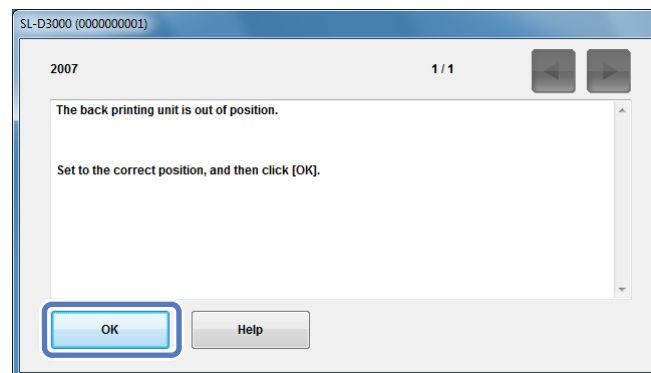
- 7** Schieben Sie die Rückseitendruckeinheit bis zum Anschlag ein und heben Sie die Rückseitendruckeinheit anschließend mit dem Griff an der Vorderseite nach oben an, bis sie einrastet.




- 8** Setzen Sie den Verschnittpapierbehälter ein.



- 9** Löschen Sie die Fehler am Client-PC durch Klicken auf **OK**.



- 10** Vergewissern Sie sich, dass die Leuchte  am Bedienfeld leuchtet.

Damit ist dieser Abschnitt abgeschlossen.

Feuchtigkeit an der Rollenpapierzuführung anpassen

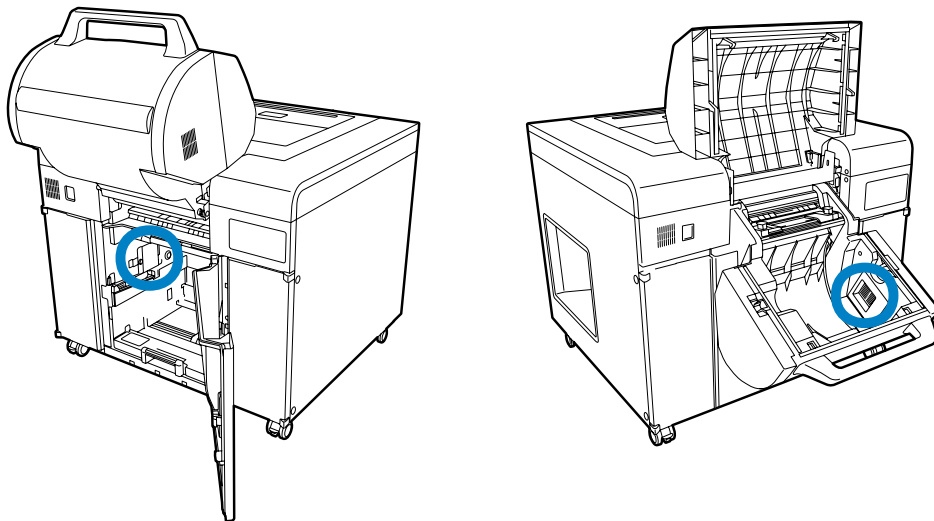
Zum Aufrechterhalten einer geeigneten Feuchtigkeit an der Rollenpapierzuführung kann das Feuchtigkeitssteuerungsgerät die Rollenpapierzuführung be- oder entfeuchten.

Jede Rollenpapierzuführung hat ein Feuchtigkeitssteuerungsgerät. Passen Sie das Feuchtigkeitssteuerungsgerät für das Papier in der Rollenpapierzuführung an, für das Sie die Feuchtigkeit einstellen möchten. Sie können zwischen Ent- und Befeuchtung wählen, indem Sie die Art ändern, in der das Feuchtigkeitssteuerungsgerät eingesetzt ist.

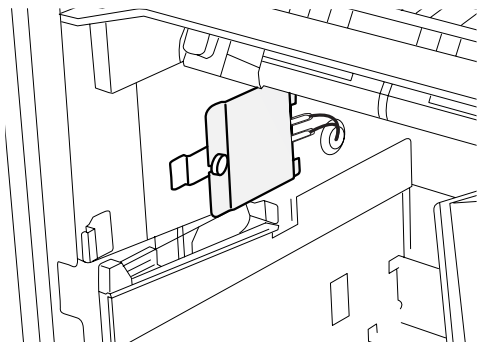
Tipp:

Im Folgenden sehen Sie die Ent- und Befeuchtungsstandards.

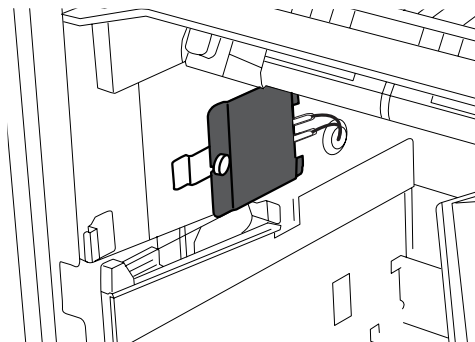
- Wenn die Feuchtigkeit bei 60 bis 80 % liegt, empfehlen wir eine Entfeuchtung.
- Wenn die Feuchtigkeit bei 30 bis 60 % liegt, müssen Sie weder be- noch entfeuchten.
- Wenn die Feuchtigkeit bei 20 bis 30 % liegt, empfehlen wir eine Befeuchtung.
- Nur beim Doppelrollenmodell kann Rollenpapier an der Vorderseite verwendet werden. Beim Einzelrollenmodell lesen Sie die Hinweise zum Einsatz von Rollenpapier an der Rückseite.



Bei der Entfeuchtung setzen Sie das Gerät so ein, dass die weiße Seite nach außen zeigt.



Bei der Befeuchtung setzen Sie das Gerät so ein, dass die schwarze Seite nach außen zeigt.

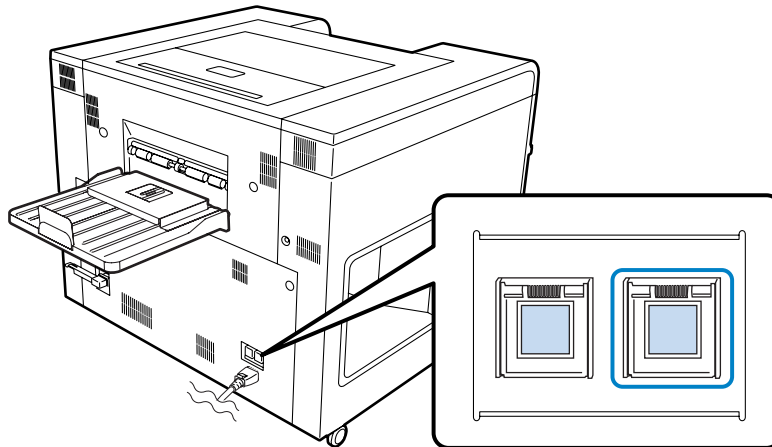


Feuchtigkeit an der Rollenpapierzuführung anpassen

Feuchtigkeitssteuerungsgerät ein- und ausschalten

Drücken Sie bei Verwendung des Feuchtigkeitssteuerungsgerät zum Einschalten den Netzschalter des Feuchtigkeitssteuerungsgerät an der Rückseite des Druckers (die Leuchte leuchtet auf).

Drücken Sie bei Nichtbenutzung des Feuchtigkeitssteuerungsgerät zum Abschalten den Netzschalter des Feuchtigkeitssteuerungsgerät (die Leuchte erlischt).



Zwischen Ent- und Befeuchtung wechseln

Dieser Abschnitt beschreibt, wie Sie zwischen Ent- und Befeuchtung wechseln.

Tipp:

In der folgenden Erklärung wird die Front-Rollenpapierzuführung als Beispiel genutzt. Bei der Heck-Rollenpapierzuführung sind links und rechts vertauscht.

1 Schalten Sie den Ein-/Ausschalter und den Netzschalter des Feuchtigkeitssteuerungsgerät an der Rückseite des Druckers ab.

2 Öffnen Sie die Abdeckung der Rollenpapierzuführung.

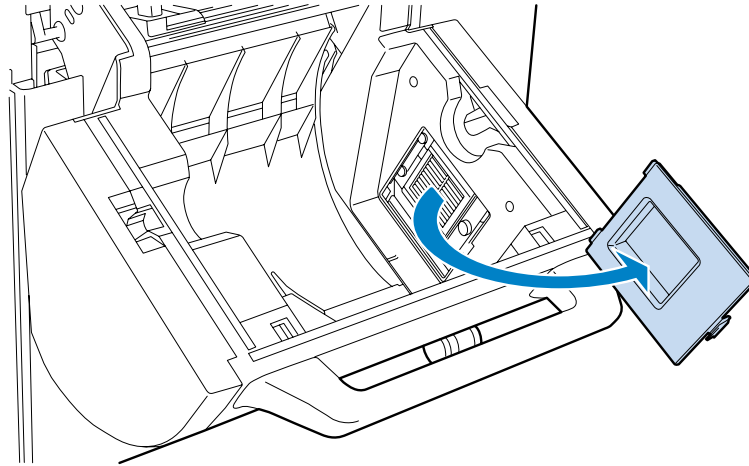
Bei der Front-Rollenpapierzuführung ziehen Sie den Hebel an der Front-Rollenpapierzuführung und öffnen Sie die Front-Rollenabdeckung.

Bei der Heck-Rollenpapierzuführung halten Sie den Griff der Front-Rollenpapierzuführung ein wenig nach unten gedrückt, während Sie die Entriegelung betätigen; heben Sie die Front-Rollenpapierzuführung an und öffnen Sie die Heck-Rollenabdeckung.

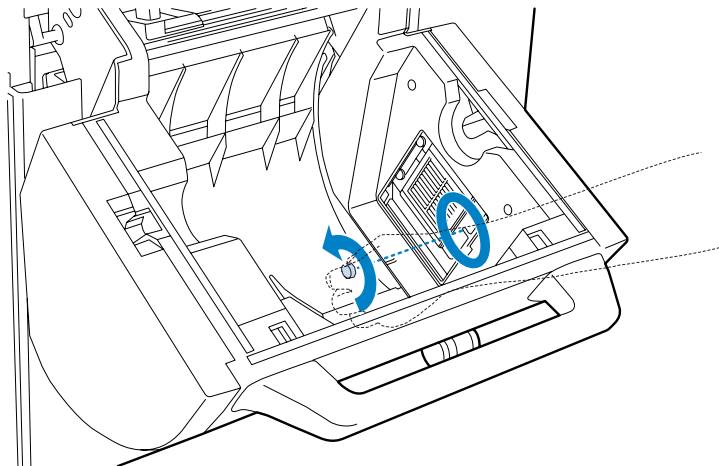
Feuchtigkeit an der Rollenpapierzuführung anpassen

3 Öffnen Sie die Abdeckung des Feuchtigkeitssteuerungsgerät.

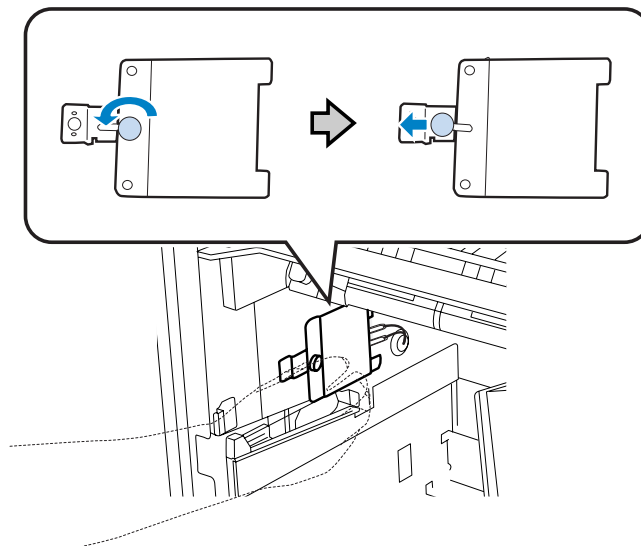
Die Heck-Rollenpapierzuführung hat keine Abdeckung.



4 Entfernen Sie die Schraube, mit der das Feuchtigkeitssteuerungsgerät gehalten wird, von Hand (ein Punkt).



Entfernen Sie die Schraube nicht bei der Heck-Rollenpapierzuführung. Nach dem Lösen der Schraube verschieben Sie es wie in der folgenden Abbildung gezeigt.

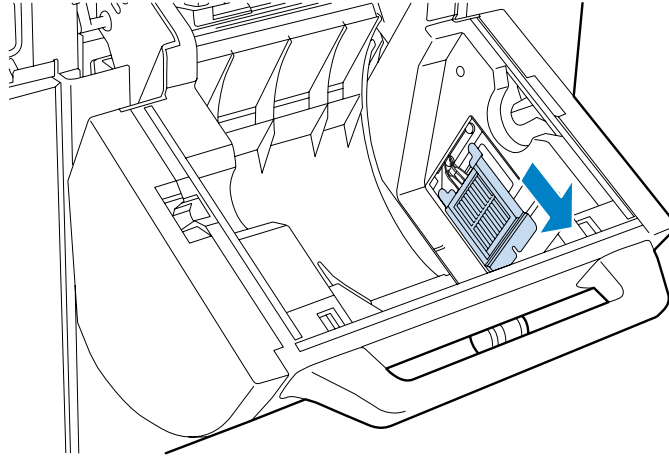


Feuchtigkeit an der Rollenpapierzuführung anpassen

- 5** Entfernen Sie das Feuchtigkeitssteuerungsgerät langsam in Pfeilrichtung.

Hinweis:

Entfernen Sie nicht die Kabelanschlüsse (zwei Punkte) des Feuchtigkeitssteuerungsgerät.

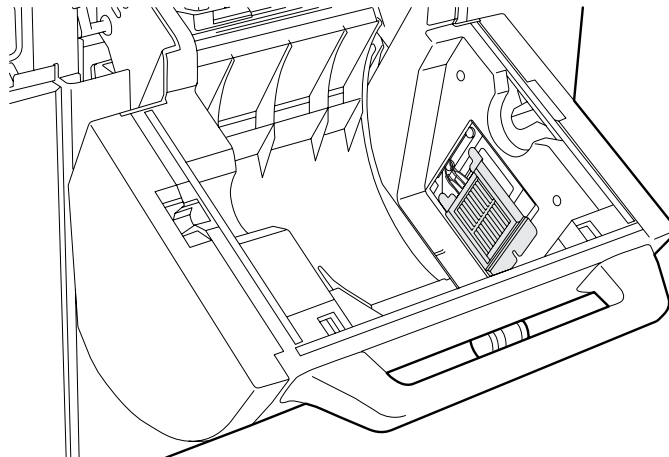


- 6** Drehen Sie es um.

Hinweis:

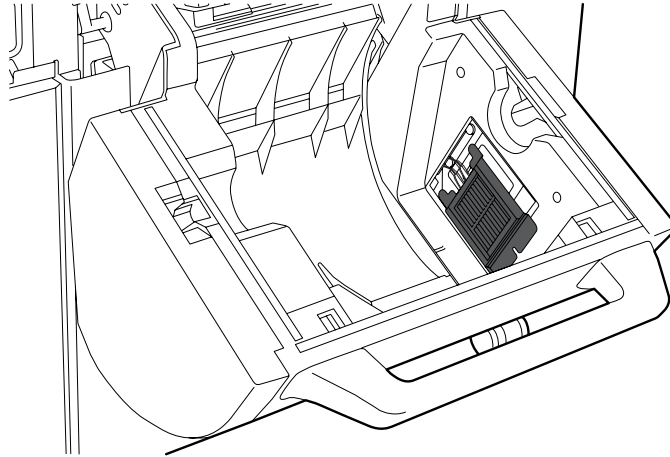
Achten Sie darauf, die Kabel nicht zu verdrehen.

Beim Entfeuchten sollte die weiße Seite nach außen zeigen.



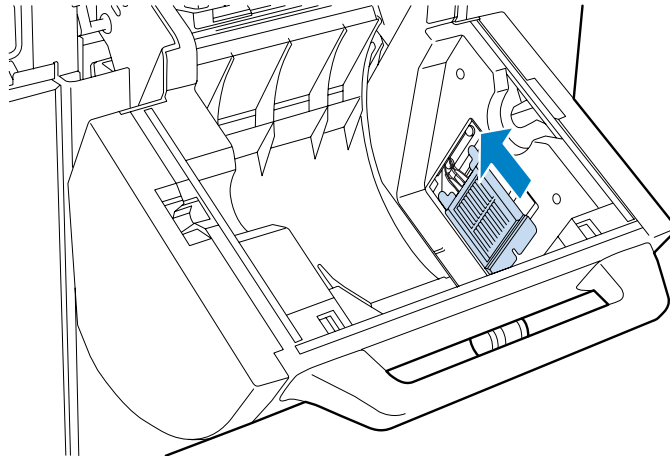
Feuchtigkeit an der Rollenpapierzuführung anpassen

Beim Befeuchten sollte die schwarze Seite nach außen zeigen.



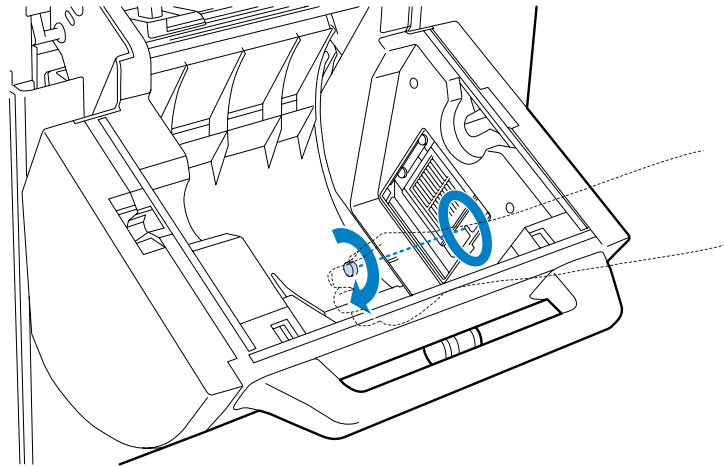
7

Setzen Sie das Feuchtigkeitssteuerungsgerät in Pfeilrichtung ein.

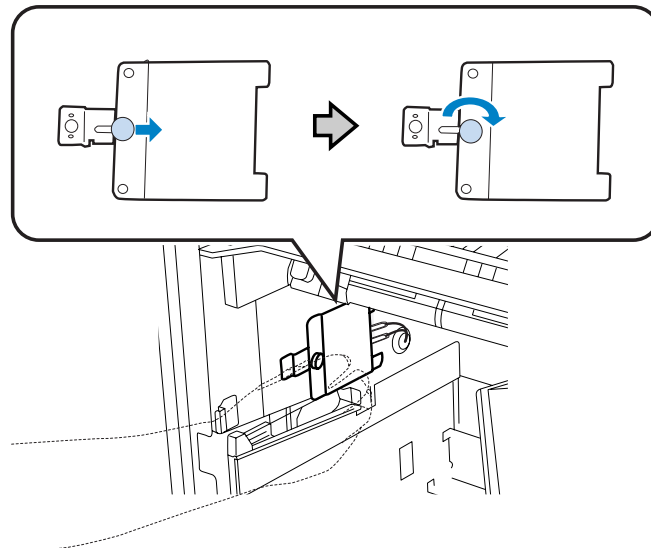


Feuchtigkeit an der Rollenpapierzuführung anpassen

- 8** Befestigen Sie die Schraube manuell.



Bei der Heck-Rollenpapierzuführung drehen Sie die Schraube nach dem Verschieben manuell fest.



- 9** Bringen Sie bei der Front-Rollenpapierzuführung die Abdeckung des Feuchtigkeitssteuerungsgerät an.

- 10** Schließen Sie die Abdeckung der Rollenpapierzuführung.

Schließen Sie bei der Front-Rollenpapierzuführung die Front-Rollenabdeckung.

Schließen Sie bei der Heck-Rollenpapierzuführung die Heck-Rollenabdeckung und drücken Sie dann die Front-Rollenpapierzuführung so weit wie möglich nach unten.

- 11** Schalten Sie den Netzschalter des Feuchtigkeitssteuerungsgerät ein.

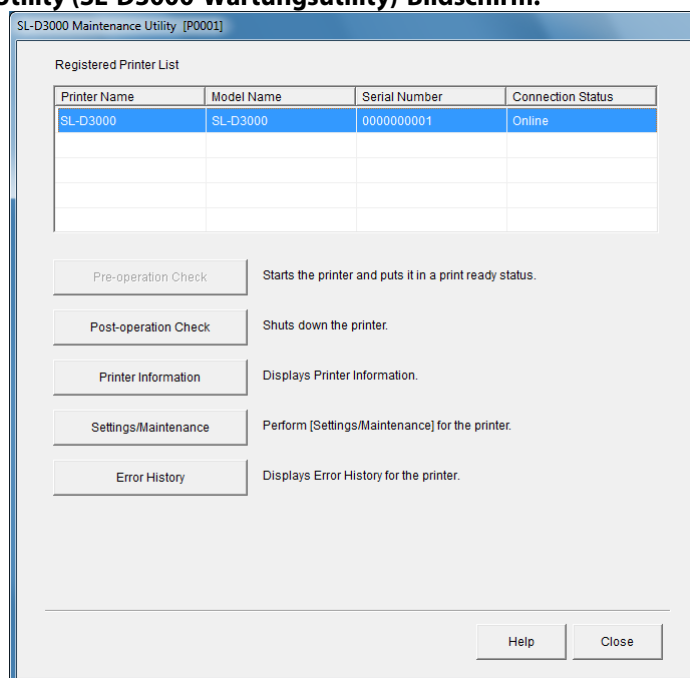
Damit ist dieser Abschnitt abgeschlossen.

Einrichtung und Wartung

Übersicht

Über den Client-PC können Sie Anpassungen/Wartungsarbeiten durchführen wie z. B. die Prüfung des Druckerstatus, Einstellungen und die Druckkopfreinigung.

SL-D3000 Maintenance Utility (SL-D3000-Wartungsutility)-Bildschirm:



Verfügbare Funktionen:

| Funktion | | Erläuterung |
|---|---|---|
| Pre-operation Check (Vor-Einsatz-Prüfung) | | „Drucker starten“ auf Seite 28 |
| Post-operation Check (Nach-Einsatz-Prüfung) | | „Drucker herunterfahren“ auf Seite 31 |
| Printer Information (Druckerinformationen) | | „Druckerinformationen“ auf Seite 91 |
| Einstellungen/ Wartung | Print Condition Settings/Inspections (Druckzustandseinstellungen/Inspektionen) - Paper Settings (Papiereinstellungen) | „Paper Settings (Papiereinstellungen)“ auf Seite 94 |
| | CR Unit Adjustment/Maintenance (CR-Einheit-Anpassung/Wartung) - Head Cleaning (Druckkopfreinigung) | „Head Cleaning (Druckkopfreinigung)“ auf Seite 97 |
| | Printer Adjustment/Maintenance (Druckeranpassung/Wartung) - Operation History (Einsatzverlauf) | „Operation History (Einsatzverlauf)“ auf Seite 107 |
| Fehlerhistorie | | „Fehlerhistorie“ auf Seite 109 |

Start

Klicken Sie auf dem Client-PC auf **Start - All Programs (Programme) - EPSON SL-D3000 System Application - Maintenance Utility**.

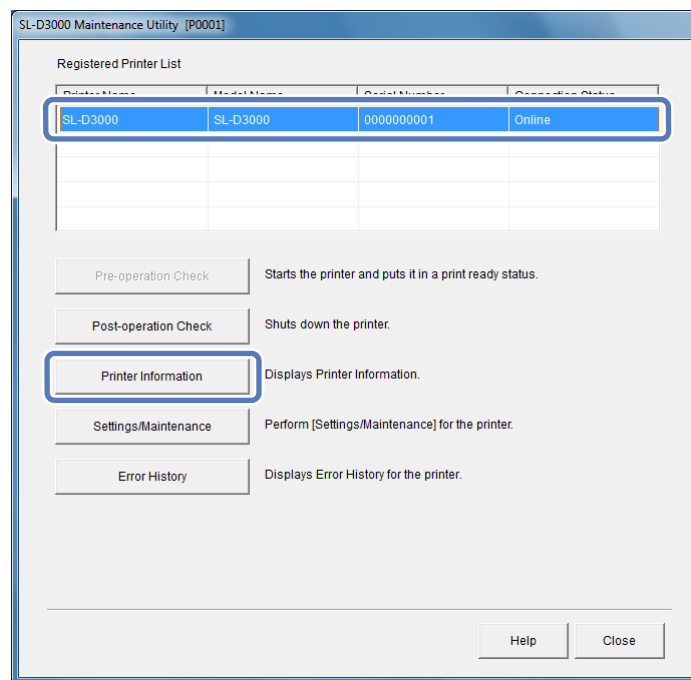
Druckerinformationen

Sie können verschiedene Arten von Druckerinformationen prüfen.

Druckerinformationen prüfen

Im Bildschirm Printer Information (Druckerinformationen) können Sie Druckereinstellungen, restliche Menge an Verbrauchsmaterialien und ähnliches prüfen.

- 1 Wählen Sie den gewünschten Drucker aus der Registered Printer List (Registrierte-Drucker-Liste) und klicken Sie dann auf **Printer Information (Druckerinformationen)**.



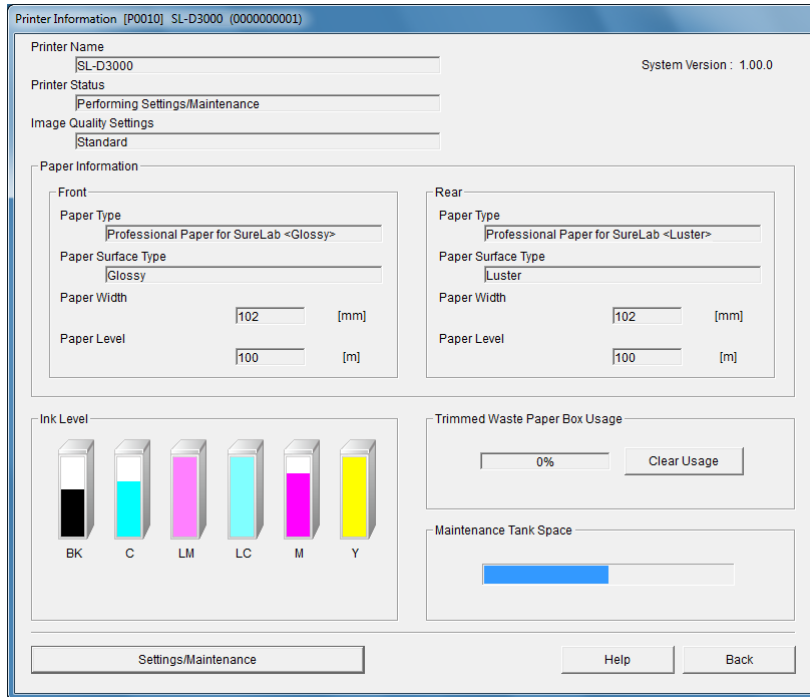
Tipp:

In folgenden Situationen steht die Schaltfläche **Printer Information (Druckerinformationen)** nicht zur Verfügung.

- Wenn die Vor-Einsatz-Prüfung des Druckers nicht abgeschlossen wurde.
- Wenn das Verbindungskabel zum Drucker getrennt wurde
- Wenn der Drucker per Ein-/Ausschalter abgeschaltet wurde.





Einrichtung und Wartung

2 Im Bildschirm Printer Information (Druckerinformationen) können Sie Druckereinstellungen, restliche Menge an Verbrauchsmaterialien und ähnliches prüfen.



| Funktion | Erläuterung | |
|--------------------------------|---|---|
| Printer Name (Druckername) | Zeigt den Druckernamen an. | |
| Printer Status (Druckerstatus) | Zeigt den Druckerstatus an. | |
| | Standby (Bereitschaft) | Der Drucker ist einsatzbereit. |
| | Printing (Drucken) | Der Drucker arbeitet. |
| | Performing Settings/Maintenance (Einstellungen/Wartung wird ausgeführt) | Der Drucker führt eine Wartung (z. B. einen Düsentest) aus. |
| | An error has occurred (Ein Fehler ist aufgetreten) | Ein Fehler am Drucker ist aufgetreten. |
| | Initializing (Initialisierung) | Der Drucker wird initialisiert. |
| | Shutting down (Herunterfahren) | Der Drucker wird heruntergefahren. |
| Offline | Der Drucker ist nicht eingeschaltet oder nicht angeschlossen. | |

Einrichtung und Wartung

| Funktion | Erläuterung | |
|---|---|---|
| Image Quality Settings (Bildqualitätseinstellungen) | Zeigt die Bildeinstellungen an. | |
| | Standard | Druck mit Standardqualität (720 dpi). |
| | High Image Quality (Hohe Bildqualität) | Druck mit hoher Auflösung (1440 dpi). Sie können High Image Quality (Hohe Bildqualität) nicht wählen, wenn Matt als Paper Surface Type (Papieroberfläche) eingestellt ist. |
| Paper Information (Papierinformation) (Front (Vorderes Fach)/Rear (Hinteres Fach)) | Zeigt Informationen zum eingelegten Papier an. Wenn kein Papier eingelegt ist oder sich keine Informationen aus dem Drucker abrufen lassen, wird ein Minuszeichen (-) angezeigt. | |
| Ink Level (Tintenstand) | Zeigt den restlichen Tintenvorrat an. Bei niedrigem Tintenstand wird „Achtung“ angezeigt. Wenn die restliche Tintenmenge unter den Mindeststand sinkt, wird „Fehler“ angezeigt. Tintenpatrone wird schattiert angezeigt, falls die Tintenpatrone nicht eingesetzt ist oder ein Problem mit der Tintenpatrone vorliegt. Falls eine Patrone eines anderen Herstellers eingesetzt wurde, weist eine Meldung darauf hin, dass diese nicht durch die Garantie abgedeckt wird. | |
| Trimmed Waste Paper Box Usage (Verschnittpapierbehälter-Nutzung) | Zeigt den Nutzungsstatus des Verschnittpapierbehälter. Ein Minuszeichen (-) wird angezeigt, falls keine Informationen aus dem Drucker abgerufen werden können. | |
| Clear Usage (Nutzung löschen) | Zum Löschen der Verschnittpapierbehälter darauf klicken. Wenn Sie Verschnittpapier aus dem Verschnittpapierbehälter entfernen, setzen Sie die Funktion durch Klicken auf Clear Usage (Nutzung löschen) zurück. | |
| Maintenance Tank Space (Wartungstank-Inhalt) | Zeigt die freie Kapazität des Wartungstank als Balken an. Falls keine Informationen aus dem Drucker abgerufen werden können, wird der Balken nicht angezeigt. | |
| Settings/Maintenance (Einstellungen/Wartung) | Öffnet den Bildschirm Settings/Maintenance (Einstellungen/Wartung).  „Paper Settings (Papiereinstellungen)“ auf Seite 94  „Auto Cleaning (Auto-Reinigung)“ auf Seite 97  „Nozzle Check (Düsentest)“ auf Seite 100  „Operation History (Einsatzverlauf)“ auf Seite 107 | |
| Help (Hilfe) | Zeigt die Help (Hilfe) an. | |
| Close (Schließen) | Schließt den Bildschirm Printer Information (Druckerinformationen). | |

Hinweis:

Dieses Gerät wurde mit Original-Tintenpatronen eingestellt. Falls Sie Tintenpatronen eines anderen Herstellers verwenden, können die Ausdrücke blass sein; außerdem wird der restliche Tintenstand eventuell nicht richtig erkannt. Wir empfehlen den Einsatz von Original-Tintenpatronen.

Tipp:

Nur beim Doppelrollenmodell kann Rollenpapier an der Vorderseite verwendet werden. Beim Einzelrollenmodell werden keine Informationen zum Papier an der Vorderseite angezeigt. Schauen Sie sich die Informationen zum Einsatz von Rollenpapier an der Rückseite an.

Einrichtung und Wartung

Paper Settings (Papiereinstellungen)

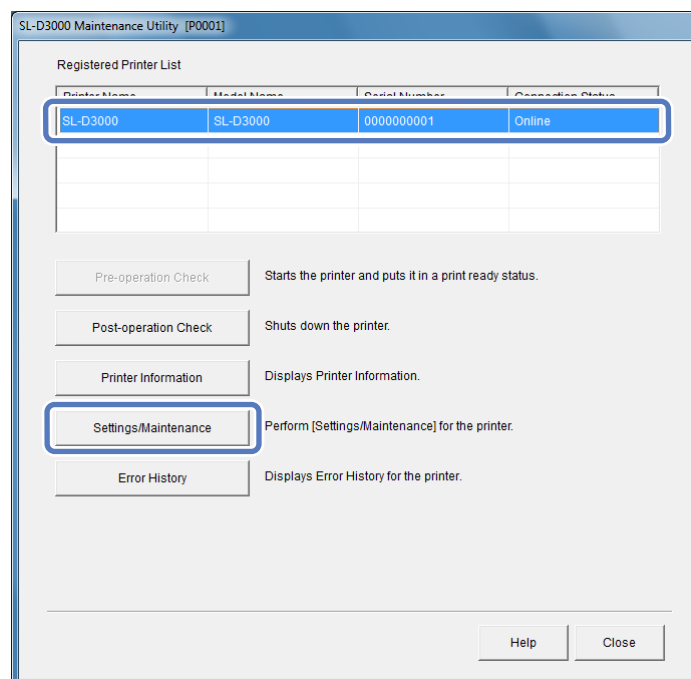
Sie können Informationen zum in die Front-Rollenpapierzuführung oder in die Heck-Rollenpapierzuführung eingelegten Papier abrufen und die restliche Papiermenge ändern.

Tipp:

Nur beim Doppelrollenmodell kann Rollenpapier an der Vorderseite verwendet werden. Beim Einzelrollenmodell werden keine Informationen zum Papier an der Vorderseite angezeigt. Schauen Sie sich die Informationen zum Einsatz von Rollenpapier an der Rückseite an.

1

Klicken Sie auf dem Bildschirm SL-D3000 Maintenance Utility (SL-D3000-Wartungsutility) auf **Settings/Maintenance (Einstellungen/Wartung)**.

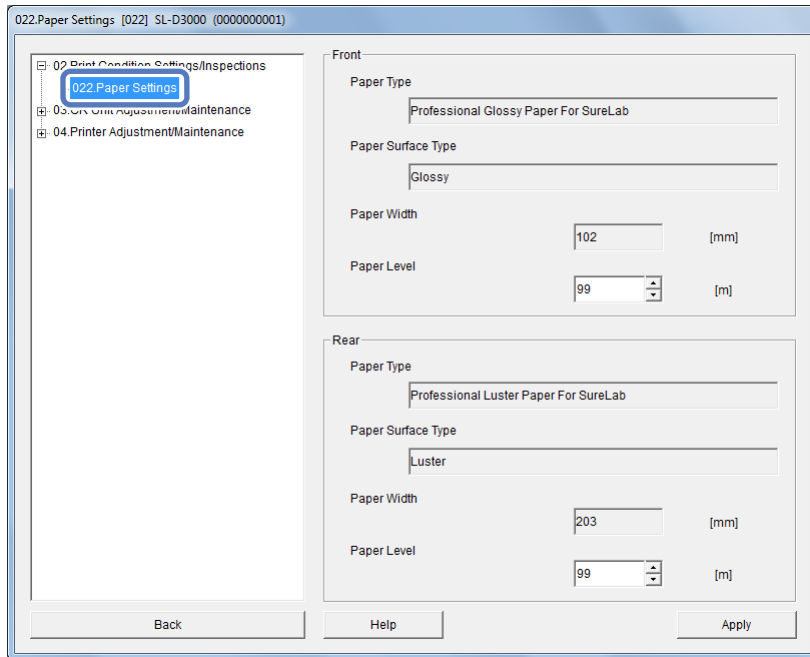


Tipp:

Der Bildschirm Settings/Maintenance (Einstellungen/Wartung) öffnet sich, wenn Sie im Bildschirm Printer Information (Druckerinformationen) auf **Settings/Maintenance (Einstellungen/Wartung)** klicken.

Einrichtung und Wartung

2 Klicken Sie unter Print Condition Settings/Inspections (Druckzustandseinstellungen/Inspektionen) (02) auf **Paper Settings (Papiereinstellungen)** (022).



| Funktion | | Erläuterung |
|-----------------------|---------------------------------------|--|
| Front (Vorderes Fach) | Paper Type (Druckmedium) | Zeigt die Papiersorte (den Namen) des in die Front-Rollenpapierzuführung eingelegten Papiers an. |
| | Paper Surface Type (Papieroberfläche) | Zeigt den Papieroberflächentyp des in die Front-Rollenpapierzuführung eingelegten Papiers an. |
| | Paper Width (Papierbreite) | Zeigt die Breite des in die Front-Rollenpapierzuführung eingelegten Papiers an. Zeigt die vom Drucker erkannte Breite an. |
| | Paper Level (Papierstand) | Zeigt die restliche Menge des in die Front-Rollenpapierzuführung eingelegten Papiers an. Falls die angezeigte Restmenge von der tatsächlichen Menge abweichen sollte, geben Sie die richtige Papiermenge ein und klicken Sie anschließend auf Apply (Übernehmen) . |

Einrichtung und Wartung

| Funktion | | Erläuterung |
|----------------------|--------------------------------------|---|
| Rear (Hinteres Fach) | Paper Type (Druckmedium) | Zeigt die Papiersorte (den Namen) des in die Heck-Rollenpapierzuführung eingelegten Papiers an. |
| | Paper Surface Type (Paperoberfläche) | Zeigt den Paperoberflächentyp des in die Heck-Rollenpapierzuführung eingelegten Papiers an. |
| | Paper Width (Papierbreite) | Zeigt die Breite des in die Heck-Rollenpapierzuführung eingelegten Papiers an. Zeigt die vom Drucker erkannte Breite an. |
| | Paper Level (Papierstand) | Zeigt die restliche Menge des in die Heck-Rollenpapierzuführung eingelegten Papiers an. Falls die angezeigte Restmenge von der tatsächlichen Menge abweichen sollte, geben Sie die richtige Papiermenge ein und klicken Sie anschließend auf Apply (Übernehmen) . |
| Back (Zurück) | | Schließt den Bildschirm Settings/Maintenance (Einstellungen/Wartung). |
| Help (Hilfe) | | Zeigt die Help (Hilfe) an. |
| Apply (Übernehmen) | | Aktiviert sämtliche geänderten Einstellungen. |

Head Cleaning (Druckkopfreinigung)

Diese Funktion ermöglicht Ihnen, den Status des Druckkopfeinheit zu prüfen und verstopfte Düsen zu reinigen. Falls Druckkopfeinheit düsen verstopft sind, weisen die Ausdrucke möglicherweise Streifen auf oder Sie bemerken einen Farbunterschied. Falls solch ein Problem auftritt, führen Sie zur Reinigung des Druckkopfs die **Auto Cleaning (Auto-Reinigung)** (0311) durch.

Hinweis:

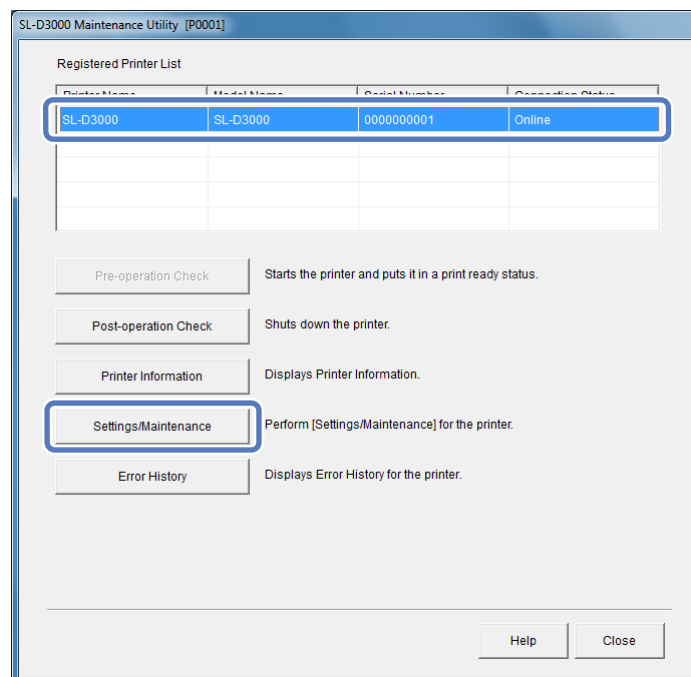
Falls die Düsen nach mehrmaliger **Auto Cleaning (Auto-Reinigung)** (0311) immer noch verstopft sind, müssen Sie einen **Nozzle Check (Düsentest)** (0312) durchführen und den Druckkopf reinigen. Weitere Einzelheiten zum richtigen Einsatz von **Auto Cleaning (Auto-Reinigung)** (0311) und **Nozzle Check (Düsentest)** (0312) finden Sie im „SL-D3000-Administratorhandbuch“.

Auto Cleaning (Auto-Reinigung)

Falls während der Statusprüfung des Druckkopfeinheit eine Verstopfung erkannt wird, erfolgt die Reinigung automatisch.

1

Klicken Sie auf dem Bildschirm SL-D3000 Maintenance Utility (SL-D3000-Wartungsutility) auf **Settings/Maintenance (Einstellungen/Wartung)**.

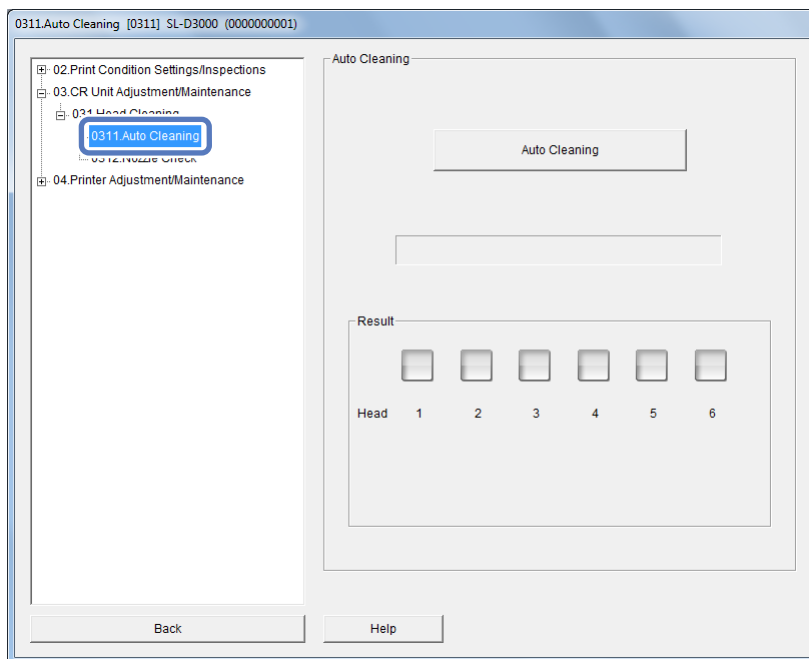


Tipp:

Der Bildschirm **Settings/Maintenance (Einstellungen/Wartung)** öffnet sich, wenn Sie im Bildschirm **Printer Information (Druckerinformationen)** auf **Settings/Maintenance (Einstellungen/Wartung)** klicken.

Einrichtung und Wartung

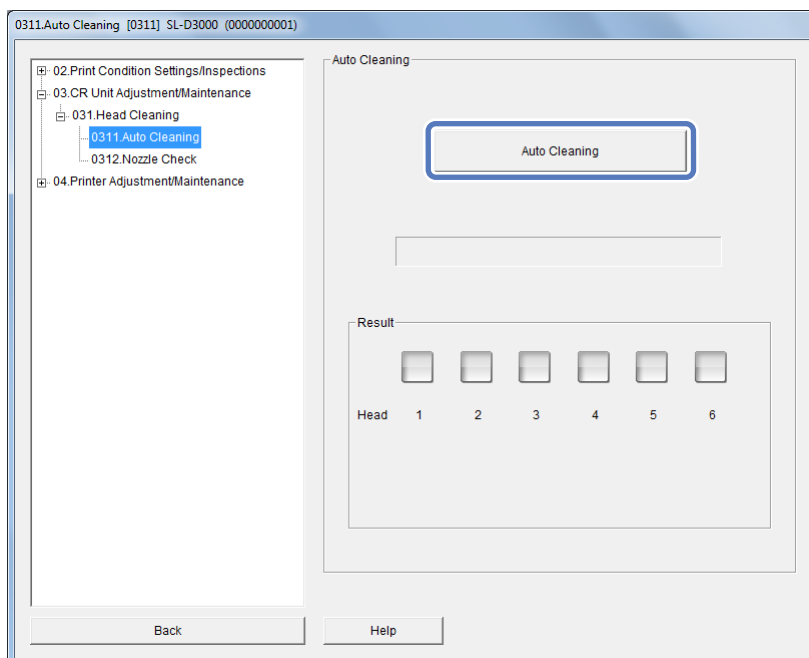
- 2** Klicken Sie im Menü CR Unit Adjustment/Maintenance (CR-Einheit-Anpassung/Wartung) (03) unter Head Cleaning (Druckkopfreinigung) (031) auf **Auto Cleaning (Auto-Reinigung)** (0311).



- 3** Klicken Sie auf **Auto Cleaning (Auto-Reinigung)**.

Der Düsentest beginnt, anschließend wird bei Bedarf eine Reinigung ausgeführt.

Dies kann je nach Zustand der Düsen etwas Zeit erfordern.

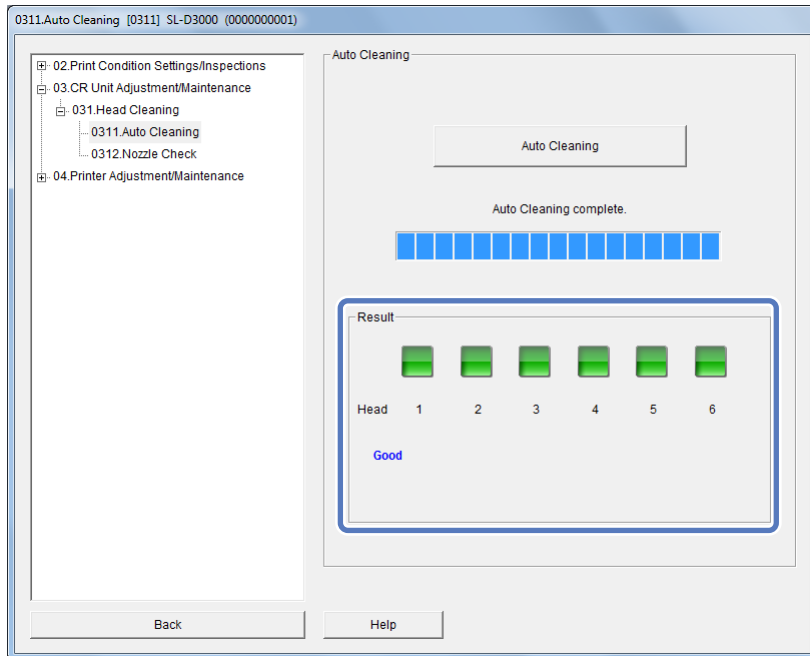


Einrichtung und Wartung





4 Prüfen Sie unter Result (Ergebnis) den Zustand der einzelnen Druckköpfe.

Bei freien Düsen wird „Good (Gut)“ angezeigt.

Falls Düsen verstopft sind, informiert Sie eine Meldung darüber, dass Sie den Druckkopf ein- noch einmal reinigen müssen. Führen Sie die nötige Reinigung durch.



Ergebnisse ablesen:

| Farbe | Erläuterung |
|--|--|
|  Grün | Die Düsen sind nicht verstopft. |
|  Gelb | Verstopfung erkannt. Führen Sie die Auto Cleaning (Auto-Reinigung) (0311) erneut aus. |
|  Rot | Verstopfung erkannt. Führen Sie unter Nozzle Check (Düsentest) (0312) die Funktion Powerful (Kräftig) aus und reinigen Sie die rot dargestellten Druckköpfe anschließend mit der Reinigung Detect Clogging (Verstopfung erkennen) . |
|  Weiß | Die Auto-Reinigung ist noch nicht abgeschlossen. |

Wenn Sie durch Sichtkontrollen der Ausdrucke prüfen möchten, ob Düsen verstopft sind, führen Sie unter Nozzle Check (Düsentest) (0312) die Funktion **Print Check Pattern (Testmuster drucken)** aus.

 [„Nozzle Check \(Düsentest\)“ auf Seite 100](#)

Einrichtung und Wartung

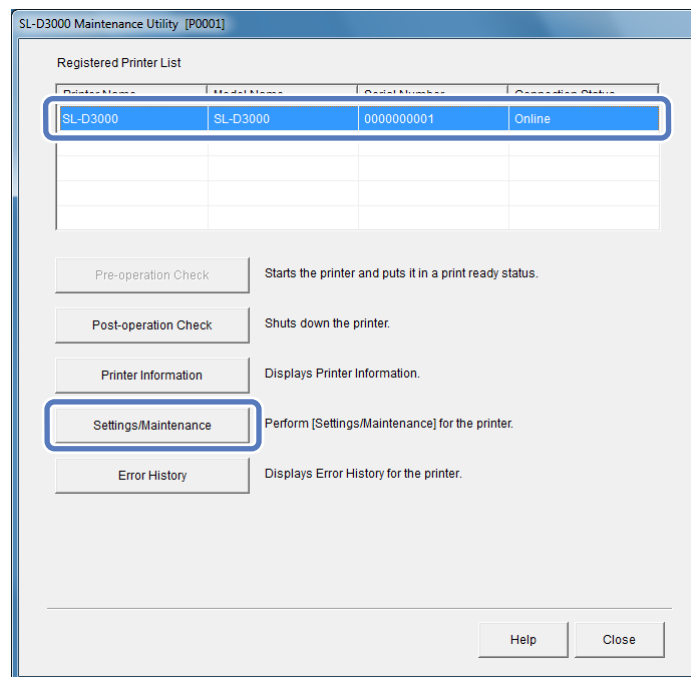
Nozzle Check (Düsentest)

Mit dieser Funktion können Sie den Druckkopf auf verstopfte Düsen überprüfen. Der Drucker erkennt Verstopfungen automatisch und zeigt Informationen dazu auf dem Bildschirm an. Sie können auch ein Testmuster zur Bestätigung drucken.

Nach dem Düsentest geben Sie an, welche Variante der Druckkopfreinigung ausgeführt werden soll, falls eine Reinigung erforderlich ist.

1

Klicken Sie auf dem Bildschirm SL-D3000 Maintenance Utility (SL-D3000-Wartungsutility) auf **Settings/Maintenance (Einstellungen/Wartung)**.

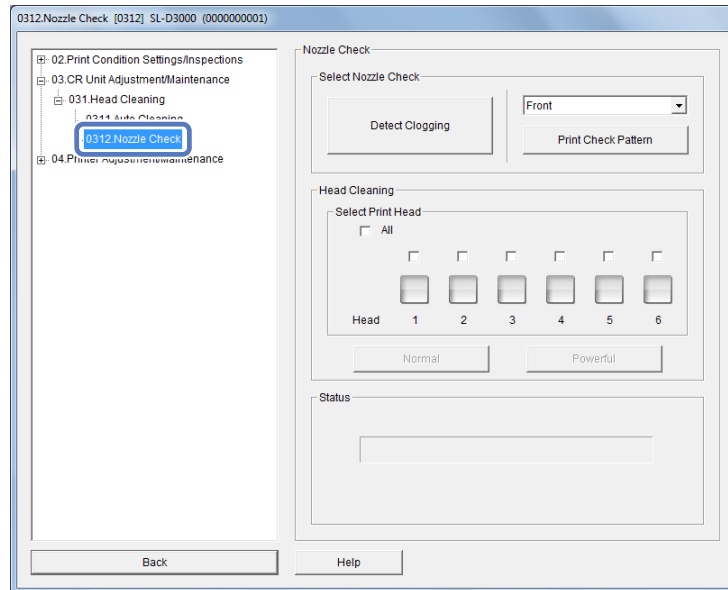


Tipp:

Der Bildschirm **Settings/Maintenance (Einstellungen/Wartung)** öffnet sich, wenn Sie im Bildschirm **Printer Information (Druckerinformationen)** auf **Settings/Maintenance (Einstellungen/Wartung)** klicken.

Einrichtung und Wartung

- 2** Klicken Sie im Menü CR Unit Adjustment/Maintenance (CR-Einheit-Anpassung/Wartung) (03) unter Head Cleaning (Druckkopfreinigung) (031) auf **Nozzle Check (Düsentest)** (0312).



Einrichtung und Wartung

Prüfung mit Detect Clogging (Verstopfung erkennen)

Der Drucker überprüft den Zustand der Düsen und zeigt sämtliche verstopften Düsen am Bildschirm an. Führen Sie je nach Prüfergebnissen eine Druckkopfeinheit reinigung aus.

Tipp:

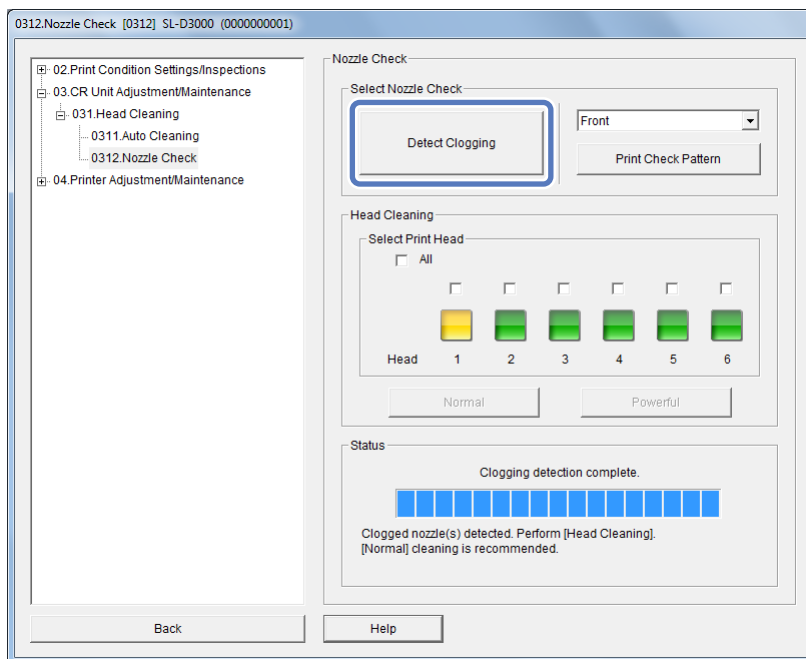
Zum Prüfen des Düsenzustandes können Sie auch ein Testmuster ausdrucken.

 „Testmuster drücken“ auf Seite 104






1 Klicken Sie auf **Detect Clogging (Verstopfung erkennen)**.

Die Verstopfungserkennung beginnt, der Zustand der einzelnen Düsen wird durch Farben angezeigt.

Die Verstopfungserkennung dauerte etwa eine Minute.



Ergebnisse ablesen:

| Farbe | Erläuterung |
|--|---|
|  Grün | Die Düsen sind nicht verstopft. |
|  Gelb | Verstopfung erkannt. Führen Sie die Reinigung Normal durch. |
|  Rot | Verstopfung erkannt. Führen Sie die Reinigung Powerful (Kräftig) durch. |
|  Grau | Druckkopfreinigung abgeschlossen. |
|  Weiß | Die Funktion Detect Clogging (Verstopfung erkennen) ist noch nicht abgeschlossen. |

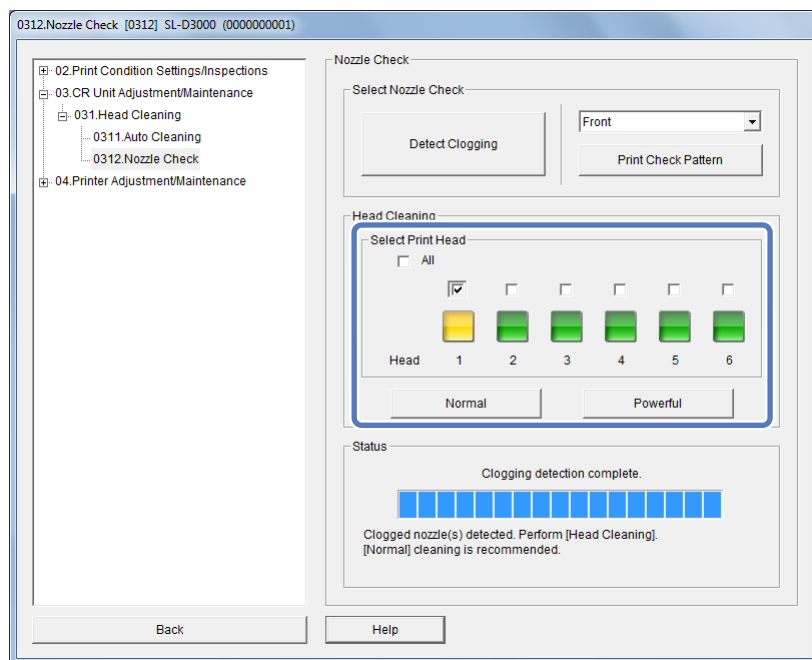
Einrichtung und Wartung

2 Wählen Sie den Druckkopf, bei dem verstopfte Düsen erkannt wurden, und klicken Sie dann auf **Normal** oder **Powerful (Kräftig)**.

Zum Reinigen sämtlicher Druckköpfe markieren Sie **All (Alle)**.

Bei Druckköpfen, die bereits gereinigt wurden, wechselt die Farbe zu Grau.

| Funktion | Erläuterung |
|--------------------|--|
| Normal | Reinigt die Oberfläche des Druckkopfes und beseitigt Verstopfungen. |
| Powerful (Kräftig) | Reinigt intensiver, falls Düsen bei Detect Clogging (Verstopfung erkennen) rot gekennzeichnet werden oder Düsen auch nach wiederholter Druckkopfreinigung verstopft bleiben. Da die Variante Powerful (Kräftig) mehr Tinte als die Variante Normal verbraucht, bereiten Sie bei niedrigem Tintenstand vor der Reinigung neue Tintenpatronen vor. |



3 Prüfen Sie die Ergebnisse nach der Reinigung.

Kehren Sie zu Schritt **1** zurück und prüfen Sie den Zustand der Düsen anschließend mit **Detect Clogging (Verstopfung erkennen)**.

Falls Düsen verstopft sein sollten, führen Sie zur Reinigung der Düsen den Vorgang in Schritt **2** durch.

Einrichtung und Wartung

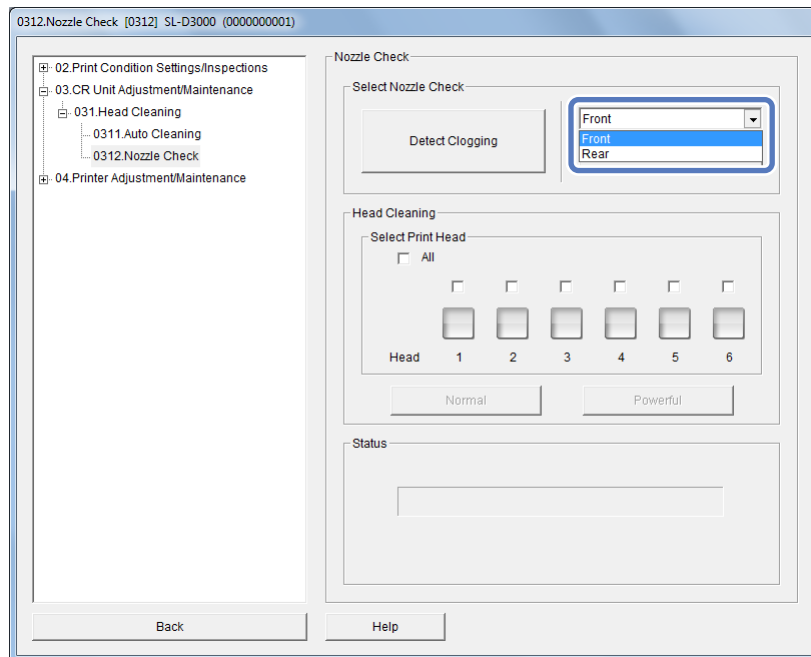
Testmuster drücken

Drucken Sie ein Testmuster, prüfen Sie dann auf verstopfte Düsen. Führen Sie je nach Prüfergebnissen eine Druckkopfereinigung aus.

1

Wählen Sie die Rollenpapierzuführung, die Sie zum Drucken verwenden möchten.

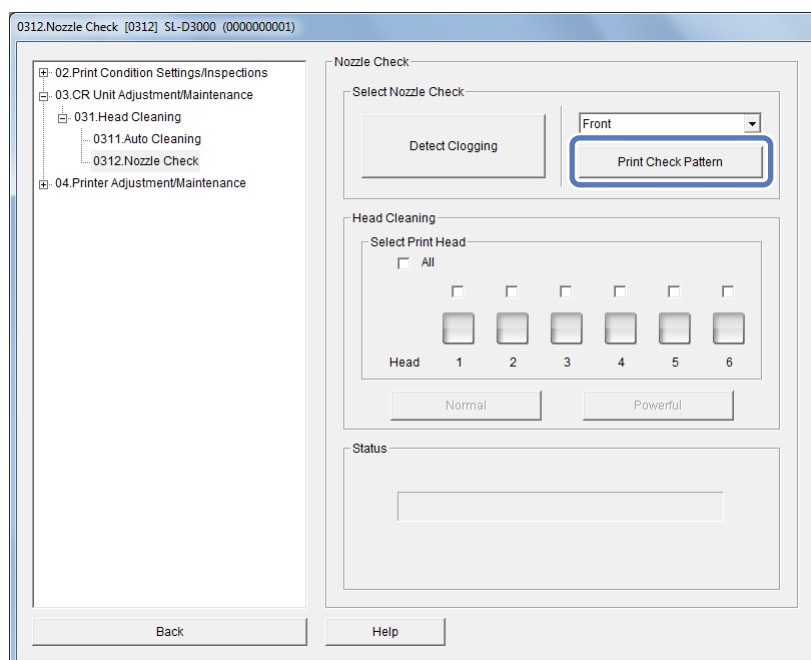
Diese kann ausgewählt werden, wenn Papier eingelegt ist.



2

Klicken Sie auf **Print Check Pattern (Testmuster drucken)**.

Das Testmuster wird gedruckt.



Einrichtung und Wartung

3

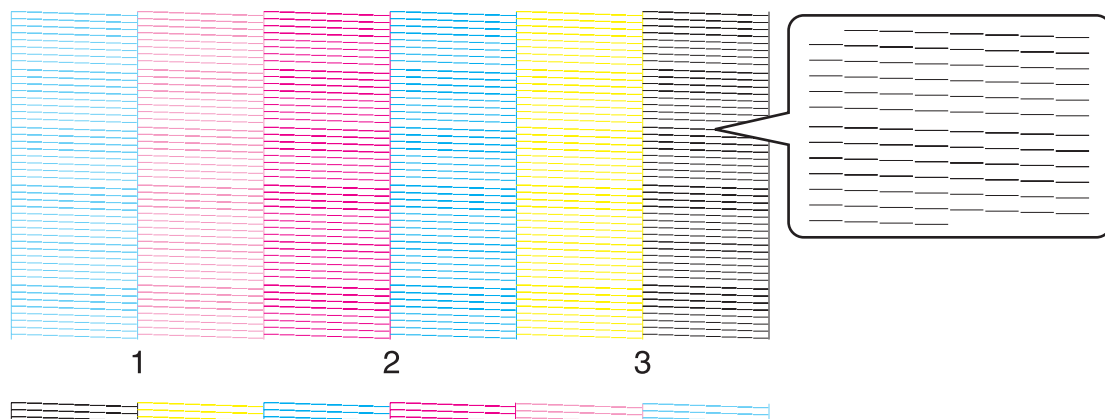
Schauen Sie sich das Druckergebnis an.

Die folgende Abbildung zeigt weitere Informationen zum Einschätzen der Druckergebnisse.

Falls Lücken im Testmuster zu sehen sind, müssen Sie eine Druckkopfreinigung ausführen.

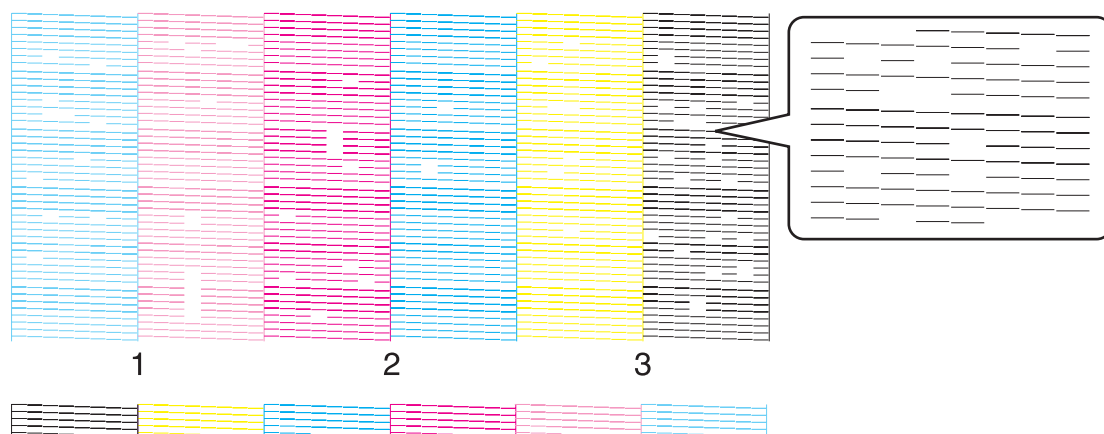
Ergebnis: Gut

Keine Lücken im Testmuster. Die Düsen sind nicht verstopft.



Ergebnis: Verstopfte Düsen

Das Testmuster weist Lücken auf. Die Düsen sind verstopft. Führen Sie eine Reinigung durch.



Tipp:

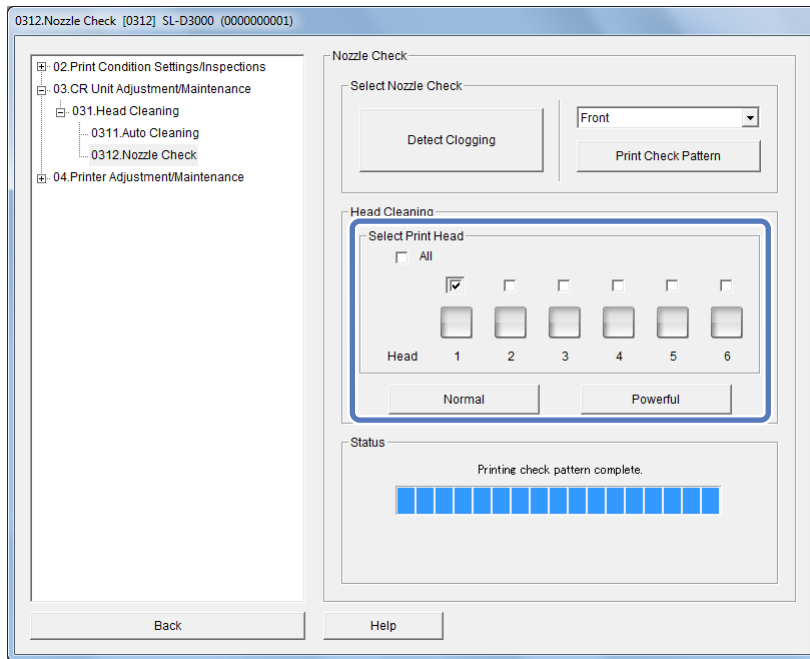
Eine Zahl unterhalb jedes Testmusters (1, 2, 3 ...) bezeichnet die Druckkopfnummer.

Einrichtung und Wartung

4 Wählen Sie den Druckkopf, bei dem verstopfte Düsen erkannt wurden, und klicken Sie dann auf **Normal** oder **Powerful (Kräftig)**.

Zum Reinigen sämtlicher Druckköpfe markieren Sie **All (Alle)**.

| Funktion | Erläuterung |
|--------------------|--|
| Normal | Reinigt die Oberfläche des Druckkopfes und beseitigt Verstopfungen. |
| Powerful (Kräftig) | Diese Option wählen Sie, wenn nach mehrmaliger Druckkopfreinigung mit Normal Druckkopfreinigung nach wie vor Düsen verstopft sein sollten. Da die Variante Powerful (Kräftig) mehr Tinte als die Variante Normal verbraucht, bereiten Sie bei niedrigem Tintenstand vor der Reinigung neue Tintenpatronen vor. |



5 Nach der Reinigung prüfen Sie das Ergebnis mit dem Düsentest.

Kehren Sie zu Schritt **1** zurück und prüfen Sie den Zustand der Düsen anschließend durch Ausdruck eines Testmusters.

Falls Düsen verstopft sein sollten, führen Sie zur Reinigung der Düsen den Vorgang in Schritt **4** durch.

Tipp:

Beim Bestätigen des Düsenzustandes können Sie auch Detect Clogging (Verstopfung erkennen) auswählen und die Erkennung vom Drucker durchführen lassen.

[☞](#) „Prüfung mit Detect Clogging (Verstopfung erkennen)“ auf Seite 102

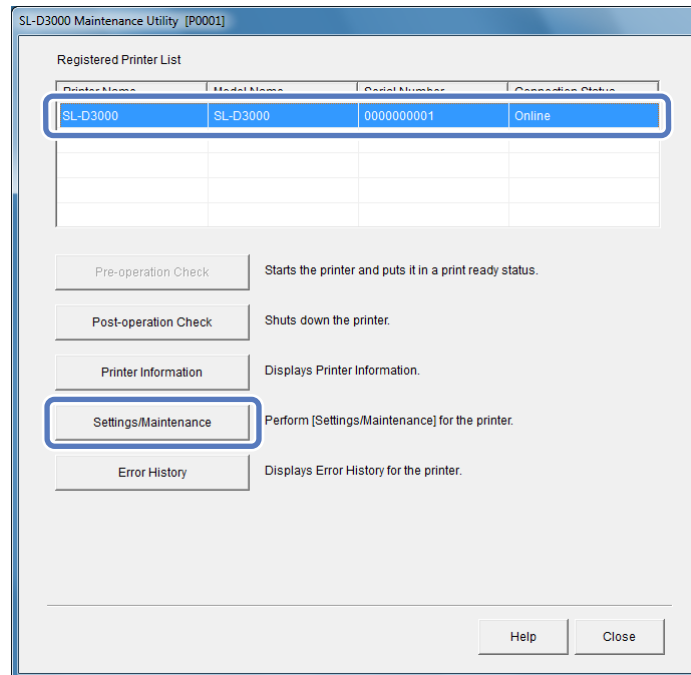
Einrichtung und Wartung

Operation History (Einsatzverlauf)

Sie können aufgetretene Fehler, die Anzahl von Ausdrucken und die Anzahl der Druckkopfreinigungen abrufen.

1

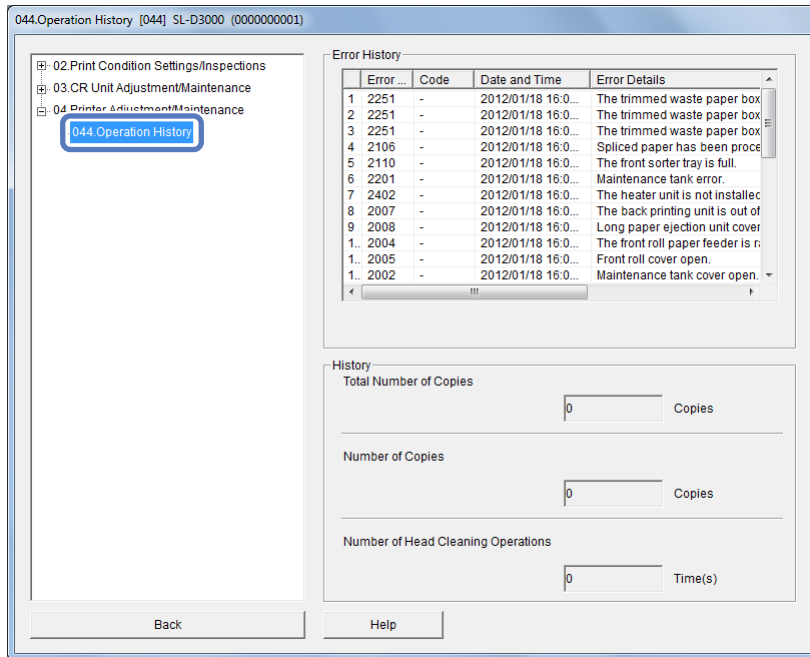
Klicken Sie auf dem Bildschirm SL-D3000 Maintenance Utility (SL-D3000-Wartungsutility) auf **Settings/Maintenance (Einstellungen/Wartung)**.

**Tipp:**

Der Bildschirm Settings/Maintenance (Einstellungen/Wartung) öffnet sich, wenn Sie im Bildschirm Printer Information (Druckerinformationen) auf **Settings/Maintenance (Einstellungen/Wartung)** klicken.

Einrichtung und Wartung

2 Klicken Sie unter Printer Adjustment/Maintenance (Druckeranpassung/Wartung) (04) auf **Operation History (Einsatzverlauf) (044)**.



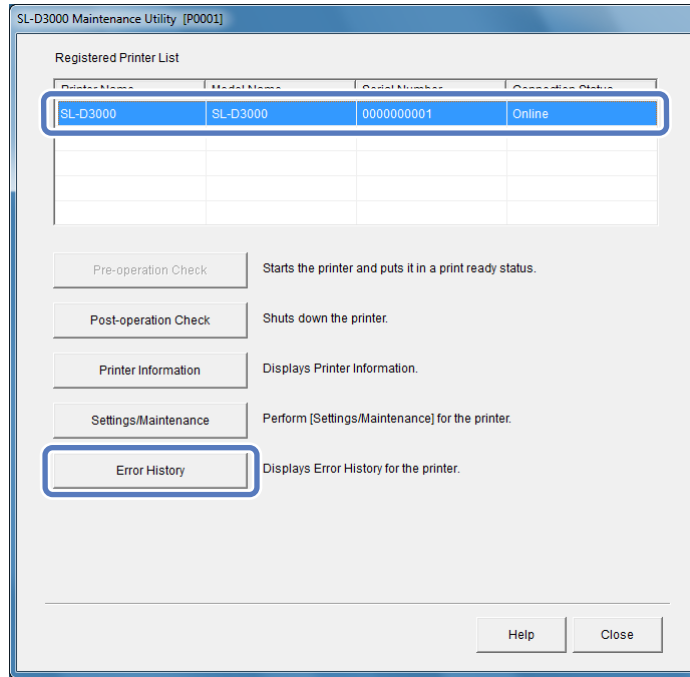
| Funktion | | Erläuterung |
|--------------------------------|--|---|
| Error History (Fehlerhistorie) | | <p>Zeigt bis zu 100 im Drucker aufgetretene Fehler sowie einschlägige Informationen an.</p> <p>Die Fehler-ID kennzeichnet die Fehlernummer.</p> <p>Servicepersonal kann die Fehlerhistorie löschen.</p> |
| History (Verlauf) | Total Number of Copies (Gesamtzahl Kopien) | Zeigt die Gesamtzahl der Kopien an. |
| | Number of Copies (Anzahl Kopien) | <p>Zeigt die Anzahl der Kopien an.</p> <p>Servicepersonal kann diese Zahl löschen.</p> |
| | Number of Head Cleaning Operations (Anzahl Druckkopfreinigungen) | <p>Zeigt die Anzahl ausgeführter Druckkopfreinigungen an.</p> <p>Servicepersonal kann diese Zahl löschen.</p> |
| Back (Zurück) | | Schließt den Bildschirm Settings/Maintenance (Einstellungen/Wartung). |
| Help (Hilfe) | | Zeigt die Help (Hilfe) an. |

Einrichtung und Wartung

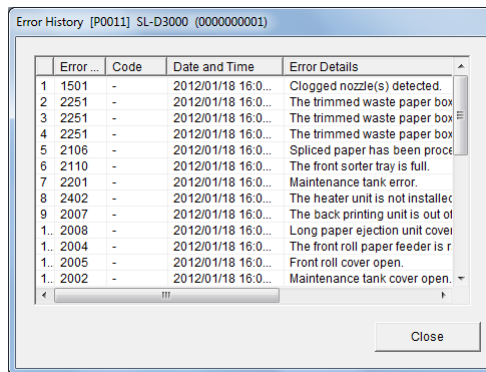
Fehlerhistorie

Im Bildschirm Error History (Fehlerhistorie) können Sie Fehler überprüfen, die beim Drucken aufgetreten sind.

- 1 Klicken Sie auf dem Bildschirm SL-D3000 Maintenance Utility (SL-D3000-Wartungsutility) auf **Error History (Fehlerhistorie)**.



- 2 Schauen Sie sich den Bildschirm Error History (Fehlerhistorie) an.

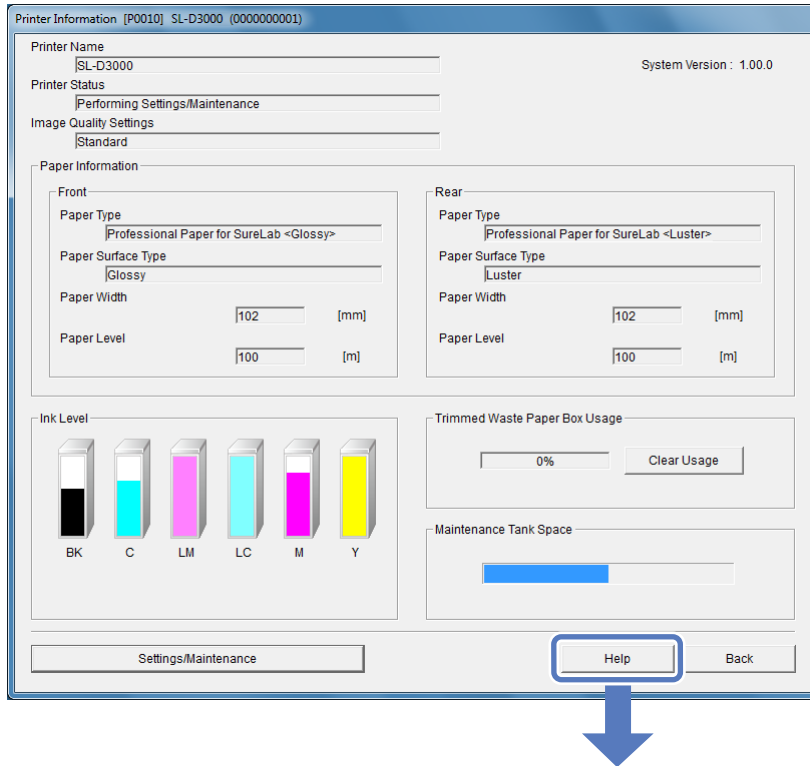


Bis zu 100 im Drucker aufgetretene Fehler sowie einschlägige Informationen werden angezeigt. Die Fehler-ID kennzeichnet die Fehlernummer. Diese Nummer kann vom Wartungspersonal gelöscht werden, da sie bei der Wartung für Verwaltungsinformationen eingesetzt wird.

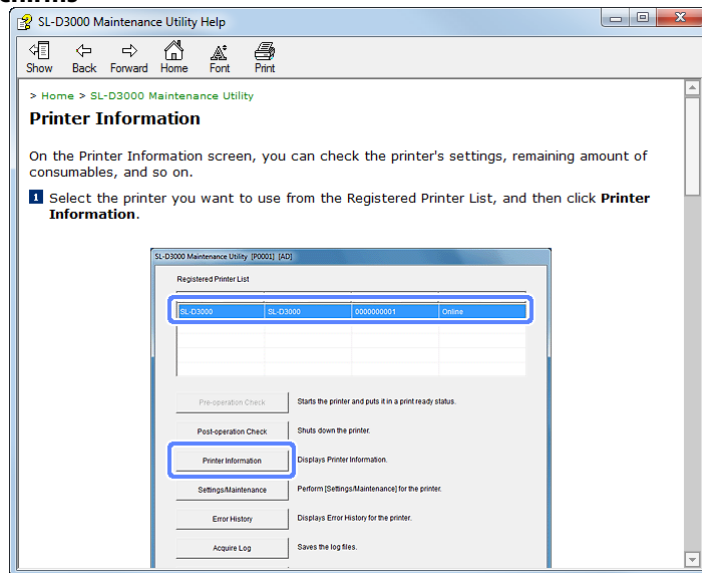
Einrichtung und Wartung

Help (Hilfe)

Klicken Sie auf einem beliebigen Bildschirm auf **Help (Hilfe)**; dadurch wird die Help (Hilfe) angezeigt.









Beispiel eines Hilfebildschirms



Prüfelemente und Prüfzeiten

Liste der Prüfelemente

In der folgenden Tabelle finden Sie Elemente, die geprüft und gereinigt werden müssen.

| Prüfzeit | Prüfteil | Vorgehensweise | Siehe auch |
|---|--|--|--|
| Täglich (nach der Arbeit) | Druckhalterung und Tintenabsorber | Prüfen Sie visuell, ob Papierpartikel oder Tinte an den Teilen haften. Wischen Sie Schmutz mit einem feuchten Tuch oder Wattestäbchen weg. |  „Druckhalterung“ auf Seite 112  „Tintenabsorber“ auf Seite 112 |
| Beim Einsatz des Oberen Fach | Oberes Fach | Prüfen Sie visuell, ob sich Staub oder andere Fremdkörper am Oberen Fach befinden. Wischen Sie Schmutz mit einem weichen Tuch weg. |  „Oberes Fach“ auf Seite 113 |
| Einmal im Monat (nach der Arbeit) | Rollenpapierzuführung | Prüfen Sie visuell, ob sich Staub etc. angesammelt hat. Wischen Sie Schmutz mit einem weichen Tuch weg. |  „Rollenpapierzuführung“ auf Seite 113 |
| | Papierzuführungspfad nach dem Druck | Prüfen Sie visuell, ob Papierpartikel an den Ausdrucken haften. Falls Sie Papierpartikel entdecken, reinigen Sie den Papierzuführungspfad mit einem Staubsauger. |  „Papierzuführungspfad nach dem Druck“ auf Seite 114 |
| Einmal alle sechs Monate (nach der Arbeit) | Zuführungswalze an der Papierzuführungsseite | Prüfen Sie visuell, ob Papierpartikel an den Ausdrucken haften. Falls Sie Papierpartikel bemerken, reinigen Sie die Walze mit einem Reinigungsblatt. |  „Einmal alle sechs Monate prüfen“ auf Seite 118 |
| | Papierbreitenführung | Wischen Sie an der Rückseite der Papierbreitenführung an der rechten Seite der Heck-Rollenpapierzuführung haftenden Papierstaub ab. | |

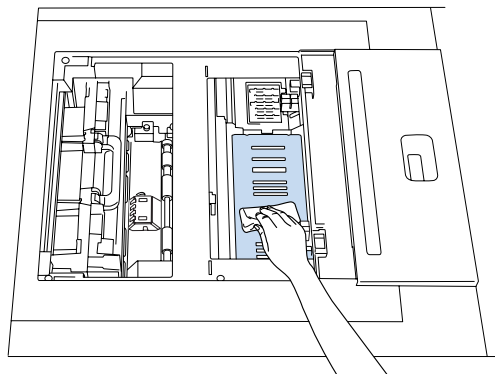
Täglich prüfen

Druckhalterung

Prüfen Sie visuell, ob Papierpartikel oder Tinte an den Teilen haften. Wischen Sie Schmutz mit einem feuchten Tuch weg.

Hinweis:

Wischen Sie nicht über den Tintenabsorber. Andernfalls kann Tinte am Tuch haften bleiben und die Druckhalterung verschmieren.

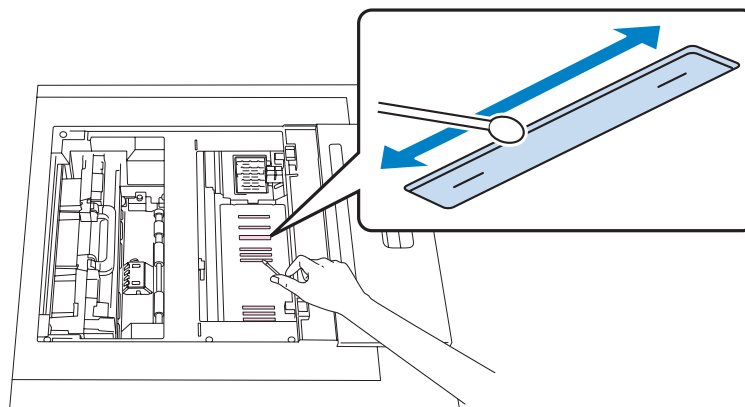
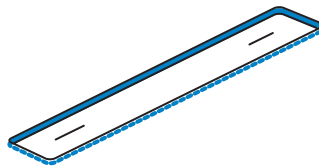


Tintenabsorber

Prüfen Sie visuell, ob Papierpartikel am Material haften. Entfernen Sie Schmutz vorsichtig mit einem Wattestäbchen.

Hinweis:

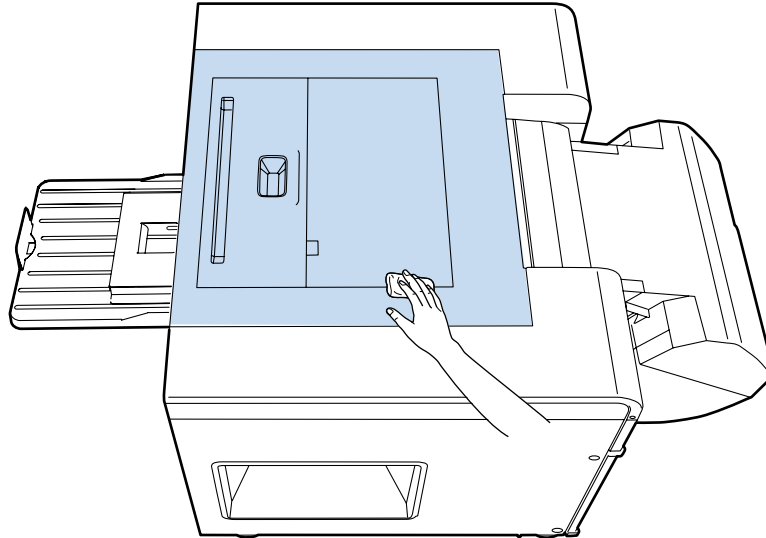
- Stellen Sie sicher, dass keine Papierpartikel an den Kanten des Tintenabsorbers zurückbleiben. Andernfalls kann die Rückseite der Ausdrücke verschmieren.
- Stellen Sie vor allem sicher, dass keine Papierpartikel an den Kanten des Tintenabsorbers zurückbleiben.



Prüfelemente und Prüfzeiten

Oberes Fach

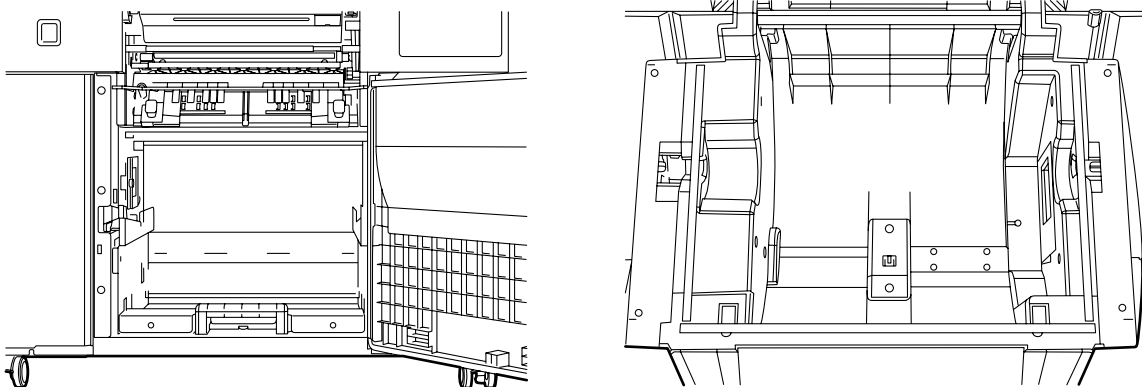
Wenn Ausdrücke in das Oberes Fach ausgeworfen werden, prüfen Sie visuell, ob Staub oder Fremdkörper an den Ausdrucken haften. Wischen Sie Schmutz mit einem weichen Tuch weg.



Einmal im Monat prüfen

Rollenpapierzuführung

Prüfen Sie visuell, ob sich Staub etc. angesammelt hat. Wischen Sie Schmutz mit einem weichen Tuch weg.



Tipp:

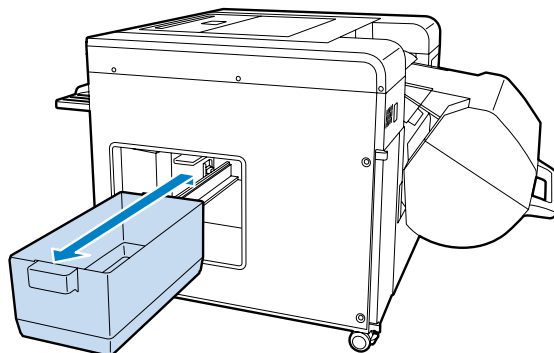
Nur beim Doppelrollenmodell kann Rollenpapier an der Vorderseite verwendet werden. Beim Einzelrollenmodell werden keine Informationen zum Papier an der Vorderseite angezeigt. Schauen Sie sich die Informationen zum Einsatz von Rollenpapier an der Rückseite an.

Papierzuführungspfad nach dem Druck

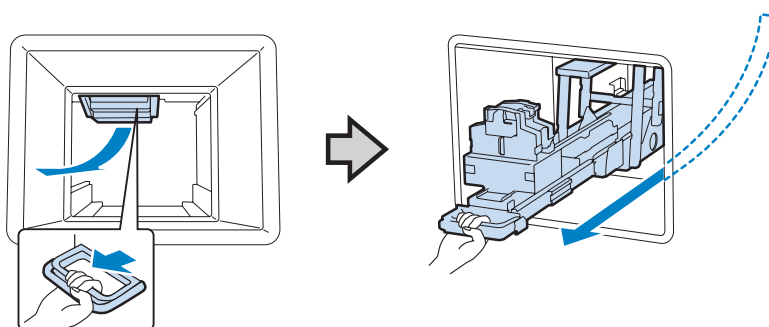
Prüfen Sie visuell, ob Papierpartikel an den Ausdrucken haften. Falls Sie Papierpartikel entdecken, reinigen Sie den Papierzuführungspfad mit einem Staubsauger.

- 1 Heben Sie den Verschnittpapierbehälter am Griff etwas an und ziehen Sie den Behälter heraus.

Die Rückseitendruckeinheit befindet sich hinter dem Verschnittpapierbehälter.



- 2 Fassen Sie den Griff der Rückseitendruckeinheit und ziehen Sie diese nach unten und heraus.

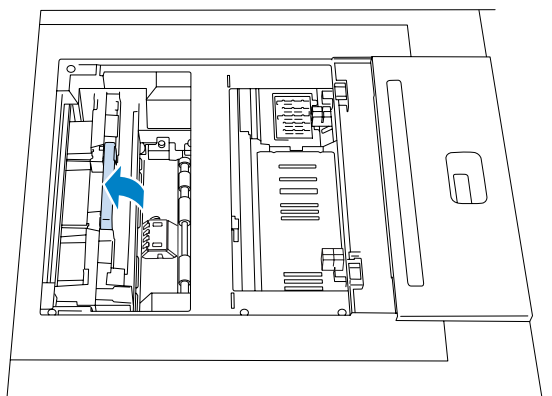


- 3 Öffnen Sie die obere Abdeckung, heben Sie den Hebel der Heizvorrichtung an und lösen Sie die Verriegelung.



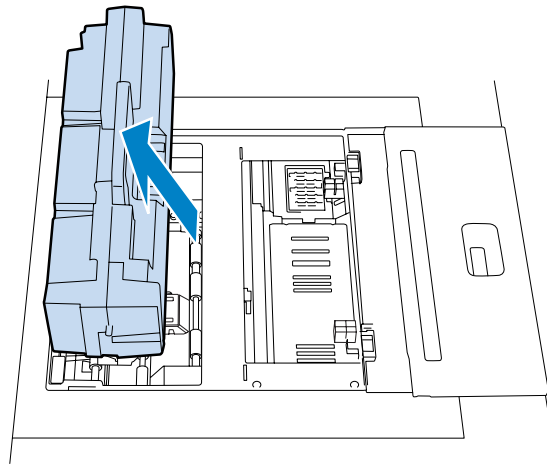
Achtung:

Berühren Sie die Heizvorrichtung nicht kurz nach dem Drucken. Da sich die Heizvorrichtung stark erhitzt, besteht Verbrennungsgefahr.



Prüfelemente und Prüfzeiten

4 Heben Sie die Heizvorrichtung an und heraus.

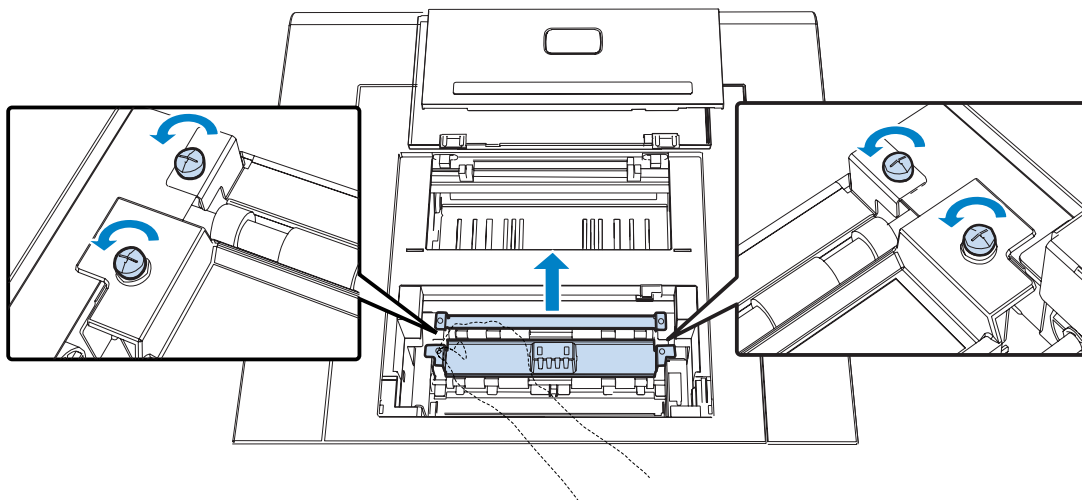


Hinweis:
 Seien Sie bei der Handhabung der Heizvorrichtung äußerst vorsichtig. Falls sie fallen gelassen wird oder irgendwo anstößt, kann es zu Funktionsfehlern kommen. Setzen Sie eine beschädigte Heizvorrichtung nicht wieder in den Drucker ein.

5 Lösen Sie die in der nachstehenden Abbildung gezeigten Schrauben mit der Hand, entfernen Sie beide Abdeckungen.

Achtung:
 Berühren Sie kurz nach dem Drucken mit Ausnahme der Abdeckungsschrauben keine weiteren Teile. Da sich die Heizvorrichtung stark erhitzt, besteht Verbrennungsgefahr.

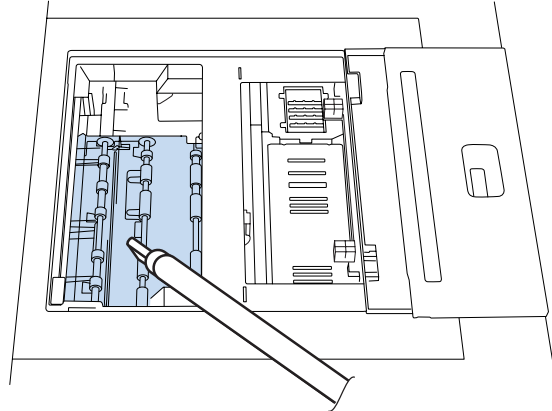
Hinweis:
 Gehen Sie bei der Handhabung der entfernten Abdeckungen umsichtig vor. Beim Fallenlassen oder Anstoßen an andere Gegenstände ist mit Beschädigungen zu rechnen. Installieren Sie beschädigte Abdeckungen nicht mehr am Drucker.



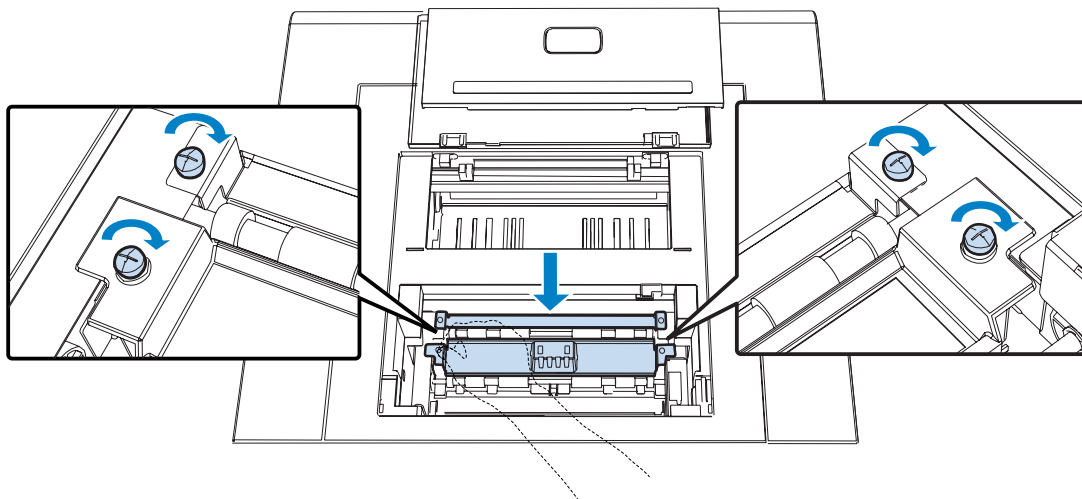
Prüfelemente und Prüfzeiten

6 Beseitigen Sie Papierpartikel mit einem Staubsauger.

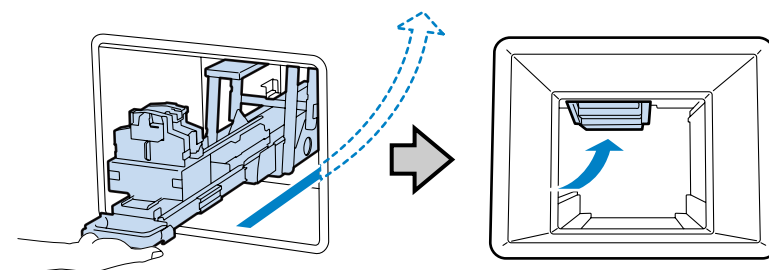
Entfernen Sie auch Staubpartikel an den im vorherigen Schritt entfernten Abdeckungen mit einem Staubsauger.



7 Setzen Sie beide Abdeckungen wieder auf, fixieren Sie die Abdeckungen durch manuelles Anziehen der Schrauben.



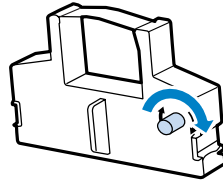
8 Schieben Sie die Rückseitendruckeinheit bis zum Anschlag ein und heben Sie die Rückseitendruckeinheit anschließend mit dem Griff an der Vorderseite nach oben an, bis sie einrastet.



Prüfelemente und Prüfzeiten

Hinweis:

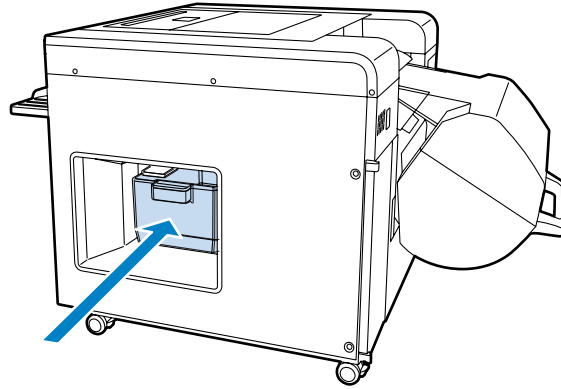
- ❑ Falls das Farbband nicht straff gespannt ist, drehen Sie den Knopf an der Farbbandkassette nach rechts, bis das Farbband gestrafft ist.



- ❑ Stellen Sie sicher, dass die Farbbandkassette richtig eingesetzt ist. Falls sich die Farbbandkassette löst, setzen Sie sie wieder ein.

9

Setzen Sie den Verschnittpapierbehälter ein.



10

Bringen Sie die Heizvorrichtung wieder an und schließen Sie die obere Abdeckung. Damit ist dieser Abschnitt abgeschlossen.

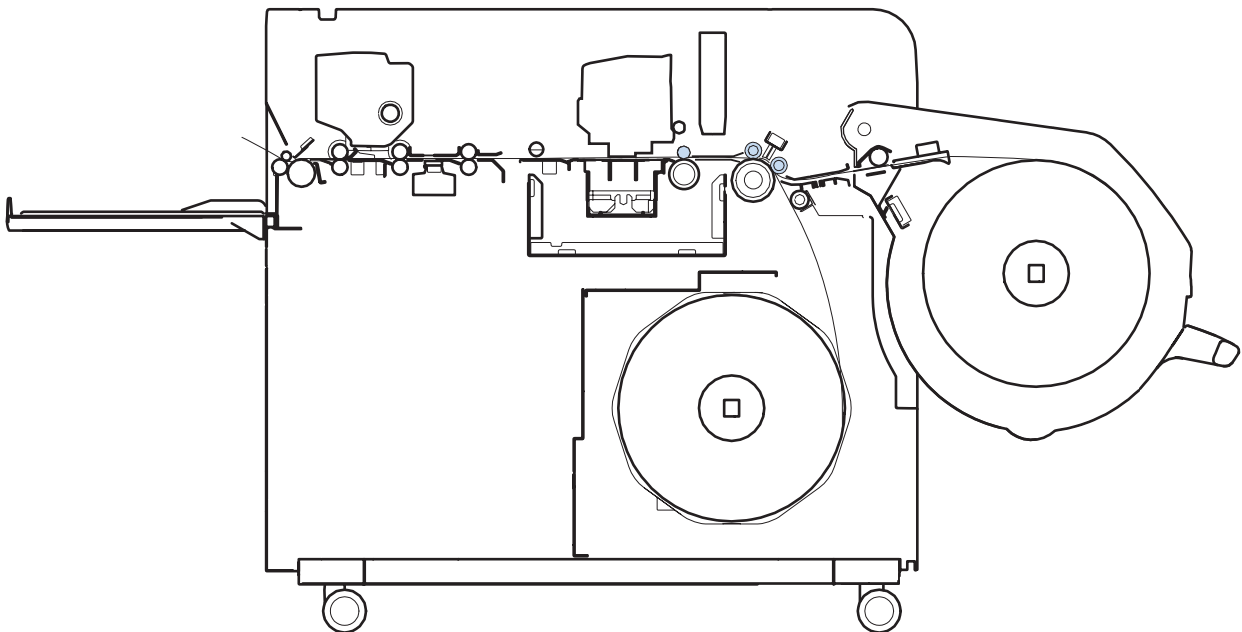
Einmal alle sechs Monate prüfen

Zuführungswalze an der Papierzuführungsseite

Tipp:

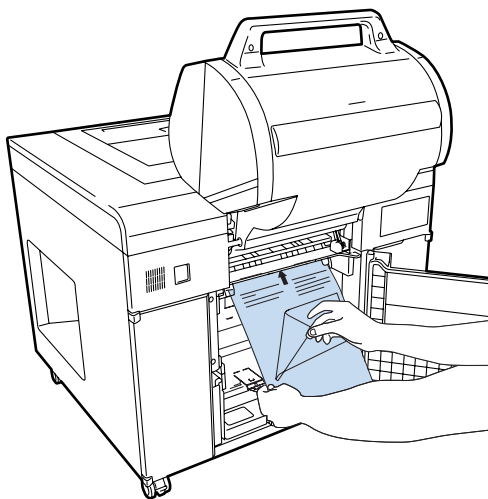
Nur beim Doppelrollenmodell kann Rollenpapier an der Vorderseite verwendet werden. Beim Einzelrollenmodell werden keine Informationen zum Papier an der Vorderseite angezeigt. Schauen Sie sich die Informationen zum Einsatz von Rollenpapier an der Rückseite an.

Prüfen Sie, ob Papierpartikel an den Ausdrucken haften. Falls Sie Papierpartikel bemerken, verwenden Sie das Reinigungsblatt.




Prüfelemente und Prüfzeiten

Nach dem Entfernen der Spindel aus der Heck-Rollenpapierzuführung und dem Einlegen des Reinigungsblatt in den Papierzuführungsschlitz lösen Sie den Klebestreifen. Schieben Sie die Unterkante des Reinigungsblatt in den Drucker und schließen Sie dann die Heck-Rollenabdeckung. Beim Einzelrollenmodell beginnt nun die Reinigung. Drücken Sie beim Doppelrollenmodell zum automatischen Starten der Reinigung die Front-Rollenpapierzuführung in ihre vorherige Position.



Entfernen Sie das Reinigungsblatt aus der Heck-Rollenpapierzuführung, nachdem ein Warnton angezeigt hat, dass die Reinigung abgeschlossen ist. Bringen Sie schließlich die Spindel wieder an der Heck-Rollenpapierzuführung an.

Tipp:

- Informationen zum Einlegen und Verwenden des Reinigungsblatt entnehmen Sie der mit dem Reinigungsblatt gelieferten Anleitung.
- Im Folgenden finden Sie Informationen zum Einsetzen und Entfernen der Heck-Rollenpapierzuführung.
 -  „Papier an der Heck-Rollenpapierzuführung austauschen“ auf Seite 39

Damit ist dieser Abschnitt abgeschlossen.

Hintere Papierbreitenführung

Wenn Papierstaub an der Rückseite der Papierbreitenführung an der rechten Seite der Heck-Rollenpapierzuführung haftet, lässt die Fixierung des Rollenpapiers nach und es wird möglicherweise schief zugeführt.

Wischen Sie an den Gummiteilen an der Rückseite der Papierbreitenführung haftenden Papierstaub ab.

Tipp:

Die linke Seite der Heck-Rollenpapierzuführung und die Front-Rollenpapierzuführung müssen nicht abgewischt werden.

1

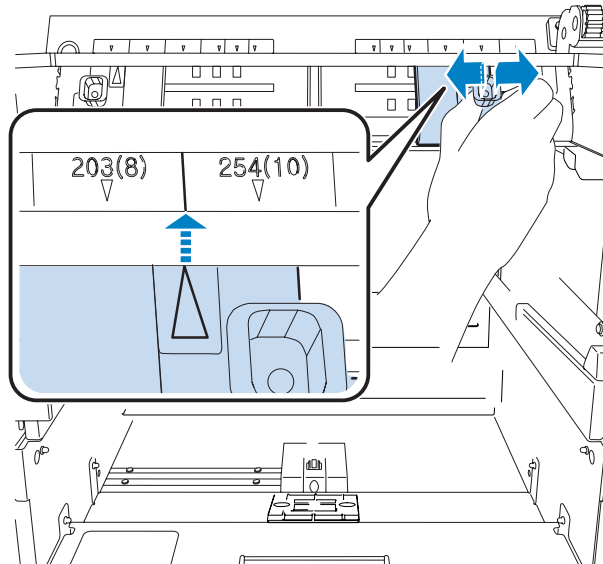
Entfernen Sie das Rollenpapier an der Rückseite.

 „Papier entfernen“ auf Seite 39

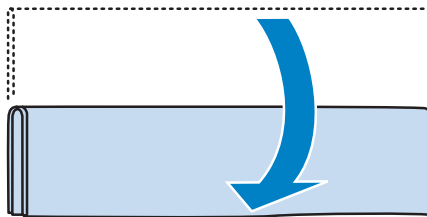
Prüfelemente und Prüfzeiten

- 2** Heben Sie die rechte Papierbreitenführung (nach vorn auf Sie zu) an und bringen Sie das Dreieck in die in der Abbildung gezeigte Position (zwischen 203 (8) und 254 (10)).

In der in der Abbildung gezeigten Position ist die Papierbreitenführung angehoben und befindet sich oberhalb der Oberfläche.



- 3** Tauchen Sie das mitgelieferte BEMCOT-Reinraumtuch in Wasser, wringen Sie es gründlich aus und falten Sie es auf die halbe Größe.

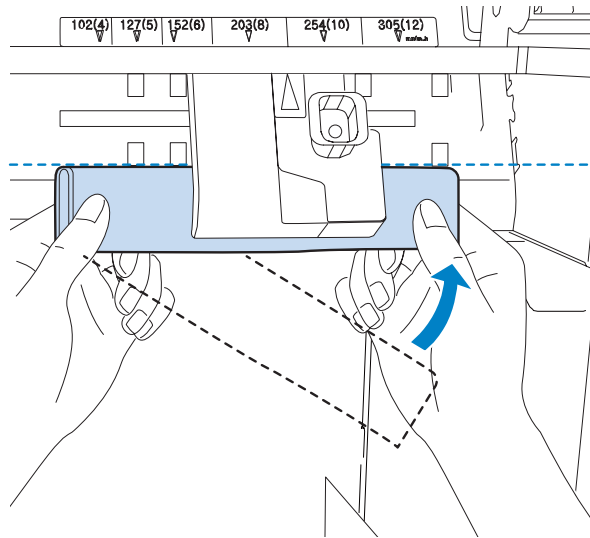


Hinweis:

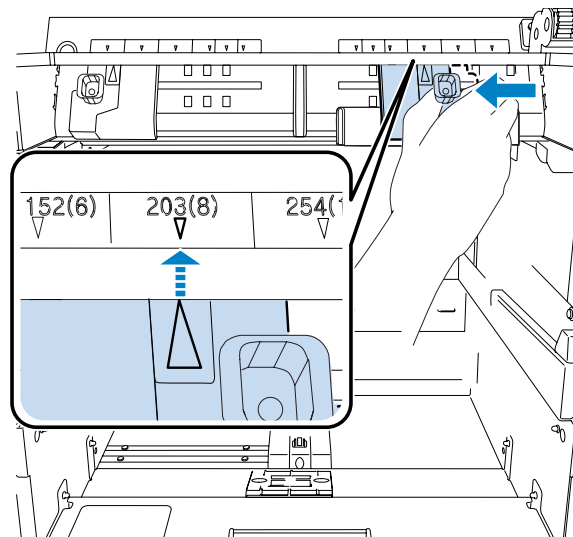
Im Wasser dürfen kein Alkohol und keine Detergenzien enthalten sein. Diese können die Fixierungsfähigkeit der Papierbreitenführung beeinträchtigen.

Prüfelemente und Prüfzeiten

- 4** Schieben Sie das BEMCOT, wie in der Abbildung gezeigt, zwischen die Papierbreitenführung und die Metallplatte und bis zum oberen Ende.

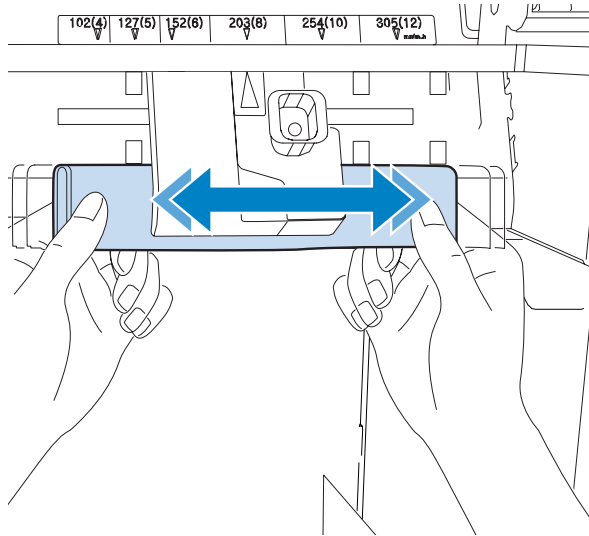


- 5** Bringen Sie die Papierbreitenführung in die Position 203 (8). Das BEMCOT wird in der Papierbreitenführung festgehalten.

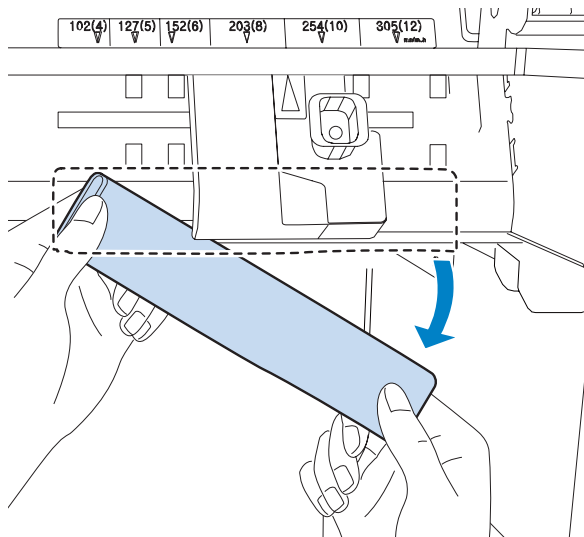


Prüfelemente und Prüfzeiten

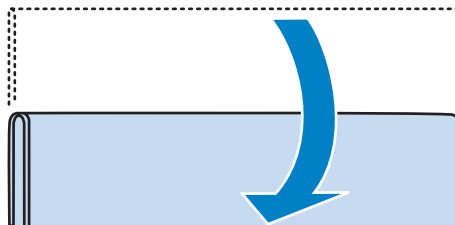
- 6** Greifen Sie das BEMCOT mit beiden Händen und ziehen Sie es nach links und rechts, um den Papierstaub abzuwischen.



- 7** Bringen Sie die Papierbreitenführung in dieselbe Position wie in Schritt 2 (zwischen 203 (8) und 254 (10)), sodass sie sich oberhalb der Oberfläche befindet, und entfernen Sie das BEMCOT.



- 8** Legen Sie vor dem nächsten Schritt ein trockenes BEMCOT bereit.



- 9** Wiederholen Sie die Schritte 4 bis 7.

Damit ist dieser Abschnitt abgeschlossen.

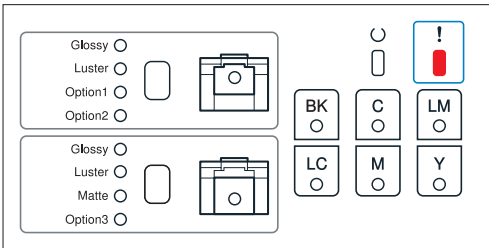
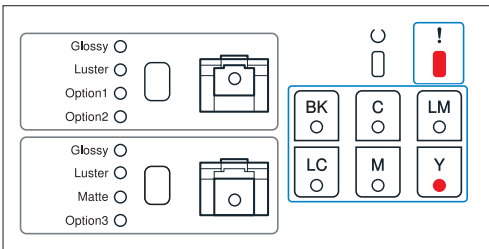
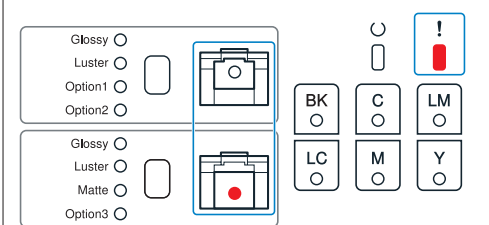
Fehlerbehebung

Wenn ein Fehler angezeigt wird

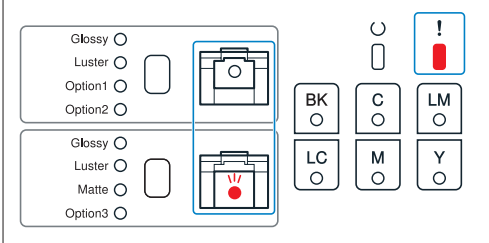
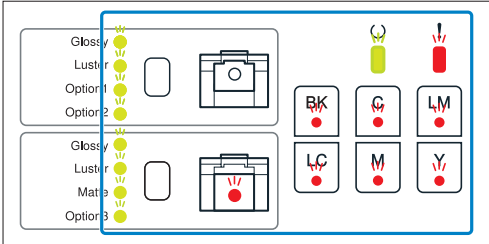
Falls ein Fehler am Drucker auftritt, wird dieser durch einen Warnton und die Leuchten angezeigt; am Client-PC erscheint eine Fehlermeldung.

Warnton und Leuchtenanzeigen

Warnton und Leuchten zeigen folgende Probleme an. Führen Sie entsprechenden Maßnahmen zur Beseitigung des Problems durch.

| Leuchtanzeigen | Warnton | Problem |
|---|--|---|
| | | Maßnahme |
| <p>! Leuchte leuchtet</p>  | <p>Der Warnton erklingt, bis Sie mit der Beseitigung des Fehlers beginnen oder den Papiersorte-Einstellungsschalter drücken.</p> | <p>Aktionen wurden aufgrund eines Fehlers gestoppt, der Drucker geht nach einem Fehler wieder in Betriebsmodus über oder es ist ein Servicefehler aufgetreten.</p> |
| <p>! Leuchte leuchtet Tintenstatus-Leuchte leuchtet</p>  | | <p>Prüfen Sie die Fehler-ID am Client-PC. Hinweise zur Fehlerbehebung entnehmen Sie dem folgenden Abschnitt oder der Online-Hilfe.</p> <p>☞ „Fehler und Lösungen“ auf Seite 125</p> <p>Wenden Sie sich an einen Mitarbeiter des Kundenservice, falls ein Servicefehler aufgetreten ist.</p> |
| <p>! Leuchte leuchtet Papierstatus-Leuchte leuchtet</p>  | | <p>Wenn die Tintenstatus-Leuchte leuchtet, ist der restliche Tintenstand der Patrone unter den Mindeststand gefallen oder ein Fehler aufgetreten.</p> <p>Ersetzen Sie die Tintenpatrone.</p> <p>☞ „Tintenpatronen austauschen“ auf Seite 67</p> |
| | | <p>Falls die Papierstatus-Leuchte leuchtet, befindet sich kein oder nur wenig Papier in der Rollenpapierzuführung.</p> <p>Legen Sie Papier in die Rollenpapierzuführung ein, deren Papierstatus-Leuchte leuchtet.</p> <p>☞ „Papier austauschen“ auf Seite 34</p> |

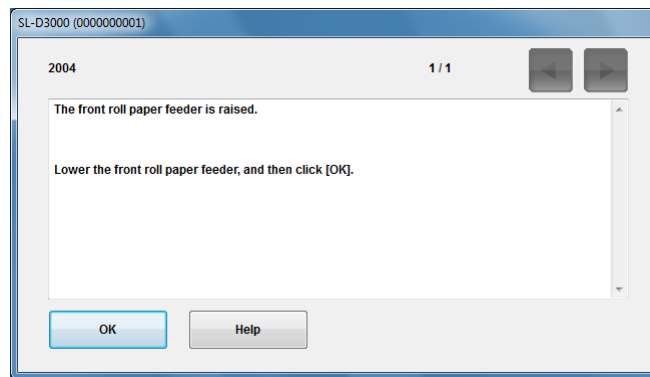
Fehlerbehebung

| Leuchtanzeigen | Warnton | Problem |
|--|--|---|
| | | Maßnahme |
| <p>! Leuchte leuchtet Papierstatus-Leuchte blinkt</p>  | <p>Der Warnton erklingt, bis Sie mit der Beseitigung des Fehlers beginnen oder den Papiersorte-Einstellungsschalter drücken.</p> | <p>Ein Papierstau oder Papierzuführungsfehler ist an der Rollenpapierzuführung mit blinkender Papierstatus-Leuchte aufgetreten.</p> <p>Beseitigen Sie den Papierstau oder führen Sie das Papier erneut zu.</p> <p>👉 „Bei einem Papierstau“ auf Seite 136</p> |
| <p>Alle Leuchten blinken</p>  | <p>Ein kontinuierlicher Ton</p> | <p>Es ist ein schwerer Fehler aufgetreten.</p> <p>Starten Sie Drucker und Drucker-PC neu.</p> <p>👉 „Notstopp“ auf Seite 152</p> <p>Schalten Sie das Gerät zum Unterbrechen des Warntons aus.</p> <p>Wenden Sie sich an den technischen Kundendienst, falls der Fehler weiterhin auftritt.</p> |

Infos zu Fehlermeldungen

Wenn ein Fehler am Drucker auftritt, wird eine Fehlermeldung angezeigt.



Auf dem Bildschirm erscheinen die Fehler-ID, eine Beschreibung des Fehlers und Lösungen.



Fehlerbehebung

Fehler und Lösungen


Prüfen Sie die Beschreibung des angezeigten Fehlers und ergreifen Sie die erforderlichen Maßnahmen.

| Fehler-ID | Meldung | Maßnahme |
|--|--|---|
| 1011 | „Kein Papier“ wurde verarbeitet. Nehmen Sie das Papier aus dem Fach und klicken Sie dann auf [OK]. | Nehmen Sie das Papier aus dem Fach, klicken Sie dann auf OK . |
| 1012 | Das Testmuster wurde gedruckt. Nehmen Sie das Papier aus dem Fach und klicken Sie dann auf [OK]. | Nehmen Sie die Ausdrucke aus dem Fach und klicken Sie dann auf OK . |
| 2190 | Ein Langseitenblatt bedruckt. Zum Fortfahren des Drucks müssen Sie die Ausdrucke aus dem Fach nehmen. Nehmen Sie das Papier aus dem Fach und klicken Sie dann auf [OK]. | Nehmen Sie die Ausdrucke aus dem Papierfach, klicken Sie dann auf OK . |
| 2191 | Walzenreinigung abgeschlossen. Entfernen Sie das Reinigungsblatt aus dem Rollenhalter und klicken Sie dann auf [OK]. | Nehmen Sie das Reinigungsblatt aus der Rollenpapierzuführung und schließen Sie danach die Abdeckung. Falls ein Fehler am Client-PC angezeigt wird, klicken Sie auf OK . |
| 1321 1323 bis 1324 1341 1343 bis 1344 | In Kürze müssen Teile ausgetauscht werden. (xxxx) Wenden Sie sich an einen technischen Repräsentanten. Sie können nicht drucken, falls das Ende der Betriebsdauer des jeweiligen Teils erreicht ist. | Schauen Sie sich die Meldung an, klicken Sie dann auf OK . Wenden Sie sich an den technischen Kundendienst und fordern Sie Ersatz für die in (xxxx) angezeigten Teile an. |
| 1311 bis 1314 1316 bis 1317 | Wenig Tinte. (xx) (yyyy) Bereiten Sie eine neue Originalpatrone vor. Sie können den Druck fortsetzen, nachdem Sie die entsprechende Tintenpatrone ausgetauscht haben. | Schauen Sie sich die Meldung an, klicken Sie dann auf OK . Bereiten Sie eine neue Tintenpatrone für die als (xx) angezeigte Farbe und den Austausch der Patrone vor.  „Tintenpatronen austauschen“ auf Seite 67 |
| 1004 | Druckkopfwartung läuft. Bitte warten. | Klicken Sie auf OK , warten Sie dann ab. |
| 1501 | Verstopfte Düse(n) erkannt. Druckkopfreinigung vor Druckbeginn empfohlen. Klicken Sie zur automatischen Reinigung auf [Reinigung]. Zum Schließen der Meldung klicken Sie auf [OK]. | Klicken Sie auf Reinigung und führen Sie dann eine Auto-Reinigung durch. Wenn Sie auf OK klicken, wird die Meldung geschlossen, jedoch keine Reinigung ausgeführt. |
| 1211 | Tauschen Sie den Wartungstank bald aus. Bereiten Sie einen neuen Wartungstank (xxxxxxxx) vor. Sie können den Druck fortsetzen, nachdem Sie den entsprechenden Wartungstank ausgetauscht haben. | Schauen Sie sich die Meldung an, klicken Sie dann auf OK . Bereiten Sie einen neuen Wartungstank vor.  „Wartungstank austauschen“ auf Seite 72 |

Fehlerbehebung

| Fehler-ID | Meldung | Maßnahme |
|-----------|---|--|
| 2103 | Beim Bedrucken der Front-Rolle ist ein Papierstau aufgetreten. Entfernen Sie das Papier im Inneren des Druckers, wickeln Sie das Papier auf die Rolle auf und legen Sie das Papier danach erneut ein. Klicken Sie nach dem Einlegen des Papiers auf [OK]. | Entfernen Sie das Papier aus dem Drucker, legen Sie das Papier neu ein, klicken Sie anschließend auf OK .  „Bei einem Papierstau“ auf Seite 136 |
| 2104 | Beim Bedrucken der Heck-Rolle ist ein Papierstau aufgetreten. Entfernen Sie das Papier im Inneren des Druckers, wickeln Sie das Papier auf die Rolle auf und legen Sie das Papier danach erneut ein. Klicken Sie nach dem Einlegen des Papiers auf [OK]. | |
| 2105 | In der Papierzuführungseinheit ist ein Fehler aufgetreten. Legen Sie das Papier neu ein. Klicken Sie nach dem Einlegen des Papiers auf [OK]. | Legen Sie das Papier neu ein, klicken Sie dann auf OK .  „Bei einem Papierstau“ auf Seite 136 |
| 2108 | Das Front-Rollenpapier wurde nicht richtig eingelegt. Prüfen Sie die Position der Papierbreitenführung, legen Sie das Papier erneut ein. Klicken Sie nach dem Einlegen des Papiers auf [OK]. | Prüfen Sie die Position der Papierbreitenführungen, legen Sie das Papier neu ein, klicken Sie dann auf OK .  „Papier austauschen“ auf Seite 34 |
| 2109 | Das Heck-Rollenpapier wurde nicht richtig eingelegt. Prüfen Sie die Position der Papierbreitenführung, legen Sie das Papier erneut ein. Klicken Sie nach dem Einlegen des Papiers auf [OK]. | |
| 2111 | Die Front-Rolle hat kein Papier mehr. Entfernen Sie das Papier aus dem Fach. Legen Sie neues Papier ein und klicken Sie dann auf [OK]. Alternativ klicken Sie auf [Erzwingen], falls der Druck erzwungen werden muss. | Legen Sie neues Papier ein, schließen Sie die Abdeckung. Falls ein Fehler am Client-PC angezeigt wird, klicken Sie auf OK . Klicken Sie auf Erzwingen , falls der Druck erzwungen werden muss. |
| 2112 | Die Heck-Rolle hat kein Papier mehr. Entfernen Sie das Papier aus dem Fach. Legen Sie neues Papier ein und klicken Sie dann auf [OK]. Alternativ klicken Sie auf [Erzwingen], falls der Druck erzwungen werden muss. |  „Papier austauschen“ auf Seite 34 |
| 2114 | Kein Papier oder Papier nicht richtig eingelegt. Papier einlegen: Breite = xxxxmm, Typ = xxxx; anschließend auf [OK] klicken. | Legen Sie neues Papier ein, klicken Sie dann auf OK .  „Papier austauschen“ auf Seite 34 |
| 2115 | Kein Front-Rollenpapier vorhanden oder es wurde nicht richtig eingelegt. Papier einlegen: Breite = xxxxmm, Typ = xxxx; anschließend auf [OK] klicken. | |
| 2116 | Kein Heck-Rollenpapier vorhanden oder es wurde nicht richtig eingelegt. Papier einlegen: Breite = xxxxmm, Typ = xxxx; anschließend auf [OK] klicken. | |

Fehlerbehebung

| Fehler-ID | Meldung | Maßnahme |
|-----------|--|--|
| 2117 | <p>Druckeinstellungen und eingelegter Papiertyp sind unterschiedlich.</p> <p>Papier einlegen: Breite = xxxx mm, Typ = xxxx; anschließend auf [OK] klicken.</p> <p>Klicken Sie zum Bedrucken der Front-Rolle auf [Front] und Bedrucken der Heck-Rolle auf [Heck].</p> | <p>Legen Sie das richtige Papier ein.</p> <p>Zum Fortsetzen des Ausdrucks wählen Sie durch Klicken auf Front (Vorderes Fach) oder Rear (Hinteres Fach) das gewünschte Papier.</p> <p> „Papier austauschen“ auf Seite 34</p> |
| 2118 | <p>Druckeinstellungen und eingelegter Papiertyp sind unterschiedlich.</p> <p>Papier einlegen: Breite = xxxx mm, Typ = xxxx; anschließend auf [OK] klicken.</p> <p>Klicken Sie zum Bedrucken der Front-Rolle auf [Front].</p> | |
| 2119 | <p>Druckeinstellungen und eingelegter Papiertyp sind unterschiedlich.</p> <p>Papier einlegen: Breite = xxxx mm, Typ = xxxx; anschließend auf [OK] klicken.</p> <p>Klicken Sie zum Bedrucken der Heck-Rolle auf [Heck].</p> | |
| 2120 | <p>Druckeinstellungen und Breite des eingelegten Papiers sind unterschiedlich.</p> <p>Papier einlegen: Breite = xxxx mm, Typ = xxxx; anschließend auf [OK] klicken.</p> <p>Klicken Sie zum Bedrucken der Front-Rolle auf [Front] und zum Bedrucken der Heck-Rolle auf [Heck].</p> | |
| 2121 | <p>Druckeinstellungen und Breite des eingelegten Papiers sind unterschiedlich.</p> <p>Papier einlegen: Breite = xxxx mm, Typ = xxxx; anschließend auf [OK] klicken.</p> <p>Klicken Sie zum Bedrucken der Front-Rolle auf [Front].</p> | |
| 2122 | <p>Druckeinstellungen und Breite des eingelegten Papiers sind unterschiedlich.</p> <p>Papier einlegen: Breite = xxxx mm, Typ = xxxx; anschließend auf [OK] klicken.</p> <p>Klicken Sie zum Bedrucken der Heck-Rolle auf [Heck].</p> | |
| 2123 | <p>Druckeinstellungen, Breite und Typ des eingelegten Papiers sind unterschiedlich.</p> <p>Papier einlegen: Breite = xxxx mm, Typ = xxxx; anschließend auf [OK] klicken.</p> <p>Klicken Sie zum Bedrucken der Front-Rolle auf [Front] und zum Bedrucken der Heck-Rolle auf [Heck].</p> | |
| 2124 | <p>Druckeinstellungen, Breite und Typ des eingelegten Papiers sind unterschiedlich.</p> <p>Papier einlegen: Breite = xxxx mm, Typ = xxxx; anschließend auf [OK] klicken.</p> <p>Klicken Sie zum Bedrucken der Front-Rolle auf [Front].</p> | |
| 2125 | <p>Druckeinstellungen, Breite und Typ des eingelegten Papiers sind unterschiedlich.</p> <p>Papier einlegen: Breite = xxxx mm, Typ = xxxx; anschließend auf [OK] klicken.</p> <p>Klicken Sie zum Bedrucken der Heck-Rolle auf [Heck].</p> | |
| 2126 | <p>Das Front-Rollenpapier passt nicht zu den Druckeinstellungen.</p> <p>Papier einlegen: Breite = xxxx mm, Typ = xxxx; anschließend auf [OK] klicken.</p> <p>Klicken Sie zum Bedrucken der Front-Rolle auf [Front].</p> | |

Fehlerbehebung

| Fehler-ID | Meldung | Maßnahme |
|-----------|---|---|
| 2127 | Das Heck-Rollenpapier passt nicht zu den Druckereinstellungen. Papier einlegen: Breite = xxxx mm, Typ = xxxx; anschließend auf [OK] klicken. Klicken Sie zum Bedrucken der Heck-Rolle auf [Heck]. | Legen Sie das richtige Papier ein. Zum Fortsetzen des Ausdrucks wählen Sie durch Klicken auf Front (Vorderes Fach) oder Rear (Hinteres Fach) das gewünschte Papier.  „Papier austauschen“ auf Seite 34 |
| 2401 | Heizvorrichtungstemperatur wird angepasst. Bitte warten. Der Druck beginnt nach Abschluss der Temperaturanpassung automatisch. Klicken Sie auf [Start], wenn Sie den Abschluss nicht abwarten, sondern sofort drucken möchten. (Hinweis) Falls der Druck vor Abschluss der Verarbeitung gestartet wird, kann es zu ungleichmäßigen Farben kommen. | Bitte warten. Der automatische Druck beginnt, sobald die Heizvorrichtung die passende Temperatur erreicht hat. Indem Sie Start anklicken, können Sie den Ausdruck vor Abschluss des Aufwärmens starten, allerdings kann es zu ungleichmäßiger Farbdarstellung kommen. |
| 7102 | Maximale Motortemperatur ist überschritten. Lassen Sie den Drucker eingeschaltet mindestens 30 Minuten lang abkühlen und klicken Sie dann auf [OK]. | Lassen Sie den Drucker eingeschaltet mindestens 30 Minuten lang abkühlen, klicken Sie dann auf OK . |
| 2402 | Die Heizvorrichtung ist nicht eingesetzt. Setzen Sie die Heizvorrichtung ein und klicken Sie dann auf [OK]. | Setzen Sie die Heizvorrichtung ein und schließen Sie die Abdeckung. Falls ein Fehler am Client-PC angezeigt wird, klicken Sie auf OK . |
| 2129 | Wählen Sie eine Papierrolle, von der das Papier bezogen werden soll. Klicken Sie zum Bedrucken der Heck-Rolle auf [Heck]. | Klicken Sie zum Bedrucken der hinteren Rolle auf Rear (Hinteres Fach) . |
| 2130 | Wählen Sie eine Papierrolle, von der das Papier bezogen werden soll. Klicken Sie zum Bedrucken der Front-Rolle auf [Front] und zum Bedrucken der Heck-Rolle auf [Heck]. | Klicken Sie zum Bedrucken der vorderen Rolle auf Front (Vorderes Fach) und zum Bedrucken der hinteren Rolle auf Rear (Hinteres Fach) . |
| 2131 | Ein Papierstau ist aufgetreten. Entfernen Sie das Papier im Inneren des Druckers, wickeln Sie das Papier auf die Rolle auf und legen Sie das Papier danach erneut ein. Klicken Sie nach dem Einlegen des Papiers auf [OK]. | Entfernen Sie das Papier aus dem Drucker, legen Sie das Papier neu ein und klicken Sie anschließend auf OK .  „Bei einem Papierstau“ auf Seite 136 |
| 2132 | Die Front-Rolle hat kein Papier mehr. Entfernen Sie das Papier aus dem Fach. Legen Sie neues Papier ein und klicken Sie dann auf [OK]. | Legen Sie neues Papier ein und klicken Sie dann auf OK .  „Papier austauschen“ auf Seite 34 |
| 2133 | Die Heck-Rolle hat kein Papier mehr. Entfernen Sie das Papier aus dem Fach. Legen Sie neues Papier ein und klicken Sie dann auf [OK]. | Legen Sie neues Papier ein und klicken Sie dann auf OK .  „Papier austauschen“ auf Seite 34 |

Fehlerbehebung

| Fehler-ID | Meldung | Maßnahme |
|-----------|--|---|
| 2134 | In der Rückseitendruckeinheit ist ein Papierstau aufgetreten. Entfernen Sie das Papier im Inneren des Druckers und legen Sie das Papier danach erneut ein. Klicken Sie nach dem Einlegen des Papiers auf [OK]. | Entfernen Sie das Papier aus dem Drucker, legen Sie das Papier neu ein und klicken Sie anschließend auf OK .  „Bei einem Papierstau“ auf Seite 136 |
| 2135 | Im Glätter ist ein Papierstau aufgetreten. Entfernen Sie das Papier im Inneren des Druckers und legen Sie das Papier danach erneut ein. Klicken Sie nach dem Einlegen des Papiers auf [OK]. | |
| 2136 | In der Langpapier-Ausgabereinheit ist ein Papierstau aufgetreten. Entfernen Sie das Papier im Inneren des Druckers und legen Sie das Papier danach erneut ein. Klicken Sie nach dem Einlegen des Papiers auf [OK]. | |
| 2001 | Tintenpatronenabdeckung geöffnet. Schließen Sie die Abdeckung, klicken Sie dann auf [OK]. | Schließen Sie die Tintenpatrone abdeckung. Falls ein Fehler am Client-PC angezeigt wird, klicken Sie auf OK . |
| 2002 | Wartungstankabdeckung geöffnet. Schließen Sie die Abdeckung, klicken Sie dann auf [OK]. | Schließen Sie die Wartungstankabdeckung. Falls ein Fehler am Client-PC angezeigt wird, klicken Sie auf OK . |
| 2003 | Heck-Rollenabdeckung geöffnet. Schließen Sie die Abdeckung, klicken Sie dann auf [OK]. | Schließen Sie die Heck-Rollenabdeckung. Falls ein Fehler am Client-PC angezeigt wird, klicken Sie auf OK . |
| 2004 | Die Front-Rollenpapierzuführung ist angehoben. Senken Sie die Front-Rollenpapierzuführung ab und klicken Sie dann auf [OK]. | Senken Sie die Front-Rollenpapierzuführung. Falls ein Fehler am Client-PC angezeigt wird, klicken Sie auf OK . |
| 2005 | Front-Rollenabdeckung geöffnet. Schließen Sie die Abdeckung, klicken Sie dann auf [OK]. Falls der Fehler weiterhin auftritt, drücken Sie zum Verriegeln der Abdeckung beim Schließen der Abdeckung den Front-Rollenhebel; dann klicken Sie auf [OK]. | Schließen Sie die Front-Rollenabdeckung. Falls ein Fehler am Client-PC angezeigt wird, schauen Sie sich die Meldung an. |
| 2006 | Obere Abdeckung geöffnet. Schließen Sie die Abdeckung, klicken Sie dann auf [OK]. | Schließen Sie die obere Abdeckung. Falls ein Fehler am Client-PC angezeigt wird, klicken Sie auf OK . |
| 2007 | Die Rückseitendruckeinheit befindet sich nicht an der richtigen Position. Stellen Sie die korrekte Position ein und klicken Sie dann auf [OK]. | Setzen Sie die Rückseitendruckeinheit in die richtige Position und klicken Sie dann auf OK .  „Farbbandkassetten austauschen“ auf Seite 79 |
| 2008 | Langpapier-Ausgabereinheitabdeckung geöffnet. Schließen Sie die Abdeckung, klicken Sie dann auf [OK]. | Schließen Sie die Langpapier-Ausgabereinheitabdeckung. Falls ein Fehler am Client-PC angezeigt wird, klicken Sie auf OK . |





Fehlerbehebung

| Fehler-ID | Meldung | Maßnahme |
|-----------|--|---|
| 2011 | <p>Tintenpatronenabdeckung geöffnet.</p> <p>Es kann sich noch Papier im Drucker befinden.</p> <p>Entfernen Sie das Papier aus dem Drucker, schließen Sie die Abdeckung und klicken Sie anschließend auf [OK].</p> | <p>Entfernen Sie das Papier aus dem Drucker und schließen Sie die Tintenpatronenabdeckung. Falls ein Fehler am Client-PC angezeigt wird, klicken Sie auf OK.</p> <p> „Bei einem Papierstau“ auf Seite 136</p> |
| 2012 | <p>Wartungstankabdeckung geöffnet.</p> <p>Es kann sich noch Papier im Drucker befinden.</p> <p>Entfernen Sie das Papier aus dem Drucker, schließen Sie die Abdeckung und klicken Sie anschließend auf [OK].</p> | <p>Entfernen Sie das Papier aus dem Drucker und schließen Sie die Wartungstankabdeckung. Falls ein Fehler am Client-PC angezeigt wird, klicken Sie auf OK.</p> <p> „Bei einem Papierstau“ auf Seite 136</p> |
| 2013 | <p>Heck-Rollenabdeckung geöffnet.</p> <p>Es kann sich noch Papier im Drucker befinden.</p> <p>Entfernen Sie das Papier aus dem Drucker, schließen Sie die Abdeckung und klicken Sie anschließend auf [OK].</p> | <p>Entfernen Sie das Papier aus dem Drucker und schließen Sie die Heck-Rollenabdeckung. Falls ein Fehler am Client-PC angezeigt wird, klicken Sie auf OK.</p> <p> „Bei einem Papierstau“ auf Seite 136</p> |
| 2014 | <p>Die Front-Rollenpapierzuführung ist angehoben.</p> <p>Es kann sich noch Papier im Drucker befinden.</p> <p>Entfernen Sie das Papier aus dem Drucker, senken Sie die Front-Rollenpapierzuführung und klicken Sie anschließend auf [OK].</p> | <p>Entfernen Sie das Papier aus dem Drucker und senken Sie die Front-Rollenpapierzuführung. Falls ein Fehler am Client-PC angezeigt wird, klicken Sie auf OK.</p> <p> „Bei einem Papierstau“ auf Seite 136</p> |
| 2015 | <p>Front-Rollenabdeckung ist geöffnet. Es kann sich noch Papier im Drucker befinden.</p> <p>Entfernen Sie das Papier aus dem Drucker, schließen Sie die Abdeckung und klicken Sie anschließend auf [OK].</p> <p>Falls der Fehler weiterhin auftritt, drücken Sie zum Verriegeln der Abdeckung beim Schließen der Abdeckung den Front-Rollenhebel; dann klicken Sie auf [OK].</p> | <p>Entfernen Sie das Papier aus dem Drucker und schließen Sie die Front-Rollenabdeckung. Falls ein Fehler am Client-PC angezeigt wird, schauen Sie sich die Meldung an.</p> <p> „Bei einem Papierstau“ auf Seite 136</p> |
| 2016 | <p>Obere Abdeckung ist geöffnet.</p> <p>Es kann sich noch Papier im Drucker befinden.</p> <p>Entfernen Sie das Papier aus dem Drucker, schließen Sie die Abdeckung und klicken Sie anschließend auf [OK].</p> | <p>Entfernen Sie das Papier aus dem Drucker und schließen Sie die obere Abdeckung. Falls ein Fehler am Client-PC angezeigt wird, klicken Sie auf OK.</p> <p> „Bei einem Papierstau“ auf Seite 136</p> |
| 2017 | <p>Die Rückseitendruckeinheit befindet sich nicht an der richtigen Position.</p> <p>Es kann sich noch Papier im Drucker befinden.</p> <p>Entfernen Sie das Papier aus dem Drucker, bringen Sie die Rückseitendruckeinheit in die richtige Position und klicken Sie dann auf [OK].</p> | <p>Entfernen Sie das Papier aus dem Drucker, bringen Sie die Rückseitendruckeinheit in die richtige Position und klicken Sie dann auf OK.</p> <p> „Bei einem Papierstau“ auf Seite 136</p> |



Fehlerbehebung

| Fehler-ID | Meldung | Maßnahme |
|--|--|---|
| 2018 | Langpapier-Ausgabeeinheitabdeckung ist geöffnet. Es kann sich noch Papier im Drucker befinden. Entfernen Sie das Papier aus dem Drucker, schließen Sie die Abdeckung und klicken Sie anschließend auf [OK]. | Entfernen Sie das Papier aus dem Drucker und schließen Sie die Langpapier-Ausgabeeinheitabdeckung. Falls ein Fehler am Client-PC angezeigt wird, klicken Sie auf OK .  „Bei einem Papierstau“ auf Seite 136 |
| 2110 | Das Front-Sortierfach ist voll. Nehmen Sie die Ausdrücke aus dem Sortierfach und klicken Sie dann auf [OK]. | Entfernen Sie das Papier aus dem Sortierfach. Falls ein Fehler am Client-PC angezeigt wird, klicken Sie auf OK . Falls der Fehler nach Entfernen des Papiers bestehen bleibt, bringen Sie das Sortierfach in die richtige Position, indem Sie den Sortierantriebschalter 10 Sekunden lang gedrückt halten.  „Probleme mit dem Sortierer“ auf Seite 150 |
| 2192 | Das Reinigungsblatt wurde mit der falschen Seite nach oben eingelegt. Legen Sie das Reinigungsblatt mit der Oberseite nach oben ein und klicken Sie dann auf [OK]. | Legen Sie das Reinigungsblatt mit der Oberseite nach oben ein und schließen Sie die Abdeckung. Falls ein Fehler am Client-PC angezeigt wird, klicken Sie auf OK . |
| 2251 | Der Verschnittpapierbehälter ist voll. Leeren Sie den Verschnittpapierbehälter. Nach dem Ausleeren des Verschnittpapierbehälters klicken Sie zum Zurücksetzen der Verschnittpapierbehälter-Nutzung auf [Zurücksetzen]. | Leeren Sie den Verschnittpapierbehälter. Nach dem Ausleeren des Verschnittpapierbehälters klicken Sie zum Zurücksetzen der Verschnittpapierbehälter-Nutzung auf Rücksetzen .  „Verschnittpapier entsorgen“ auf Seite 76 |
| 2301 bis 2304 2306 bis 2307 2321 bis 2324 2333 bis 2334 | Tintenpatronenfehler: (xx) Falls die Tintenpatrone nicht richtig eingesetzt wurde, korrigieren Sie den Sitz. Legen Sie eine Originalpatrone ein. | Prüfen Sie die Tintenpatrone der in (xx) angezeigten Farbe, tauschen Sie die Tintenpatrone aus oder setzen Sie diese zurück und schließen Sie die Abdeckung. Falls ein Fehler am Client-PC angezeigt wird, klicken Sie auf OK .  „Tintenpatronen austauschen“ auf Seite 67 |
| 2311 bis 2314 2316 bis 2317 | Tintenpatrone austauschen: XX; anschließend auf [OK] klicken. Epson empfiehlt Epson-Originalpatronen. | Tauschen Sie die Tintenpatrone der in (xx) angezeigten Farbe aus und schließen Sie die Abdeckung. Falls ein Fehler am Client-PC angezeigt wird, klicken Sie auf OK . |
| 2327 bis 2330 2335 bis 2336 | Zu wenig Tinte für eine Erstbefüllung übrig: (xx) Tauschen Sie die Tintenpatrone aus und klicken Sie dann auf [OK]. |  „Tintenpatronen austauschen“ auf Seite 67 |

Fehlerbehebung

| Fehler-ID | Meldung | Maßnahme |
|---------------|---|---|
| 1005 bis 1010 | <p>[Verstopfung erkennen] konnte nicht richtig ausgeführt werden.</p> <p>Prüfen Sie mit [Testmuster drucken] unter [Düsentest] den Zustand des Druckkopfes.</p> | <p>Sie können den Druck fortsetzen, wenn der Fehler am Client-PC behoben ist.</p> <p>Drucken Sie ein Testmuster, prüfen Sie dann auf verstopfte Düsen. Falls Düsen verstopft sein sollten, führen Sie eine Druckkopfreinigung aus.</p> <p> „Testmuster drücken“ auf Seite 104</p> <p>Wenden Sie sich an den technischen Kundendienst, falls der Fehler weiterhin auftritt.</p> |
| 4021 | <p>Verstopfte Düse(n) erkannt.</p> <p>Druckkopfreinigung vor Druckbeginn empfohlen.</p> <p>Klicken Sie zur automatischen Reinigung auf [Reinigung]. Zum Fortsetzen des Ausdrucks klicken Sie auf [OK].</p> | <p>Klicken Sie auf Reinigung und führen Sie dann eine Auto-Reinigung durch.</p> <p>Wenn Sie auf OK klicken, wird der Druck ohne Reinigung fortgesetzt.</p> |
| 2201, 2326 | <p>Wartungstankfehler.</p> <p>Tauschen Sie den Wartungstank (xxxxxxxx) aus und klicken Sie dann auf [OK].</p> | <p>Tauschen Sie den Wartungstank aus oder setzen Sie diesen richtig ein und schließen Sie die Abdeckung. Falls ein Fehler am Client-PC angezeigt wird, klicken Sie auf OK.</p> <p> „Wartungstank austauschen“ auf Seite 72</p> |
| 2211 | <p>Wartungstank-Nutzung übersteigt das Anwendungslimit.</p> <p>Tauschen Sie den Wartungstank (xxxxxxxx) aus und klicken Sie dann auf [OK].</p> | <p>Setzen Sie den Wartungstank ein und schließen Sie die Abdeckung. Falls ein Fehler am Client-PC angezeigt wird, klicken Sie auf OK.</p> <p> „Wartungstank austauschen“ auf Seite 72</p> |
| 2332 | <p>Zu wenig restliche Wartungstankkapazität für Kopfreinigung oder Erstbefüllung.</p> <p>Tauschen Sie den Wartungstank aus und klicken Sie dann auf [OK].</p> | <p>Setzen Sie den Wartungstank ein und schließen Sie die Abdeckung. Falls ein Fehler am Client-PC angezeigt wird, klicken Sie auf OK.</p> <p> „Wartungstank austauschen“ auf Seite 72</p> |
| 2350 | <p>Sie haben keine Epson-Originaltintenpatronen installiert.</p> <p>Der Tintenstand wird eventuell nicht angezeigt die Verwendung von Tinte anderer Hersteller zur eventuellen späteren Nutzung durch den Kundendienst aufgezeichnet.</p> <p>Epson empfiehlt Epson-Originaltinte, wenn Sie auf optimale Qualität und Zuverlässigkeit Wert legen.</p> <p>Wenden Sie sich zum Kauf von Original-I/C-Komponenten an die Servicehotline xxx-xxx-xxxx.</p> | <p>Dieses Gerät wurde mit Original-Tintenpatronen eingestellt. Falls Sie nicht originale Tintenpatronen verwenden, kann es zu blassen Ausdrucken kommen, zusätzlich wird der restliche Tintenstand eventuell nicht richtig erkannt. Wir empfehlen den Einsatz von Original-Tintenpatronen.</p> |

Fehlerbehebung

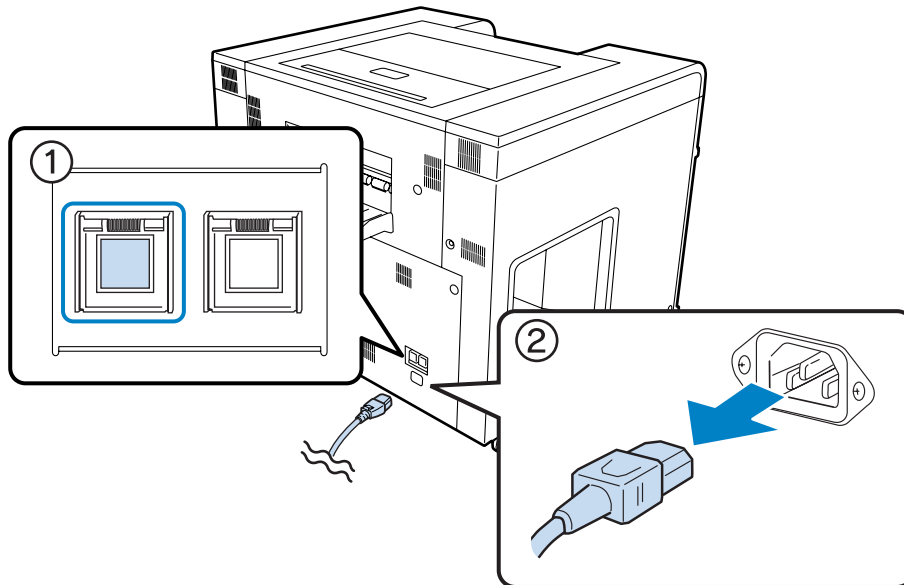
| Fehler-ID | Meldung | Maßnahme |
|-----------------------|--|---|
| 2351 | Gegen Epson-Originaltintenpatronen austauschen. | Dieses Gerät wurde mit Original-Tintenpatronen eingestellt. Falls Sie nicht originale Tintenpatronen verwenden, kann es zu blassen Ausdrucken kommen, zusätzlich wird der restliche Tintenstand eventuell nicht richtig erkannt. Wir empfehlen den Einsatz von Original-Tintenpatronen. |
| 7101 | Ein Fehler ist an der Sortierer-/Langpapier-Ausgabereinheit aufgetreten. Schalten Sie den Drucker ab und prüfen Sie die Verbindungen. | Schalten Sie den Drucker ab, prüfen Sie die Verbindungen. |
| 7301 | Ein mechanischer Fehler ist aufgetreten. Schauen Sie nach, ob Papier im Drucker verblieben ist, klicken Sie dann auf [OK]. Falls der Fehler weiterhin auftritt, ist eventuell eine Fehlfunktion aufgetreten. Wenden Sie sich an einen Mitarbeiter des Kundenservice. | Schauen Sie nach, ob Papier im Drucker verblieben ist, klicken Sie dann auf OK . Wenden Sie sich an den technischen Kundendienst, falls der Fehler weiterhin auftritt. |
| 6107 6109 bis 6110 | Komponenten haben das Ende ihrer Einsatzzeit erreicht. (xxxx) Wenden Sie sich an einen Mitarbeiter des Kundenservice. | Wenden Sie sich an den technischen Kundendienst und fordern Sie Ersatz für die in (xxxx) angezeigten Teile an. |
| 5001 | Der Drucker erhält keinen Strom. Prüfen Sie die Kabelverbindung, schalten Sie den Drucker danach wieder ein. Wenden Sie sich an den technischen Kundendienst, falls der Fehler weiterhin auftritt. | Prüfen Sie die Kabelverbindung, schalten Sie den Drucker danach wieder ein.  „Drucker starten und herunterfahren“ auf Seite 28 Wenden Sie sich an den technischen Kundendienst, falls der Fehler nicht verschwinden sollte. |
| 5002 | Ein Netzwerk-Kommunikationsfehler ist aufgetreten. Prüfen Sie die LAN-Kabelverbindung. Wenden Sie sich an den technischen Kundendienst, falls der Fehler weiterhin auftritt. | |
| 7501 | Ein Druckersystemfehler ist aufgetreten. Schalten Sie den Drucker ab und führen Sie dann eine Vor-Einsatz-Prüfung aus. Falls der Fehler weiterhin auftritt, ist eventuell eine Fehlfunktion aufgetreten. Wenden Sie sich an einen Mitarbeiter des Kundenservice. | Schalten Sie den Drucker ab und führen Sie dann eine Pre-operation Check (Vor-Einsatz-Prüfung) aus.  „Drucker starten und herunterfahren“ auf Seite 28 Falls der Fehler weiterhin auftritt, ist eventuell eine Fehlfunktion aufgetreten. Wenden Sie sich an einen Mitarbeiter des Kundenservice. |

Angezeigte Fehlermeldung kann nicht gelöscht werden

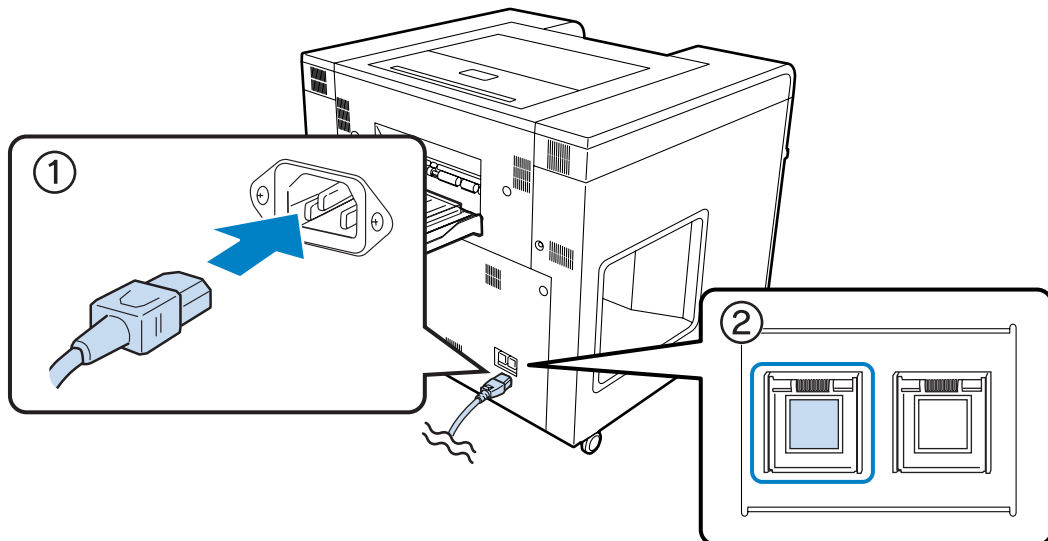
Falls ein nicht beseitigbarer Fehler angezeigt wird, starten Sie den Drucker anhand des folgenden Verfahrens neu.

1 Drücken Sie zum Abschalten des Druckers den Ein-/Ausschalter (Leuchte erlischt).

Falls sich das Gerät nicht abschalten lässt, ziehen Sie den Netzstecker.




2 Schließen Sie den Netzstecker an und drücken Sie zum Einschalten des Druckers den Ein-/Ausschalter (die Leuchte leuchtet auf).

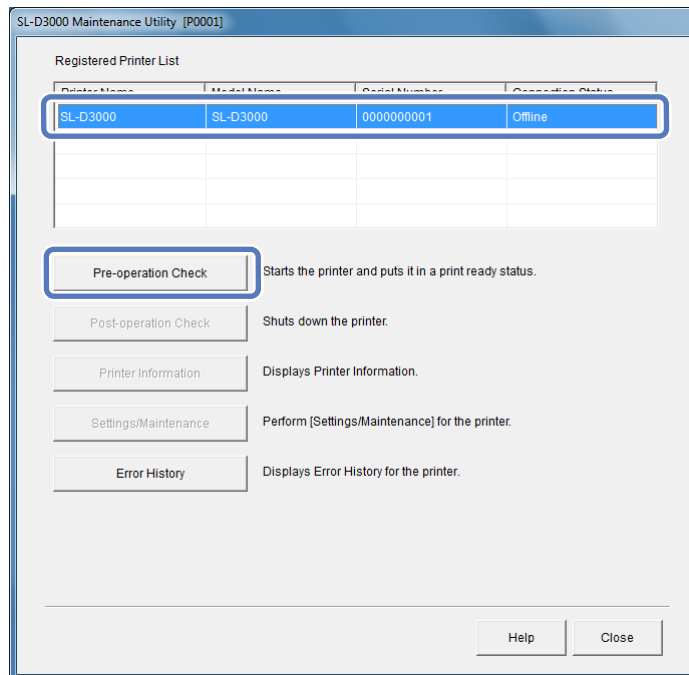


Fehlerbehebung

- 3** Wählen Sie den Drucker, den Sie verwenden möchten; klicken Sie dann zum Start des Druckers auf **Pre-operation Check (Vor-Einsatz-Prüfung)**.

Das Gerät schaltet sich ein und die Leuchte  leuchtet auf.

 „Drucker starten“ auf Seite 28



Tipp:

Wenden Sie sich an den technischen Kundendienst, falls der Fehler auch nach Neustart des Druckers weiterhin auftritt.

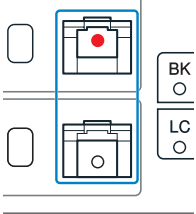
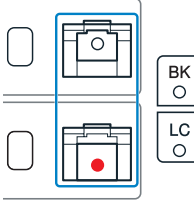
Damit ist dieser Abschnitt abgeschlossen.

Fehlerbehebung

Bei einem Papierstau

Dieser Abschnitt beschreibt, wie Sie verklemmtes Papier aus dem Drucker entfernen.

Die Vorgehensweisen sind bei Front-Rollenpapierzuführung und Heck-Rollenpapierzuführung unterschiedlich. Schauen Sie am Bedienfeld nach, an welcher Stelle der Papierstau auftrat.

| Leuchtanzeigen | Erläuterung |
|--|---|
|  | <p>Papier im Papierzuführungspfad der Front-Rollenpapierzuführung verklemmt. (Nur beim Doppelrollenmodell kann Rollenpapier an der Vorderseite verwendet werden.)</p> |
|  | <p>Papier im Papierzuführungspfad der Heck-Rollenpapierzuführung verklemmt.</p> |

Tipp:

Beachten Sie Folgendes, falls sich die obige Tabelle und der Lampenstatus unterscheiden.

 „Warnton und Leuchtanzeigen“ auf Seite 123

 **Achtung:**

- Entfernen Sie verklemmtes Papier nicht mit Gewalt. Achten Sie stets auf einen festen Stand.
Falls sich das Papier plötzlich löst, kann es zu Verletzungen kommen, wenn Sie das Gleichgewicht verlieren.
- Verlassen Sie den Drucker bei verklemmtem Papier nicht.
Es kann zu Rauchentwicklung kommen, im schlimmsten Fall sind Brände möglich.

Front-Rollenpapierzuführung / Heck-Rollenpapierzuführung

Tipp:

Nur beim Doppelrollenmodell kann Rollenpapier an der Vorderseite verwendet werden. Beim Einzelrollenmodell lesen Sie die Hinweise zum Einsatz von Rollenpapier an der Rückseite.

1

Öffnen Sie die Abdeckung der Rollenpapierzuführung, deren Papierstatus-Leuchte leuchtet.

Bei der Front-Rollenpapierzuführung ziehen Sie den Hebel an der Front-Rollenpapierzuführung und öffnen die Front-Rollenabdeckung.

Wenn Sie die Heck-Rollenpapierzuführung nutzen, öffnen Sie die Heck-Rollenabdeckung. Beim Doppelrollenmodell halten Sie den Griff an der Front-Rollenpapierzuführung beim Drücken der Entriegelung etwas nach unten gedrückt; danach heben Sie die Front-Rollenpapierzuführung an und öffnen die Heck-Rollenabdeckung.

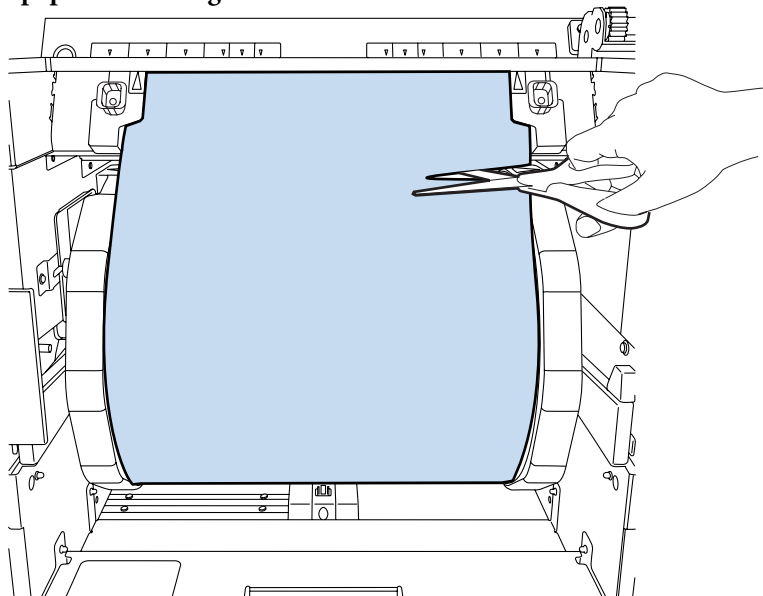
2

Schneiden Sie das Papier mit einer Schere ab.

Schneiden Sie so gerade wie möglich.

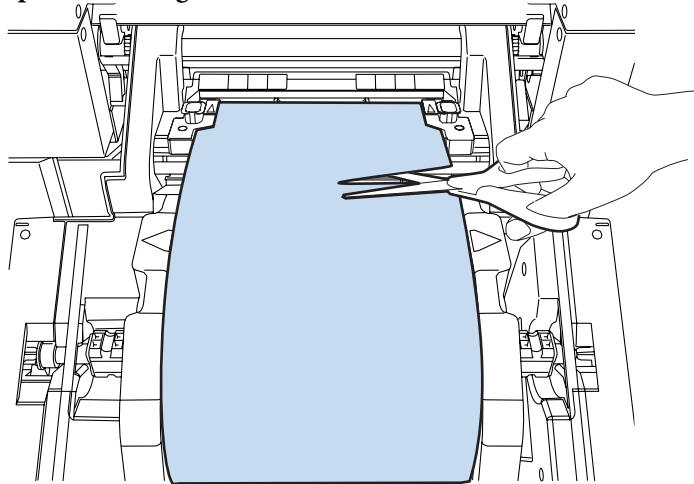
Hinweis:

Nachdem das Papier abgeschnitten wurde, ziehen Sie das restliche Papier nicht aus dem Drucker heraus. Entfernen Sie das Papier mit folgenden Schritten aus dem Drucker.

Bei der Heck-Rollenpapierzuführung

Fehlerbehebung

Bei der Front-Rollenpapierzuführung



Tipp:

Wenn Sie die Langpapier-Ausgabeeinheit nutzen und ein Papierstau in der Langpapier-Ausgabeeinheit auftritt, lesen Sie die folgende Seite nach Schritt **2**.

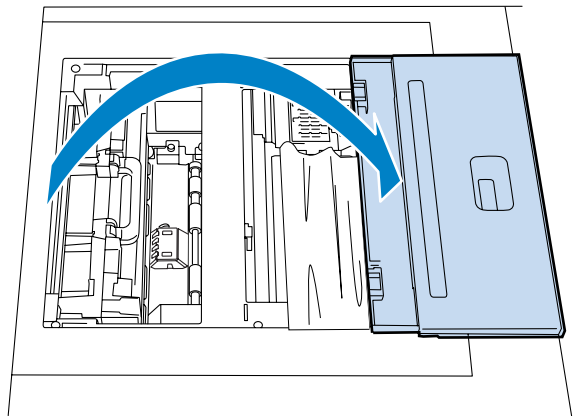
 „Rückseitendruckeinheit/Glätter/Langpapier-Ausgabeeinheit“ auf Seite 144

3

Schließen Sie die Front- oder Heck-Rollenabdeckung.

4

Öffnen Sie die obere Abdeckung und schauen Sie nach, an welcher Stelle sich das gestaute Papier befindet.



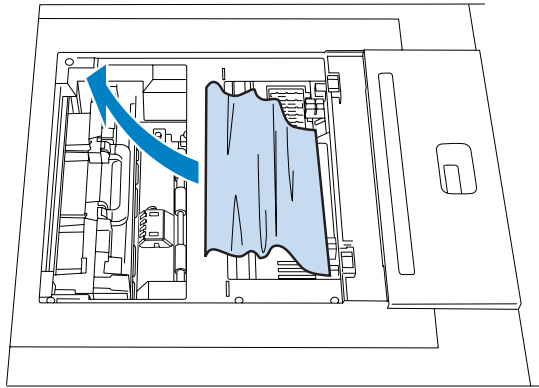
Fehlerbehebung

5

Entfernen Sie das Papier.

Sofern es sich entfernen lässt, fahren Sie mit Schritt 13 fort.

Falls sich das Papier unterhalb des Druckkopfeinheit befindet und nicht leicht entfernt werden kann, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

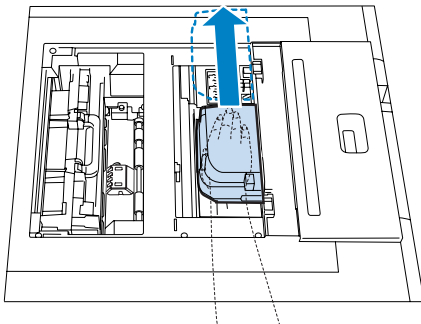


6

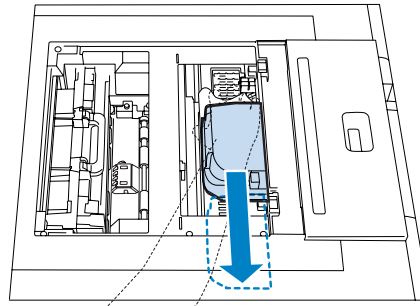
Schieben Sie den Druckkopfeinheit mit der Hand vom sichtbaren Papier weg.

Falls sich das Papier vorne befindet, bewegen Sie den Druckkopfeinheit nach hinten.
Falls sich das Papier hinten befindet, bewegen Sie den Druckkopfeinheit nach vorne.

Falls sich das Papier vorne befindet

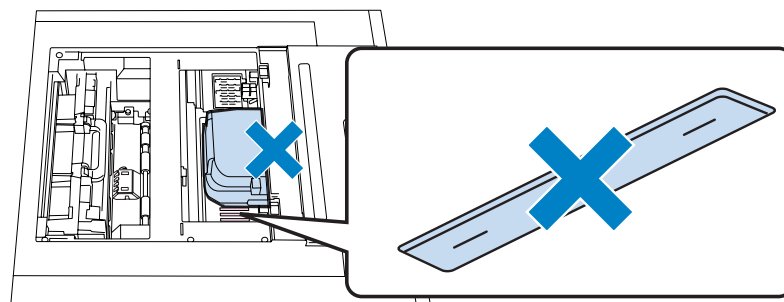


Falls sich das Papier hinten befindet



Hinweis:

- ❑ Falls sich der Druckkopfeinheit nicht bewegen lässt, gehen Sie keinesfalls mit Gewalt vor, sondern wenden sich an den technischen Kundendienst. Andernfalls kann der Druckkopfeinheit beschädigt werden.
- ❑ Achten Sie beim Entfernen von Papier darauf, den Tintenabsorber nicht zu berühren. Falls die Druckhalterung verschmutzt wird, wird auch die Rückseite des Papiers verschmutzt.



Fehlerbehebung

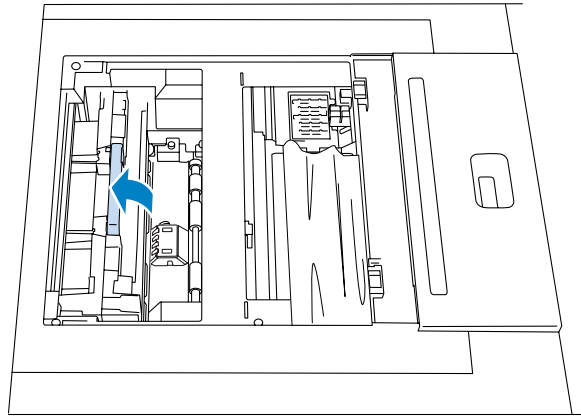
7

Heben Sie den Hebel der Heizvorrichtung an und lösen Sie die Verriegelung.



Achtung:

Berühren Sie die Heizvorrichtung nicht kurz nach dem Drucken. Da sich die Heizvorrichtung stark erhitzt, besteht Verbrennungsgefahr.

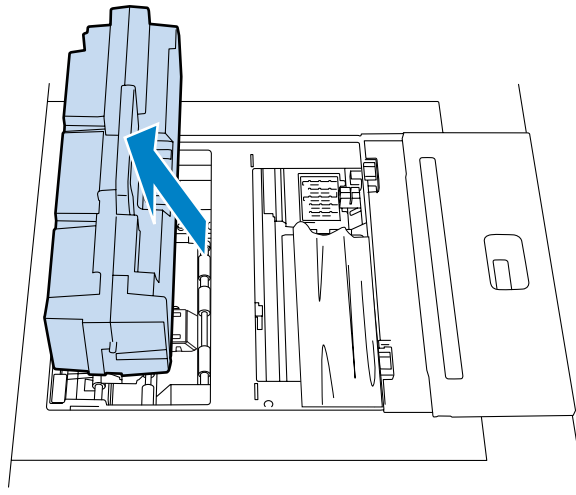


8

Heben Sie die Heizvorrichtung an und heraus.

Hinweis:

Seien Sie bei der Handhabung der Heizvorrichtung äußerst vorsichtig. Falls sie fallen gelassen wird oder anstößt, kann es zu Defekten kommen. Setzen Sie eine beschädigte Heizvorrichtung nicht wieder in den Drucker ein.



Fehlerbehebung

- 9** Lösen Sie die in der nachstehenden Abbildung gezeigten Schrauben mit der Hand, entfernen Sie beide Abdeckungen.



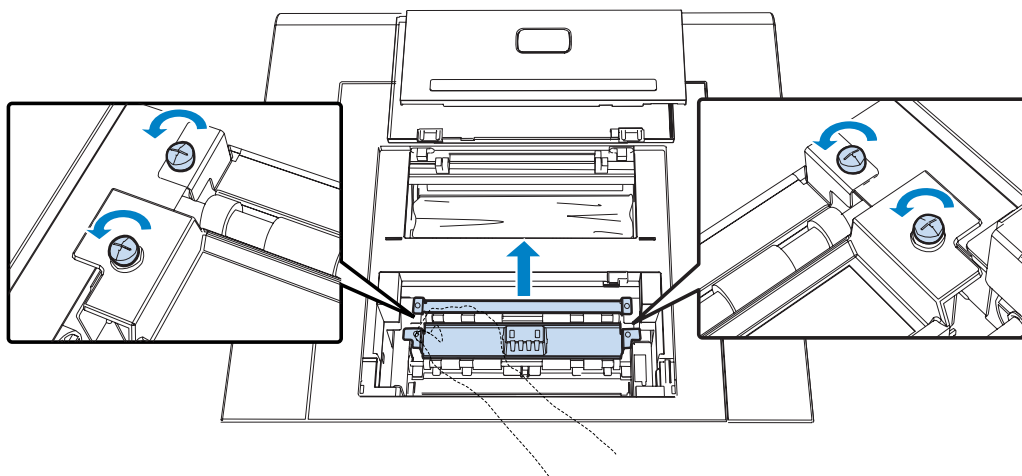
Achtung:

Berühren Sie kurz nach dem Drucken mit Ausnahme der Abdeckungsschrauben keine weiteren Teile. Da sich die Heizvorrichtung stark erhitzt, besteht Verbrennungsgefahr.

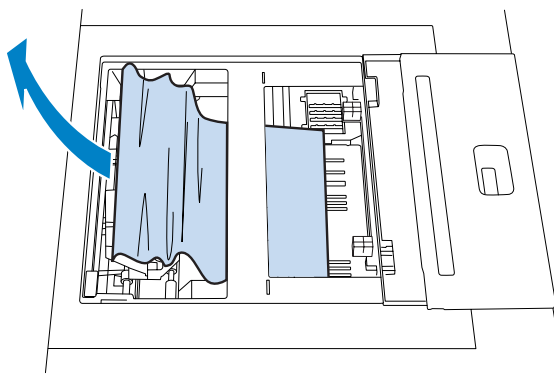
Hinweis:

Gehen Sie bei der Handhabung der entfernten Abdeckungen vorsichtig vor. Beim Fallenlassen oder Anstoßen an andere Gegenstände ist mit Beschädigungen zu rechnen.

Installieren Sie beschädigte Abdeckungen nicht mehr am Drucker.

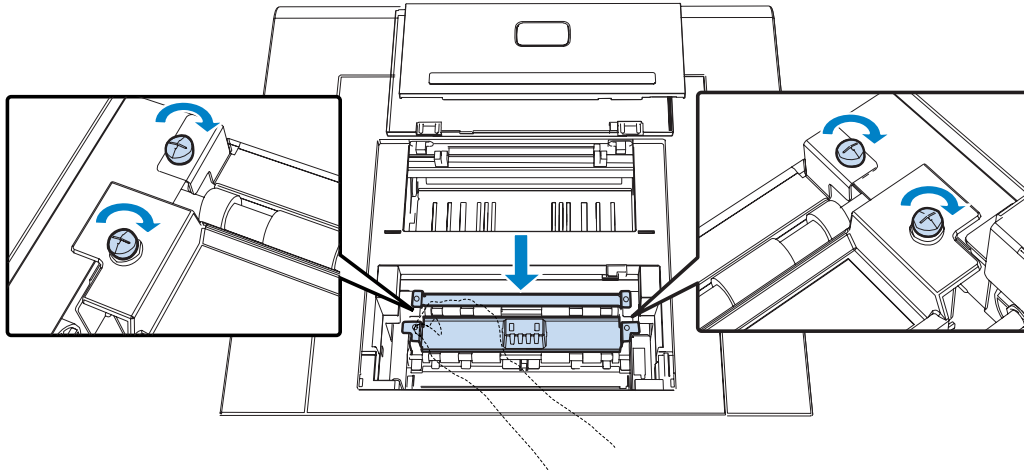


- 10** Entfernen Sie verklemmtes Papier.

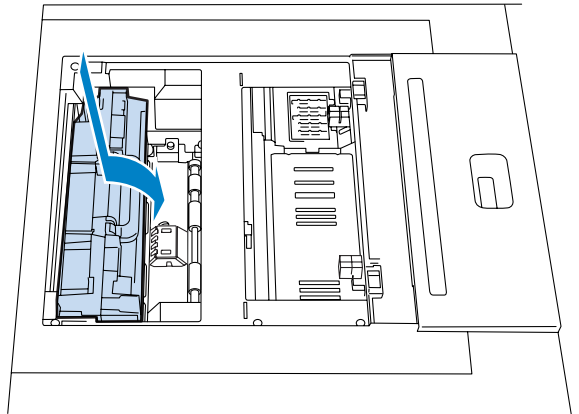


Fehlerbehebung

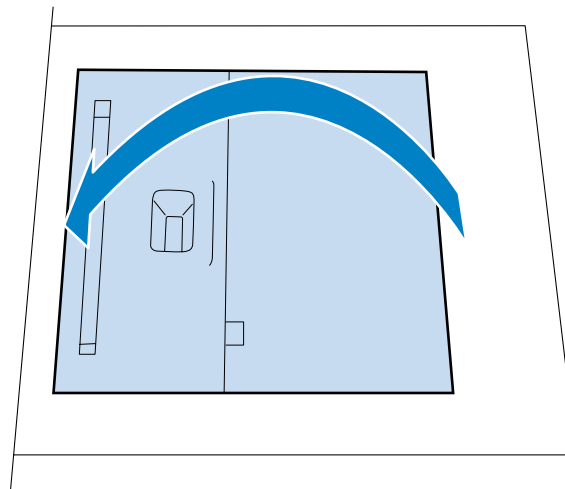
- 11** Setzen Sie beide Abdeckungen wieder auf, fixieren Sie die Abdeckungen durch manuelles Anziehen der Schrauben.



- 12** Setzen Sie die Heizvorrichtung ein und drücken Sie den Hebel nach unten.



- 13** Schließen Sie die obere Abdeckung.



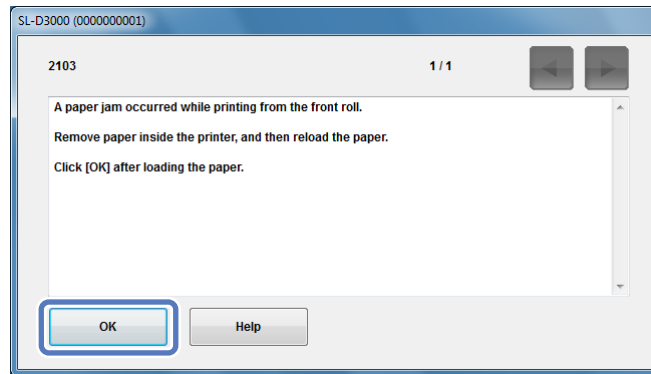
Fehlerbehebung

14 Legen Sie das Papier neu ein.

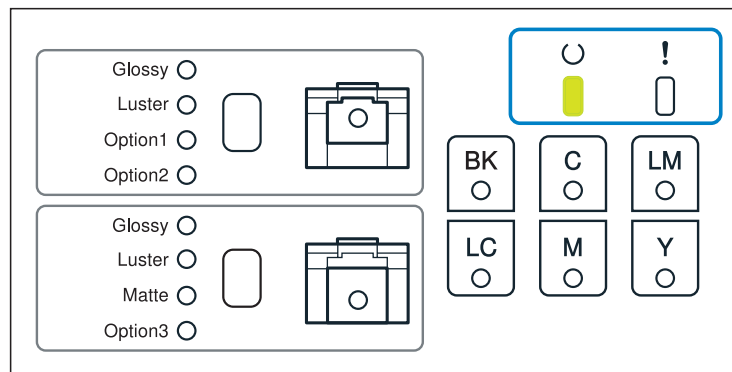
Weitere Informationen zum Einlegen des Papiers finden Sie nachstehend.

 „Papier austauschen“ auf Seite 34

15 Löschen Sie die Fehler am Client-PC durch Klicken auf **OK**.



16 Vergewissern Sie sich, dass die Leuchte **!** erloschen ist, die Leuchte **U** jedoch leuchtet.



Tipp:

Der Druck läuft automatisch neu an, wenn ein aktiver Druckauftrag vorliegt.

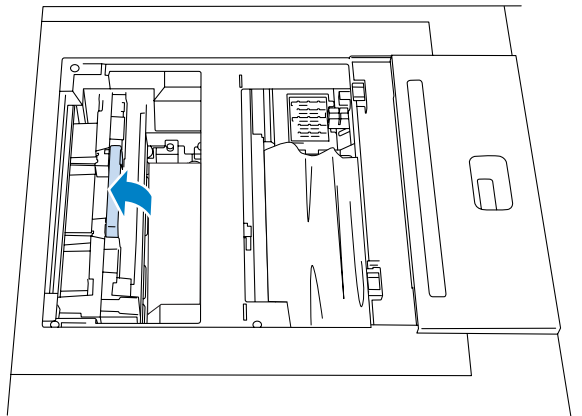
Damit ist dieser Abschnitt abgeschlossen.

Rückseitendruckeinheit/Glätter/Langpapier-Ausgabeeinheit

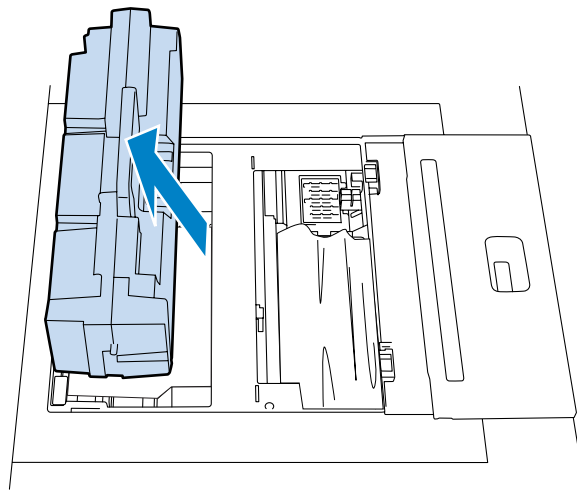
- 1 Bei Papierstau an der Front-/Heck-Rollenpapierzuführung führen Sie die Schritte **1** bis **2** aus.
- 2 Öffnen Sie die obere Abdeckung, heben Sie den Hebel der Heizvorrichtung an und lösen Sie die Verriegelung.

**Achtung:**

Berühren Sie die Heizvorrichtung nicht kurz nach dem Drucken. Da sich die Heizvorrichtung stark erhitzt, besteht Verbrennungsgefahr.



- 3 Heben Sie die Heizvorrichtung an und heraus.



Fehlerbehebung

- 4** Lösen Sie die in der nachstehenden Abbildung gezeigten Schrauben mit der Hand, entfernen Sie beide Abdeckungen.



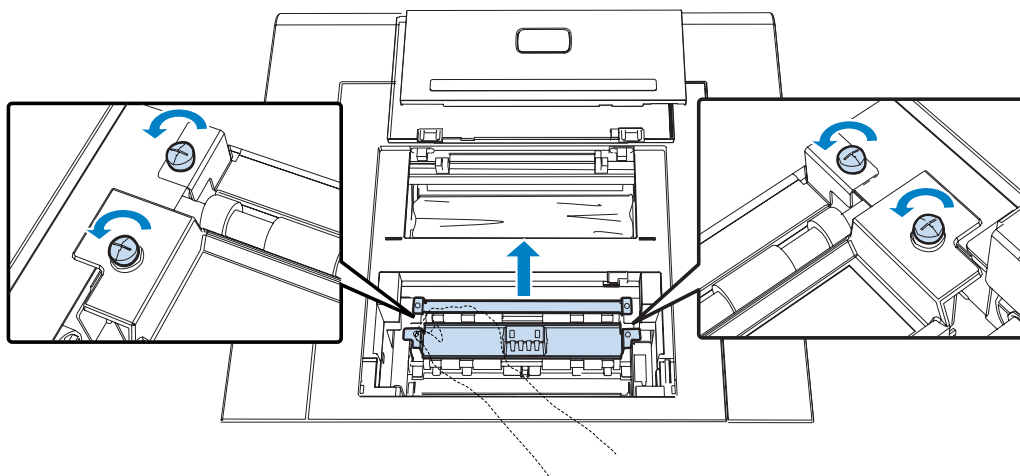
Achtung:

Berühren Sie kurz nach dem Drucken mit Ausnahme der Abdeckungsschrauben keine weiteren Teile. Da sich die Heizvorrichtung stark erhitzt, besteht Verbrennungsgefahr.

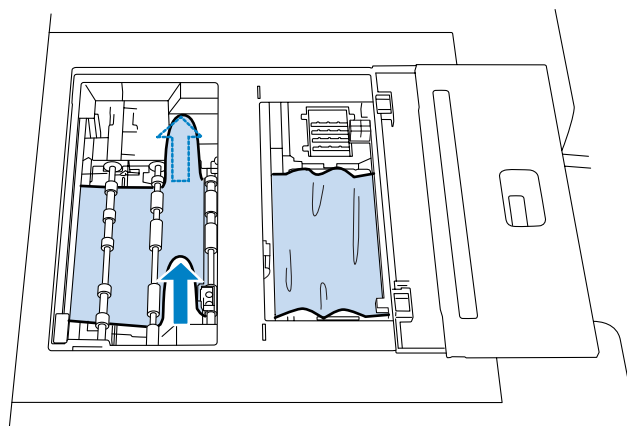
Hinweis:

Gehen Sie bei der Handhabung der entfernten Abdeckungen vorsichtig vor. Beim Fallenlassen oder Anstoßen an andere Gegenstände ist mit Beschädigungen zu rechnen.

Installieren Sie beschädigte Abdeckungen nicht mehr am Drucker.

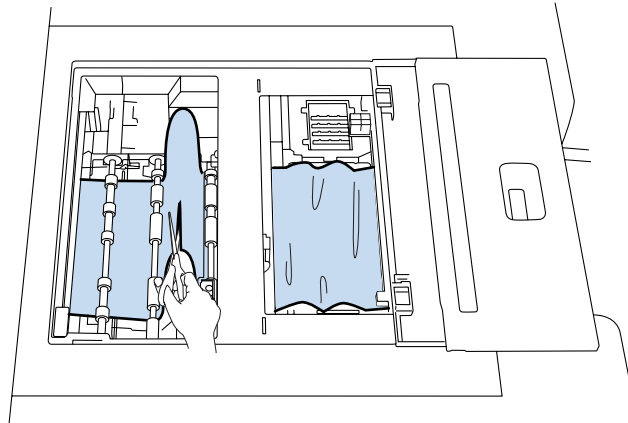


- 5** Heben Sie das verklemmte Papier an.

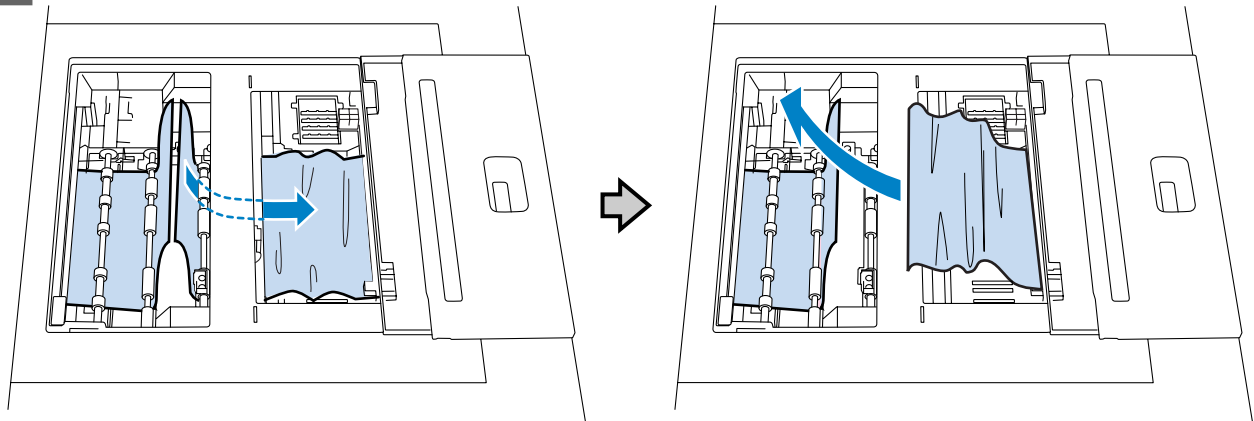


Fehlerbehebung

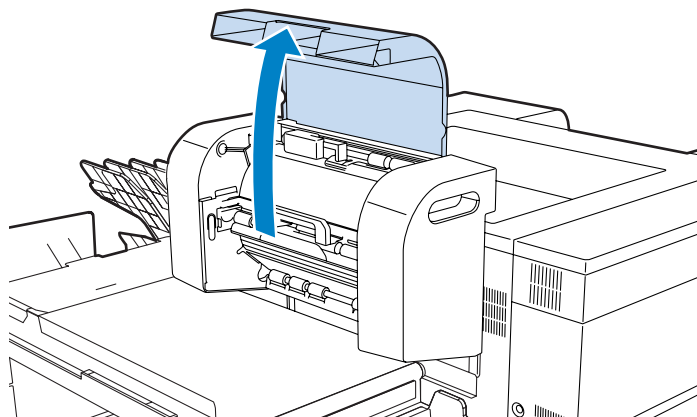
- 6** Schneiden Sie das Papier mit einer Schere ab.



- 7** Ziehen Sie das Papier an der Zuführungsseite heraus.

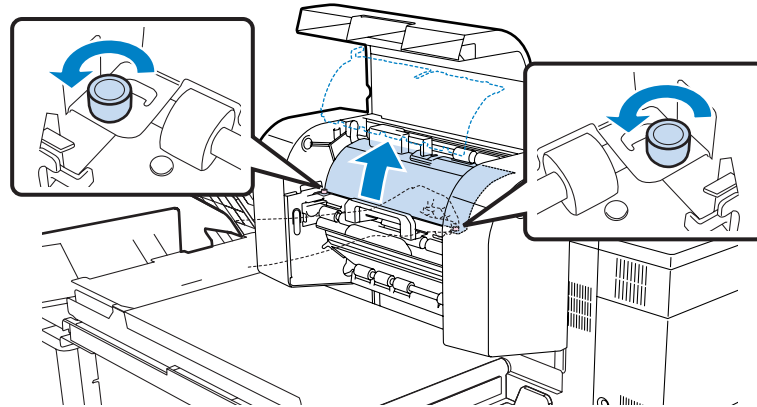


- 8** Öffnen Sie die Langpapier-Ausgabereinheitabdeckung.

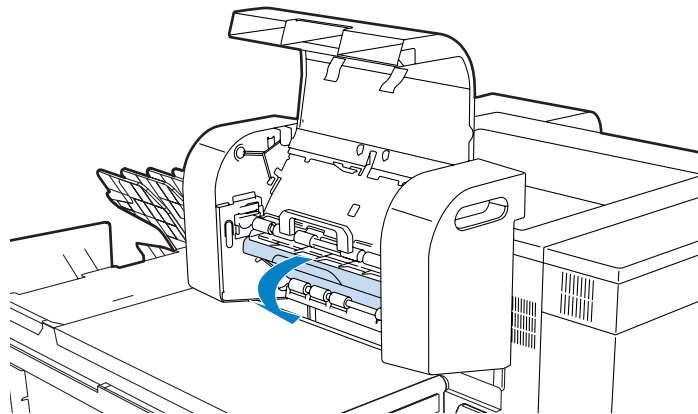


Fehlerbehebung

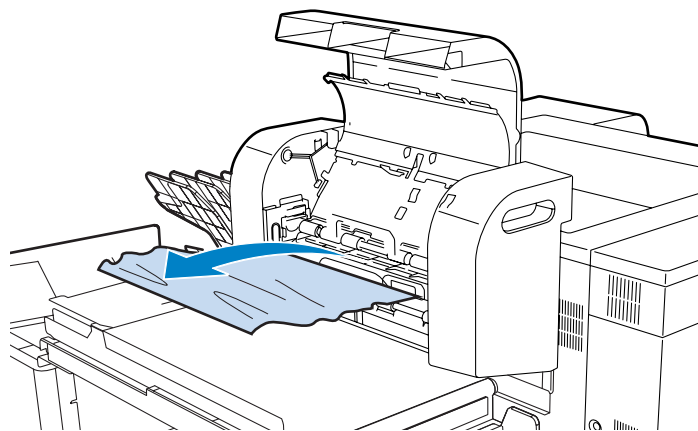
- 9** Lösen Sie die oberen Abdeckungsschrauben links und rechts von Hand, nehmen Sie die obere Abdeckung ab.



- 10** Öffnen Sie die untere Abdeckung.

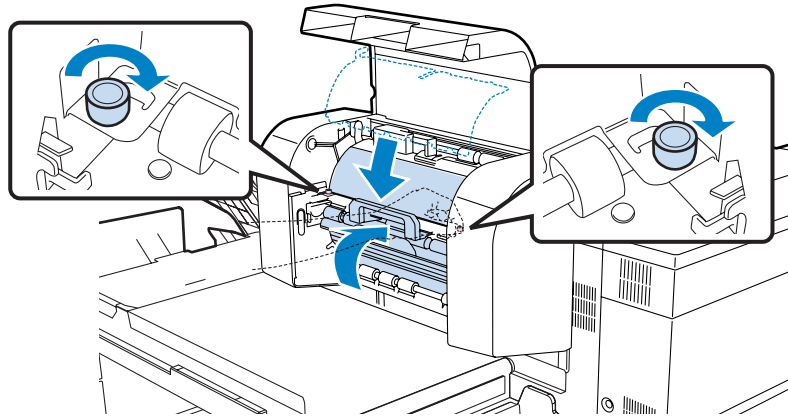


- 11** Entfernen Sie verklemmtes Papier.

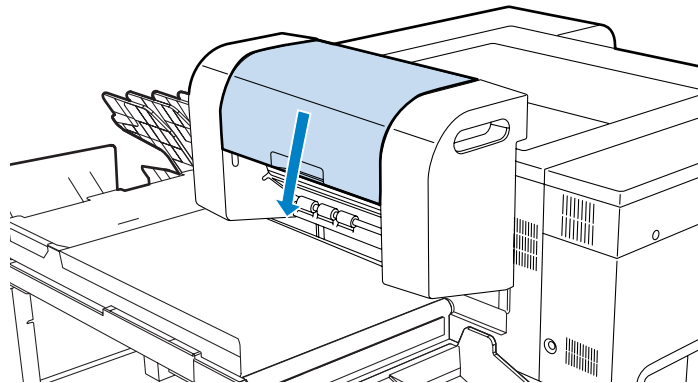


Fehlerbehebung

- 12** Schließen Sie die untere Abdeckung, setzen Sie die obere Abdeckung wieder auf, fixieren Sie die Abdeckung durch Anziehen der Schrauben von Hand.



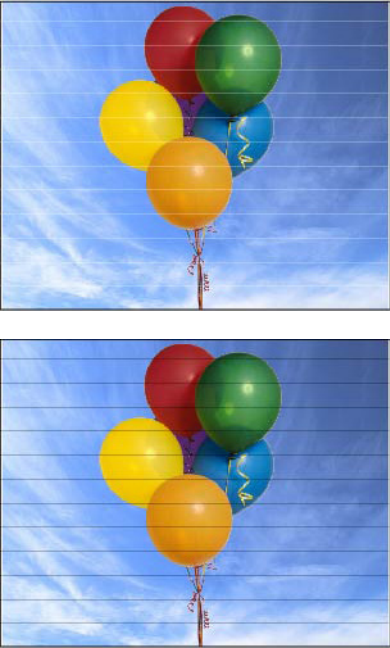
- 13** Schließen Sie die Langpapier-Ausgabereinheitabdeckung.



Fahren Sie mit Schritt **11** bei Papierstau an der Front-/Heck-Rollenpapierzuführung fort.

 „Front-Rollenpapierzuführung / Heck-Rollenpapierzuführung“ auf Seite 137

Probleme mit Druckergebnissen

| Symptom | Maßnahme |
|---|---|
| <p>Gleichmäßig verteilte Linien erscheinen auf den Ausdrucken.</p>  | <p>Sind die Druckkopfeinheit düsen verstopft? Falls die Druckkopfeinheit düsen verstopft sind, erscheinen gleichmäßig verteilte Linien auf den Ausdrucken und die Druckqualität ist vermindert. Prüfen Sie den Status der Düsen und führen Sie eine Reinigung durch.</p> <p>☞ „Head Cleaning (Druckkopfreinigung)“ auf Seite 97</p> |
| <p>Druckqualität ist schlecht, ungleichmäßig, zu hell oder zu dunkel.</p> | <p>Sind die Druckkopfeinheit düsen verstopft? Falls die Düsen verstopft sind, werden bestimmte Farben nicht ausgegeben und die Druckqualität lässt nach. Prüfen Sie den Status der Düsen und führen Sie eine Reinigung durch.</p> <p>☞ „Head Cleaning (Druckkopfreinigung)“ auf Seite 97</p> <p>Verwenden Sie Original-Tintenpatronen? Dieser Drucker wurde zum Einsatz mit Original-Tintenpatronen entwickelt. Falls Sie nicht originale Tintenpatronen verwenden, können die Ausdrücke verschmieren oder die Farben eines ausgedruckten Bildes verändern sich, da der restliche Tintenstand nicht richtig erkannt wird. Achten Sie darauf, die richtige Tintenpatrone zu verwenden.</p> <p>Verwenden Sie eine alte Tintenpatrone? Die Druckqualität sinkt beim Einsatz einer alten Tintenpatrone. Ersetzen Sie die alte Tintenpatrone durch eine neue. Wir empfehlen, die Tintenpatrone vor Ablauf des auf die Verpackung gedruckten Verfallsdatums zu verwenden (innerhalb von sechs Monaten nach Einsetzen im Drucker).</p> <p>Haben Sie das Druckergebnis mit dem Bild am Monitor verglichen? Da Monitore und Drucker Farben unterschiedlich produzieren, stimmen die ausgedruckten Farben nicht immer perfekt mit den Bildschirmfarben überein.</p> |
| <p>Die Farbe ist nicht exakt mit der an einem anderen Drucker identisch.</p> | <p>Farben variieren aufgrund unterschiedlicher Druckereigenschaften je nach Druckertyp. Da Tinten, Druckertreiber und Druckerprofile für jeweilige Druckermodelle entwickelt werden, stimmen die ausgedruckten Farben unterschiedlicher Druckermodell nicht exakt überein.</p> <p>Durch Farbkalibrierung können Sie ähnliche Farben erzielen.</p> <p>☞ „SL-D3000-Administratorhandbuch“ - „Farbkalibrierung“</p> |

Fehlerbehebung

| Symptom | Maßnahme |
|--|---|
| Die bedruckte Seite ist beschädigt oder verschmutzt. | <p>Ist das Papier zu dick oder zu dünn? Stellen Sie sicher, dass die Papierspezifikationen mit diesem Drucker kompatibel sind.</p> <p> „Druckerspezifikationen“ auf Seite 156</p> |
| Das Papier ist geknittert. | <p>Verwenden Sie den Drucker bei normaler Zimmertemperatur? Spezielle Druckmedien sollten bei normaler Zimmertemperatur verwendet werden (Temperatur: 15 bis 25 °C, Feuchtigkeit: 40 bis 60 %). Informationen zum Papier anderer Hersteller, das besonderer Handhabung bedarf (z. B. dünnes Papier), entnehmen Sie der mit dem Papier gelieferten Anleitung.</p> <p>Sie können die Feuchtigkeit in der Rollenpapierzuführung mit Hilfe des Feuchtigkeitssteuerungsgerät anpassen.</p> <p> „Feuchtigkeit an der Rollenpapierzuführung anpassen“ auf Seite 84</p> |
| Die Ausdrücke sind verschmutzt. | <p>Befindet sich Tinte oder Staub am Drucker? Möglicherweise haftet Tinte oder Staub am Drucker. Prüfen Sie, ob folgende Bereiche verschmutzt sind; reinigen Sie diese bei Bedarf.</p> <p>Im Folgenden finden Sie Einzelheiten zur Prüfung.</p> <p> „Prüfelemente und Prüfzeiten“ auf Seite 111</p> |
| In den Ausdrucken sind Streifen und Verschmierungen durch Tintentropfen zu sehen | <p>Der Druckkopf oder die Wischer für den Druckkopf sind verschmutzt. Reinigen Sie den Druckkopf und die Wischer mithilfe des Druckkopf-Wartungssets.</p> <p>Weitere Informationen zur Reinigung finden Sie im Benutzerhandbuch zum Druckkopf-Wartungsset..</p> |
| Papier wird von der Heck-Rollenpapierzuführung schief zugeführt | <p>Ist die rechte Papierbreitenführung leicht beweglich? Falls Papierstaub an den Gummiteilen an der Rückseite der Papierbreitenführung haftet, ist diese nicht gesichert. Als Folge davon wird das Papier schief zugeführt. Reinigen Sie die Gummiteile an der Rückseite der Papierbreitenführung.</p> <p> „Hintere Papierbreitenführung“ auf Seite 119</p> |

Probleme beim Papierschnitt

| Symptom | Maßnahme |
|---|--|
| Schiefe Schnitte, unsaubere Kanten, gewölbte Kanten, beschädigte Beschichtung | <p>Sie müssen den Schneider austauschen. Wenden Sie sich zum Austauschen des Schneiders an einen Mitarbeiter des Kundenservice.</p> |




Probleme mit dem Sortierer

| Symptom | Maßnahme |
|--|--|
| Das Sortierfach kann nicht zurückgesetzt werden, da es sich nicht in der richtigen Position befindet oder gebrochen ist. | <p>Das Sortierfach ist gebrochen. Wenden Sie sich zum Austauschen des Sortierfach an einen Mitarbeiter des Kundenservice.</p> |



Fehlerbehebung

| Symptom | Maßnahme |
|---|--|
| Der Fehler kann auch nach Entfernen des Papiers aus dem Sortierfach nicht durch Befolgen der Anweisungen am Bedienfeld gelöscht werden. | Ist das Sortierfach in der richtigen Position? Entfernen Sie das Papier aus dem Sortierfach und halten Sie den Sortierantriebschalter 10 Sekunden nach unten gedrückt. Das Sortierfach wird in die richtige Position gezwungen. |
| Gewölbtes Papier verbleibt am Förderband. | Stellen Sie den Sortierer auf "Deaktiviert" ein. Stellen Sie Sorter (Sortierer) in der Wartungsutility auf Disabled (Deaktiviert) ein; der Drucker startet dann neu. Das Förderband stoppt. Entfernen Sie jedes einzelne ausgeworfene Blatt Papier vom Förderband. |

Probleme mit dem Feuchtigkeitssteuerungsgerät

| Symptom | Maßnahme |
|---|---|
| Die Rollenpapierzuführung ist zu trocken. | Bei trockener Umgebung: Haben Sie eine Befeuchtung durchgeführt? Prüfen Sie die Feuchtigkeit mit einem Hygrometer oder dergleichen; falls die Feuchtigkeit zu gering ist, stellen Sie das Feuchtigkeitssteuerungsgerät auf Befeuchtung ein.  „Zwischen Ent- und Befeuchtung wechseln“ auf Seite 85 |
| Es befindet sich Kondensation in der Rollenpapierzuführung. | Bei feuchter Umgebung: Haben Sie eine Entfeuchtung durchgeführt? Prüfen Sie die Feuchtigkeit mit einem Hygrometer oder dergleichen; falls die Feuchtigkeit zu hoch ist, stellen Sie das Feuchtigkeitssteuerungsgerät auf Entfeuchtung ein.  „Zwischen Ent- und Befeuchtung wechseln“ auf Seite 85 |
| Be- oder Entfeuchtung nicht möglich. | Ist das Feuchtigkeitssteuerungsgerät eingeschaltet? Prüfen Sie, ob das Feuchtigkeitssteuerungsgerät eingeschaltet ist.  „Feuchtigkeitssteuerungsgerät ein- und ausschalten“ auf Seite 85 |

Problem mit der Wartungsutility

| Symptom | Maßnahme |
|--|--|
| Die Wartungsutility schaltet sich unerwartet ab oder funktioniert nicht. | Sie müssen Computer und Drucker neu starten. Befolgen Sie die folgenden Schritte zum Neustarten von Client-PC, Drucker-PC und Drucker. 1. Führen Sie einen Druckernotstopp durch.  „Drucker in Notfällen abschalten“ auf Seite 152 2. Starten Sie Client-PC und Drucker-PC neu. 3. Schalten Sie den Drucker ein.  „Maßnahmen nach einem Notstopp“ auf Seite 153 |

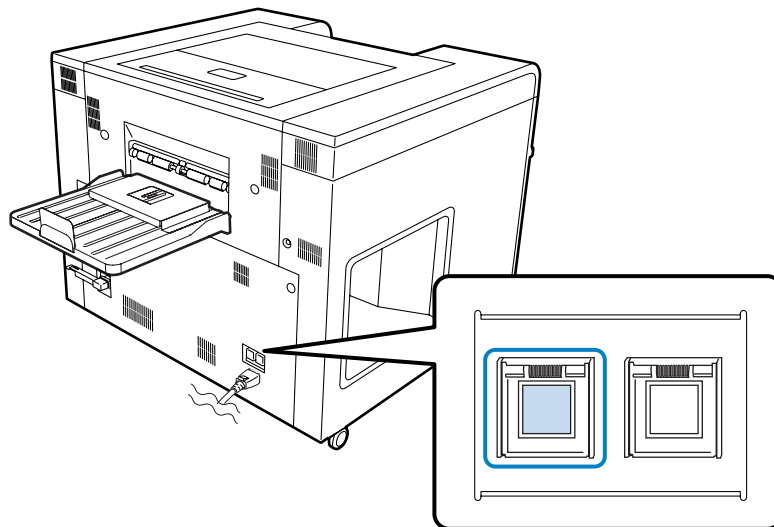
Notstopp

Drucker in Notfällen abschalten

Wenn Sie den Drucker in Notfällen abschalten müssen, gehen Sie wie folgt vor.

1

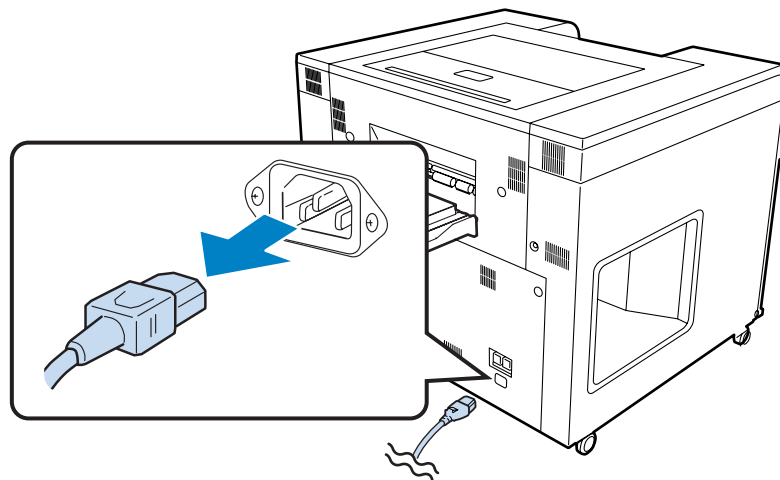
Drücken Sie zum Abschalten des Druckers den Ein-/Ausschalter an der Rückseite des Druckers (Leuchte erlischt).



Normalerweise wird bei Betätigung des Ein-/Ausschalters die Stromversorgung unterbrochen und der Drucker schaltet sich aus. Falls ungewöhnliche Geräusche etc. dadurch nicht verschwinden, ist das Problem nicht beseitigt; gehen Sie wie folgt vor.




2

Ziehen Sie den Netzstecker aus dem Netzeingang an der Rückseite des Druckers.



Damit ist dieser Abschnitt abgeschlossen.

Maßnahmen nach einem Notstopp

- 1** Falls der Notstopp während des Drucks erfolgt ist, entfernen Sie das Papier.
 [„Bei einem Papierstau“ auf Seite 136](#)
- 2** Schließen Sie den Netzstecker an den Netzeingang an und drücken Sie zum Einschalten des Druckers den Ein-/Ausschalter (die Leuchte leuchtet auf).
 [„Drucker starten“ auf Seite 28](#)
- 3** Klicken Sie am Client-PC auf **Pre-operation Check (Vor-Einsatz-Prüfung)**.
 [„Drucker starten“ auf Seite 28](#)

Damit ist dieser Abschnitt abgeschlossen.

Bei einem Stromausfall

Nach einem Stromausfall einschalten

Starten Sie den Drucker wie gewohnt.

 [„Drucker starten“ auf Seite 28](#)

Maßnahmen bei einem plötzlichen Stromausfall

Falls während des Drucks ein plötzlicher Stromausfall eintritt, entfernen Sie das Papier aus dem Drucker.

 [„Bei einem Papierstau“ auf Seite 136](#)

Fehlermeldung lässt sich nicht löschen

Wenden Sie sich an einen Mitarbeiter des Kundenservice, falls Sie ein Problem auch nach Prüfung des Abschnitts „Fehlerbehebung“ nicht beseitigen können.







Anhang

Verbrauchsmaterialien und optionale Produkte



Die folgenden Verbrauchsmaterialien und optionalen Produkte können mit diesem Drucker verwendet werden. (Stand: Januar 2013)

Aktuelle Informationen finden Sie auf der Epson-Internetseite (www.epson.com).

Verbrauchsmaterialien und optionale Produkte

| Produktname | | Modellname | Hinweis |
|--------------------|-------------|------------|---|
| Tintenpatrone | Schwarz | T7101 | Damit Sie Ihren Drucker bestmöglich nutzen können, empfehlen wir den Einsatz von Epson-Originalpatronen. Wenn Sie keine Epson-Originalprodukte verwenden, kann der Drucker nicht seine optimale Leistung erzielen; Drucker oder Druckqualität können leiden. Wir können die Qualität und Zuverlässigkeit von Produkten, die nicht von Epson hergestellt wurden, nicht garantieren. Jegliche aufgrund des Einsatzes nicht originaler Produkte entstandenen Schäden am Drucker werden nicht durch die Garantie abgedeckt, selbst wenn die Schäden innerhalb des Garantiezeitraums auftreten.  „Tintenpatronen austauschen“ auf Seite 67 |
| | Cyan | T7102 | |
| | Magenta | T7103 | |
| | Gelb | T7104 | |
| | Hellcyan | T7105 | |
| | Hellmagenta | T7106 | |
| Wartungstank | | C12C890191 | Absorbiert die während der Reinigung verbrauchte Tinte.  „Wartungstank austauschen“ auf Seite 72 |
| RIBBON CASSETTE | | C43S015635 | Das zum Rückseitendruck verwendete Farbband.  „Farbbandkassetten austauschen“ auf Seite 79 |
| Reinigungsblatt | | S042497 | Reinigt den Zuführungsbereich der Transportwalze.  „Zuführungswalze an der Papierzuführungsseite“ auf Seite 118 |
| SORTER UNIT | | C12C815401 | Bestehend aus Sortierer, Förderband und Langpapier-Ausgabereinheit – zur Kategorisierung der Ausdrücke einzelner Aufträge.  „Papier auswerfen“ auf Seite 63 |
| SPINDLE UNIT | | C12C811371 | Identisch mit der mit dem Drucker gelieferten Spindel. |
| SPINDLE UNIT 210MM | | C12C811372 | Diese wird beim Einlegen und Drucken von A4-Papier (210 mm breit) benötigt.  „Papier an der Heck-Rollenpapierzuführung austauschen“ auf Seite 39 |
| STAND | | C12C844121 | Dieser Ständer erhöht die Hauptdruckereinheit um etwa 400 mm. |
| STAND W/SORTER | | C12C844122 | Dieser Ständer erhöht den Sortierer um etwa 400 mm. |

Anhang

| Produktname | Modellname | Hinweis |
|---------------------------|------------|---|
| LONG PRINT STACKER | C12C890851 | Verwenden Sie dieses Zubehör, wenn Sie beim Drucken auf Papier mit einer Länge von mehr als 458 mm die Langpapier-Ausgabeeinheit verwenden.  „Papier auswerfen“ auf Seite 63 |
| PRINTHEAD MAINTENANCE KIT | C12C890991 | Dies ist das Reinigungsset für den Druckkopf oder die Wischer für den Druckkopf. |
| PAPER CASE | C12C890861 | Verwenden Sie diese Kassette zur Aufbewahrung von Papier, das aus der Originalverpackung entfernt wurde, jedoch aktuell nicht verwendet wird.  „Hinweise zur Papierlagerung“ auf Seite 36 |

Epson-Originalpapier

| Produktname | Papierbreite/Papierlänge | Modellname | ICC-Profilname |
|--|--------------------------|------------|--|
| Professional Paper for SureLab <Glossy> | 4 Zoll/100 m | S042475 | EPSON SL-D3000 Professional Paper (Glossy) (Professionelles EPSON SL-D3000-Papier (Hochglanz)) |
| | 5 Zoll/100 m | S042476 | |
| | 6 Zoll/100 m | S042477 | |
| | 8 Zoll/100 m | S042478 | |
| | 10 Zoll/100 m | S042479 | |
| | 12 Zoll/100 m | S042480 | |
| | A4 (210 mm)/100 m | S042481 | |
| Professional Paper for SureLab <Luster> | 4 Zoll/100 m | S042482 | EPSON SL-D3000 Professional Paper (Luster) (Professionelles EPSON SL-D3000-Papier (Glanz)) |
| | 5 Zoll/100 m | S042483 | |
| | 6 Zoll/100 m | S042484 | |
| | 8 Zoll/100 m | S042485 | |
| | 10 Zoll/100 m | S042486 | |
| | 12 Zoll/100 m | S042487 | |
| | A4 (210 mm)/100 m | S042488 | |
| Professional Paper for SureLab <Matte> | 4 Zoll/100 m | S042489 | EPSON SL-D3000 Professional Paper (Matte) (Professionelles EPSON SL-D3000-Papier (Matt)) |
| | 5 Zoll/100 m | S042490 | |
| | 6 Zoll/100 m | S042491 | |
| | 8 Zoll/100 m | S042492 | |
| | 10 Zoll/100 m | S042493 | |
| | 12 Zoll/100 m | S042494 | |
| | A4 (210 mm)/100 m | S042495 | |

Anhang

Druckerspezifikationen

| Allgemeine Spezifikationen | |
|----------------------------|--|
| Druckmethode | On-Demand-Inkjet |
| Düsenkonfiguration | 368 Düsen pro Farbe x 2 Reihen |
| Druckrichtung | Bidirektionaler Druck |
| Höchste Auflösung | 1440 x 1440 dpi |
| Papierzuführungsmethode | Friktionsvorschub |
| Schnittstelle | Universal Serial Bus-Spezifikationen, Revision 2.0 |

| Elektrische Spezifikationen | | |
|-----------------------------|-------------------------------|-------------------------------|
| Nennspannung | 100 bis 120 V Wechselspannung | 220 bis 240 V Wechselspannung |
| Nennfrequenzbereich | 50 bis 60 Hz | 50 bis 60 Hz |
| Nennstrom | 12 A | 6 A |
| Stromverbrauch | Ca. 500 W | Ca. 500 W |

| Papierzuführungsspezifikationen | |
|---------------------------------|---|
| Papierkerngröße | Heck-Rollenpapierzuführung (3 ire): Eine Rolle auf einmal mit einem Außendurchmesser von max. 200 mm. Front-Rollenpapierzuführung (3-Zoll-Kern): Eine Rolle auf einmal mit einem Außendurchmesser von max. 200 mm. |
| Papierformat | Heck-Rollenpapierzuführung: 102 bis 152 mm x 100 m max. Länge, 203 bis 305 mm x 100 m max. Länge. Front-Rollenpapierzuführung: 102 bis 152 mm x 100 m max. Länge, 203 mm x 100 m max. Länge. |
| Papierbreite | 102 mm (4 Zoll), 127 mm (5 Zoll), 152 mm (6 Zoll), 203 mm (8 Zoll), 210 mm, 254 mm (10 Zoll), 305 mm (12 Zoll) |

Tipp:

- Nur beim Doppelrollenmodell kann Rollenpapier an der Vorderseite verwendet werden. Beim Einzelrollenmodell werden keine Informationen zum Papier an der Vorderseite angezeigt. Schauen Sie sich die Informationen zum Einsatz von Rollenpapier an der Rückseite an.
- Professional Paper for SureLab <Matte> wird nur bei der Heck-Rollenpapierzuführung unterstützt.

| Sicherheit und Zulassungen | |
|----------------------------|--------------------------------------|
| Sicherheit | UL 60950-1 |
| | CAN/CSA No. 60950-1 |
| | Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG |

Anhang

| Sicherheit und Zulassungen | | |
|----------------------------|------------------------------------|--------------------|
| EMV | FCC, Teil 15, Subteil B, Klasse A | |
| | CAN/CSA-CEI/IEC CISPR 22, Klasse A | |
| | AS/NZS CISPR 22, Klasse A | |
| | EMV-Richtlinie 2004/108/EG | EN 55022, Klasse A |
| | | EN 55024 |
| EN 61000-3-2 | | |
| EN 61000-3-3 | | |

**Warnung:**

Dies ist ein Produkt der Klasse A. Beim Einsatz in Wohnumgebungen kann dieses Produkt Funkstörungen verursachen, die eventuell vom Anwender durch angemessene Maßnahmen zu kompensieren sind.

| Tintenspezifikationen | |
|----------------------------------|---|
| Typ | Tintenpatronen |
| Tintentyp | Wasserbasierte Tinte |
| Haltbarkeit | Drei Jahre ab Produktionsdatum |
| Garantieablauf der Druckqualität | Sechs Monate nach dem Einsetzen |
| Aufbewahrungstemperatur | Verpackt: –20 bis 40 °C (bei 40 °C – einen Monat) Eingesetzt: –20 bis 40 °C (bei 40 °C – einen Monat) Beim Transport: –20 bis 60 °C (bei 40 °C – einen Monat, bei 60 °C – 72 Stunden) |
| Kapazität | 700 ml |
| Patronenabmessungen | 40 (B) x 320 (T) x 107 (H) mm |


Hinweis:

- Die Tinte gefriert, falls sie lange Zeit bei unter -15 °C aufbewahrt wird. Falls sie gefriert, bewahren Sie sie mindestens vier Stunden bei Zimmertemperatur (25 °C) auf (ohne Kondensation).
- Demontieren Sie die Tintenpatrone nicht und füllen Sie sie nicht auf.

| Wartungstank-Spezifikationen | |
|------------------------------|--|
| Typ | Wartungstank für verbrauchte Tinte |
| Anzahl (eingesetzt) | 1 |
| Umgebungsbedingungen | Verpackt: –20 bis 40 °C (Temperatur), 20 bis 85 % (Feuchtigkeit) Eingesetzt: siehe allgemeine Spezifikationen Beim Transport: –20 bis 60 °C (Temperatur), 5 bis 85 % (Feuchtigkeit) (bei 40 °C – einen Monat, bei 60 °C – 120 Stunden) |
| Patronenabmessungen | 102,5 (B) x 235 (T) x 79,5 (H) mm |

Anhang

| Farbbandspezifikationen (Rückseitendruck) | |
|---|---|
| Typ | Farbbandpatrone |
| Anzahl (eingesetzt) | 2 |
| Haltbarkeit | 18 Monate |
| Umgebungsbedingungen | Verpackt: an einem dunklen Ort bei normaler Temperatur und Feuchtigkeit aufbewahren Eingesetzt: siehe allgemeine Spezifikationen |

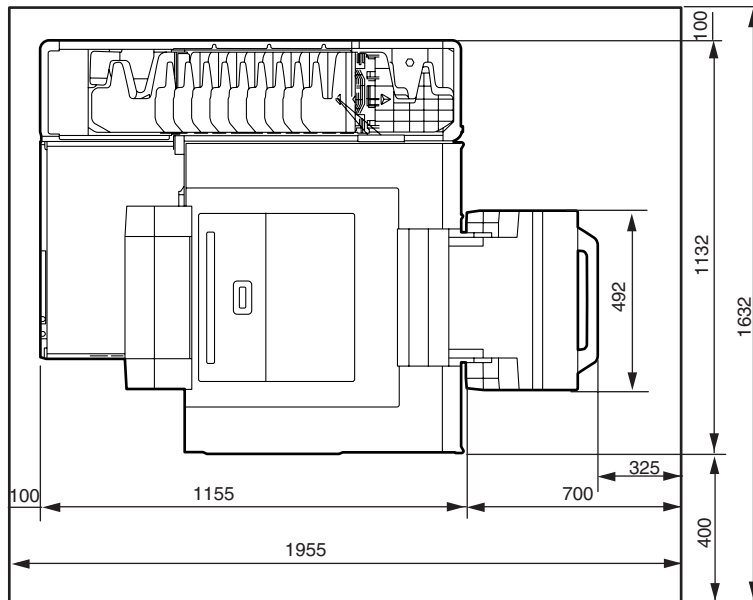
| Allgemeine Spezifikationen | |
|----------------------------|--|
| Temperatur | Betrieb: 15 bis 30 °C (Hochglanz/Glanz), 15 bis 25 °C (Matt) Aufbewahrung (vor dem Auspacken): -20 bis 60 °C (bei 60 °C – 120 Stunden, bei 40 °C – einen Monat) Aufbewahrung (nach dem Auspacken): -20 bis 40 °C (bei 40 °C – einen Monat) |
| Feuchtigkeit | Betrieb (Hochglanz/Glanz): 30 bis 60 % (ohne Kondensation), 20 bis 80 % (ohne Kondensation) (mit Feuchtigkeitssteuerungsgerät) Betrieb (Matt): 40 bis 60 % Aufbewahrung (vor dem Auspacken): 5 bis 85 % (ohne Kondensation) Aufbewahrung (nach dem Auspacken): 5 bis 85 % (ohne Kondensation) |
| Gewicht | ca. 127 kg (Doppelrollenmodell, nur Hauptgerät) ca. 119 kg (Einzelrollenmodell, nur Hauptgerät) |
| Außenabmessungen | (B) 850 mm (T) 1134 mm (H) 727 mm (Doppelrollenmodell) (B) 850 mm (T) 759 mm (H) 727 mm (Einzelrollenmodell)  „Außenabmessungen (wenn der Sortierer eingesetzt ist)“ auf Seite 159 |

Anhang

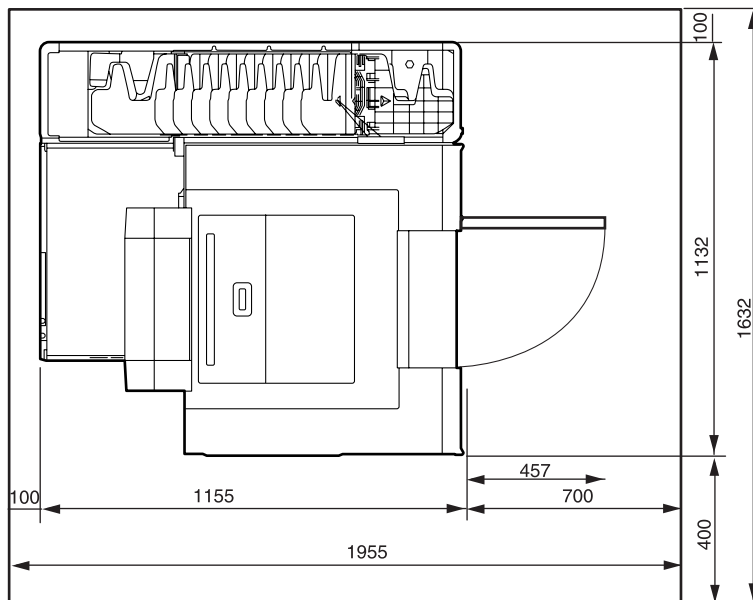
Außenabmessungen und erforderlicher Platz

Außenabmessungen (wenn der Sortierer eingesetzt ist)

Von oben (Doppelrollenmodell)

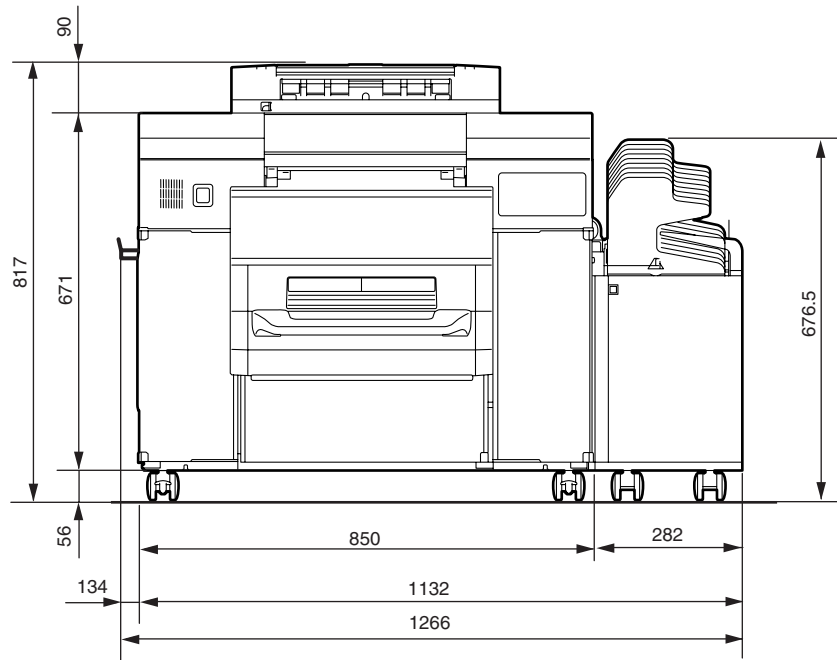


Von oben (Einzelrollenmodell)



Anhang

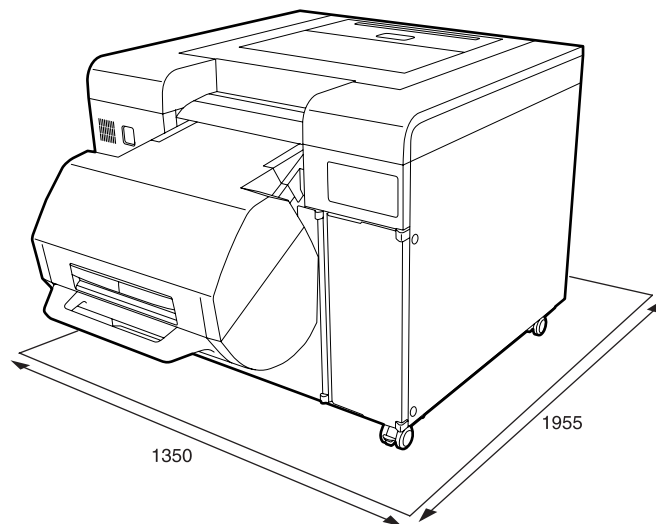
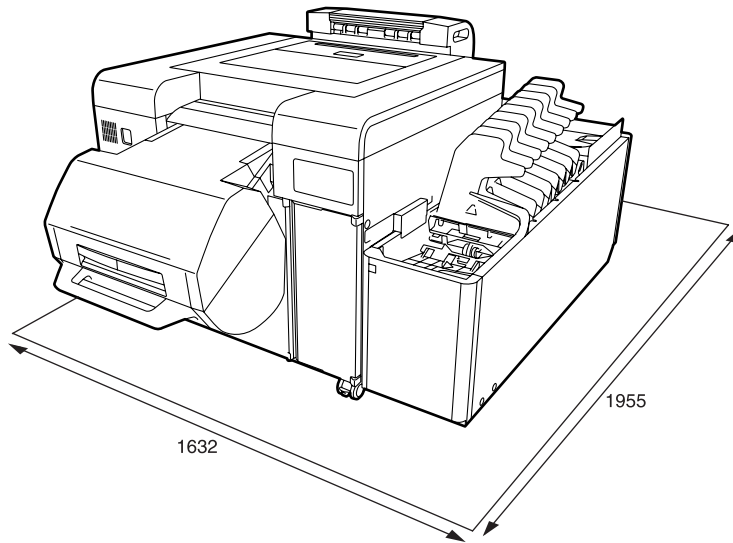
Von vorne



Anhang

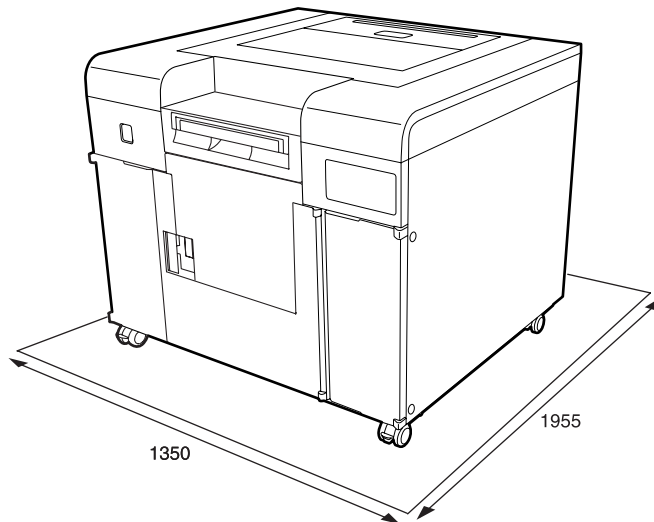
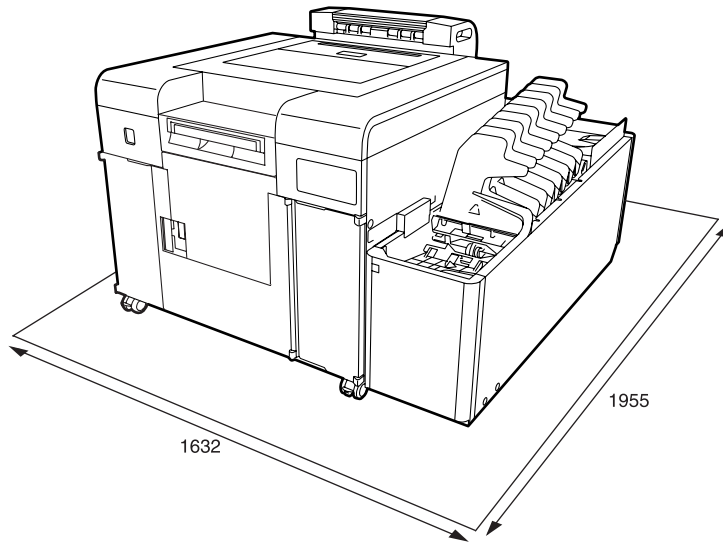
Erforderlicher Platz

Doppelrollenmodell



Anhang

Einzelrollenmodell



Hinweis

Vereinigte Staaten von Amerika (FCC)

Hinweis: Diese Ausrüstung wurde getestet und als mit den Grenzwerten für Digitalgeräte der Klasse A gemäß Teil 15 der FCC-Bestimmungen übereinstimmend befunden. Diese Grenzwerte wurden geschaffen, um angemessenen Schutz gegen Störungen beim Betrieb in kommerziellen Umgebungen zu gewährleisten. Dieses Gerät erzeugt, verwendet und kann Hochfrequenzenergie abstrahlen und kann - falls nicht in Übereinstimmung mit den Bedienungsanweisungen aufgestellt und verwendet - Störungen der Funkkommunikation verursachen. Beim Betrieb dieses Gerätes in Wohngebieten kann es zu Störungen kommen. In diesem Fall hat der Anwender die Störungen eigenverantwortlich zu beseitigen.

Achtung: Änderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich von der für die Einhaltung der Vorschriften verantwortlichen Stelle zugelassen sind, können die Berechtigung des Anwenders zum Betrieb des Gerätes erlöschen lassen.

Kanada (ICES)

Dieses Digitalgerät der Klasse A erfüllt sämtliche Anforderungen der Canadian Interference-Causing Equipment Regulation.

Cet appareil numérique de la class A respecte toutes les exigences du Règlement sur le matériel brouilleur du Canada.

Hier erhalten Sie Hilfe

Webseite des technischen Support

Die Webseite des technischen Support von Epson bietet Hilfe bei Problemen, die nicht über die Informationen in der Fehlerbehebung Ihrer Produktdokumentation gelöst werden konnten. Wenn Sie über einen Webbrowser und Internetzugang verfügen, besuchen Sie die Seite unter:

<http://support.epson.net/>

Falls Sie neueste Treiber, häufig gestellte Fragen, Anleitungen oder andere Downloads benötigen, besuchen Sie die Seite:

<http://www.epson.com>

Wählen Sie dann den Support-Bereich Ihrer lokalen Epson-Webseite.

Epson-Support kontaktieren

Bevor Sie Epson kontaktieren

Falls Ihr Epson-Produkt nicht richtig funktioniert und Sie das Problem nicht über die Informationen im Abschnitt "Fehlerbehebung" Ihrer Produktdokumentation lösen können, wenden Sie sich an den Epson-Support. Sollte für Ihre Region kein Epson-Support aufgelistet sein, wenden Sie sich an den Händler, bei dem Sie Ihr Produkt erworben haben.

Der Epson-Support kann Ihnen wesentlich schneller helfen, wenn Sie folgende Informationen bereithalten:

- Produktseriennummer
(Das Etikett mit der Seriennummer befindet sich üblicherweise an der Rückseite des Produktes.)
- Produktmodell
- Produktsoftwareversion
(Klicken Sie in der Produktsoftware auf "Info", "Version" oder eine ähnliche Schaltfläche.)
- Marke und Modell Ihres Computers
- Bezeichnung und Version des Betriebssystems Ihres Computers
- Namen und Versionen der Softwareanwendungen, die Sie normalerweise mit Ihrem Produkt verwenden

Hier erhalten Sie Hilfe

Hilfe für Kunden in Nordamerika

Epson bietet die folgenden technischen Support-Services.

Internet-Support

Besuchen Sie die Epson-Support-Webseite <http://epson.com/support> und wählen Sie Ihr Produkt zur Anzeige von Lösungen herkömmlicher Probleme. Sie können Treiber und Dokumentationen herunterladen, erhalten Hinweise zu häufig gestellten Fragen und Problemlösungen und können Ihre Fragen per E-Mail an Epson stellen.

Mit einem Support-Mitarbeiter sprechen

Telefon: (562) 276-1300 (U.S.) oder (905) 709-9475 (Kanada), 6:00 bis 18:00 Uhr, Pacific Time, Montag bis Freitag. Tage und Betriebszeit der Support-Abteilung können ohne Ankündigung geändert werden. Möglicherweise fallen Gebühren oder Ferngesprächsgebühren an.

Bereiten Sie vor Ihrem Anruf beim Epson-Support folgende Informationen vor:

- Produktname
- Produktseriennummer
- Kaufbeleg (z. B. einen Kassenzettel) und Kaufdatum
- Computerkonfiguration
- Problembeschreibung

Hinweis:

Falls Sie Hilfe bei der Nutzung anderer Software auf Ihrem System benötigen, suchen Sie in der Dokumentation der jeweiligen Software nach Kontaktdaten des entsprechenden technischen Kundendienstes.

Zubehör und Erweiterungen erwerben

Sie können Epson-Originalpatronen, Farbbandpatronen, Papier und Zubehör von einem autorisierten Epson-Händler erwerben. Hinweise zum nächsten Händler erhalten Sie unter 800-GO-EPSON (800-463-7766). Alternativ können Sie diese Artikel online kaufen: <http://www.epsonstore.com> (USA) oder <http://www.epson.ca> (Kanada).

Hilfe für Kunden in Europa

Informationen zur Kontaktierung des Epson-Kundendienstes finden Sie in Ihrem **Garantiedokument (Gesamteuropa)**.

Hilfe für Kunden in Taiwan

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

Internet (<http://www.epson.com.tw>)

Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber-Downloads und Produktanfragen.

Epson-Helpdesk (Telefon: +0800212873)

Unser Helpdesk-Team hilft Ihnen bei folgenden Anliegen per Telefon:

- Verkaufsanfragen und Produktinformationen
- Fragen oder Probleme zur Produktnutzung
- Anfragen zu Reparaturservice und Garantie

Reparaturcenter:

| Telefonnummer | Faxnummer | Anschrift |
|---------------|-------------|---|
| 02-23416969 | 02-23417070 | No.20, Beiping E. Rd., Zhongzheng Dist., Taipei City 100, Taiwan |
| 02-27491234 | 02-27495955 | 1F., No.16, Sec. 5, Nanjing E. Rd., Songshan Dist., Taipei City 105, Taiwan |

Hier erhalten Sie Hilfe

| Telefonnummer | Faxnummer | Anschrift |
|---------------|-------------|--|
| 02-32340688 | 02-32345299 | No.1, Ln. 359, Sec. 2, Zhongshan Rd., Zhonghe City, Taipei County 235, Taiwan |
| 039-605007 | 039-600969 | No.342-1, Guangrong Rd., Luodong Township, Yilan County 265, Taiwan |
| 038-312966 | 038-312977 | No.87, Guolian 2nd Rd., Hualien City, Hualien County 970, Taiwan |
| 03-2810606 | 03-2810707 | No.413, Huannan Rd., Pingzhen City, Taoyuan County 324, Taiwan |
| 03-5325077 | 03-5320092 | 1F., No.9, Ln. 379, Sec. 1, Jingguo Rd., North Dist., Hsinchu City 300, Taiwan |
| 04-23291388 | 04-23291338 | 3F., No.510, Yingcai Rd., West Dist., Taichung City 403, Taiwan |
| 04-23805000 | 04-23806000 | No.530, Sec. 4, Henan Rd., Nantun Dist., Taichung City 408, Taiwan |
| 05-2784222 | 05-2784555 | No.463, Zhongxiao Rd., East Dist., Chiayi City 600, Taiwan |
| 06-2221666 | 06-2112555 | No.141, Gongyuan N. Rd., North Dist., Tainan City 704, Taiwan |
| 07-5520918 | 07-5540926 | 1F., No.337, Minghua Rd., Gushan Dist., Kaohsiung City 804, Taiwan |
| 07-3222445 | 07-3218085 | No.51, Shandong St., Sanmin Dist., Kaohsiung City 807, Taiwan |
| 08-7344771 | 08-7344802 | 1F., No.113, Shengli Rd., Pingtung City, Pingtung County 900, Taiwan |

Hilfe für Kunden in Australien

Epson Australia möchte Ihnen einen erstklassigen Kundendienst bereitstellen. Neben Ihrer Produktdokumentation bieten wir Ihnen folgende Informationsquellen:

Ihren Händler

Vergessen Sie nicht, dass Ihr Händler Ihnen häufig bei der Identifikation und Lösung von Problemen helfen kann. Der Händler sollte immer Ihre erste Anlaufstelle bei Problemen sein; häufig kann er Probleme schnell und einfach lösen und Tipps für die nächsten Schritte geben.

Internet-URL

<http://www.epson.com.au>

Rufen Sie die Internetseite von Epson Australia auf. Sie sollten regelmäßig einen Blick auf die Seite werfen! Sie bietet einen Download-Bereich für Treiber, Epson-Kontaktstellen, neue Produktinformationen und technischen Support (E-Mail).

Epson-Helpdesk

Der Epson-Helpdesk ist eine letzte Absicherung, die gewährleisten soll, dass unsere Kunden Hilfe erhalten. Helpdesk-Mitarbeiter helfen Ihnen bei der Installation, Konfiguration und Bedienung Ihres Epson-Produktes. Die Mitarbeiter unseres Pre-Sale-Helpdesk bieten Ihnen Dokumentation zu neuen Epson-Produkten und nennen Ihnen Händler oder Servicevertreter in Ihrer Nähe. Hier werden viele unterschiedliche Anfragen beantwortet.

Die Helpdesk-Nummern lauten:

Telefon: 1300 361 054

Fax: (02) 8899 3789

Wir empfehlen Ihnen, beim Anruf alle relevanten Informationen bereitzuhalten. Je mehr Informationen Sie vorbereitet haben, desto schneller können wir Ihnen helfen, das Problem zu lösen. Informationen beinhalten Epson-Produktdokumentation, Computertyp, Betriebssystem, Anwendungsprogramme und andere Informationen, die Ihrer Meinung nach erforderlich sind.

Hier erhalten Sie Hilfe

Hilfe für Kunden in Singapur

Informationen, Support und Services von Epson Singapore erhalten Sie unter:

Internet

(<http://www.epson.com.sg>)

Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber-Downloads, häufig gestellte Fragen (FAQ), Verkaufsanfragen und technischer Support per E-Mail.

Epson-Helpdesk

(Telefon: (65) 6586 3111)

Unser Helpdesk-Team hilft Ihnen bei folgenden Anliegen per Telefon:

- Verkaufsanfragen und Produktinformationen
- Fragen oder Probleme zur Produktnutzung
- Anfragen zu Reparaturservice und Garantie

Hilfe für Kunden in Thailand

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

Internet

(<http://www.epson.co.th>)

Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber-Downloads, häufig gestellte Fragen (FAQ) und eMail-Anfragen.

Epson-Hotline

(Telefon: (66) 2685-9899)

Unser Hotline-Team hilft Ihnen bei folgenden Anliegen per Telefon:

- Verkaufsanfragen und Produktinformationen
- Fragen oder Probleme zur Produktnutzung
- Anfragen zu Reparaturservice und Garantie

Hilfe für Kunden in Vietnam

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

Epson-Hotline (Telefon): 84-8-823-9239

Kundencenter: 80 Truong Dinh Street, District 1, Hochiminh City
Vietnam

Hilfe für Kunden in Indonesien

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

Internet

(<http://www.epson.co.id>)

- Informationen zu Produktspezifikationen, Treibern und Downloads
- Häufig gestellte Fragen (FAQ), Verkaufsanfragen, Fragen per E-Mail

Epson-Hotline

- Verkaufsanfragen und Produktinformationen
- Technischer Support

Telefon (62) 21-572 4350

Fax (62) 21-572 4357

Epson Service Center

Jakarta Mangga Dua Mall 3rd floor No 3A/B
Jl. Arteri Mangga Dua,
Jakarta

Telefon/Fax: (62) 21-62301104

Bandung Lippo Center 8th floor
Jl. Gatot Subroto No.2
Bandung

Telefon/Fax: (62) 22-7303766

Hier erhalten Sie Hilfe

| | |
|------------|--|
| Surabaya | Hitech Mall Lt IIB No. 12 Jl. Kusuma Bangsa 116 – 118 Surabaya |
| | Telefon: (62) 31-5355035 Fax: (62) 31-5477837 |
| Yogyakarta | Hotel Natour Garuda Jl. Malioboro No. 60 Yogyakarta |
| | Telefon: (62) 274-565478 |
| Medan | Wisma HSBC 4th floor Jl. Diponegoro No. 11 Medan |
| | Telefon/Fax: (62) 61-4516173 |
| Makassar | MTC Karebosi Lt. III Kav. P7-8 Jl. Ahmad Yani No.49 Makassar |
| | Telefon: (62)411-350147/411-350148 |

Hilfe für Kunden in Hongkong

Für technischen Support und andere Kundenservices wenden Sie sich an Epson Hong Kong Limited.

Internetseite

Epson Hong Kong verfügt über eine lokale Internetseite in Chinesisch und Englisch, die Kunden mit folgenden Informationen versorgt:

- Produktinformationen
- Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQs)
- Aktuelle Versionen von Epson-Produkttreibern

Besuchen Sie unsere Internetseite:

<http://www.epson.com.hk>

Technischer Support – Hotline

Sie können unsere technischen Kundendienstmitarbeiter auch unter folgenden Telefon- und Faxnummern erreichen:

Telefon: (852) 2827-8911

Fax: (852) 2827-4383

Hilfe für Kunden in Malaysia

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

Internet

(<http://www.epson.com.my>)

- Informationen zu Produktspezifikationen, Treibern und Downloads
- Häufig gestellte Fragen (FAQ), Verkaufsanfragen, Fragen per E-Mail

Epson Trading (M) Sdn. Bhd.

Hauptniederlassung.

Telefon: 603-56288288

Fax: 603-56288388/399

Epson-Helpdesk

- Verkaufsanfragen und Produktinformationen (Infoline)

Telefon: 603-56288222

- Anfragen zu Reparaturservices & Garantie, Produkteinsatz und technischem Support (Techline)

Telefon: 603-56288333

Hilfe für Kunden in Indien

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

Internet

(<http://www.epson.co.in>)

Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber-Downloads und Produktanfragen.

Hier erhalten Sie Hilfe**Epson-Hauptsitz in Indien – Bangalore**

Telefon: 080-30515000

Fax: 30515005

Regionale Epson-Niederlassungen in Indien:

| Ort | Telefonnummer | Faxnummer |
|------------|------------------------------------|-----------------|
| Mumbai | 022-28261515 / 16/17 | 022-28257287 |
| Delhi | 011-30615000 | 011-30615005 |
| Chennai | 044-30277500 | 044-30277575 |
| Kolkata | 033-22831589 / 90 | 033-22831591 |
| Hyderabad | 040-66331738/ 39 | 040-66328633 |
| Kochi | 0484-2357950 | 0484-2357950 |
| Coimbatore | 0422-2380002 | Nicht verfügbar |
| Pune | 020-30286000 / 30286001 / 30286002 | 020-30286000 |
| Ahmedabad | 079-26407176 / 77 | 079-26407347 |

Helpline

Für Services, Produktinformationen und Patronenbestellungen – 18004250011 (9:00–21:00 Uhr) – gebührenfreie Nummer.

Für Service (CDMA- und Mobilgerätebenutzer) – 3900 1600 (9:00–18:00 Uhr) – lokalen STD-Code voranstellen

Hilfe für Kunden auf den Philippinen

Für technischen Support und andere Kundenservices wenden Sie sich über die nachstehende Telefon- und Faxnummer bzw. E-Mail-Adresse an die Epson Philippines Corporation:

Hauptan- (63-2) 706 2609
schluss:

Fax: (63-2) 706 2665

Helldesk-Di- (63-2) 706 2625
rektion:

E-Mail: epchelpdesk@epc.epson.com.ph

Internet<http://www.epson.com.ph>

Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber-Downloads, häufig gestellte Fragen (FAQ) und E-Mail-Anfragen.

Gebührenfreie Nummer 1800-1069-EPSON(37766)

Unser Hotline-Team hilft Ihnen bei folgenden Anliegen per Telefon:

- Verkaufsanfragen und Produktinformationen
- Fragen oder Probleme zur Produktnutzung
- Anfragen zu Reparaturservice und Garantie